

Freie und Hansestadt Hamburg

Haushaltsrechnung 2014

- Kurzfassung -



Freie und Hansestadt Hamburg



Haushaltsrechnung 2014

- Kurzfassung -

Inhalt

	Seite
A. Vorbemerkung	1
B. Abschlussbericht	
1. Übersicht über Gesamteinnahmen und -ausgaben nach Arten	2
2. Erläuterungen zum Jahresabschluss	3
3. Kassenmäßiger Abschluss und Haushaltsabschluss	8
4. Gesamtrechnung – Gegenüberstellung von Gesamtsoll und Gesamtist (§ 81 LHO)	10
5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Haushaltsüberschreitungen	11
6. Vorgriffe und Haushaltsreste	11
7. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	11
8. Stand des Vermögens, Entwicklung der Schulden	11
C. Übersichten zur Haushaltsrechnung	13
Übersichten zur Ist-Rechnung	
1. Finanzierungsübersicht	15
2. Kreditfinanzierungsrechnung	15
Übersichten nach §§ 85 und 86 LHO	
3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben und ihre Begründung sowie Vorgriffe und ihre Begründung (Einzelfälle)	17
4. Jahresabschlüsse der Sondervermögen „Stadt und Hafen“, „Naturschutz und Landschaftspflege“, „Telekommunikationsnetz“ sowie „Schulimmobilien Hamburg“	25
5. Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Sondervermögen und Rücklagen	37
6. Jahresabschlüsse der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO) sowie der netto-veranschlagten betrieblichen Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO)	63
7. Berichtigungen von Jahresabschlüssen 2013 nachrichtlich	115
8. Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen	125
9. Vermögensübersicht gem. Art. 70 der Hamburgischen Verfassung und § 86 LHO	126
Anlagen	129
1. Abrechnung der Personalausgaben	131
2. Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Mio. EUR	143
3. Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Mio. EUR	153
4. Übersicht über die nach den VV zu § 35 (1) LHO zulässigen Mehrausgaben, für die Minderausgaben in mindestens gleicher Höhe bei einem anderen Titel nachgewiesen werden	171
5. Darstellung der Sollübertragung aus den Verstärkungstiteln 9890.791.01 und 9890.971.04	173
6. Haushaltsmäßige Behandlung von Vermögensschäden im steuerlichen Bereich	175
zusätzliche Anlagen	177
1. Haushaltsübersicht (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	179
2. Gruppierungsübersicht	189
3. Funktionenübersicht	207
4. Haushaltsquerschnitt	215
5. Gesamtrechnung nach Einzelplänen	233
6. Gesamtrechnung nach Einnahme- und Ausgabearten	239
7. Ansatzänderungen durch die Bürgerschaft	247

A. Vorbemerkung

Nach Art. 70 der Hamburgischen Verfassung (HV) in Verbindung mit § 114 der Landeshaushaltsordnung (LHO) hat der Senat der Bürgerschaft über alle Einnahmen und Ausgaben im Laufe des nächsten Rechnungsjahres zur Erteilung der Entlastung Rechnung zu legen. Der Haushaltsrechnung ist eine Übersicht über das Vermögen und die Schulden der Freien und Hansestadt Hamburg beizufügen und basiert auf der kameralen Sicht des Datenbestandes (sogenannte Fassung A, zu den Unterschieden zwischen Fassung A und B vergleiche Finanzbericht 2013/2014, S. 19)

Gem. § 15a der Landeshaushaltsordnung stellt die vorgelegte Haushaltsrechnung auf die gesondert gebildeten und ermächtigten kameralen Zuführungs- bzw. Abführungstitel ab. Um die Haushaltsrechnung der Auswahlbereiche auf Basis der Doppik darzustellen, sind die Ergebnisse der Bewirtschaftung über die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Kennzahlen zusätzlich ausgewiesen worden. Dargestellt werden die Ergebnisse aus Sicht des Einzelplans, der Aufgabenbereiche sowie der Produktgruppen, ergänzt um Übersichten zu den durchgeführten Sollveränderungen.

Die Haushaltsrechnung 2014 gliedert sich in zwei Teile:

- Die hiermit vorgelegte **Kurzfassung** der Haushaltsrechnung der Freien und Hansestadt Hamburg für das Haushaltsjahr 2014 mit dem Abschlussbericht, der Vermögensübersicht und zusammenfassenden Darstellungen aus dem Gesamtmaterial der Jahresrechnung wird an alle Abgeordneten der Bürgerschaft verteilt.
- Das **vollständige, detaillierte Zahlenwerk** der Haushaltsrechnung der Freien und Hansestadt Hamburg für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsübersicht, Einzelplanübersichten, Titelabrechnungen mit Erläuterungen sowie die Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen und eingegangenen Verpflichtungen sowie Darstellung der Jahresrechnung der Auswahlbereiche nach §15a LHO) wird wegen seines großen Umfangs nur in wenigen Exemplaren erstellt und der Bürgerschaft sowie dem Rechnungshof zur Verfügung gestellt.

Die Haushaltsrechnung (Kurz- und Langfassung) wird darüber hinaus auf dem Abgeordneten-Sharepoint der Bürgerschaft (<https://mdhb.hamburg.de/>) mit individuellen Auswertungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt. Dort finden sich zusätzliche Übersichten, die in der Papierfassung nicht enthalten sind (z.B. Gruppierungsübersicht, Funktionenübersicht).

B. Abschlussbericht

1. Übersicht über Gesamteinnahmen und -ausgaben nach Arten

Tabelle 1: Gesamteinnahmen und -ausgaben nach Arten (Soll-Ist-Vergleich) in Mio. EUR*

Einnahme- / Ausgabeart	2013	2014		Soll-Ist-Vergleich	Ist-Ist-Vergleich
	Ist	Soll	Ist	Sp. 4 zu Sp. 3	Sp. 4 zu Sp. 2
	in Mio. Euro				
1	2	3	4	5	6
1. Hamburg verbleibende Steuern	8.999,6	9.456,7	9.858,6	401,9	9,5
1.1 Steuern vor Finanzausgleich	9.064,1	9.641,7	9.889,4	247,7	9,1
2. Übrige laufende Einnahmen	1.564,5	1.026,8	1.096,7	69,9	-29,9
3. Bereinigte Betriebseinnahmen	10.564,1	10.483,5	10.955,3	471,8	3,7
4. Spezielle Investitionseinnahmen	121,5	57,6	86,1	28,5	-29,1
5. Bereinigte Gesamteinnahmen	10.685,6	10.541,1	11.041,4	500,3	3,3
6. Finanzausgleich	64,5	185,0	30,9	-154,1	
7. Entnahmen aus Rücklagen / Stöcken	582,5	94,3	7,4	-86,9	
8. Mobilisierung von Vermögenspositionen	5,7	5,5	5,5	0,0	
9. Haushaltstechnische Verrechnungen	48,0	10,0	10,9	0,9	
10. Krediteinnahmen	197,9	300,0	0,0	-300,0	
11. Gesamteinnahmen	11.584,2	11.135,9	11.096,1	-39,8	-4,2
12. Personalausgaben insgesamt	2.823,6	1.857,8	1.840,0	-17,7	-34,8
12.1 davon: Aktivbereich	1.579,4	590,8	539,6	-51,2	-65,8
12.2 davon: Versorgungsbereich	1.244,2	1.266,9	1.300,4	33,5	4,5
13. Schuldendienst und -hilfen	858,5	870,4	698,8	-171,6	-18,6
13.1 Zinsen	763,4	841,1	698,6	-142,5	-8,5
13.2 Tilgung öffentlicher Bereich	0,1	0,1	0,1	0,0	-2,1
13.3 Schuldendiensthilfen	94,9	29,2	0,1	-29,1	-99,9
14. Sach- und Fachausgaben	6.641,7	7.072,9	7.285,2	212,3	9,7
14.1 davon: Sozialhilfe	1.501,0	218,2	213,1	-5,2	-85,8
14.2 davon: Sonstige gesetzliche Leistungen	1.336,4	210,6	201,5	-9,1	-84,9
14.3 davon: übrige Sach- und Fachausgaben	3.804,3	6.644,1	6.870,6	226,6	80,6
15. Globale Mehr- und Minderausgaben	0,0	212,9	0,0	-212,9	
16. Ber. Betriebsausgaben	10.323,8	10.014,0	9.824,0	-190,0	-4,8
17. Investitionen	829,8	886,3	794,8	-91,5	-4,2
18. Bereinigte Gesamtausgaben	11.153,6	10.900,3	10.618,9	-281,5	-4,8
19. Finanzausgleich	64,5	185,0	30,9	-154,1	
20. Zuführung an Rücklagen	362,0	50,6	47,8	-2,8	-86,8
21. Haushaltstechnische Verrechnungen	4,1	0,0	0,3	0,3	-92,9
22. Deckung von Fehlbeträgen	0,0	0,0	0,0	0,0	
23. Schuldentilgung am Kreditmarkt	0,0	0,0	398,2	398,2	
24. Gesamtausgaben	11.584,2	11.135,9	11.096,1	-39,8	-4,2
25. Überschuss bzw. Fehlbetrag (11-24)	0,0	0,0	0,0	0,0	
26. Finanzierungssaldo (5-18)	-468,0	-359,2	422,5	781,7	
26.1 davon: Betriebshaushalt (3-16)	240,3	469,5	1.131,3	661,7	
26.2 davon: Investitionen (4-17)	-708,3	-828,7	-708,8	120,0	
27. Gesamtfinanzierungsbedarf	468,0	359,2	-422,5	-781,7	
27.1 Finanzierungssaldo	-468,0	-359,2	422,5	781,7	
27.2 Überschüsse/Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	
28. Finanzierung	468,0	359,2	-422,5	-781,7	
28.1 Nettokreditaufnahme/-Schuldentilgung	197,9	300,0	-398,2	-698,2	
28.2 Netto-Einnahmen aus Rücklagen	264,4	53,7	-29,8	-83,5	
28.3 Mobilisierung von Vermögenspositionen	5,7	5,5	5,5	0,0	
28.4 Ist- Fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	

*) Soll = Haushaltsplan gem. Bürgerschaftsbeschluss vom 13.12.2012 inkl. der von der Bürgerschaft beschlossenen Nachbewilligungen; Abweichungen in den Summen durch Runden von Einzelwerten.

2. Erläuterungen zum Jahresabschluss

2.1 Überblick

Der Haushaltsplan 2014 schließt ausgeglichen ab. Die Haushaltsführung wird daher in den Folgejahren nicht durch einen Fehlbetrag belastet. Die im *Vergleich zur Planung* bessere Entwicklung des Haushaltsjahres 2014 wird gleichermaßen durch höhere Einnahmen und geringere Ausgaben erreicht. In diesem Zusammenhang konnte auf die geplante Nettokreditaufnahme in Höhe von 300 Mio. Euro verzichtet und ein Betrag in Höhe von 398,2 Mio. Euro zur Schuldentilgung am Kreditmarkt eingesetzt werden.

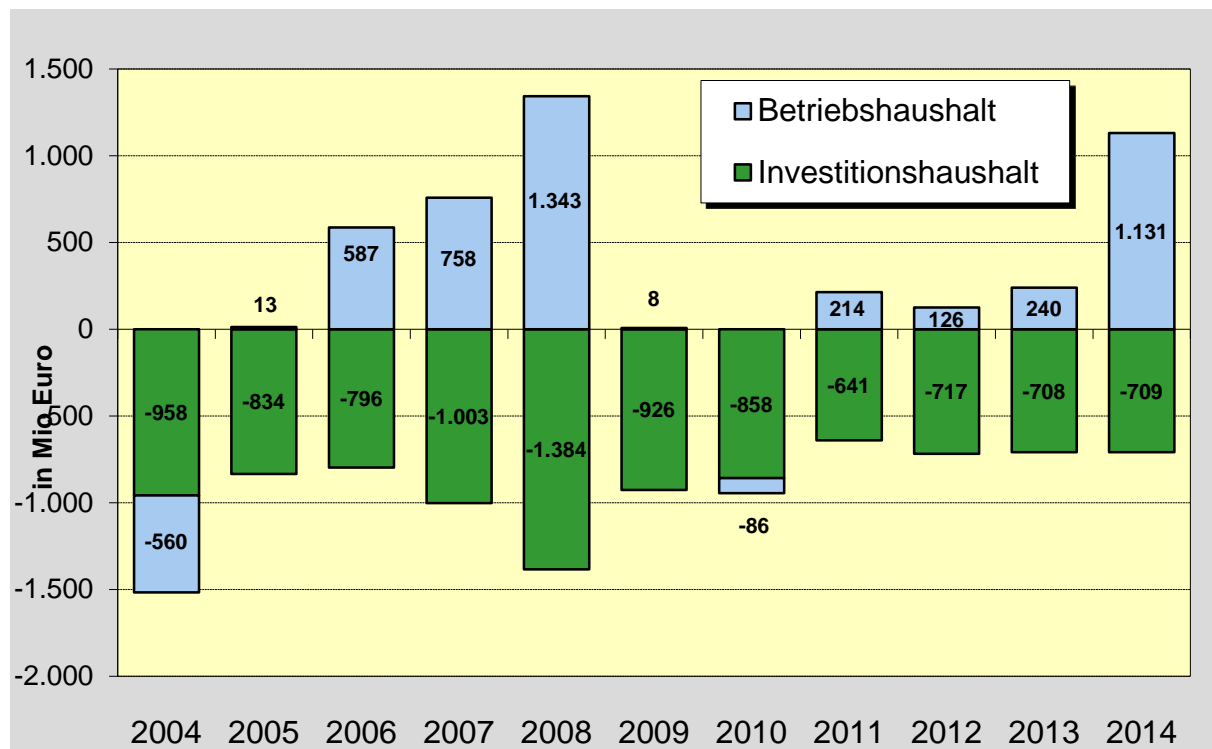
Die *bereinigten Gesamteinnahmen* sind wesentlich durch die Zuwächse bei den „Übrigen lfd. Einnahmen“ (+ 69,9 Mio. Euro) und den in „Hamburg verbleibenden Steuern“ (+401,9 Mio. Euro) geprägt und liegen rund 500 Mio. Euro über dem Planansatz.

Die *bereinigten Gesamtausgaben* in Höhe sind von rd. 10.618,9 Mio. EUR im *Vergleich zur Planung* um rd. 281,5 Mio. EUR niedriger ausgefallen, was insbesondere auf Minderausgaben bei Zins- und Schuldendiensten (-171,6 Mio. Euro) zurückzuführen ist.

Durch die die Nettoveranschlag von volumenstarken Einzelplänen auf das neue Haushaltswesen (SNH-Konzept, Auswahlbereiche nach §15a LHO) ergibt sich ein Rückgang der bereinigten Gesamtausgaben gegenüber dem Vorjahresergebnis um 4,8%. Aufgrund dieses Effekts wird auf die übliche Abbildung der Zeitachse zu den Veränderungsdaten der bereinigten Betriebs- und Gesamtausgaben mangels Aussagekraft verzichtet.

Die Entwicklung der Finanzierungssalden im Investitions- und Betriebshaushalt in den vergangenen 11 Jahren wird in der nachfolgenden Abbildung dargestellt:

Abbildung 1 Finanzierungssalden 2004-2014 (in Mio. EUR)

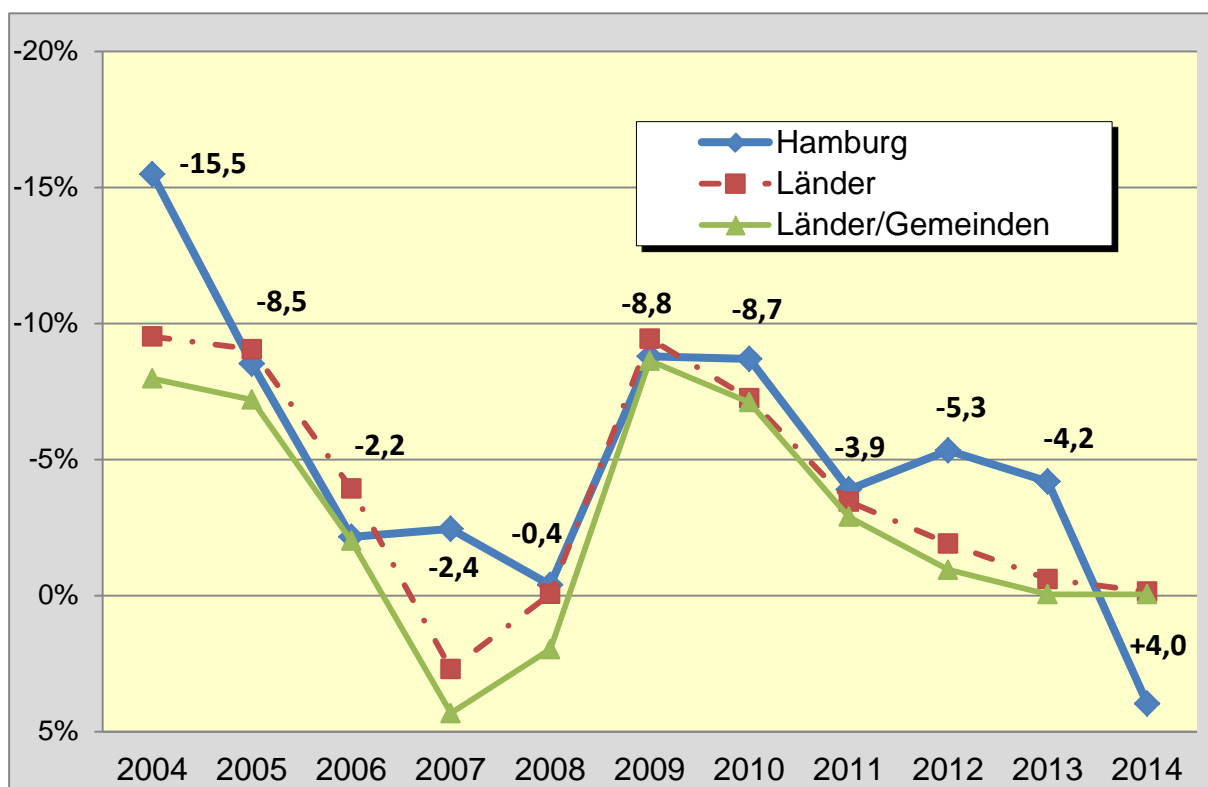


Der Finanzierungsüberschuss im Gesamthaushalt 2014 beträgt rund 422,5 Mio. Euro (davon: im Betriebshaushalt rd. + 1.131,3 Mio. EUR und im Investitionshaushalt rd. - 708,8 Mio. EUR). Der im Betrachtungszeitraum erstmals positive Wert liegt damit um 781,7 Mio. Euro über der Planung.

Aufgrund des Finanzierungsüberschusses konnte neben den vorgeschriebenen Zuführungen zur Gewährleistungs- und Schuldendienstrücklage ein Betrag von 398,2 Mio. Euro zur Schuldentilgung am Kreditmarkt verwendet werden. Darüber hinaus konnte auf die Entnahme aus Rücklagen (in Höhe von 83,5 Mio. Euro) sowie die geplante Nettokreditaufnahme von 300 Mio. Euro verzichtet werden.

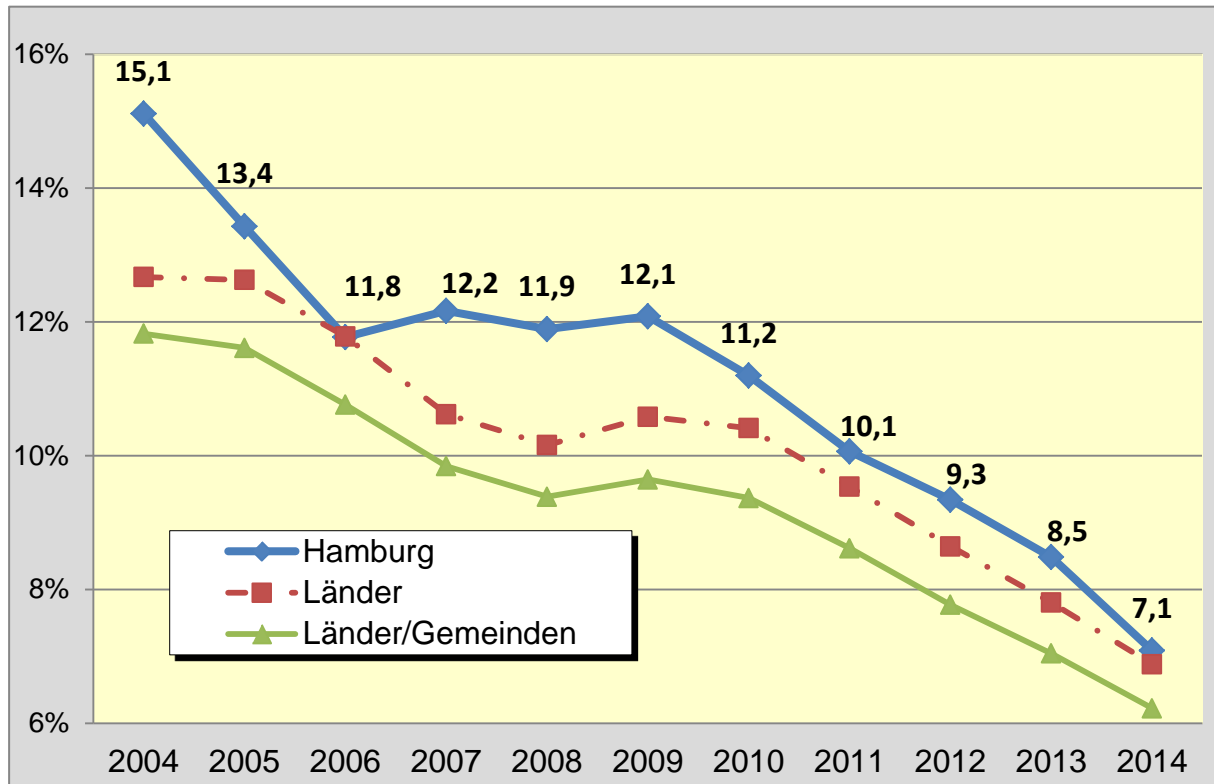
Die Finanzierungsdefizit-Quote Hamburgs (Anteil des Finanzierungsdefizits des Gesamthaushalts an den bereinigten Gesamtausgaben) für 2014 einen Überschuss von rund 4% aus und stellt sich in den letzten 11 Jahren wie folgt dar:

Abbildung 2 Finanzierungsdefizitquote 2004-2014 (in %)



Die Zins-Steuer-Quote (Zinsausgaben in Prozent der Hamburg verbleibenden Steuern) beträgt im Jahr 2014 7,1 % und ist damit auf den niedrigsten Stand im Betrachtungszeitraum gesunken. Die Entwicklung der Zins-Steuer-Quote wird in der folgenden Abbildung 4 dargestellt:

Abbildung 3 Zins-Steuer-Quote 2004-2014 (in %)



2.2 Entwicklung der Einnahmen

Bereinigte Betriebseinnahmen

Die bereinigten Betriebseinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr um 3,7% gestiegen. Im Vergleich zum fortgeschriebenen Haushalts-Soll 2014 sind dabei Mehreinnahmen von rd. 500,3 Mio. EUR erzielt worden:

Bei den **Hamburg verbleibenden Steuern** wurden im Vergleich zum fortgeschriebenen Haushaltsplan 2014 Mehreinnahmen von rd. 401,9 Mio. EUR verbucht. Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich Mehreinnahmen in Höhe von rd. +9,5% (858,2 Mio. Euro). Die Einnahmesteigerung liegt damit über dem langjährigen durchschnittlichen Einnahmezuwachs bei den Steuereinnahmen. Wichtigster Grund dafür ist die günstige konjunkturelle Entwicklung in 2014.

Hamburg ist für 2014 weiterhin Zahlerland im Länderfinanzausgleich geblieben. Aus der vorläufigen Abrechnung des Länderfinanzausgleichs 2014 zahlte Hamburg eine Zuweisung von rund 30,9 Mio. Euro. Kassenmäßig ist im Haushalt 2014 somit aufgrund der stichtagsbezogenen, kassenmäßigen Betrachtung eine Zahlung im Rahmen des **Länderfinanzausgleichs** ausgewiesen.

Bei den **übrigen laufenden Einnahmen** sind Mehreinnahmen gegenüber der Veranschlagung in Höhe von rd. 69,9 Mio. EUR erzielt worden. Diese Steigerung ist maßgeblich auf folgende Mehreinnahmen zurückzuführen:

- 21,1 Mio. Euro Einnahmen aus Zinssicherungsgeschäften,
- 39,6 Mio. Euro Mehreinnahmen aus nicht veranschlagten allgemeinen Bundeszuweisungen und
- 11,6 Mio. Euro Mehreinnahmen aus Bundeszuweisungen gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz.

Spezielle Investitionseinnahmen

Die **speziellen Investitionseinnahmen** liegen mit 86,1 Mio. EUR um 28,5 Mio. Euro über der Planung. Dies resultiert wesentlich aus:

- rd. 7,3 Mio. Euro nicht veranschlagten Zuschüsse der EU für die Planung der S4
- rd. 3,8 Mio. Euro nicht veranschlagte zweckgebundene Einnahmen für Sportbauinvestitionen Bezirksamt Hamburg-Mitte
- rd. 2,3 Mio. Euro nicht veranschlagte Bundeszuweisungen für Lärmschutzeinrichtungen an der Bundesstraße B4/75 und
- rd. 2,5 Mio. Euro nicht veranschlagte Einnahmen aus der Ausgleichsbeiträgen zur Erfüllung der Stellplatzverpflichtungen.

Zusätzliche Ausgabeermächtigungen aufgrund außer- oder überplanmäßiger zuwachsender Einnahmen

Bei der Entwicklung der Einnahmen – insbesondere bei den übrigen laufenden Einnahmen und bei den Investitionseinnahmen – ist zu berücksichtigen, dass sie rd. 91,6 Mio. EUR außer- und überplanmäßige Einnahmen enthalten, die den Ausgabeermächtigungen zuwachsen. Davon entfallen rd. 47,4 Mio. EUR auf Ausgaben im *Betriebshaushalt* und rd. 46,2 Mio. EUR auf Ausgaben im *Investitionshaushalt*. Eine Übersicht über die zuwachsenden Einnahmen und ihre Verwendung findet sich in folgender Tabelle:

Tabelle 2 Außer- und überplanmäßige zuwachsende Einnahmen und ihre Verwendung im Jahr 2014 in Mio. EUR ^{a)}

	Ausgabenseite	Einnahmeseite
Steuern		1,1
übrige laufende Einnahmen		49,1
Investitionseinnahmen		33,0
Haushaltstechnische Verrechnungen und Rücklagenentnahme		8,4
Betriebshaushalt	47,4	
davon:		
Personalausgaben	-44,7	
Sach- und Fachausgaben	71,2	
Zinsen, Tilgung	21,2	
globale Mehr-/Minderausgaben	-0,3	
Investitionshaushalt	46,2	
Haushaltstechnische Verrechnungen und Rücklagenzuführungen	-2,1	
Gesamt	91,6	91,6

a) Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

Mobilisierung von Vermögenspositionen

Die Einnahmen aus der Mobilisierung von Vermögenspositionen von 5,5 Mio. Euro resultieren aus dem Verkauf von Anteilen an der SAGA Siedlungs-AG an die HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH (vgl. Drs. 18/7608) abzüglich der Ausgaben für Beratungsleistungen gemäß Haushaltsvermerk.

Krediteinnahmen

Die geplanten Krediteinnahmen in Höhe von 300 Mio. Euro mussten aufgrund der positiven Haushaltsentwicklung bei den Einnahmen nicht in Anspruch genommen werden.

2.3 Entwicklung der Ausgaben

Betriebsausgaben

Die *bereinigten Betriebsausgaben* sinken im Vergleich zur Veranschlagung 2014 um rd. 190,0 Mio. Euro. Die Verbesserungen ergeben sich wesentlich aus Ansatzunterschreitungen bei den Zinsausgaben von rd. 142,5 Mio. Euro. Dies ist auf das niedrige Zinsniveau, aber auch die Vermeidung der geplanten Netto-Neuverschuldung zurückzuführen. Demgegenüber stehen Mehrausgaben bei den Sach- und Fachausgaben (+212,3 Mio. Euro), die unter Einbeziehung und Gegenrechnung veranschlagter Mehrausgaben für Haushaltsrisiken (-212,9 Mio. Euro) kompensiert werden konnten.

Tabelle 3 Nicht ausgeschöpfte Ausgabeermächtigung bei den bereinigten Betriebsausgaben im Jahr 2014 in Mio. EUR

1. Ausgabeermächtigung ^{a)}	
Haushaltssoll	10.014,0
außer- und überplanmäßig zuwachsende Einnahmen	91,6
Saldo Sollübertragungen zwischen Betriebsausgaben und Investitionen	89,8
Netto-Ausgabereste aus 2013	1.121,0
	11.316,4
2. Ist Bereinigte Betriebsausgaben	10.014,0
3. auf 2015 übertragene Netto-Ausgabereste	1.236,1
4. Minderausgaben	66,3
(= nicht ausgeschöpfte Ausgabeermächtigung, d.h. 1. abzgl. 2. abzgl. 3.)	

a) Abweichungen in den Summen durch Runden von Einzelwerten

Die im Haushaltsplan 2014 veranschlagten und damit im Soll enthaltenen globalen Minderausgaben konnten erfüllt werden.

Investitionsausgaben

Die Investitionsausgaben verzeichnen einen leichten Rückgang gegenüber dem Vorjahr (-35,0 Mio. Euro, -4,2%) und liegen rd. -91,5 Mio. EUR unter dem fortgeschriebenen Haushaltsplanansatz 2014. Dies ist begründet durch den geringeren Abfluss der mit Drs. 20/12697 bewilligten Ansätze für Ausbau der Unterbringungskapazitäten für Zuwanderer und Wohnungslose.

3. Kassenmäßiger Abschluss und Haushaltsabschluss

3.1 Kassenmäßiger Abschluss nach § 82 LHO mit Abschlussergebnis nach § 25 LHO

Die nachstehende Tabelle weist den kassenmäßigen Abschluss nach § 82 LHO aus. Das dargestellte kassenmäßige Jahresergebnis ist zugleich Abschlussergebnis nach § 25 Absatz 1 LHO. Das Haushaltsjahr 2014 schließt in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen ab.

Tabelle 4 Kassenmäßiger Abschluss 2014 nach § 82 LHO

Bezeichnung		EUR	
1.	Kassenmäßiges Jahres- und Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 LHO)		
1.1	Summe der Ist-Einnahmen		11.096.090.425,29
1.2	Summe der Ist-Ausgaben		11.096.090.425,29
1.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis zugleich Abschlussergebnis nach § 25 LHO		0,00
1.4	Kassenmäßiges Jahresergebnis früherer Jahre, soweit haushaltsmäßig noch nicht abgewickelt		0,00
1.5	Kassenmäßiges Gesamtergebnis		0,00
2.	Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 LHO)		
2.1.	Ist-Einnahmen (Gesamteinnahmen)		11.096.090.425,29
	abzüglich:		
	• Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	0,00	
	• Entnahmen aus Rücklagen	7.424.290,03	
	• Einnahmen aus der Mobilisierung von Vermögenspositionen	5.517.780,72	
	• Gezahlte Finanzausgleiche	30.850.282,11	
	• Haushaltstechnische Verrechnungen	10.940.738,59	
		54.733.091,45	-54.733.091,45
2.2	Bereinigte Gesamteinnahmen		11.041.357.333,84
2.3	Ist-Ausgaben (Gesamtausgaben)		11.096.090.425,29
	abzüglich:		
	• Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	398.236.313,42	
	• Zuführung an Rücklagen	47.844.812,20	
	• Gezahlte Finanzausgleiche	30.850.282,11	
	• Haushaltstechnische Verrechnungen	294.173,26	
		477.225.580,99	-477.225.580,99
2.4	Bereinigte Gesamtausgaben		10.618.864.844,30
2.5	Finanzierungssaldo – gesamt – (Nr. 2.2 abzgl. Nr. 2.4)		422.492.489,54

3.2 Haushaltsabschluss nach § 83 LHO

In der nachstehenden Tabelle wird der Haushaltsabschluss gemäß § 83 LHO nachgewiesen. Der Haushaltsabschluss belegt das rechnungsmäßige Jahresergebnis und das rechnungsmäßige Gesamtergebnis.

Tabelle 5 Haushaltsabschluss 2014 nach § 83 LHO

Bezeichnung		EUR
1.	Kassenmäßiges Jahresergebnis	0,00
2.	Kassenmäßiges Gesamtergebnis	0,00
3.	Aus dem Haushaltsjahr 2013 übertragenes Netto-Restevolumen	
	• Einnahmereste	452.947.403,34
	• – Ausgabereste	2.521.784.995,18
	• + Vorgriffe	29.233.737,57
		<u>-2.039.603.854,27</u>
4.	In das Haushaltsjahr 2015 übertragenes Netto-Restevolumen	
	• Einnahmereste	0,00
	• – Ausgabereste	2.648.453.433,05
	• + Vorgriffe	9.000.830,20
		<u>-2.639.452.602,85</u>
5.	Netto-Restedifferenz (Unterschied zwischen Nr. 4. u. Nr. 3.)	-599.848.748,58
6.	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (Summe aus Nr. 1. und Nr. 5.)	-599.848.748,58
7.	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (Summe aus Nr. 2. und Nr. 4.)	-2.639.452.602,85

4. Gesamtrechnung – Gegenüberstellung von Gesamtsoll und Gesamtist

Die im Haushaltsjahr 2014 insgesamt verfügbaren Ausgabeermächtigungen – Ausgaben-Gesamtsoll – umfassen neben dem endgültigen Haushaltssoll 2014 noch die aus dem Vorjahr übertragenen Ausgabereste abzüglich der im Vorjahr geleisteten, auf die Bewilligung für 2014 anzurechnenden Vorgriffe.

Auf der Basis dieses Gesamtsolls und weiterer Ermächtigungen aufgrund haushaltsrechtlicher Vermerke sind die Ist-Ausgaben 2014 geleistet und Ausgabereste auf das Folgejahr übertragen worden. Die Ist-Ausgaben und die auf das folgende Jahr zu übertragenden Ausgabereste abzüglich der geleisteten, auf die Bewilligung für 2015 anzurechnenden Vorgriffe bilden das Gesamtist.

Für das Haushaltsjahr 2014 zeigt die Gesamtrechnung das in der nachstehenden Tabelle dargestellte Bild.

Tabelle 6 Gesamtrechnung 2014 nach § 81 LHO in EUR

	Bezeichnung	Ausgaben	Einnahmen
1.	Gesamtsoll		
1.1	Haushaltssoll 2014		
	Haushaltssoll gemäß Haushaltsbeschluss 2013/2014 der Bürgerschaft vom 13.12.2012	11.755.594.000,00	11.755.594.000,00
1.2	Veränderungen des Haushaltssolls 2014 durch Einzelbeschlüsse der Bürgerschaft	-619.678.000,00	-619.678.000,00
1.3	Endgültiges Haushaltssoll 2014	11.135.916.000,00	11.135.916.000,00
1.4	Aus 2013 übertragene Haushaltsreste		
	• Einnahmereste		452.947.403,34
	• Ausgabereste	2.521.784.995,18	
	– Vorgriffe 2013	29.233.737,57	
	Netto-Ausgabereste	2.492.551.257,61	
1.5	Gesamtsoll 2014	13.628.467.257,61	11.588.863.403,34
2.	Gesamtist		
2.1	Ist 2014	11.096.090.425,29	11.096.090.425,29
2.2	In das Haushaltsjahr 2015 übertragene Haushaltsreste		
	• Einnahmereste		0,00
	• Ausgabereste	2.648.453.433,05	
	– Vorgriffe 2014	9.000.830,20	
	Netto-Ausgabereste	2.639.452.602,85	
2.3	Gesamtist 2014	13.735.543.028,14	11.096.090.425,29
3.	Mehrausgaben / Mindereinnahmen (Differenz zwischen 1.5 Gesamtsoll und 2.3 Gesamtsoll)	-107.075.770,53	-492.772.978,05
4.	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (Summe aus Minderausgaben und Mindereinnahmen.)	-599.848.748,58	

5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Haushaltsüberschreitungen

Soweit bei einem Ausgabetitel das Gesamtsoll das Gesamtsoll überschreitet, liegen über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben vor. Wenn diese Ausgaben nicht zulässig bzw. nicht genehmigt sind (z.B. durch haushaltsrechtliche Vermerke), handelt es sich um Haushaltsüberschreitungen.

Die Liste der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 85 LHO (vgl. Übersicht 3.1) weist 11 Fälle für das Jahr 2014 in Höhe von insgesamt 3.859.736,96 EUR aus. Einzelheiten mit Hinweisen auf Ausgleichmaßnahmen gehen aus der Begründung in der genannten Übersicht hervor.

6. Vorgriffe und Haushaltsreste

Die Bürgerschaft hat den Senat nach Art. 9 Nr. 2 Haushaltsbeschluss 2013/2014 ermächtigt, Vorgriffe zu Lasten des Haushaltsjahres 2015 in Höhe von 200 Mio. EUR zu leisten. Von dieser Ermächtigung ist in 3 Fällen in Höhe von insgesamt 9.000.830,20 EUR Gebrauch gemacht worden.

Die Vorgriffe werden in der Übersicht 3.2 begründet. Die Haushaltsreste ab 3 Mio. EUR sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Die Entwicklung der Vorgriffe und Haushaltsreste veranschaulicht die nachstehende Tabelle.

Tabelle 7 Entwicklung der Vorgriffe und der in das Folgejahr übertragenen Haushaltsreste in Mio. EUR ^{a)}

	2010	2011	2012	2013	2014
Vorgriffe	25,4	0,0	6,9	29,2	9,0
Einnahmereste	1.189,7	654,7	603,8	452,9	0
• darunter Krediteinnahmereste	1.183 b)	650 b)	600 b)	450	0
Ausgabereste	1.969,9	2.266,7	2.289,9	2.521,8	2.648,5
Ausgabereste abzüglich der Vorgriffe (Netto-Ausgabereste)	1.944,5	2.226,7	2.283,0	2.492,6	2.639,5
davon:					
• Betriebsausgaben	783,5	1.071,6	1.058,2	1.121,0	1.236,1
• Investitionen	1.161,0	1.195,1	1.224,8	1.371,5	1.403,3
– davon Baumaßnahmen	532,3	399,1	460,6	490,7	448,1
– davon sonstige Sachinvestitionen	81,2	112,9	124,4	259,8	64,2
– davon Finanzinvestitionen	547,5	683,0	639,8	621,1	891,0

a) Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

b) Ausgewiesen als Rest bei der Entnahme aus dem Sondervermögen Konjunkturstabilisierungsfonds bis 2012

7. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen

Eine Übersicht über die bewilligten und tatsächlich in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der vergangenen fünf Jahre ergibt folgendes Bild:

Tabelle 8 Entwicklung der bewilligten und in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen in Mio. EUR

	2010	2011	2012	2013	2014
Von der Bürgerschaft bewilligte Verpflichtungsermächtigungen	1.738,3	1.938,9	1.554,0	1.580,9	1.545,3
Tatsächlich in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	327,8	493,2	266,3	439,3	79,9

8. Stand des Vermögens, Entwicklung der Schulden

Hinsichtlich des Vermögensbestandes ergeben sich zum 31. Dezember 2014 die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Werte. Die Berechnung der Werte ergibt sich aus der im Abschnitt C, Übersicht Nr. 9 dargestellten Vermögensübersicht.

Tabelle 9 Stand des Vermögens und der Schulden

	Bestand am 1.1.2014	Veränderungen 2014 + / -	Bestand am 31.12.2014
Vermögen			
• flächenmäßig nachgewiesenes unbewegliches Sachvermögen	33.697 Hektar	-112 Hektar	33.585 Hektar
• wertmäßig ausgewiesenes Vermögen sowie Sonder- und Zweckvermögen in Mio. EUR	17.158 Mio. EUR	-1.984 Mio. EUR	15.174 Mio. EUR
Schulden in Mio. EUR a)	23.213 Mio. EUR	+14 Mio. EUR	23.227 Mio. EUR

a) Der Schuldenstand wird stichtagsbezogen jeweils zum 31.12. eines Jahres festgestellt. Umbuchungen zwischen den Haushaltsjahren, die erst danach vorgenommen worden sind, werden erst beim nächsten Abschluss erfasst. Dadurch ergeben sich ggf. Abweichungen zwischen der in dieser Tabelle ausgewiesenen Veränderung des Schuldenstandes und der Summe der Netto-Kreditaufnahme in Tabelle 1. Dies betrifft aktuell insbesondere die erst in 2015 berücksichtigten Umbuchungen zur Schuldentilgung am Kreditmarkt in Höhe von rund 398 Mio. Euro aus Ermächtigungen des Jahres 2014.

Tabelle 10 Entwicklung der Schulden in Mio. EUR ^{*)} (Stand jeweils 31. Dezember)

	2010	2011	2012	2013	2014
Schulden aus Kreditmarktmitteln	21.762,2	20.974,0	20.599,6	23.211,9	23.226,5
Schulden des Sondervermögens Konjunkturstabilisierungs-Fonds	1.808,9	2.077,9	2.336,9		
Schulden beim öffentlichen Bereich ^{**)}	220,6	1,2	1,1	1,0	0,9
Schulden insgesamt	23.791,6	23.053,0	22.937,6	23.212,9	23.227,4

^{*)} Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

^{**) Dies sind u.a. Schulden beim Bund (z.B. für Wohnungsbau).}

C. Übersichten zur Haushaltsrechnung

Übersichten zur Ist-Rechnung

1. Finanzierungsübersicht
2. Kreditfinanzierungsrechnung

Übersichten nach §§ 85 und 86 LHO

- 3.1 Über- und außerplanmäßige Ausgaben und ihre Begründung (Einzelfälle)
- 3.2 Vorgriffe und ihre Begründung
4. Jahresabschlüsse der Sondervermögen „Stadt und Hafen“, „Naturschutz und Landschaftspflege“ und „Telekommunikation“, „Schulimmobilien Hamburg“ sowie „Schule-Bau und Betrieb“
5. Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Sondervermögen und Rücklagen
6. Übersichten über die Jahresabschlüsse der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO) sowie der netto veranschlagten Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO)
7. Berichtigungen von Jahresabschlüssen des Vorjahres: nachrichtlich
8. Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen
9. Vermögensübersicht gem. Art. 70 der Hamburgischen Verfassung und § 86 LHO

1. Finanzierungsübersicht 2014 (in EUR)

Bezeichnung	Ist	Endgültiges Haushalts-Soll
Gesamteinnahmen	11.096.090.425,29	11.135.916.000,00
abzüglich:		
• Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt		
– brutto	2.761.828.213,55	3.438.300.000,00
– Tilgungen	-3.160.064.526,97	-3.138.300.000,00
netto	-398.236.313,42	300.000.000,00
• Entnahmen aus Rücklagen	7.424.290,03	94.313.000,00
• Einnahmen aus Vermögensmobilisierungen	5.517.780,72	5.500.000,00
• Haushaltstechnische Verrechnungen	10.940.738,59	10.000.000,00
Summe	11.470.443.929,37	10.726.103.000,00
Gesamtausgaben	11.096.090.425,29	11.135.916.000,00
abzüglich:		
§ 15 LHO	a)	–
• Zuführung an Rücklagen, Fonds und Stöcke	47.844.812,20	50.600.000,00
• Ausgaben zur Deckung der Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
• Haushaltstechnische Verrechnungen	294.173,26	0,00
Summe	11.047.951.439,83	11.085.316.000,00
Finanzierungssaldo (Summe Gesamteinnahmen abzüglich Summe Gesamtausgaben)	422.492.489,54	-359.213.000,00

a) siehe unter Gesamteinnahmen „Tilgungen“

2. Kreditfinanzierungsrechnung 2014 (in EUR)

Bezeichnung	Ist	Endgültiges Haushalts-Soll
Kredite vom Kreditmarkt		
• Brutto-Aufnahme von Kreditmarktmitteln	2.761.828.213,55	3.438.300.000,00
• Tilgungen	3.160.064.526,97	3.138.300.000,00
	-398.236.313,42	300.000.000,00
Summarische Darstellung (Netto-)Kredite vom Kreditmarkt	-398.236.313,42	300.000.000,00
Kredite vom öffentlichen Bereich		
• Brutto-Aufnahme	0,00	0,00
• Tilgungen	104.958,36	105.000,00
Summarische Darstellung Kredite vom öffentl. Bereich	-104.958,36	-105.000,00

3.1 Über- und außerplanmäßige Ausgaben und ihre Begründung (Einzelfälle)

3.2 Vorgriffe und ihre Begründung

Begründungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Haushaltsrechnung 2014

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsüberschreitung (in EUR)
1		2	3
<u>Einzelplan 1.2</u>			
1211.518.02	81	Mieten und Pachten -ÖRA-	5.436,16
1211.519.02	81	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen -ÖRA-	1.378,00
1231.684.03	81	Maßnahmen im Rahmen des Europäischen Sozialfonds - JobsConnectEurope -	36.346,55
<u>Einzelplan 1.6</u>			
1611.412.02	86	Aufwandsentschädigungen nach dem Gesetz über Entschädigungsleistungen anlässlich ehrenamtlicher Tätigkeit in der Verwaltung	60,00
1631.681.27	86	Unterbringung Obdachloser nach dem SOG	9.986,61
1631.684.38	86	Zuwendungen für Sozialraumorientierte Angebote und Neue Hilfen	72.940,74
1641.546.93	86	Ersatzvornahmen	489,80
<u>Einzelplan 3.3</u>			
3730.518.61	70	Mieten und Pachten	3.949,70
<u>Einzelplan 5.0</u>			
5100.632.03	50	Erstattungen an das Norddeutsche Zentrum zur Weiterentwicklung der Pflege	7.233,50

Begründungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Haushaltsrechnung 2014

Begründung
4
<p data-bbox="151 483 1321 544">Einrichtung zur Abwicklung des Parallelbetriebs mit der bereits doppisch buchenden BASFI; Ausgleich der Haushaltsüberschreitung durch Restekürzung bei der BASFI in der Produktgruppe 252.01</p> <p data-bbox="151 573 1321 633">Einrichtung zur Abwicklung des Parallelbetriebs mit der bereits doppisch buchenden BASFI; Ausgleich der Haushaltsüberschreitung durch Restekürzung bei der BASFI in der Produktgruppe 252.01</p> <p data-bbox="151 663 1418 696">Die fehlende Zahlung der EU ist mittlerweile in 2015 eingegangen und als periodenfremder Ertrag gebucht worden.</p> <p data-bbox="151 786 1418 904">Ein vorerfasster Beleg für eine Gutschrift mindert die geleisteten Zahlungen. Technisch ließ sich dieser Beleg nicht löschen. Die Gutschrift wurde nicht kassenwirksam, sodass die Finanzposition mit einer Haushaltsüberschreitung abgerechnet wurde. Der Ausgleich der Haushaltsüberschreitung erfolgt durch Sperrung des Betrages in 2015 im Aufgabenbereich 221 Steuerung und Service.</p> <p data-bbox="151 954 1453 1072">Die Summe wurde von der BASFI am 29.12.2014 i. R. d. Parallelbetriebes auf das dafür eingerichtete Vorschuss- und Verwahrkonto 00.5.0586.410.61 "Hotelunterbringung nach dem SOG" eingezahlt. Die erforderliche Verrechnung innerhalb des Einzelplanes 1.6 fehlt. Nach der noch ausstehenden Überleitung der Bestände des Vorschuss- und Verwahrkontos wird der Betrag zur Bewirtschaftung in 2015 gesperrt.</p> <p data-bbox="151 1106 1441 1285">Im Rahmen des Parallelbetriebes hat das Bezirksamt Wandsbek bereits im Oktober 2014 3.045.350,00 Euro auf das für den Parallelbetrieb mit der BASFI eingerichtete Vorschuss- und Verwahrkonto erhalten. Die Mittel wurden dann zugunsten des 01.6.1631.684.38 umgebucht. Diese Summe reichte für die Zahlungen an Träger (Zuwendungen) bis zum Jahresende nicht aus, sodass i. H. der Haushaltsüberschreitung eine offene Forderung gegenüber der BASFI besteht, die aufgrund des Buchungsschlusses nicht mehr im P01 gebucht werden konnte. Zur Deckung wird der Ermächtigungsübertrag 2014 für die PG 254.04 Erziehungshilfen in gleicher Höhe reduziert.</p> <p data-bbox="151 1319 1441 1438">In 2012 war es dringend erforderlich, ein Grundstück mit einem Bauzaun einzäunen zu lassen. Auf dem Grundstück wurde ein Abbruch durch einen Nichteigentümer vollzogen. Zur Sicherung vor dem Betreten durch Dritte wurde der Bauzaun errichtet. Für die entstandenen Kosten erfolgt keine Erstattung. Der Ausgleich der Haushaltsüberschreitung erfolgt durch Sperrung des Betrages in 2015 im Aufgabenbereich 221 Steuerung und Service.</p> <p data-bbox="151 1592 1465 1680">Im Rahmen der Bewirtschaftung unter SNH wurde der Titel irrtümlich belastet und eine entsprechende Umbuchung der geleisteten Zahlungen versäumt. Die Überschreitung ist durch entsprechende Minderausgaben beim (Zuschuss-) Titel 03.3.3700.685.51 gedeckt.</p> <p data-bbox="151 1803 1469 1921">Im Zusammenhang mit der Buchungsumstellung auf SNH wurde versehentlich die erste Rate des Länderbeitrags der FHH für 2015 bereits in 2014 angewiesen. Die Haushaltsüberschreitung wurde ausgeglichen durch entsprechende Minderausgaben beim Titel 5100. 547.02 "Sachaufwendungen im Zusammenhang mit dem Schutz vor ungewöhnlichen Seuchen- und Gefahrenlagen".</p>

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsüberschreitung (in EUR)
1		2	3
<u>Einzelplan 9.2</u>			
9600.575.20	90	Disagio u.a. Ausaben aus Anlass der Kreditaufnahme (Soweit nicht anderweitig veranschlagt)	2.853.762,50
9890.532.01	90	Abführung von Vorsteuern und Umsatzsteuerleistugen der Betriebe gewerblicher Art der FHH an das Finanzamt	868.153,40
Gesamtsumme			3.859.736,96

Begründung

4

Disagien sind schwer planbar, da diese sich nach der Entwicklung auf dem Kreditmarkt richten. Der Titel befindet sich im Deckungskreis mit dem Titel 09.2.9600.575.11 Kreditmarktzinsen. Es wurde versäumt, eine Ausgleichsbuchung im Soll durchzuführen. Die Überschreitung wurde durch rechnerische und nicht übertragene Reste beim Titel ‚Kreditmarktzinsen‘ (9600.575.01) ausgeglichen.

Die Überschreitung wird gedeckt durch entsprechende Restestreichung bei dem Titel 09.2.9890.971.08 (Effi-Fonds)

Begründungen zu den Vorgriffen

Haushaltsrechnung 2014

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Vorgriff (in EUR)
1		2	3
<u>Einzelplan 1.7</u>			
1741.535.13	87	Betriebsausgaben Gewässer und Nebenanlagen	830,20
<u>Einzelplan 9.2</u>			
9890.812.57	90	Zentral veranschlagte Investitionen für das Projekt zur IT-Unterstützung in den Jugend- und Sozialdienststellen	1.600.000,00
9890.971.13	90	Zentral veranschlagte Ausgaben für ein Projekt zur IT-Unterstützung in den Jugend- und Sozialdienststellen	7.400.000,00
Gesamtsumme			9.000.830,20

Begründungen zu den Vorgriffen**Haushaltsrechnung 2014**

Begründung
4
<p>Die Maßnahme (Arbeiten an der Trinkwasserversorgung) war für 2015 geplant. Durch einen Wasserrohrbruch Ende 2014 war ein Vorziehen der Maßnahme notwendig.</p> <p>Das Projekt musste im Rahmen der Bewirtschaftung 2014 (vermehrte Auftragserteilung, schnellere Umsetzung, etc.) einen Vorgriff in Anspruch nehmen. Dieser wird aus Mitteln des Jahres 2015 gedeckt.</p> <p>Das Projekt musste im Rahmen der Bewirtschaftung 2014 (vermehrte Auftragserteilung, schnellere Umsetzung, etc.) einen Vorgriff in Anspruch nehmen. Dieser wird aus Mitteln des Jahres 2015 gedeckt.</p>

Jahresabschlüsse der Sondervermögen, beigefügt als Anlagen zur Haushaltsrechnung

- **gemäß § 7 Abs. 2 des Gesetzes über das Sondervermögen Stadt und Hafen**
- **gemäß § 5 Abs. 4 des Gesetzes über das Sondervermögen Naturschutz und Landschaftspflege**
- **gemäß § 7 Abs. 2 des Gesetzes über das Sondervermögen Hamburgisches Telekommunikationsnetz**
- **gemäß § 7 Satz 2 des Gesetzes über das Sondervermögen Schulimmobilien Hamburg**

4.1 Wirtschaftsplan Sondervermögens Stadt und Hafen Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	109.470.544,24	Personalaufwendungen	
Übrige Erträge	167.816,13	Sächliche Aufwendungen	93.606.341,03
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	316.547,64
		Übrige Aufwendungen	6.491.004,58
Insgesamt	109.638.360,37	Insgesamt	100.413.893,25
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		9.224.467,12	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	45.285.026,95	Eigenkapital	103.550.047,98
		- Grundkapital	
		- Kapitalrücklage	200.000.000,00
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-105.674.419,14
		- Bilanzgewinn/-verlust	9.224.467,12
		Sonderposten (SoPo)	39.537.000,00
Umlaufvermögen	424.493.616,93	Rückstellungen	175.777.452,46
Rechnungsabgrenzung	22.213,77	Verbindlichkeiten	151.569.690,56
Aktive latente Steuern	1.840.000,00	Rechnungsabgrenzung	1.206.666,65
Insgesamt	471.640.857,65	Insgesamt	471.640.857,65

Wirtschaftsplan Sondervermögens Stadt und Hafen

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	9.224.467,12
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.974.890,33
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	234.000,00
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	26.256.452,46
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	9.128.748,10
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	49.818.558,01
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-75.887.808,78
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	5.158.000,00
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-70.729.808,78
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-20.911.250,77
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-20.911.250,77

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	145.409.936,59
Finanzmittel am Ende der Periode	124.498.685,82
Verbindlichkeiten ggüb. Kreditinstituten am Anfang der Periode	130.000.000,00
Verbindlichkeiten ggüb. Kreditinstituten am Ende der Periode	130.000.000,00
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	0
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	0

4.2 Wirtschaftsplan Sondervermögen für Naturschutz und Landschaftspflege Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Kontobezeichnung	Ansatz Haushaltsjahr 2014	Ergebnis Haushaltsjahr 2014
	- EUR -	
1	2	3
A. Erfolgsplan		
Erträge		
I. Leistungen bei investiven Maßnahmen		
110 Architekten- und Ingenieurleistungen (ohne § 31 HOAI)	0	0,00
120 Projektsteuerung/Bauherrnberatung/-betreuung	0	0,00
Summe I	0	0,00
II. Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen		
210 Architekten- und Ingenieurleistungen (ohne § 31 HOAI)	0	0,00
220 Projektsteuerung/Bauherrnberatung/-betreuung	0	0,00
Summe II	0	0,00
III. Umsatzsteuerpflichtige Leistungen		
300 Erträge aus umsatzsteuerpflichtigen Leistungen	0	0,00
Summe III	0	0,00
IV. Andere Erträge		
Betriebseinnahmen	1.238.000	1.470.163,41
310 Sonstige betriebliche Erträge	370.000	300.345,06
320 Entnahme aus Rücklagen	0	0
Summe IV	1.608.000	1.770.508,47
V. Gesamterträge (Summe I, II, III, IV)	1.608.000	1.770.508,47

Wirtschaftsplan Sondervermögen für Naturschutz und Landschaftspflege

Kontobezeichnung	Ansatz Haushaltsjahr 2014	Ergebnis Haushaltsjahr 2014
	- Euro -	
1	2	3
A. Erfolgsplan		
Aufwendungen		
I. Personalaufwand		
410 Beamtenbezüge, Angestelltenvergütungen, Löhne der Arbeiter	230.000	208.340,46
420 Beschäftigungsentgelte für vorübergehend Beschäftigte	0	
430 Sonstige Personalaufwendungen (Zulagen, Überstundenentgelte u.dgl.)	0	
440 Zuschläge für Beihilfen u. dgl.	2.000	2.709,62
450 Versorgungszuschläge für Beamte, Angestellte und Arbeiter	30.000	33.195,65
460 Pensionsrückstellungen	0	14.728,36
Summe I	262.000	258.974,09
II. Sachaufwand		
510 Geschäftsbedarf	27.000	5.980,00
520 Geräte u. Ausstattung	7.000	7.560,00
530 Aus- u. Fortbildung	0	
540 Reisekosten	0	
550 Fremdleistungen	0	
560 Miete	0	22.320,00
570 Bewirtschaftung	0	
580 Instandhaltung	0	
600 Erstattung Verwaltungsgemeinkosten u. dgl.	7.000	12.550,16
Summe II	41.000	48.410,16
III. Sonstiger Aufwand		
700 Umsatzsteuerzahllast Unterhaltung von Ausgleichsflächen	0 450.000	0 471.014,05
IV. Gesamtaufwendungen (Summe I, II, III)	753.000	778.398,30
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Saldo zwischen Gesamterträgen und Gesamtaufwendungen)		
989 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	855.000	992.110,17

Wirtschaftsplan des Sondervermögens für Naturschutz und Landschaftspflege

Kontobezeichnung	Ansatz Haushaltsjahr 2014	Ergebnis Haushaltsjahr 2014
	- Euro -	
1	2	3
B. Finanzierungsplan		
Finanzbedarf		
I. Investitionen		
001 Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	4.535.000	4.730.022,43
002 Bezirksämter	0	109.484,98
Summe I	4.535.000	4.839.507,41
II. Sonstiger Finanzbedarf		
071 Zuführung an Rücklagen	0	0,00
078 Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	0	0,00
182 Ablieferung an den Haushalt	0	0,00
620 Rückvergütung an Auftraggeber	0	0,00
989 Jahresfehlbetrag	0	0,00
Summe II	0	0,00
Gesamtsumme Finanzbedarf (Summe I und II)	4.535.000	4.839.507,41
Deckungsmittel		
071 Entnahme aus Rücklagen	3.680.000	3.847.397,24
078 Verlustvortrag auf das Folgejahr	0	0,00
181 Zuschuss aus dem Haushalt	0	0,00
989 Jahresüberschuss	855.000	992.110,17
Gesamtsumme Deckungsmittel	4.535.000	4.839.507,41

Höhe der Rücklagen am 31.12.2013: 44.836.573,45 EUR

Höhe der Rücklagen am 31.12.2014: 40.989.176,21 EUR

4.3 Wirtschaftsplan Sondervermögen Hamburgisches Telekommunikationsnetz Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014 (testiert)

Gewinn- und Verlustrechnung			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
1. Umsatzerlöse	2.279.659,98	3. Materialaufwand	
		Aufwendungen für bezogene Leistungen	445.692,96
2. Sonstige betriebliche Erträge	11.030.359,40	4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	12.607.037,22
		5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.352,87
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	34,89	8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	853,03
Insgesamt	13.310.054,27	Insgesamt	13.081.936,08
	Jahresüberschuss in EUR:		228.118,19

Bilanz			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		- Grundkapital	77.887.256,34
- Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		- Kapitalrücklage	29.249.285,64
		- Gewinnrücklagen	0,00
		- Bilanzverlust	-564.064,81
	2.726.055,57	B. Sonderposten aus Investitionszuschüssen zum Anlagevermögen	387.707,60
II. Sachanlagen		C. Rückstellungen	
- Leitungsnetz	67.226.591,71	- Sonstige Rückstellungen	0,00
- Technische Anlagen und Maschinen	33.185.442,47	D. Verbindlichkeiten	
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.479,47	- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	763.555,63
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.271.569,32	- Sonstige Verbindlichkeiten	88.209,51
B. Umlaufvermögen		E. Rechnungsabgrenzungsposten	1.380.487,42
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	175.147,35		
- Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		
- Guthaben bei der Kasse.Hamburg	2.604.151,44		
Insgesamt	109.192.437,33	Insgesamt	109.192.437,33

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	8.008.447,91	Abschreibungen	12.607.037,22
Jahresfehlbetrag		Jahresüberschuss	228.118,19
		Auflösung Sonderposten	-19.126,40
		Anlagenabgänge	26.469,69
		Noch verfügbare Deckungsmittel aus dem Vorjahr	-4.287.004,56
Insgesamt	8.008.447,91	Insgesamt	8.555.494,14
Noch verfügb. Deckungsmittel	547.046,23		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	0,00		

4.4 Wirtschaftsplan Sondervermögen Schulimmobilien Hamburg Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	353.667.195,51	Personalaufwendungen	
Übrige Erträge	58.152.446,89	Sächliche Aufwendungen	222.302.369,84
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	692.672.213,84
		Übrige Aufwendungen	83.442.107,32
Insgesamt	411.819.642,40	Insgesamt	998.416.691,00
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss /-Jahresfehlbetrag in EUR:		-586.597.048,60	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	3.572.992.269,13	Eigenkapital	1.343.002.311,12
		- Grundkapital	2.546.430.973,70
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-616.831.613,98
		- Bilanzgewinn/-verlust	-586.597.048,60
		Sonderposten (SoPo)	62.371.411,47
Umlaufvermögen	8.246.754,23	Rückstellungen	12.663.798,24
		Verbindlichkeiten	2.162.876.075,95
Rechnungsabgrenzung		Rechnungsabgrenzung	325.426,58
Insgesamt	3.581.239.023,36	Insgesamt	3.581.239.023,36

4.4 Wirtschaftsplan Sondervermögen Schulimmobilien Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-586.597.048,60
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	692.672.213,84
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-51.843.909,00
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	6.360.202,48
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	6.479.435,11
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	21.807.211,54
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen bzw. Erträge	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	88.878.105,37
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-315.212.147,95
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	3.451.352,60
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-311.760.795,35
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-222.882.689,98
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	184.224.472,91
14.	Veränderung Kassenkredit	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	184.224.472,91
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-38.658.217,07

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	11.528.513,16
Finanzmittel am Ende der Periode	-27.129.703,91
Verschuldungsstand 31.12.2013:	627.556.390,96

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	3.451.352,60

4.4a Wirtschaftsplan Sondervermögen Schulimmobilien Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2013 -geprüft-

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	333.986.046,83	Personalaufwendungen	
Übrige Erträge	10.308.601,06	Sächliche Aufwendungen	211.836.646,83
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	76.968.777,13
		Übrige Aufwendungen	73.955.050,71
Insgesamt	344.294.647,89	Insgesamt	362.760.474,67
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss /-Jahresfehlbetrag in EUR:		-18.465.826,78	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	3.961.963.564,76	Eigenkapital	1.932.574.750,98
		- Grundkapital	2.549.406.364,96
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-598.365.787,20
		- Bilanzgewinn/-verlust	-18.465.826,78
		Sonderposten (SoPo)	110.763.967,87
Umlaufvermögen	28.819.044,86	Rückstellungen	6.184.363,13
		Verbindlichkeiten	1.941.449.793,96
Rechnungsabgrenzung	193.311,76	Rechnungsabgrenzung	3.045,44
Insgesamt	3.990.975.921,38	Insgesamt	3.990.975.921,38

4.4a Wirtschaftsplan Sondervermögen Schulimmobilien Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2013
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-18.465.826,78
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	76.968.777,13
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	614.852,12
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	-3.766.820,00
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	1.913.599,57
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	1.584.854,84
7.	Außerordentliches Ergebnis	55.621.950,42
8.	Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen bzw. Erträge	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	114.471.387,30
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-156.486.338,77
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	5.090.543,34
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-151.395.795,43
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-36.924.408,13
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	48.452.921,61
14.	Veränderung Kassenkredit	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	48.452.921,61
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	11.528.513,48

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

Finanzmittel am Ende der Periode

Verschuldungsstand 31.12.2013

11.528.513,16

-443.331.918,05

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

4.025.513,77

**Einnahmen und Ausgaben sowie Bestand
der Sondervermögen und Rücklagen**

5.1 Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Stiftungen etc. ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Behörde für Wissenschaft und Forschung
Universität Hamburg

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
1	Dr. Carl Hermann Schrader-Nachlass	Förderung des Botanischen Gartens	Wertpapiere: 669.188,82 Girokonto: 12.048,40 Forderungen: 8.444,79 Summe: 689.682,01
2	Stiftung Monteverdi-Chor	Förderung des Monteverdi-Chors	Wertpapiere: 21.825,92 Girokonto: 8.014,11 Forderungen: 329,65 Summe: 30.169,68
3	Dr. Otmar Ernst-Stiftung	Gewährung von Sachbeihilfen am Institut sowie Gewährung von Stipendien an Studierende und Promovierende in allen medien- und kommunikationswissenschaftlichen Fächern (Soziologie, Politologie, Sprach- und Literaturwissenschaften, Erziehungswissenschaft)	Wertpapiere: 410.846,88 Girokonto: 7.561,66 Forderungen: 5.817,30 Summe: 424.225,84
4	Dr. Else Byhan-Nachlass	Förderung des Instituts für Angewandte Botanik	Wertpapiere: 85.985,72 Girokonto: 12.417,90 Forderungen: 518,75 Summe: 98.922,37
5	Kankel-Schenkung	Förderung der Internationalen Beziehungen der Universität Hamburg, vorrangig des Wissenschaftler- und Studentenaustausches mit Universitäten in Südafrika	Wertpapiere: 92.048,40 Girokonto: 7.101,63 Forderungen: 2.723,23 Summe: 101.873,26
6	Margret Wright-Vermächtnis	Stipendien an Studierende und Doktoranden. Je zur Hälfte an die Medizinische Fakultät, sowie an die ehemaligen Fachbereiche 05,06,07,08,09,10 und 16 (Soziologie, Politologie, Philosophie, Erziehungswissenschaft, Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Kulturgeschichte und Kulturkunde, Orientalistik und Psychologie)	Wertpapiere: 366.892,99 Girokonto: 3.601,68 Forderungen: 3.962,50 Summe: 374.457,17

**Behörde für Wissenschaft und Forschung
Universität Hamburg**

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	672.453,62
WP-Zinsen:	14.227,95	Verwaltungskosten:	355,70	Girokonto:	25.060,91
Ertrag Losung WP:	0,00	Depotgebühren:	1.618,62	Forderungen:	7.646,97
Wertaufholung WP	3.264,80	Bankgebühren:	4,56		
sonst. Erträge:	16,19	Steueraufwendungen	50,57		
Summe:	17.508,94	Summe:	2.029,45	Summe:	705.161,50
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	22.180,12
Wertpapierzinsen:	366,02	Depotgebühren:	51,05	Girokonto:	10.802,62
Ertrag Losung WP:	0,00	Bankgebühren:	14,64	Forderungen:	264,50
Wertaufholung WP	354,20	Steueraufwendungen	1,78		
sonst. Erträge:	2.424,81	Aufwand Losung WP	0,00		
Summe:	3.145,03	Summe:	67,47	Summe:	33.247,24
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	3.940,61	Wertpapiere:	413.745,85
Wertpapierzinsen:	7.263,24	Verlust Losung WP	0,00	Girokonto:	10.615,50
Ertrag Losung WP:	0,00	Verwaltungskosten:	181,58	Forderungen:	4.896,20
Wertaufholung WP	2.898,97	Depotgebühren:	981,14		
		Bankgebühren:	8,16		
		Steueraufwendungen	19,01		
Summe:	10.162,21	Summe:	5.130,50	Summe:	429.257,55
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	85.985,72
Wertpapierzinsen:	1.761,71	Verwaltungskosten:	44,04	Girokonto:	13.920,90
Ertrag Losung WP:	0,00	Depotgebühren:	208,83	Forderungen:	518,75
sonst. Erträge:	2,19	Bankgebühren:	4,20		
		Steueraufwendungen	3,83		
Summe:	1.763,90	Summe:	260,90	Summe:	100.425,37
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	94.974,40
Wertpapierzinsen:	2.194,40	Depotgebühren:	215,96	Girokonto:	9.616,98
Ertrag Losung WP:	0,00	Bankgebühren:	1,32	Forderungen:	2.185,00
Wertaufholung WP	2.926,00	Aufwand Losung WP	0,00		
sonst. Erträge:	14,75	Steueraufwendungen	14,75		
Summe:	5.135,15	Summe:	232,03	Summe:	106.776,38
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	6.191,01	Wertpapiere:	370.412,88
Wertpapierzinsen:	6.741,42	Verwaltungskosten:	168,53	Girokonto:	3.762,73
Ertrag Losung WP:	0,00	Depotgebühren:	882,30	Forderungen:	3.273,42
Wertaufholung WP	3.519,89	Bankgebühren:	13,08		
		Aufwand Losung WP	0,00		
sonst. Erträge:		Steueraufwendungen	14,53		
Summe:	10.261,31	Summe:	7.269,45	Summe:	377.449,03

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
7	Ursula Kreisel-.Nachlass Vermögensteil wurde in -M- überführt wegen der Zweckbindung "MEDIZIN"(Lfd.Nr.29)	Förderung medizinischer und naturwissenschaftlicher Vorhaben auf dem Gebiet der Kardiologie, insbesondere zur Erforschung und Früherkennung von Herzerkrankungen	Wertpapiere: 194.310,49 Girokonto: 1.474,62 Forderungen: 2.646,97 Summe: 198.432,08
8	Numata-Chair Vermögensteil in Auflösung	Förderung und Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Buddhismuskunde durch Finanzierung einer Stiftungsgastprofessur je Semester	Wertpapiere: 192.558,99 Girokonto: 69.392,84 Forderungen: 1.101,25 Summe: 263.053,08
9	Verfügungsmittel der Präsidentin (Konto-VMP-)	Unterstützung von Sach- und Repräsentationsaufwendungen der Universitätspräsidentin im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgaben, sofern und soweit Mittel des Wirtschaftsplans der Universität nicht zur Verfügung steht.	Wertpapiere: 130.044,94 Girokonto: 3.466,51 Forderungen: 12.345,94 Kassen: 458,74 ARA 60,00 Summe: 146.376,13
10	Anna-Derzewski- Vermächtnis	Förderung begabter, mittelloser Studentinnen der Universität Hamburg	Wertpapiere: 147.711,93 Girokonto: 6.570,18 Forderungen: 0,51 Grundstück: 5.112,92 Summe: 159.395,54
11	Weinblum-Gedächtnis- Stiftung In 2013 an die TUHH zur zur Selbstverwaltung übertragen GELÖSCHT	Förderung des Instituts für Schiffbau (jetzt TUHH) durch Gewährung von Reisekosten und Vortragshonoraren für Gastwissenschaftler auf dem Gebiet der Schiffshydrodynamik, insbesondere zur Durchführung einer jährlichen Weinblum- Gedächtnis-vorlesung mit Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten für ausländische Gastprofessoren	Wertpapiere: Girokonto: Forderungen: Summe: 0,00

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	199.295,26	Wertpapiere:	0,00
Wertpapierzinsen:	1.220,00	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	0,00
Ertrag Losung WP:	0,00	Depotgebühren:	348,05	Forderungen:	0,00
sonst. Erträge:	0,00	Bankgebühren:	3,00		
		Aufwand Losung WP	0,00		
		Steueraufwendungen	5,77		
Summe:	1.220,00	Summe:	199.652,08	Summe:	0,00
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	224.776,16	Wertpapiere:	0,00
Wertpapierzinsen:	353,00	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	42.065,01
Ertrag Losung WP:	3.783,71	Depotgebühren:	338,56	Forderungen:	0,00
Spenden / Zuwendungen:	0,00	Bankgebühren:	8,16		
Außerord.Erträge:	0,00	Aufwand Losung WP	0,00		
		Steueraufwendungen	1,90		
Summe:	4.136,71	Summe:	225.124,78	Summe:	42.065,01
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	26.856,10	Wertpapiere:	109.036,54
Wertpapierzinsen:	2.223,75	Depotgebühren:	280,00	Girokonto:	10.829,49
Ertrag Losung WP:	68,20	Bankgebühren:	49,20	Forderungen:	12.748,37
Verwaltungs- kostenerträge:	11.654,62	Beiträge:	120,00	Kassen:	442,72
sonstige Erträge:	107,81	Steueraufwendungen	8,09	ARA	60,00
Summe:	14.054,38	Summe:	27.313,39	Summe:	133.117,12
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	1,34	Wertpapiere:	143.143,00
Wertpapierzinsen:	4.439,11	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	12.277,76
Ertrag Losung WP:	446,57	Depotgebühren:	98,07	Forderungen:	0,51
sonstige Erträge:	0,00	Bankgebühren:	11,40	Grundstück:	5.112,92
		Afa WP:	1.926,22		
		Verlust LosungWP	1.710,00		
Summe:	4.885,68	Summe:	3.747,03	Summe:	160.534,19
Girozinsen:		Mittelfluss:		Wertpapiere:	
Wertpapierzinsen:		Verwaltungskosten:		Girokonto:	
Ertrag Losung WP:		Depotgebühren:		Forderungen:	
		Bankgebühren:			
		Verlust Verkauf WP:			
Summe:	0,00	Summe:	0,00	Summe:	0,00

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
12	Förderung der Praktischen Theologie	Förderung der Praktischen Theologie durch 1. Vergabe von Graduiertenstipendien für Doktoranden der Theologie, 2. Die Errichtung einer Arbeitsstelle „Kirche und Stadt“, die historische und aktuelle Studien zum Themenbereich „Kirche und Stadt“, insbesondere im Großraum Hamburg, anregen und durchführen soll und die Finanzierung der Grundausstattung in der Lage versetzt werden soll, weitere Forschungsmittel von dritter Seite einzuwerben, 3. Im Bedarfsfall für weitere	Wertpapiere: 300.337,10 Girokonto: 7.768,19 Forderungen: 412,63 Summe: 308.517,92
13	Roland Faelske-Stiftung	Förderung des Studiengangs „Graphische Literatur“ an der Universität Hamburg	Wertpapiere: 50.575,00 Girokonto: 9.842,72 Forderungen: 0,00 Summe: 60.417,72
14	Christa Hoffmann-Riem-Stiftung	Förderung der sozialwissenschaftlichen Forschung; Vergabe eines Forschungspreises	Wertpapiere: 6.002,40 Girokonto: 2.534,76 Forderungen: 0,00 Summe: 8.537,16
15	Tara-Stiftung in 2013 gelöscht GELÖSCHT	Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Buddhismuskunde an der Universität Hamburg (in Auflösung)	Wertpapiere: Girokonto: Forderungen: Summe: 0,00
16	Sven-Eisfeld-Stiftung	Beschaffung von Fachliteratur für die betriebswirtschaftlichen Seminare (Sven Eisfeld-Lehrbuchsammlung), Erhaltung und Pflege der Bibliothek von Curt Eisfeld, Förderung der Wissenschaft durch Vermietung des Hauses Kronprinzenstasse an Mitglieder des Lehrkörpers der Universität Hamburg zu einem kostendeckenden Mietzins.	Wertpapiere: 133.701,15 Girokonto: 9.258,26 Forderungen: 1.640,82 Bebautes Grundstück: 0,51 Aktive Rechnungsabg.: 2.110,74 Summe: 146.711,48
17	Franz-Kaufmann-Stiftung	Förderung der Wissenschaft; Stipendien an Studierende der Medizin, Theologie, Rechtswissenschaft, Philosophie; 50% der Erträge sind zur Kapitalerhöhung	Wertpapiere: 60.461,34 Girokonto: 5.130,11 Forderungen: 575,00 Summe: 66.166,45

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	321.409,38
Wertpapierzinsen:	7.906,49	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	21.221,43
Ertrag Losung WP:	22.022,74	Depotgebühren:	162,05	Forderungen:	0,00
Wertaufholung WP:	0,00	Bankgebühren:	31,90		
sonstige Erträge:	4.819,14	Gebühren Verkauf WP	434,14		
		Steueraufwendungen	7,39		
Summe:	34.748,37	Summe:	635,48	Summe:	342.630,81
Girozinsen:	34,14	Mittelfluss:	1.128,73	Wertpapiere:	55.612,50
Wertpapierzinsen:	1.312,50	Verwaltungskosten:	69,20	Girokonto:	4.953,93
		Verlust Losung WP:	0,00	Forderungen:	0,00
Summe:	1.346,64	Summe:	1.197,93	Summe:	60.566,43
Girozinsen:		Mittelfluss:	2.500,00	Wertpapiere:	5.502,20
Wertpapierzinsen:	51,70	Depotgebühren:	13,59	Girokonto:	574,39
Ertrag Losung WP:	3,60	AFA WP:		Forderungen:	0,00
		Bankgebühren:	2,28		
Summe:	55,30	Summe:	2.515,87	Summe:	6.076,59
Girozinsen:		Mittelfluss:		Wertpapiere:	
Wertpapierzinsen:		Verwaltungskosten:		Girokonto:	
Ertrag Losung WP:		Bankgebühren:		Forderungen:	
Spenden:					
Summe:	0,00	Summe:	0,00	Summe:	0,00
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	1.757,48	Wertpapiere:	135.081,62
Wertpapierzinsen:	2.661,95	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	16.868,72
Ertrag Losung WP:	0,00	Depotgebühren:	322,10	Forderungen:	1.425,45
Mieterträge:	8.100,00	Bankgebühren:	32,15	Bebautes Grundstück:	0,51
Wertaufholung WP	1.380,47	Steueraufwendungen	7,51	Aktive Rechnungsabg.:	1.758,95
		Kosten Haus/Grab:	1.599,41		
Summe:	12.142,42	Summe:	3.718,65	Summe:	155.135,25
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	60.461,34
Wertpapierzinsen:	1.147,80	Depotgebühren:	145,89	Girokonto:	6.126,67
Ertrag Losung WP:	0,00	Bankgebühren:	2,88	Forderungen:	575,00
sonstige Ertägnisse	1,77	Steueraufwendungen	4,24		
Summe:	1.149,57	Summe:	153,01	Summe:	67.163,01

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
18	Stiftung Vereine Deutsche Holzeinfuhrhäuser	Auszeichnung der besten Diplomarbeit und Dissertation in der Holzwirtschaft der Universität Hamburg	Wertpapiere: 28.556,69 Girokonto: 2.834,89 Forderungen: 222,50 Summe: 31.614,08
19	Hermann-Bansi-Stiftung	Verwertung des wissenschaftlichen Nachlasses von Hermann Bansi durch das Seminar für klassische Philologie	Wertpapiere: 19.423,51 Girokonto: 2.768,76 Forderungen: 231,25 Summe: 22.423,52
20	BAT-Stiftung	Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere für Vorhaben, für die Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen, 50% sind für Forschung und Lehrvorhaben, 30% für die Zusammenarbeit mit ausländischen Wissenschaftseinrichtungen und 20% für die Förderung von ausländischen Studierenden an der Universität Hamburg und für die Entsendung Hamburger Studierende ins Ausland zu verwenden	Wertpapiere: 895.006,95 Girokonto: 16.963,98 Forderungen: 8.263,17 Summe: 920.234,10
21	Emmy and Alfred B. Steffens Memorial Fund	Förderung von Mitgliedern des Lehrkörpers, von Gastwissenschaftler und hervorragenden Studierenden durch Gewährung von (Studien-) Stipendien, Zuschüssen für Reise- und Aufenthaltskosten -mitteln, Studienstipendien für hervorragende Studenten und für Kosten von Studenten- und Lehrkörperaustauschprogrammen einschl. Zuschüsse für Reisen und Aufenthaltskosten. Nicht für Forschung an Tieren und Tierexperimenten .	Wertpapiere: 376.560,04 Girokonto: 14.104,67 Forderungen: 5.450,00 Summe: 396.114,71
22	Gustav und Gerhard Wittenborn-Stiftung	Förderung von Forschung und Lehre, je zur Hälfte auf dem Gebiet der Physikalischen Chemie und der Angewandten Physik	Wertpapiere: 0,00 Girokonto: 4.935,95 Forderungen: 0,00 Summe: 4.935,95

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	28.556,69
Wertpapierzinsen:	495,44	Depotgebühren:	69,19	Girokonto:	3.257,90
Ertrag Losung WP:	0,00	Bankgebühren:	2,28	Forderungen:	222,50
sonstige Erträge	0,68	Steueraufwand	1,64		
Summe:	496,12	Summe:	73,11	Summe:	32.037,09
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	19.423,51
Wertpapierzinsen:	416,25	Verwaltungskosten:	10,41	Girokonto:	3.124,20
Ertrag Losung WP:	0,00	Depotgebühren:	47,41	Forderungen:	231,25
sonstige Erträge	1,00	Bankgebühren:	2,28		
		Steueraufwand	1,71		
Summe:	417,25	Summe:	61,81	Summe:	22.778,96
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	40.204,22	Wertpapiere:	878.925,72
Wertpapierzinsen:	19.146,77	Verwaltungskosten:	489,87	Girokonto:	15.427,64
Wertaufholung WP	4.312,00	Depotgebühren:	2.074,09	Forderungen:	6.961,77
Ertrag Losung WP	447,91	Bankgebühren:	10,92		
		Steueraufwand	46,55		
Summe:	23.906,68	Summe:	42.825,65	Summe:	901.315,13
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	9.678,14	Wertpapiere:	316.956,26
Wertpapierzinsen:	16.610,38	Depotgebühren:	747,45	Girokonto:	79.735,60
Ertrag Losung WP:	4.687,04	Bankgebühren:	153,26	Forderungen:	6.000,00
		Steueraufwendungen	21,84		
		Gebühren Verkauf WP	849,02		
		Verlust Losung WP	3.270,56		
Summe:	21.297,42	Summe:	14.720,27	Summe:	402.691,86
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	0,00
Wertpapierzinsen:	0,00	Depotgebühren:	0,00	Girokonto:	4.935,95
Ertrag Losung WP:	0,00	Bankgebühren:	0,00	Forderungen:	0,00
		außerord.	0,00		
		Aufwendungen:			
Summe:	0,00	Summe:	0,00	Summe:	4.935,95

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
23	Wolfgang Schulz-Stiftung	Förderung pädagogisch-didaktischer Forschung unter Berücksichtigung der grundlegenden Gedanken von Prof. Dr. Wolfgang Schulz: Recht auf Bildung für alle Menschen i.S. einer sokratischen Mäeutik zu Mündigkeit, Selbständigkeit und Selbstverantwortung, zu Autonomie; Vergabe eines Forschungspreises	Wertpapiere: 47.829,49 Girokonto: 14.663,89 Forderungen: 531,25 Summe: 63.024,63
24	Prof. Dr. Liselotte Pongratz-Stiftung	Förderung der kriminologischen Forschung, insbes. Durch jährliche Vergabe eines Doktoranden- oder Studienstipendiums	Wertpapiere: 219.575,99 Girokonto: 11.847,69 Forderungen: 3.109,74 Summe: 234.533,42
25	Stiftung Nordostafrikastudien (früher Stift.z.Förd.d. Äthiop.Forschung) in 2014 gelöscht in überführt in eine rechtsfähige Stiftung GELÖSCHT	Förderung der Nordostafrikastudien an der Universität Hamburg /AAI, insbesondere: 1. Förderung der äthiopistischen Forschung 2. Nachwuchsförderung am AAI 3. Auslobung eines Forschungspreises 4. Stipendien an graduierte und promovierte Äthiopisten 5. Gewährung von Sachbeihilfen 6. Vergabe eines Promotionsstipendiums	Wertpapiere: 0,00 Girokonto: 42.136,97 Forderungen: 0,00 Summe: 42.136,97
26	Komatsu-Chiko-Stiftung zur Förderung der Hamburger Japanologie	Förderung von wissenschaftlichen Projekten und von Maßnahmen des Wissenschaftlerausstausches von Mitgliedern der Japanologie (AAI) auf dem Gebieten der japanischen Kulturwissenschaften, insbes. Des japanischen Buddhismus und der japanischen Literatur	Wertpapiere: 439.749,15 Girokonto: 12.721,29 Forderungen: 1.727,96 Summe: 454.198,40
27	Dietz-Evers-Stiftung	Förderung von Wissenschaft und Forschung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Hamburg, insbesondere zur Unterstützung der Bibliothek, ferner von Kongressen und Tagungen, sowie von Forschungsvorhaben von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Fakultät 1	Wertpapiere: 152.479,08 Girokonto: 4.861,90 Forderungen: 568,75 Summe: 157.909,73

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	2.398,36	Wertpapiere:	47.829,49
Wertpapierzinsen:	993,85	Depotgebühren:	118,26	Girokonto:	13.133,84
Ertrag Losung WP:	0,00	Bankgebühren:	3,36	Forderungen:	531,25
		Steueraufwand	3,92		
Summe:	993,85	Summe:	2.523,90	Summe:	61.494,58
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	9.381,75	Wertpapiere:	222.178,59
Wertpapierzinsen:	5.661,00	Verwaltungskosten:	283,05	Girokonto:	7.736,13
Ertrag Losung WP:	2602,60	Depotgebühren:	549,16	Forderungen:	2.631,00
außerordentl. Ertrag:	0,00	Bankgebühren:	8,40		
		Steueraufwand	28,94		
Summe:	8.263,60	Summe:	10.251,30	Summe:	232.545,72
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	42.136,97	Wertpapiere:	0,00
Wertpapierzinsen:	0,00	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	0,00
Gewinnanteil ICE	0,00	Depotgebühren:	0,00	Forderungen:	0,00
Darlehnszinsen:	0,00	Bankgebühren:	0,00		
Spenden:	0,00	Werbungskosten:	0,00		
Nießbrauch:	0,00				
Summe:	0,00	Summe:	42.136,97	Summe:	0,00
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	440.719,35
Wertpapierzinsen:	9.809,50	Depotgebühren:	1.024,29	Girokonto:	21.669,58
Wertaufholung WP	970,20	Bankgebühren:	11,82	Forderungen:	1.549,50
außerordentl. Ertrag:	0,00	Steueraufwand	11,00		
sonstige Erträge:	7,44				
Summe:	10.787,14	Summe:	1.047,11	Summe:	463.938,43
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	152.479,08
Wertpapierzinsen:	3.437,25	Verwaltungskosten:	85,93	Girokonto:	7.848,65
Ertrag Losung WP:	0,00	Depotgebühren:	359,99	Forderungen:	568,75
Differenzen Vorjahr:	0,00	Bankgebühren:	3,84		
sonstige Erträge:	3,46	Steueraufwand	4,20		
Summe:	3.440,71	Summe:	453,96	Summe:	160.896,48

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
28	Studienstiftung Universität Hamburg	Förderung der Studierenden der Universität Hamburg	Wertpapiere: 65.792,56 Girokonto: 2.516,15 Forderungen: 1.140,46 Summe: 69.449,17
29	Medizinische Stiftungen (Zusammenfassung von 8 Vermögensteilen)	Förderung der Medizin: - Unterstützung unbemittelter begabter Studierender der Medizin; - Forschungsvorhaben zur Heilung menschlicher Krankheiten unter Berücksichtigung des Einflusses der geistigen Haltung des Patienten; - Hirntumorforschung; - Deutsch-asiatischer Ärzteaustausch - Gewebeforschung, Biomechanik, Knochen- und Gelenkchirurgie	Wertpapiere: 2.215.554,27 Girokonto: 116.038,41 Forderungen: 3.329,57 Unbeb.Grundstück 0,51 Bebautes Grundstück: 86.970,75 Aktive Rechnungsabg.: 888,51 Summe: 2.422.782,02
30	Allgemeine Wissenschaftsförderung	Verwaltung und Bewirtschaftung zweckgebundener Zuwendungen (Spenden) im Rahmen des Körperschaftsvermögens zur „Förderung von Forschung, Lehre und Bildung im Rahmen der Universität“	Wertpapiere: 3.364.069,64 Girokonto: 142.692,52 Forderungen: 65.871,80 Bebautes Grundstück: 0,51 Inventar: 1,00 Aktive Rechnungsabg.: 1.074,97 Summe: 3.573.710,44

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Girozinsen:		Mittelfluss:	0,00	Wertpapiere:	66.762,76
Wertpapierzinsen:	1.295,82	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	3.831,57
Wertaufholung WP:	970,20	Depotgebühren:	155,20	Forderungen:	962,00
sonst. Erträge:	5,62	Bankgebühren:	2,64		
Spenden:	0,00	Steueraufwand:	6,64		
Summe:	2.271,64	Summe:	164,48	Summe:	71.556,33
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	44.336,25	Wertpapiere:	3.397.152,90
Wertpapierzinsen:	61.791,64	Verwaltungskosten:	3.461,23	Girokonto:	783.672,26
Ertrag Losung WP:	76.657,53	Depotgebühren:	1.881,04	Forderungen:	12.488,07
Spenden / Fördereingänge:	11.095,00	Bankgebühren:	72,60	Unbeb.Grundstück	86.970,75
Wertaufholung WP:	2.646,35	Aufwand Losung WP	4.470,00	Bebautes Grundstück:	0,51
Außerord.Ertrag.	0,00	Kosten Haus:	6.599,52	Aktive Rechnungsabg.:	3.314,48
Erbpacht Güntherstr.	17.400,00	Steueraufwand:	32,93		
Erbe Heuer	1.163.117,82	Gebühren Verkauf WP	1.241,63		
Erbe Wittjohann	495.483,25	Afa WP	10.984,12		
sonst. Erträge:	105.704,68				
Summe:	1.933.896,27	Summe:	73.079,32	Summe:	4.283.598,97
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	869.424,57	Wertpapiere:	3.198.801,65
Wertpapierzinsen:	60.757,21	Verwaltungskosten:	5.505,08	Girokonto:	66.985,05
Ertrag Losung WP:	12.643,98	Gebühren Verkauf WP	547,96		
Spenden / Fördereingänge:	565.277,70	Depotgebühren:	7.843,06	Forderungen:	58.338,53
Wertaufholung WP	2.318,46	Bankgebühren:	445,68	Bebautes Grundstück:	0,51
sonstige Erträge:	0,00	Zinsen Prof.:	0,00	Inventar:	1,00
		Verlust Losung WP:	0,00	Aktive Rechnungsabg.:	3.399,97
		Sonst.Aufw.:	2.806,16		
		AFA a.Inventar:	0,00		
		Mitgliedgeb:	409,03		
		Steueraufwand:	199,54		
Summe:	640.997,35	Summe:	887.181,08	Summe:	3.327.526,71

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
31	Förderung von Studierenden der Universität Hamburg	1. Förderung der Effizienz des Zentrums für Studierende; 2. Förderung von Studierenden der Universität Hamburg; 3. Förderung des STINE-Projekts	Wertpapiere: 167.930,39 Girokonto: 1.064,51 Forderungen: 505,96 Summe: 169.500,86
Behörde für Wissenschaft und Forschung -Universität Hamburg-		insgesamt	11.639.505,89

Anmerkung: Der ausgewiesene Mittelfluss ist nicht identisch mit dem in der Buchhaltung ausgewiesenen Rücklagenverbrauch, da die Rechnungslegung in Form einer Bilanz dargestellt wird und keine Einnahme-, Überschussrechnung vorgenommen wird.

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Girozinsen:	0,00	Mittelfluss:	23.148,85	Wertpapiere:	140.177,69
Wertpapierzinsen:	4.420,18	Verwaltungskosten:	0,00	Girokonto:	16.654,96
Ertrag Losung WP:	6.707,70	Depotgebühren:	90,30	Forderungen:	87,06
sonstige Erträge:	0,00	Bankgebühren:	27,00		
		Geb.Verkauf WP:	442,88		
Summe:	11.127,88	Summe:	23.709,03	Summe:	156.919,71
	2.779.611,52		1.577.276,01		12.841.841,40

5.1 Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Behörde für Schule und Berufsbildung

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)	
1	Maria-Wolters-Stiftung	Pflege der deutschen Sprache in Hamburger Gymnasien	Sparkonto	133,88
			Wertpapiere	2.023,50
			Summe	2.157,38
2	Richard-Bruns-Vermächtnis	Förderung zur Freude der Kinder bei Schulfesten, Ausflügen u. dgl. der Schule Mittlerer Landweg	Sparkonto	135,69
			Wertpapiere	5.136,44
			Summe	5.272,13
3	Claus-Ramm-Stiftung	Förderung sozial schwacher Schüler des Johanneums	Sparkonto	2.255,08
			Wertpapiere	17.885,50
			Summe	20.140,58
4	Ebba-Wittke-Nachlass	Förderung zur Freude der Kinder der Schule für Geistigbehinderte Paracelsusstraße (ehem. Karlshöhe)	Sparkonto	1.252,21
			Wertpapiere	23.094,50
			Summe	24.346,71

Behörde für Schule und Berufsbildung	insgesamt	51.916,80
---	------------------	------------------

Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

1	Israel-Samuel-Bonns-Legat	Zuwendungen an Kranke und deren Angehörige im Allgemeinen Krankenhaus Altona	Sparkonto	30.377,04
			Wertpapiere	
			Summe	30.377,04

Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz	insgesamt	30.377,04
---	------------------	------------------

Behörde für Schule und Berufsbildung

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Sparbuchzinsen		Erfüllung d. Stiftungszweckes	0,00	Sparkonto	191,87
Wertpapierzinsen	57,50	Stückzinsen		Wertpapiere	2.023,50
Kursgewinne		MwSt. auf Depotgebühren			
Außerord. Erträge	0,49	Gebühren			
Summe	57,99	Summe	0,00	Summe	2.215,37
Sparbuchzinsen		Erfüllung d. Stiftungszweckes	185,00	Sparkonto	304,27
Wertpapierzinsen	107,75	Stückzinsen		Wertpapiere	4.886,44
Kursgewinne		MwSt. auf Depotgebühren	4,75		
Außerord. Erträge	0,58	Gebühren			
Summe	108,33	Summe	189,75	Summe	5.190,71
Sparbuchzinsen		Erfüllung d. Stiftungszweckes	1.432,50	Sparkonto	1.275,00
Wertpapierzinsen	551,50	Stückzinsen		Wertpapiere	17.985,50
Kursgewinne		MwSt. auf Depotgebühren	4,75		
Außerord. Erträge	5,67	Gebühren			
Summe	557,17	Summe	1.437,25	Summe	19.260,50
Sparbuchzinsen		Erfüllung d. Stiftungszweckes	433,95	Sparkonto	2.388,58
Wertpapierzinsen	971,50	Stückzinsen		Wertpapiere	22.494,50
Kursverlust		MwSt. auf Depotgebühren	4,75		
Außerord. Erträge	3,57	Gebühren			
Summe	975,07	Summe	438,70	Summe	24.883,08

1.698,56	2.065,70	51.549,66
-----------------	-----------------	------------------

Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Sparbuchzinsen	67,10	Erfüllung d. Stiftungszweckes		Sparkonto	30.444,14
Wertpapierzinsen		Stückzinsen		Wertpapiere	
Kursgewinne		MwSt. auf Depotgebühren			
Außerord. Erträge		Gebühren			
Summe	67,10	Summe	0,00	Summe	30.444,14

67,10	0,00	30.444,14
--------------	-------------	------------------

Bezirksamt Harburg

Bezirksamt Harburg

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
1	Ludwig-Peters-Stiftung	Zuwendungen an alte, alleinstehende, im Bereich des Bezirksamtes Harburg wohnende Personen	Verwahrkonto Stiftungsvermögen 57.874,12 Stiftungszweck 4.621,41 Wertpapiere 5.832,94 Summe 68.328,47
2	Stiftung Harburg	Erfüllung gemeinnütziger Zwecke im Bezirk Harburg	Verwahrkonto Stiftungsvermögen 56.680,84 Stiftungszweck 1.772,99 Wertpapiere 17.599,40 Summe 76.053,23
3	Luise-Gothmann-Stiftung	Förderung evang. od. freireligiöser Minderjähriger aus dem Bezirk Harburg (besond. Unterhalt, Berufsausbildung, sonst. Förderung)	Verwahrkonto Stiftungsvermögen 5.000,01 Stiftungszweck 1.447,90 Wertpapiere 0,00 Summe 6.447,91

* inkl. Ausgleich der Schwankungen bei den Wertpapierständen zum 31.12.2014

Bezirksamt Harburg	insgesamt	150.829,61
---------------------------	------------------	-------------------

Finanzbehörde

Finanzbehörde

1	Vermächtnis „Borsteler Jäger“	Unterhaltung des Gehölzes „Borsteler Jäger“ oder für Bildungs- und Wohltätigkeitszwecke	Verwahrkonto 170.242,93 Summe 170.242,93
---	-------------------------------	---	--

Finanzbehörde	insgesamt	170.242,93
----------------------	------------------	-------------------

Gesamtsumme der Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	insgesamt	12.042.872,27
--	------------------	----------------------

Bezirksamt Harburg

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Verwahrkonto		Verwahrkonto		Verwahrkonto	
Stiftungsvermögen	5.800,00	Stiftungsvermögen	0,00	Stiftungsvermögen	63.674,12
Stiftungszweck	228,73	Stiftungszweck	854,21	Stiftungszweck	3.995,93
Wertpapiere*	0,00	Wertpapiere*	5.832,94	Wertpapiere	0,00
Summe	6.028,73	Summe	6.687,15	Summe	67.670,05
Verwahrkonto		Verwahrkonto		Verwahrkonto	
Stiftungsvermögen	18.140,00	Stiftungsvermögen	0,00	Stiftungsvermögen	74.820,84
Stiftungszweck	486,01	Stiftungszweck	0,00	Stiftungszweck	2.259,00
Wertpapiere*	0,00	Wertpapiere*	17.599,40	Wertpapiere	0,00
Summe	18.626,01	Summe	17.599,40	Summe	77.079,84
Verwahrkonto		Verwahrkonto		Verwahrkonto	
Stiftungsvermögen	0,00	Stiftungsvermögen	0,00	Stiftungsvermögen	5.000,01
Stiftungszweck	6,33	Stiftungszweck	49,53	Stiftungszweck	1.404,70
Wertpapiere*	0,00	Wertpapiere	0,00	Wertpapiere	0,00
Summe	6,33	Summe	49,53	Summe	6.404,71

24.661,07	24.336,08	151.154,60
------------------	------------------	-------------------

Finanzbehörde

Zinsen	279,93	Erfüllung d. Stiftungszweckes	1.769,30	Verwahrkonto	290.450,09
Miete/Pacht	121.696,53				
Summe	121.976,46	Summe	1.769,30	Summe	290.450,09

121.976,46	1.769,30	290.450,09
-------------------	-----------------	-------------------

2.928.014,71	1.605.447,09	13.365.439,89
---------------------	---------------------	----------------------

5.2 Einnahmen, Ausgaben und Stand der Rücklagen zum Abschluß des Haushaltsjahres

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)	
1	Versorgungsrücklage der Freien und Hansestadt Hamburg	Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen (Beamte)	Geschäftskonto	150.132,73
			Wertpapiere	371.549.425,36
			Summe	371.699.558,09
2	Zusatzversorgung der Freien und Hansestadt Hamburg	Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen (Tarifbereich)	Geschäftskonto	920.919,26
			Wertpapiere	83.000.000,00
			Summe	83.920.919,26
3	Zusätzlicher Versorgungsfonds für die Bediensteten der Freien und Hansestadt Hamburg	Ansammlung von Mitteln zur Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen	Geschäftskonto	317.337.740,70
			Wertpapiere	151.200.000,00
			Summe	468.537.740,70
4	Versorgungsfonds der Abgeordneten der Hamburgischen Bürgerschaft	Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen	Geschäftskonto	456.905,00
			Wertpapiere	2.128.085,36
			Summe	2.584.990,36

Einnahmen		Ausgaben		Stand am Schluss des	
(EUR)		(EUR)		Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Zuführung aus Titel 9750.424.01 9750.434.01 Zuführung MDK Fälligkeiten/Verkauf Wertpapiere Zinserträge Konto Zinserträge Wertpapier	49.382.704,53 7.124,04 3.900.000,00 317.454,78 11.439.921,97	Wertpapierkäufe Depotgebühren negativer Zins Wertpapier	65.103.659,77 4.795,89 234,69	Geschäftskonto	88.647,70
Zwischensumme Geschäftskonto	65.047.205,32	Zwischensumme Geschäftskonto	65.108.690,35		
Wertpapierbestands- erhöhung im Nennwert Summe	64.712.213,15 129.759.418,47	Wertpapierbestands- minderung im Nennwert Summe	3.900.000,00 69.008.690,35	Wertpapiere	432.361.638,51
Summe	129.759.418,47	Summe	69.008.690,35	Summe	432.450.286,21
Zuführung aus Titel 9750.916.01 Fälligkeiten/Verkauf Wertpapiere Verkauf von Wertpapieren Zinserträge Konto Zinserträge Wertpapier	10.430.423,72 4.500.000,00 112.523,54 2.990.662,67	Wertpapierkäufe Abführung an Haushalt Depotgebühren negativer Zins Wertpapier	6.045.562,78 10.000.000,00 1.455,21 4,50	Geschäftskonto	2.907.506,70
Zwischensumme Geschäftskonto	18.033.609,93	Zwischensumme Geschäftskonto	16.047.022,49		
Wertpapierbestands- erhöhung im Nennwert Summe	6.005.721,74 24.039.331,67	Wertpapierbestands- minderung im Nennwert Summe	4.500.000,00 20.547.022,49	Wertpapiere	84.505.721,74
Summe	24.039.331,67	Summe	20.547.022,49	Summe	87.413.228,44
Zuführung aus Titel 9750.429.01 Fälligkeiten/Verkauf Wertpapiere Zinserträge Konto Zinserträge Wertpapier	11.200.575,48 5.000.000,00 395.044,77 5.300.616,44	Wertpapierkäufe Depotgebühren negativer Zins Wertpapier	259.157.705,64 2.913,10 217,25	Geschäftskonto	80.073.141,40
Zwischensumme Geschäftskonto	21.896.236,69	Zwischensumme Geschäftskonto	259.160.835,99		
Wertpapierbestands- erhöhung im Nennwert Summe	257.246.318,62 279.142.555,31	Wertpapierbestands- minderung im Nennwert Summe	5.000.000,00 264.160.835,99	Wertpapiere	403.446.318,62
Summe	279.142.555,31	Summe	264.160.835,99	Summe	483.519.460,02
Zuführung aus Produktgr. 200.02 Fälligkeiten/Verkauf Wertpapiere Zinserträge Zinserträge Wertpapier	225.287,32 65.000,00 56.854,95 -	Wertpapierkäufe Kosten Wertpapierkauf	 -	Geschäftskonto Forderung an die FHH	739.047,27 65.000,00
Zwischensumme Geschäftskonto	347.142,27	Zwischensumme Geschäftskonto	0,00		
Wertpapierbestands- erhöhung im Nennwert Summe	 347.142,27	Wertpapierbestands- minderung im Nennwert Summe	65.000,00 65.000,00	Wertpapiere	2.063.085,36
Summe	347.142,27	Summe	65.000,00	Summe	2.867.132,63

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)	
5	Gewährleistungs- und Schuldendienstrücklage	Ansammlung von Mitteln zur Bedienung von Schulden sowie zur Sicherung gegen unerwartete Inanspruchnahme aus Bürgschaften /Verpflichtungen aus Gewähr- oder ähnlichen Verträgen	Kassenbestand	127.216.758,40
			Summe	127.216.758,40
6	Allgemeine Rücklage	Ansammlung der für den Haushaltsausgleich nicht benötigten Verbesserungen, um Mehrausgaben im Rahmen von Leistungen im bundesstaatlichen Finanzausgleich zu decken.	Kassenbestand	633.555.590,65
			Summe	633.555.590,65
7	Rücklage zur Finanzierung des Sonderinvestitionsprogramms "Hamburg 2010"	Ansammlung von Mitteln zur späteren Finanzierung von Maßnahmen des Sonderinvestitionsprogramms	Kassenbestand	48.817.919,83
			Summe	48.817.919,83
8	Tierseuchenkasse der Freien und Hansestadt Hamburg	Ansammlung nicht verbrauchter Mittel, die gem. § 8 Hmb. Ausführungsgesetz zum Tierseuchengesetz der Rücklage zuzuführen sind. Die Mittel sind zweckgebunden.	Kassenbestand Kasse Hamburg	1.474.041,69
			HSH Nordbank	100.666,43
			Summe	1.574.708,12
		insgesamt	1.737.908.185,41	

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Zuführung aus Titel 9650.913.01	37.551.336,58	Entnahme für Titel 9650.353.01	7.424.290,03	Kassenbestand	157.343.804,95
Summe	37.551.336,58	Summe	7.424.290,03	Summe	157.343.804,95
Zuführung aus Titel 9890.919.01		Entnahme für Titel 9990.359.01		Kassenbestand	633.555.590,65
Summe	0,00	Summe	0,00	Summe	633.555.590,65
Zuführung aus Titel 9890.919.02		Entnahme für Titel 9890.359.01		Kassenbestand	48.817.919,83
Summe	0,00	Summe	0,00	Summe	48.817.919,83
Zinsen Kasse Hamburg	21.980,76	Entnahme	15.890,48	Kassenbestand Kasse Hamburg	1.607.184,20
Zinsen HSH Nordbank	4.250,00	Sonstige Ausgaben HSH Nordbank	243,20	HSH Nordbank	
Sonstige Erträge Kasse Hamburg	22.379,00	Sonstige Ausgaben Kasse Hamburg			
Summe	48.609,76	Summe	16.133,68	Summe	1.607.184,20
470.888.394,06		361.221.972,54		1.847.574.606,93	

5.3 Einnahmen, Ausgaben und Stand der sonstigen Sondervermögen

Lfd.Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2013 (EUR)
1	Grundstock für Grunderwerb 1)	Veräußerung von Grunderwerb und Erwerb gleichartigen Vermögens	Summe 0,00
2	Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben einschl. der begleitenden Hilfe	Kassenbestand 25.188.323,06 Summe 25.188.323,06
		insgesamt	25.188.323,06

1) Mit der Drucksache 20/9661 vom 22.10. 2013 in Verbindung mit Drs. 20/5318 wurde der Grundstock endgültig aufgelöst.

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2014 (EUR)	
Summe	0,00	Summe	0,00	Summe	0,00
Zuführung aus dem Haushalt		Abführung an den Haushalt		Kassenbestand	24.639.893,05
Zahlungen durch Arbeitgeber	24.865.640,70	Abführung an den Bund	15.400.605,16		
Sonstige Einnahmen	2.400.559,31	Leistungen an Berechtigte	12.414.024,86		
Summe	27.266.200,01	Summe	27.814.630,02	Summe	24.639.893,05
	27.266.200,01		27.814.630,02		24.639.893,05

**Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben sowie des Bestands der
Sondervermögen und Rücklagen**

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Stand 31.12.2013	Veränderungen (EUR)	Stand 31.12.2014
1	Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	12.042.872,27	1.322.567,62	13.365.439,89
2	Rücklagen (Versorgung, Schuldendienst, Allg. Rücklage, Sonderinvestitionen, Tierseuchenkasse) 1)	1.737.908.185,41	109.666.421,52	1.847.574.606,93
3	Sonstige Sondervermögen	25.188.323,06	-548.430,01	24.639.893,05
		1.775.139.380,74	110.440.559,13	1.885.579.939,87

1)

**Übersichten über die Jahresabschlüsse der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO)
sowie der
netto-veranschlagten Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO)**

Nach VV Nr. 6.2.2 zu § 26 LHO sind Jahresabschlüsse, die noch nicht geprüft sind, als solche in der Haushaltsrechnung zu vermerken („vorläufig“).

6.1 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Rathaus-Service

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	5.711.283,38	Personalaufwendungen	2.245.278,45
Übrige Erträge	878.394,30	Sächliche Aufwendungen	4.363.199,09
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	55.301,67
		Übrige Aufwendungen	
Insgesamt	6.589.677,68	Insgesamt	6.663.779,21
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			82.000,00
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-156.101,53	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	259.073,83	Eigenkapital	1.413.706,24
		- Grundkapital	127.921,66
		- Kapitalrücklage	1.441.886,11
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	-74.101,53
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	-82.000,00
		Sonderposten (SoPo)	
Umlaufvermögen	1.772.320,84	Rückstellungen	154.689,26
		Verbindlichkeiten	462.999,17
Rechnungsabgrenzung		Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	2.031.394,67	Insgesamt	2.031.394,67

6.1a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Rathaus-Service

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-156.101,53
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	55.301,67
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	731.555,62
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	-637.507,88
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	-6.752,12
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-77.331,67
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-77.331,67
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-84.083,79
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	45.555,96
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	45.555,96
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-38.527,83

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

1.009.093,09

Finanzmittel am Ende der Periode

970.565,26

6.2 Wirtschaftsplan Zentrum für Personaldienste incl. ePers Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	8.053.465,15	Personalaufwendungen	21.988.605,41
Übrige Erträge	11.135.025,90	Sächliche Aufwendungen	9.516.192,51
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	539.827,89
		Übrige Aufwendungen	10.522.650,10
Insgesamt	19.188.491,05	Insgesamt	42.567.275,91
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			18.965.470,00
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-4.413.314,86	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	14.883.632,95	Eigenkapital	2.595.304,29
		- Grundkapital	1.651.225,22
		- Kapitalrücklage	1.117.192,26
		- Gewinnrücklage	114.659,79
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	-287.772,98
		Sonderposten (SoPo)	16.738.420,16
Umlaufvermögen	10.416.038,57	Rückstellungen	4.458.074,25
		Verbindlichkeiten	2.264.462,28
Rechnungsabgrenzung	756.589,46	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	26.056.260,98	Insgesamt	26.056.260,98

6.2a Wirtschaftsplan Zentrum für Personaldienste incl. ePers

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-4.413.314,86
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	539.827,89
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-1.231.427,27
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-8.650.885,21
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	7.480.566,76
7.	Außerordentliches Ergebnis	-640.787,27
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	-6.916.019,96
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-3.254.568,41
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	10.176.668,96
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	6.922.100,55
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	6.080,59
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	6.080,59

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

7.020.806,48

Finanzmittel am Ende der Periode

7.026.887,07

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

18.965.470,00

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

10.176.668,96

6.3 Wirtschaftsplan Zentrum für Aus- und Fortbildung Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	16.330.798,18	Personalaufwendungen	9.810.793,03
Übrige Erträge	242.288,13	Sächliche Aufwendungen	5.575.653,46
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	145.207,01
		Übrige Aufwendungen	119.622,43
Insgesamt	16.573.086,31	Insgesamt	15.651.275,93
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		921.810,38	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	769.143,01	Eigenkapital	3.508.445,03
		- Grundkapital	1.257.159,94
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	1.329.474,71
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	921.810,38
		Sonderposten (SoPo)	
Umlaufvermögen	5.292.590,74	Rückstellungen	646.076,76
		Verbindlichkeiten	1.930.115,95
Rechnungsabgrenzung	33.803,99	Rechnungsabgrenzung	10.900,00
Insgesamt	6.095.537,74	Insgesamt	6.095.537,74

6.3a Wirtschaftsplan Zentrum für Aus- und Fortbildung

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	921.810,38
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	145.207,01
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-1.613.953,07
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	1.730.380,50
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	1.183.444,82
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-93.309,50
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-93.309,50
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	1.090.135,32
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	1.090.135,32

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

1.987.109,13

Finanzmittel am Ende der Periode

3.077.244,45

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

11.242.638,58

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

6.4 Wirtschaftsplan Hamburger Institut für Berufliche Bildung

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	252.430.603,49	Personalaufwendungen	228.963.169,14
Übrige Erträge	255.222.631,89	Sächliche Aufwendungen	67.624.404,01
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	5.701.381,18
		Übrige Aufwendungen	231.847.204,31
Insgesamt	507.653.235,38	Insgesamt	534.136.158,64
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			40.760.000,00
Abführungen an den Haushalt			5.168.650,00
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		9.108.426,74	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	18.662.466,61	Eigenkapital	48.966.070,94
		- Grundkapital	13.086.018,15
		- Kapitalrücklage	3.800.000,00
		- Gewinnrücklage	22.971.626,05
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	9.108.426,74
		Sonderposten (SoPo)	13.789.629,34
Umlaufvermögen	57.995.421,58	Rückstellungen	3.618.492,47
		Verbindlichkeiten	10.349.953,81
Rechnungsabgrenzung	139.323,94	Rechnungsabgrenzung	73.065,57
Insgesamt	76.797.212,13	Insgesamt	76.797.212,13

6.4a Wirtschaftsplan Hamburger Institut für Berufliche Bildung

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	9.108.426,74
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.701.381,18
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-3.318.793,11
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	64.948,99
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-206.880.039,80
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	212.016.560,08
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	16.692.484,08
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-5.016.257,51
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-38.102,61
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	4.249.000,00
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-805.360,12
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	15.887.123,96
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	15.887.123,96

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	40.080.138,95
Finanzmittel am Ende der Periode	55.967.262,91

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	4.249.000,00

6.5 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Hamburger Volkshochschule

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	10.380.243,61	Personalaufwendungen	13.133.444,12
Übrige Erträge	1.030.254,81	Sächliche Aufwendungen	3.896.193,96
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	748.176,95
		Übrige Aufwendungen	33.504,89
Insgesamt	11.410.498,42	Insgesamt	17.811.319,92
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			6.285.118,53
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-115.702,97	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	4.721.781,21	Eigenkapital	5.696.580,68
		- Grundkapital	1.091.415,24
		- Kapitalrücklage	4.720.868,41
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	-115.702,97
		Sonderposten (SoPo)	3.251.170,26
Umlaufvermögen	6.785.594,09	Rückstellungen	1.772.304,42
		Verbindlichkeiten	389.715,99
Rechnungsabgrenzung	9.386,83	Rechnungsabgrenzung	406.990,78
Insgesamt	11.516.762,13	Insgesamt	11.516.762,13

6.5a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Hamburger Volkshochschule

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-115.702,97
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	748.176,94
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-584.291,02
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	3.982,00
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-5.661.570,19
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	3.550.232,84
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	-2.059.172,40
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-630.144,71
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	681.018,77
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	50.874,06
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-2.008.298,34
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	1.850.000,00
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	1.850.000,00
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-158.298,34

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	3.453.223,49
Finanzmittel am Ende der Periode	3.294.925,15
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	6.285.118,53
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	681.018,77

6.6 Wirtschaftsplan Universität Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	443.199.302,24	Personalaufwendungen	279.756.983,84
Übrige Erträge	80.096,03	Sächliche Aufwendungen	79.109.221,38
			29.140.049,03
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	
		Übrige Aufwendungen	59.246.249,41
		Aufwendungen für Studium und Lehre aus Studiengebühren	1.431.571,61
Insgesamt	443.279.398,27	Insgesamt	448.684.075,27
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-5.404.677,00	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	120.794.272,11	Eigenkapital	82.313.776,51
		- Grundkapital	
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	82.313.776,51
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		Sonderposten (SoPo)	103.758.583,86
Umlaufvermögen	228.404.788,86	Rückstellungen	28.364.994,54
		Verbindlichkeiten*	131.575.243,75
Rechnungsabgrenzung	1.068.391,72	Rechnungsabgrenzung	4.254.854,03
Insgesamt	350.267.452,69	Insgesamt	350.267.452,69

6.6a Wirtschaftsplan Universität Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-5.404.677,00
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	29.140.049,03
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-24.590.210,93
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	-122.051,82
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-4.292.396,76
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	6.037.981,97
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	768.694,49
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-26.479.711,51
9a	Zuführung zum Sonderposten für Investitionszuschüsse	
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	3.353.805,38
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	23.558.429,41
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	432.523,28
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	1.201.217,77
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der FHH (+/-)	2.631.787,67
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	2.631.787,67
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	3.833.005,44

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	205.997.731,27
Finanzmittel am Ende der Periode	209.830.736,71
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	290.404.000,25
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	18.453.509,78

6.7 Wirtschaftsplan Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	13.949.413,44	Personalaufwendungen	10.798.757,90
Übrige Erträge	5.071.994,58	Sächliche Aufwendungen	5.669.754,37
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	817.094,65
		Übrige Aufwendungen	1.939.195,30
		Aufwendungen für Studium und Lehre aus Studiengebühren	543.264,73
Insgesamt	19.021.408,02	Insgesamt	19.768.066,95
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss-/ Jahresfehlbetrag in EUR:		-746.658,93	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	33.004.131,01	Eigenkapital	1.530.700,01
		- Grundkapital/Nettoposition	1.979.892,51
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-449.192,50
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		Sonderposten (SoPo)	32.702.804,65
Umlaufvermögen	6.122.301,69	Rückstellungen	570.191,05
		Verbindlichkeiten	5.012.889,87
Rechnungsabgrenzung	784.903,54	Rechnungsabgrenzung	94.750,66
Insgesamt	39.911.336,24	Insgesamt	39.911.336,24

6.7a Wirtschaftsplan Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-746.658,93
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	817.094,65
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-798.817,03
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	23.627,03
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-472.818,35
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	182.066,88
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	-995.505,75
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-656.919,55
9a	Zuführung zum Sonderposten(+)	623.874,37
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-36.468,55
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-69.513,73
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-1.065.019,48
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderung der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber FFH	346.866,45
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 14.)	346.866,45
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-718.153,03

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode 6.107.092,23

Finanzmittel am Ende der Periode 5.388.939,20

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen 14.050.225,32

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

6.8 Wirtschaftsplan Technische Universität Hamburg Harburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	104.509.411,71	Personalaufwendungen	84.434.778,53
Übrige Erträge	11.369.444,38	Sächliche Aufwendungen	19.947.929,03
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	6.737.267,03
		Übrige Aufwendungen	11.150.777,94
		Aufwendungen für Studium und Lehre aus Studiengebühren	341.801,28
Insgesamt	115.878.856,09	Insgesamt	122.612.553,81
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss-/ Jahresfehlbetrag in EUR:		-6.733.697,72	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	37.620.733,45	Eigenkapital*	12.462.866,28
		- Grundkapital	
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	10.762.528,69
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	8.434.035,31
		- Bilanzgewinn/-verlust	-6.733.697,72
		Sonderposten (SoPo)	29.946.599,58
Umlaufvermögen	37.252.087,83	Rückstellungen	7.175.731,88
		Verbindlichkeiten*	25.639.790,41
Rechnungsabgrenzung	922.939,78	Rechnungsabgrenzung	570.772,91
Insgesamt	75.795.761,06	Insgesamt	75.795.761,06

6.8a Wirtschaftsplan Technische Universität Hamburg Harburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-6.733.697,72
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	6.737.267,03
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-5.686.092,10
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	35.734,00
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	398.811,34
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	2.822.033,11
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	-2.425.944,34
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-8.897.547,26
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-158.132,65
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse (Sonderposten)	5.914.194,28
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-3.141.485,63
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-5.567.429,97
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderung der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber der FHH	-1.239.065,13
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	-1.239.065,13
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-6.806.495,10

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	39.346.988,69
Finanzmittel am Ende der Periode	32.540.493,59
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	68.543.263,83
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	4.032.397,12

6.9 Wirtschaftsplan Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	98.799.292,53	Personalaufwendungen	73.284.116,19
Übrige Erträge	10.309.284,49	Sächliche Aufwendungen	16.502.744,95
Außerordentliche Erträge	90.583,64	Abschreibungen auf Anlagevermögen	5.433.790,74
		Übrige Aufwendungen	13.907.057,64
		Außerordentliche Aufwendungen	168.234,22
Insgesamt	109.199.160,66	Insgesamt	109.295.943,74
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss-/ Jahresfehlbetrag in EUR:		-96.783,08	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	31.452.384,13	Eigenkapital	27.349.840,89
		- Grundkapital	10.489.064,53
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	5.500.000,00
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	11.457.559,44
		- Bilanzgewinn/-verlust	-96.783,08
		Sonderposten (SoPo)	28.810.242,06
Umlaufvermögen	77.201.752,84	Rückstellungen	5.756.168,30
		Verbindlichkeiten*	46.634.036,88
Rechnungsabgrenzung	282.526,16	Rechnungsabgrenzung	386.375,00
Insgesamt	108.936.663,13	Insgesamt	108.936.663,13

6.9a Wirtschaftsplan Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-96.783,08
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.433.790,74
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-4.880.156,90
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	52.766,37
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-1.680.840,03
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	8.558.508,40
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	7.387.285,50
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-11.776.998,74
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	11.519.538,34
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-257.460,40
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	7.129.825,10
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderungen der Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der FHH	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	7.129.825,10

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

64.303.371,12

Finanzmittel am Ende der Periode

71.433.196,22

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

96.133.632,53

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

3.944.972,82

6.10 Wirtschaftsplan Hochschule für bildende Künste

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	9.994.281,51	Personalaufwendungen	7.228.290,79
Übrige Erträge	1.221.029,74	Sächliche Aufwendungen	1.469.158,18
			526.774,29
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	
		Übrige Aufwendungen	1.588.834,85
Insgesamt	11.215.311,25	Insgesamt	10.813.058,11
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		402.253,14	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	2.171.945,61	Eigenkapital*	2.602.601,54
		- Grundkapital	2.190.017,87
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	412.583,67
		Sonderposten (SoPo)	2.121.263,12
Umlaufvermögen	5.306.308,67	Rückstellungen	745.129,54
		Verbindlichkeiten*	2.022.871,95
Rechnungsabgrenzung	31.411,87	Rechnungsabgrenzung	17.800,00
Insgesamt	7.509.666,15	Insgesamt	7.509.666,15

6.10a Wirtschaftsplan Hochschule für bildende Künste

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	402.253,14
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	526.774,29
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-519.698,95
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-219.904,69
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	118.042,60
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	307.466,39
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-234.111,25
9a	Zuführung zum Sonderposten für Investitionszuschüsse	
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	90.413,65
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	209.685,58
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	65.987,98
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	373.454,37
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderung der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber FFH	192.404,61
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	192.404,61
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	565.858,98

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	4.475.602,00
Finanzmittel am Ende der Periode	5.041.460,98
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	9.015.411,27
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	257.000,00

6.11 Wirtschaftsplan HafenCity Universität

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	24.668.121,65	Personalaufwendungen	16.521.273,95
Übrige Erträge	2.692.998,56	Sächliche Aufwendungen	4.538.170,03
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	725.832,91
		Übrige Aufwendungen	4.548.532,62
Insgesamt	27.361.120,21	Insgesamt	26.333.809,51
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		1.027.310,70	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	4.005.014,29	Eigenkapital*	9.323.617,01
		- Grundkapital	-42.351,71
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	9.365.968,72
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		- Zuführung zur Gewinnrücklage	
		Sonderposten (SoPo)	3.760.959,67
Umlaufvermögen	22.527.138,98	Rückstellungen	2.930.693,00
		Verbindlichkeiten*	10.637.640,05
Rechnungsabgrenzung	185.108,06	Rechnungsabgrenzung	64.351,60
Insgesamt	26.717.261,33	Insgesamt	26.717.261,33

6.11a Wirtschaftsplan HafenCity Universität

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	1.027.310,70
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	725.832,91
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-651.108,77
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	1.582,12
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-568.277,45
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	1.669.446,14
7.	Außerordentliches Ergebnis	-282.680,12
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	1.922.105,53
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-1.125.087,52
9a	Zuführung zum Sonderposten für Investitionszuschüsse	
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-184.242,34
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	1.406.576,56
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	97.246,70
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	2.019.352,23
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
13a	Veränderung der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber FFH	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	2.019.352,23

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	16.625.900,35
Finanzmittel am Ende der Periode	18.645.252,58
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	18.120.000,00
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	1.406.576,56

6.12 Wirtschaftsplan Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	16.391.822,63	Personalaufwendungen	13.277.470,21
Übrige Erträge	1.698.913,61	Sächliche Aufwendungen	2.519.829,66
			385.968,76
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	
		Übrige Aufwendungen	69.223,14
		Aufwendungen für Studium und Lehre aus Studiengebühren	1.451.779,91
Insgesamt	18.090.736,24	Insgesamt	17.704.271,68
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		386.464,56	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	3.987.748,76	Eigenkapital*	1.614.745,49
		- Grundkapital	811.901,46
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	28.401,98
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	774.442,05
		Sonderposten (SoPo)	3.736.673,42
Umlaufvermögen	6.549.650,28	Rückstellungen	1.211.668,44
		Verbindlichkeiten*	3.961.989,44
Rechnungsabgrenzung	14.677,75	Rechnungsabgrenzung	27.000,00
Insgesamt	10.552.076,79	Insgesamt	10.552.076,79

6.12a Wirtschaftsplan Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	386.464,56
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	385.968,76
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-370.458,59
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	-1.228,92
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-403.828,34
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	51.675,57
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	Steuern	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	48.593,04
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-185.982,61
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-17.257,61
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	170.099,87
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-33.140,35
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	15.452,69
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	-97.226,48
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der FHH (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	-97.226,48
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-81.773,79

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	5.942.749,21
Finanzmittel am Ende der Periode	5.860.975,42
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	15.434.996,91
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	150.547,80

6.13 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Planetarium Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	2.691.475,40	Personalaufwendungen	634.088,82
Übrige Erträge	158.325,50	Sächliche Aufwendungen	1.960.097,10
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	460.221,75
		Übrige Aufwendungen	722.653,93
Insgesamt	2.849.800,90	Insgesamt	3.777.061,60
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-927.260,70	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	8.039.354,36	Eigenkapital	6.984.833,30
		- Grundkapital	9.048.540,78
		- Kapitalrücklage	5.143.434,90
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-6.279.881,68
		- Bilanzgewinn/-verlust	-927.260,70
		Sonderposten (SoPo)	594.238,43
Umlaufvermögen	1.714.195,85	Rückstellungen	51.114,31
		Verbindlichkeiten	1.971.106,74
Rechnungsabgrenzung	8.775,67	Rechnungsabgrenzung	161.033,10
Insgesamt	9.762.325,88	Insgesamt	9.762.325,88

6.13a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Planetarium Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-927.260,70
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	460.221,75
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-19.273,00
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-218.290,49
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	-484.258,42
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	-1.188.860,86
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-235.086,14
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	176.332,39
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-58.753,75
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-1.247.614,61
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	1.199.000,00
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	1.199.000,00
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-48.614,61

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	62.430,26
Finanzmittel am Ende der Periode	13.815,65
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	1.744.700,00
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	272.446,80

6.14 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2013/14

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	11.002.595,55	Personalaufwendungen	15.458.981,57
Übrige Erträge	489.479,95	Sächliche Aufwendungen	1.345.915,98
Zinsen u.ä.Erträge	28.532,62	Abschreibungen auf Anlagevermögen	28.219,40
Insgesamt	11.520.608,12	Insgesamt	16.833.116,95
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			5.503.000,00
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		190.491,17	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	192.149,01	Eigenkapital	880.753,48
		- Grundkapital	690.262,31
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	190.491,17
		Sonderposten (SoPo)	
Umlaufvermögen	6.614.017,25	Rückstellungen	5.411.351,30
		Verbindlichkeiten	600.912,69
Rechnungsabgrenzung	91.251,21	Rechnungsabgrenzung	4.400,00
Insgesamt	6.897.417,47	Insgesamt	6.897.417,47

6.14a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2013/14
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	190.491,17
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	28.219,40
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	634.978,44
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	-84.949,62
		129.920,18
7.	Außerordentliches Ergebnis	355.961,00
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	1.254.620,57
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-64.221,40
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-64.221,40
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	1.190.399,17
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	1.190.399,17

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

1.892.578,39

Finanzmittel am Ende der Periode

3.082.977,56

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

5.503.000,00

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

6.15 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Erziehung und Beratung

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	47.176.282,99	Personalaufwendungen	30.985.211,68
Übrige Erträge	11.097.505,08	Sächliche Aufwendungen	24.988.420,11
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.671.554,45
		Übrige Aufwendungen	1.415.147,45
Insgesamt	58.273.788,07	Insgesamt	59.060.333,69
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-786.545,62	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	22.792.378,15	Eigenkapital	19.130.604,28
		- Grundkapital	15.951.740,99
		- Kapitalrücklage	3.960.060,09
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	-781.196,80
		Sonderposten (SoPo)	5.047.645,65
Umlaufvermögen	9.504.502,89	Rückstellungen	2.039.104,36
		Verbindlichkeiten	5.968.007,29
Rechnungsabgrenzung	97.102,55	Rechnungsabgrenzung	208.622,01
Insgesamt	32.393.983,59	Insgesamt	32.393.983,59

6.15a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Erziehung und Beratung

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-786.545,62
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.671.554,45
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-194.718,98
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	6.978,18
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-1.966.331,71
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	-4.506.989,64
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	-5.776.053,32
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-2.414.528,84
	davon	
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-2.414.528,84
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-8.190.582,16
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	13.280,60
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	13.280,60
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-8.177.301,56

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

8.248.976,85

Finanzmittel am Ende der Periode

71.675,29

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

6.16 Wirtschaftsplan Institut für Hygiene und Umwelt
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	28.208.518,04	Personalaufwendungen	17.976.010,34
Übrige Erträge	6.058,20	Sächliche Aufwendungen	9.528.764,33
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.680.978,41
		Übrige Aufwendungen	3.963,00
Insgesamt	28.214.576,24	Insgesamt	29.189.716,08
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss- / Jahresfehlbetrag in EUR:		-975.139,84	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	9.703.123,98	Eigenkapital	682.923,95
		- Grundkapital	7.522.249,92
		- Kapitalrücklage	2.856.539,24
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-8.720.725,37
		- Bilanzgewinn/-verlust	-975.139,84
		Sonderposten (SoPo)	10.799.478,10
Umlaufvermögen	3.607.196,52	Rückstellungen	1.100.437,00
		Verbindlichkeiten	757.199,15
Rechnungsabgrenzung	87.617,70	Rechnungsabgrenzung	57.900,00
Insgesamt	13.397.938,20	Insgesamt	13.397.938,20

6.16a Wirtschaftsplan Institut für Hygiene und Umwelt

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-975.139,84
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.680.978,41
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-1.279.688,53
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	13.035,25
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-24.081.526,00
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	24.860.906,70
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	218.565,99
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-2.048.234,09
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	49.778,46
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	2.244.031,18
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	245.575,55
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	464.141,54
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	464.141,54

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

1.988.173,58

Finanzmittel am Ende der Periode

2.452.315,12

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

20.253.529,55

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

2.163.373,00

6.17 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	24.344.315,80	Personalaufwendungen	20.965.032,99
Übrige Erträge	13.016.616,61	Sächliche Aufwendungen	2.966.045,21
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	921.073,80
		Übrige Aufwendungen	13.301.883,96
Insgesamt	37.360.932,41	Insgesamt	38.154.035,96
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			2.510.022,60
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		1.716.919,05	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	2.338.387,64	Eigenkapital	18.787.593,81
		- Grundkapital	6.343.980,01
		- Kapitalrücklage	10.726.694,75
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Jahresüberschuss*	1.716.919,05
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
		Sonderposten (SoPo)	1.178.737,38
Umlaufvermögen	23.528.845,25	Rückstellungen	4.042.960,98
		Verbindlichkeiten	2.025.168,04
Rechnungsabgrenzung	167.227,32	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	26.034.460,21	Insgesamt	26.034.460,21

* Da noch keine Ergebnisverwendungsentscheidung der aufsichtführenden Behörde vorliegt, wird das Jahresergebnis zunächst als Jahresüberschuss und nicht als Bilanzgewinn ausgewiesen.

6.17a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	1.716.919,05
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	921.073,80
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-253.022,53
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	6.167,43
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	8.980.899,60
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	-7.939.563,84
7.	Außerordentliches Ergebnis	-3.047.632,00
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	384.841,51
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-400.614,13
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-400.614,13
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-15.772,62
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-15.772,62

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

18.957.925,39

Finanzmittel am Ende der Periode

18.942.152,77

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

2.510.022,60

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

6.19 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Großmarkt Obst, Gemüse und Blumen

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	13.748.345,62	Personalaufwendungen	2.541.363,64
Übrige Erträge	93.441,56	Sächliche Aufwendungen	11.331.919,36
a.o. Erträge	3.628.975,69	Abschreibungen auf Anlagevermögen	955.522,97
		Übrige Aufwendungen	578.918,07
		a.o. Aufwendungen	2.472.579,00
Insgesamt	17.470.762,87	Insgesamt	17.880.303,04
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss-/ Jahresfehlbetrag in EUR:		-409.540,17	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	22.756.715,47	Eigenkapital	35.257.524,96
		- Grundkapital	2.963.472,58
		- Kapitalrücklage	32.703.592,55
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-409.540,17
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		Sonderposten (SoPo)	
Umlaufvermögen	16.364.312,74	Rückstellungen	1.219.294,95
		Verbindlichkeiten	1.974.101,96
Rechnungsabgrenzung	156.150,50	Rechnungsabgrenzung	826.256,84
Insgesamt	39.277.178,71	Insgesamt	39.277.178,71

6.19a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Großmarkt Obst, Gemüse und Blumen

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-409.540,17
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	955.522,97
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	513,15
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-3.093.817,41
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	2.874.957,57
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	327.636,11
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-466.224,90
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-466.224,90
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-138.588,79
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-138.588,79

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode *)

18.080.301,76

Finanzmittel am Ende der Periode*)

17.941.712,97

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für Sanierungsaufwand

*) Entgegen des Bilanzausweises wird in der Kapitalflussrechnung das Geschäftskonto bei der Freien und Hansestadt Hamburg als Finanzmittel gezeigt.

6.20 Wirtschaftsplan Landesbetriebes Straßen, Brücken und Gewässer

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	106.731.783,09	Materialaufwand	60.403.140,34
Übrige Erträge	17.669.243,97	Personalaufwendungen	38.212.680,96
		Sächliche Aufwendungen	9.427.590,49
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	314.887,54
		Übrige Aufwendungen	13.640.354,94
Insgesamt	124.401.027,06	Insgesamt	121.998.654,27
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			1.098.000,00
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		1.304.372,79	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	2.470.036,46	Eigenkapital	4.772.992,86
		- Grundkapital	1.214.934,29
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	3.558.058,57
		Sonderposten (SoPo)	1.259.337,52
Umlaufvermögen	43.898.058,83	Rückstellungen	11.842.104,08
		Verbindlichkeiten	28.557.466,35
Rechnungsabgrenzung	63.805,52	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	46.431.900,81	Insgesamt	46.431.900,81

6.20a Wirtschaftsplan Landesbetriebes Straßen, Brücken und Gewässer

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	1.304.372,79
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	314.887,54
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-81.748,86
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	-222,88
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-15.629.466,63
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	21.191.118,45
7.	Außerordentliches Ergebnis	-573.378,27
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	6.525.562,14
8.	Einzahlungen aus Abgängen von Anlagevermögen	1.500,00
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-766.156,19
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-441.578,64
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	441.578,64
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-764.656,19
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	5.760.905,95
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	5.760.905,95

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

16.132.852,57

Finanzmittel am Ende der Periode

21.893.758,52

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

441.578,64

6.21 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Verkehr

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	24.136.521,89	Personalaufwendungen	14.644.377,10
Übrige Erträge	3.018.185,07	Sächliche Aufwendungen	3.962.010,29
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.070.291,15
		Übrige Aufwendungen	5.937.293,58
Insgesamt	27.154.706,96	Insgesamt	25.613.972,12
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		1.540.734,84	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	6.058.028,74	Eigenkapital ¹⁾	7.963.671,05
		- Grundkapital	6.357.607,97
		- Kapitalrücklage	1.606.063,08
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
Umlaufvermögen	15.223.598,95	Sonderposten (SoPo)	
		Rückstellungen	2.750.194,34
Rechnungsabgrenzung	89.209,61	Verbindlichkeiten	10.270.814,93
		Rechnungsabgrenzung	386.156,98
Insgesamt	21.370.837,30	Insgesamt	21.370.837,30

Die Gewinnrücklage des LBV betrug zum Beginn des Geschäftsjahres 2014 € 478.991,57. Der übersteigende Betrag von € 73.734,84 durch Saldierung des Jahresüberschusses (€ 1.540.734,84) und der Ablieferung im Geschäftsjahr 2014 (€ 1.467.000,-) erhöht die Gewinnrücklage auf insgesamt € 552.726,41. Zur Finanzierung der Sonderablieferung in Höhe von 1.500.000,- zum 31.12.2014 wurde die gesamte Gewinnrücklage € 552.726,41 und ein Anteil € 947.273,59 aus der Kapitalrücklage verwendet. Der Bestand der Kapitalrücklage verringert sich somit zum 31.12.2014 auf € 1.606.063,08. Der testierte Jahresabschluss des LBV wurde unter vollständiger Ergebnisverwendung aufgestellt.

6.21a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Verkehr

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	1.540.734,84
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.070.291,15
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	256,00
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-6.605.852,08
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	7.240.210,80
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	3.245.640,71
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-1.784.058,56
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-1.784.058,56
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	1.461.582,15
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	-2.967.000,00
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	-2.967.000,00
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	-1.505.417,85

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

11.907.448,75

Finanzmittel am Ende der Periode

10.402.030,90

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

6.22 Wirtschaftsplan der Hamburgische Münze

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	4.968.302,41	Personalaufwendungen	2.424.250,44
Übrige Erträge	4.505.563,40	Sächliche Aufwendungen	487.226,79
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	820.542,77
		Übrige Aufwendungen	5.067.468,32
		sonstige Steuern	1.397,04
Insgesamt	9.473.865,81	Insgesamt	8.800.885,36
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			1.000.000,00
Jahresüberschuss-/ Jahresfehlbetrag in EUR:		-327.019,55	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	7.354.071,17	Eigenkapital	10.759.276,48
		- Grundkapital	10.803.863,95
		- Kapitalrücklage	149.473,75
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	-194.061,22
		Sonderposten (SoPo)	
Umlaufvermögen	8.651.640,02	Rückstellungen	625.838,08
		Verbindlichkeiten	4.625.741,80
Rechnungsabgrenzung	5.145,17	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	16.010.856,36	Insgesamt	16.010.856,36

6.22a Wirtschaftsplan der Hamburgische Münze

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung) *	-327.019,55
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	820.542,77
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	-5.500,00
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-4.400.840,08
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	4.341.727,05
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	-	
Kapitalfluss I Ord.-, Außero.- Ergebnis, Steuern (Summe 1. - 8.)		<u>428.910,19</u>
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-1.648.236,90
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. u. 10.)		-1.648.236,90
Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)		<u>-1.219.326,71</u>
11.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
12.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 11. - 15.)		
Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)		-1.219.326,71

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

9.258.265,05

Finanzmittel am Ende der Periode

8.038.938,34

6.23 Wirtschaftsplan der Kasse.Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	9.810.259,26	Personalaufwendungen	12.702.516,59
Übrige Erträge	9.781,73	Sächliche Aufwendungen	14.458.092,08
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	200.440,82
		Übrige Aufwendungen	5.209.172,16
Insgesamt	9.820.040,99	Insgesamt	32.570.221,65
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			23.712.691,05
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		962.510,39	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	31.882,52	Eigenkapital	3.224.034,00
		- Grundkapital	243.652,51
		- Kapitalrücklage	2.980.381,49
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		Sonderposten (SoPo)	46,87
Umlaufvermögen	6.977.507,41	Rückstellungen	1.548.455,34
		Verbindlichkeiten	2.248.902,23
Rechnungsabgrenzung	19.961,99	Rechnungsabgrenzung	7.913,48
Insgesamt	7.029.351,92	Insgesamt	7.029.351,92

6.23a Wirtschaftsplan der Kasse.Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis	962.510,39
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	200.440,82
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-62,50
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-4.090.673,09
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	5.458.357,91
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	-	
Kapitalfluss I Ord.-, Außero.- Ergebnis, Steuern (Summe 1. - 8.)		2.530.573,53
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-11.603,94
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. u. 10.)		-11.603,94
Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)		2.518.969,59
11.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
12.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
13.	Erh. Zuschüsse zur lfd. Geschäftstätigkeit	
13.1	Erträge durch die Verlustübernahme von der FHH	
13.2	Gewinnabführung an den Haushalt	
Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 11. - 15.)		
Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)		2.518.969,59

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode*

1.691.800,29

Finanzmittel am Ende der Periode

4.210.769,88

6.24 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Gebäudereinigung Hamburg (LGH)

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	4.058.695,13	Personalaufwendungen	9.391.984,35
Übrige Erträge	3.779.743,58	Sächliche Aufwendungen	657.934,15
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	131.561,22
		Übrige Aufwendungen	1.303.742,78
Insgesamt	7.838.438,71	Insgesamt	11.485.222,50
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			4.170.000,00
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		523.216,21	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	475.587,22	Eigenkapital	2.936.212,92
		- Grundkapital	1,00
		- Kapitalrücklage	275.180,48
		- Gewinnrücklage	2.661.031,44
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		Sonderposten (SoPo)	505.887,42
Umlaufvermögen	5.149.093,01	Rückstellungen	826.258,00
		Verbindlichkeiten	1.356.418,56
Rechnungsabgrenzung	96,67	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	5.624.776,90	Insgesamt	5.624.776,90

6.24a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Gebäudereinigung Hamburg (LGH)

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis	523.216,21
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	131.561,22
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-132.459,19
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	897,97
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-798.232,73
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	1.808.894,92
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	-	
Kapitalfluss I Ord.-, Außerord.- Ergebnis, Steuern (Summe 1. - 8.)		1.533.878,40
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-8.066,98
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erh. Investitionszuschüsse	
Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. u. 10.)		-8.066,98
Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)		1.525.811,42
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 11. - 15.)		
Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)		1.525.811,42

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

2.326.002,43

Finanzmittel am Ende der Periode

3.851.813,85

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

4.988.160,00

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

6.25 Wirtschaftsplan Landesbetrieb SBH- Schulbau Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	369.875.075,12	Personalaufwendungen	46.574.361,70
Übrige Erträge	25.120.443,64	Sächliche Aufwendungen	315.720.307,50
Außerordentlicher Ertrag	7.203.203,00	Abschreibungen auf Anlagevermögen	15.241.025,05
		Übrige Aufwendungen	14.094.029,96
		Außerordentlicher Aufwand	6.536.061,50
Insgesamt	402.198.721,76	Insgesamt	398.165.785,71
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		4.032.936,05	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	3.577.272,18	Eigenkapital	
		- Grundkapital	
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-18.631.231,16
		- Bilanzgewinn/-verlust	4.032.936,05
		- nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	14.598.295,11
		Sonderposten (SoPo)	562.182,50
Umlaufvermögen	220.007.384,91	Rückstellungen	54.418.443,96
Rechnungsabgrenzung		Verbindlichkeiten	183.163.218,32
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	14.598.295,11	Rechnungsabgrenzung	39.107,42
Insgesamt	238.182.952,20	Insgesamt	238.182.952,20

6.25a Wirtschaftsplan Landesbetrieb SBH- Schulbau Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis	4.032.936,05
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	15.241.025,05
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-52.056,83
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-33.904.795,56
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	34.748.980,69
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	-	
Kapitalfluss I Ord.-, Außerord.- Ergebnis, Steuern (Summe 1. - 8.)		20.066.089,40
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-1.229.811,32
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erh. Investitionszuschüsse	116.474,10
Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. u. 10.)		-1.113.337,22
Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)		18.952.752,18
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 11. - 15.)		
Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)		18.952.752,18

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

-168.918.075,98

Finanzmittel am Ende der Periode

-149.965.323,80

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

93.164,81

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

96.122,63

6.26 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Immobilien u. Grundvermögen (LIG) Abschluss des Wirtschaftsjahres 2014

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	155.054.248,97	Personalaufwendungen	12.848.155,06
Übrige Erträge	11.955.090,55	Sächliche Aufwendungen	42.737.192,94
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	23.170.476,91
		Übrige Aufwendungen	54.727.696,60
Insgesamt	167.009.339,52	Insgesamt	133.483.521,51
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			1.678.000,00
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss-/ Jahresfehlbetrag in EUR:		35.203.818,01	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	4.133.628.484,46	Eigenkapital	4.601.928.200,69
		- Grundkapital	4.558.161.756,04
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	8.562.626,64
		- Bilanzgewinn/-verlust	35.203.818,01
		Sonderposten (SoPo)	12.893.435,41
Umlaufvermögen	871.806.489,39	Rückstellungen	93.013.080,90
		Verbindlichkeiten	288.174.828,44
Rechnungsabgrenzung	1.054.045,12	Rechnungsabgrenzung	10.479.473,53
Insgesamt	5.006.489.018,97	Insgesamt	5.006.489.018,97

6.26a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Immobilien u. Grundvermögen (LIG)

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2014
Positionsbezeichnung		- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis	35.203.818,01
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	21.015.010,15
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-347.210,72
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	13.802.921,72
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	25.860.950,13
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	8.949.760,87
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	-	
Kapitalfluss I Ord.-, Außerord.- Ergebnis, Steuern (Summe 1. - 8.)		104.485.250,16
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	35.332.136,20
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-19.151.758,43
11.	Erh. Investitionszuschüsse	89.250,00
Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. u. 10.)		16.269.627,77
Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)		120.754.877,93
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	-80.296.000,00
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	-8.430.386,31
Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 11. - 15.)		-88.726.386,31
Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)		32.028.491,62

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

324.615.541,49

Finanzmittel am Ende der Periode

356.644.033,11

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

1.678.000,00

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

89.250,00

**Jahresabschluss der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO)
sowie der
nettoveranschlagten betrieblichen Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO)
hier: berichtigte Jahresabschlüsse aus dem Vorjahr**

In Übersicht 7 werden die Jahresabschlüsse aus dem Vorjahr vorgelegt, bei denen sich gegenüber der Fassung, die in der Haushaltsrechnung 2013 berichtet wurde, inzwischen Zahlenänderungen ergeben haben.

7.1 Wirtschaftsplan Zentrum für Personaldienste incl. ePers

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2013 (geprüft)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	7.262.188,27	Personalaufwendungen	20.633.976,68
Übrige Erträge	1.012.863,65	Sächliche Aufwendungen	8.931.620,79
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	635.880,75
		Übrige Aufwendungen	827.361,86
Insgesamt	8.275.051,92	Insgesamt	31.028.840,08
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			23.922.415,41
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		1.168.627,25	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	12.168.892,43	Eigenkapital	7.008.619,15
		- Grundkapital	1.651.225,22
		- Kapitalrücklage	1.117.192,26
		- Gewinnrücklage	114.659,79
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	4.125.541,88
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
		Sonderposten (SoPo)	7.793.178,47
Umlaufvermögen	17.896.430,02	Rückstellungen	13.108.959,46
		Verbindlichkeiten	2.237.564,64
Rechnungsabgrenzung	82.999,27	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	30.148.321,72	Insgesamt	30.148.321,72

7.1a Wirtschaftsplan Zentrum für Personaldienste incl. ePers

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2013
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	1.168.627,25
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	635.880,75
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-1.051.483,54
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	-189,07
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	1.741.490,00
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	1.266.267,83
7.	Außerordentliches Ergebnis	-907.945,99
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	2.852.647,23
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-4.950.641,61
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	3.450.321,39
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-1.500.320,22
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	1.352.327,01
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	1.352.327,01

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

5.668.479,47

Finanzmittel am Ende der Periode

7.020.806,48

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

23.922.415,41

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

3.447.251,00

7.2 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Planetarium Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2013

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	2.449.878,49	Personalaufwendungen	706.796,35
Übrige Erträge	1.063.362,59	Sächliche Aufwendungen	2.912.359,20
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	523.781,35
		Übrige Aufwendungen	507.162,75
Insgesamt	3.513.241,08	Insgesamt	4.650.099,65
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-1.136.858,57	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	8.264.489,97	Eigenkapital	6.713.094,00
		- Grundkapital	9.048.540,78
		- Kapitalrücklage	3.944.434,90
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-5.143.023,11
		- Bilanzgewinn/-verlust	-1.136.858,57
		Sonderposten (SoPo)	437.179,04
Umlaufvermögen	738.674,84	Rückstellungen	269.404,80
		Verbindlichkeiten	1.485.033,29
Rechnungsabgrenzung	9.141,91	Rechnungsabgrenzung	107.595,59
Insgesamt	9.012.306,72	Insgesamt	9.012.306,72

7.2a Wirtschaftsplan Landesbetrieb Planetarium Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2013
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-1.136.858,57
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	523.781,35
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-19.270,00
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	-110.430,00
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	20.665,51
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	723.312,31
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	- entfällt -	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	1.200,60
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-428.712,89
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-82.713,00
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	315.492,27
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-195.933,62
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	-194.733,02
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	199.000,00
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	199.000,00
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	4.266,98

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	58.163,28
Finanzmittel am Ende der Periode	62.430,26
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	1.008.862,80
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	265.492,27

7.3 Wirtschaftsplan Hochschule für Angewandte Wissenschaften Abschluss des Wirtschaftsjahres 2013

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	105.588.365,11	Personalaufwendungen	72.390.134,11
Übrige Erträge	17.703.329,67	Sächliche Aufwendungen	23.838.802,61
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	5.711.501,87
		Übrige Aufwendungen	17.975.095,24
		Aufwendungen für Studium und Lehre aus Studiengebühren	0,00
Insgesamt	123.291.694,78	Insgesamt	119.915.533,83
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		3.376.160,95	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	25.161.942,50	Eigenkapital*	27.446.623,97
		- Grundkapital	10.489.064,53
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	5.500.000,00
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	8.081.398,49
		- Bilanzgewinn/-verlust	3.376.160,95
		Sonderposten (SoPo)	22.170.860,62
Umlaufvermögen	69.168.419,83	Rückstellungen	7.437.008,33
		Verbindlichkeiten*	37.158.974,92
Rechnungsabgrenzung	258.814,46	Rechnungsabgrenzung	375.708,95
Insgesamt	94.589.176,79	Insgesamt	94.589.176,79

*Einmalige Eigenkapitalumschichtung nicht verwendeter Hochschulpakt-Mittel zugunsten der VB
davon Verbindlichkeiten aus HSP-Mitteln 21.000.000,00
inkl. HSB-Mittel beträge das Eigenkapital 48.446.623,97

7.3a Wirtschaftsplan Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2013
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	3.376.160,95
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.711.501,87
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-7.946.824,60
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	2.406.944,53
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	-2.787.828,01
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	6.749.682,48
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	7.509.637,22
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-5.277.386,85
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-619.838,14
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	6.018.654,42
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	121.429,43
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	7.631.066,65
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderungen der Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der FHH	2.506.537,69
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	2.506.537,69
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	10.137.604,34

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode

54.165.766,78

Finanzmittel am Ende der Periode

64.303.371,12

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen

73.915.778,13

Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen

4.806.834,39

7.4 Wirtschaftsplan Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Abschluss des Wirtschaftsjahres 2013

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	16.459.832,75	Personalaufwendungen	13.650.163,45
Übrige Erträge	1.656.157,33	Sächliche Aufwendungen	2.439.297,95
			405.494,51
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	
		Übrige Aufwendungen	95.891,71
		Aufwendungen für Studium und Lehre aus Studiengebühren	1.756.596,76
Insgesamt	18.115.990,08	Insgesamt	18.347.444,38
Verlustübernahme aus dem Haushalt (Betriebsmittelzuschüsse)			
Abführungen an den Haushalt			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in EUR:		-231.454,30	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	4.186.505,99	Eigenkapital*	1.228.280,93
		- Grundkapital	811.901,46
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	59.177,44
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	357.202,03
		Sonderposten (SoPo)	3.937.032,14
Umlaufvermögen	6.542.791,29	Rückstellungen	1.615.496,78
		Verbindlichkeiten*	3.963.926,15
Rechnungsabgrenzung	15.438,72	Rechnungsabgrenzung	0,00
Insgesamt	10.744.736,00	Insgesamt	10.744.736,00

7.4a Wirtschaftsplan Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Jahresergebnis der Kapitalflussrechnung (aggregiert) für netto-veranschlagte Einrichtungen (§ 15 Absatz 2 LHO) und Landesbetriebe (§ 26 LHO)		Ergebnis 2013
	Positionsbezeichnung	- in EUR -
1.	Ordentliches Ergebnis (Jahresergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung)	-231.454,30
2.	Abschreibungen / Zuschreibungen (+/-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	405.494,51
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (-)	-392.820,81
4.	Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (-/+)	9.070,77
5.	Veränderungen von Rückstellungen (+/-)	818.418,48
6.	Veränderungen sonstiger Aktiva / Passiva (+/-)	315.663,08
7.	Außerordentliches Ergebnis	
8.	Steuern	
	Kapitalfluss I aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 8.)	924.371,73
9.	Desinvestitionen / Investitionen (+/-)	-179.028,59
10.	Veränderungen der Forderungen / Verbindlichkeiten aus Investitionen (+/-)	-125.897,69
11.	Erhaltene Investitionszuschüsse	112.051,33
	Kapitalfluss aus Investitionen (Summe 9. bis 11.)	-192.874,95
	Kapitalfluss II nach Investitionstätigkeit (Kapitalfluss I + Kapitalfluss aus Investitionen)	731.496,78
12.	Veränderungen des Eigenkapitals (+/-)	-224.282,76
13.	Darlehensaufnahme / Darlehenstilgung (+/-)	
14.	Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der FHH (+/-)	
	Kapitalfluss aus Finanzierung (Summe 12. u. 13.)	-224.282,76
	Kapitalfluss III (Kapitalfluss II + Kapitalfluss aus Finanzierung)	507.214,02

Nachrichtlicher Ausweis von:

Finanzmittel am Anfang der Periode	5.435.535,19
Finanzmittel am Ende der Periode	5.942.749,21
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH für laufende Aufwendungen	15.312.479,79
Zuweisungen und Zuschüssen der FHH zur Finanzierung von Investitionen	112.051,33

**Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen
Haushaltsjahr 2014**

Einzelplan	Anzahl der Einzelfälle				Betrag EUR
	bis 500 EUR	über 500 EUR bis 5.000 EUR	über 5.000 EUR bis 50.000 EUR	über 50.000 EUR	
1 Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	0	0	0	0	0,00
1.1 Senat und Senatsämter	0	0	0	0	0,00
1.2 - Bezirksämter 1.8	140	10	2	1	107.198,24
2 Behörde für Justiz und Gleichstellung	7	1	0	0	1.011,35
3.1 Behörde für Schule und Berufsbildung	9	3	0	0	4.485,11
3.2 Behörde für Wissenschaft und Forschung	0	2	0	0	7.425,28
3.3 Kulturbehörde	0	0	0	0	0,00
4 Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration	4	0	0	0	505,44
5 Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz	0	0	0	0	0,00
6 Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	0	0	0	0	0,00
7 Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation	0	0	0	0	0,00
8.1 Behörde für Inneres und Sport	0	0	0	0	0,00
9.1 Finanzbehörde	53.455	2.636	575	46	25.607.344,65
<u>darunter:</u>					
FB - Steuerverwaltung	0	0	0	0	0,00
Finanzämter	53.455	2.636	575	46	25.607.344,65
9.2 Allgemeine Finanzverwaltung	1.154	1.098	454	47	67.653.826,54
<u>darunter:</u>					
Kap. 9900 Gemeinschaftssteuern, Landessteuern und Finanzausgleiche	593	918	361	35	30.665.810,07
Kap. 9910 Gemeindesteuern	561	180	93	12	36.988.016,47
Gesamtsumme Fälle/Volumen	54.769	3.750	1.031	94	93.381.796,61

VERMÖGENSÜBERSICHT 2014

I. Flächenmäßiger Nachweis des unbeweglichen Sachvermögens der Freien und Hansestadt Hamburg
 (Stand: 31.12.2014) (Angaben in Hektar)

 Flächengröße der zum unbeweglichen Sachvermögen der
 Freien und Hansestadt Hamburg gehörenden Grundstücke

Gesamtsumme: 33.585,0

	Verwaltungs- vermögen	Allgemeines Grundvermögen	Gesamt
1. Grundstücke in Hamburg (1)			29.739,2
1.1 Flächen, die eindeutig dem Verwaltungsvermögen oder dem Allgemeinen Grundvermögen zuge- ordnet sind.			
- bebaute Flächen (2)	8.711,4	4.591,5	13.302,9
(davon im Vermögen der §26 LHO-Betriebe)	(28,0)	(4.591,5)	(4.619,5)
- unbebaute Flächen (2)	9.548,0	5.025,6	14.573,6
(davon im Vermögen der §26 LHO-Betriebe)	(2,0)	(5.025,6)	(5.027,6)
1.2 Flächen, die bisher in ideelen Anteilen so- wohl dem Verwaltungsvermögen als auch dem Allgemeinen Grundvermögen zugeordnet und daher in ALKIS nicht differenziert dargestellt sind (3)	416,3	297,0	713,3
1.3 Flächen, bei denen die Zuordnung zum Verwaltungsvermögen bzw. zum Allgemeinen Grundvermögen noch nicht vorgenommen worden ist oder die in öffentlich-rechtliche Verfahren eingebracht sind			0,0
1.4 Grundstücke Dritter, an denen die Stadt grund- stücksgleiche Rechte hat (3)			150,8
- Erbbaurechte	1,3		
- Miteigentumsanteile (4)	149,5		
1.5 Sondervermögen			
- Stadt und Hafen (HafenCity)	99,2		998,6
- Schulbau Hamburg (SBH)	890,9		
- Sonstiges	8,5		
2. Außerhamburgische Grundstücke			3.845,8
2.1 Grundstücke			
- unbebaute Grundstücke	2.297,3	1508,2	3.805,5
(davon im Vermögen der §26 LHO-Betriebe)	(0,6)	(1.508,2)	(1.508,8)
- bebaute Grundstücke	25,3	13,6	38,9
(davon im Vermögen der §26 LHO-Betriebe)	(3,2)	(13,6)	(16,8)
2.2 Grundstücke Dritter, an denen die Stadt grund- stücksgleiche Rechte hat (3)			1,4
- Erbbaurechte	0,0		
- Miteigentumsanteile (4)	1,4		
3. Grundstücke der Stadt mit Erbbaurechten Dritter (5)			1.155,6
3.1 Grundstücke in Hamburg	10,8	1.070,3	
3.2 Grundstücke außerhalb Hamburgs	74,5		

Fußnoten:

- (1) basierend auf dem beim Landesbetrieb "Geoinformation und Vermessung" geführten Katastersystem ALKIS (Amtliches LiegenschaftKatasterInformationsSystem) der FHH
- (2) Umlegung, Grenzbereinigung, Verfahren nach dem Deichordnungsgesetz, Zerlegung und Verschmelzung
- (3) In der Gesamtflächenangabe enthalten
- (4) Gesamtfläche der Grundstücke, an denen die Stadt Miteigentumsanteile hält, ohne Hinweis auf die Höhe des Anteils
- (5) Teilmenge der Positionen 1. und 2. als nachrichtlicher Ausweis

II. Übersicht über die Anfangs- und Endbestände des wertmäßig nachzuweisenden Vermögens und der Schulden sowie über die im Laufe des Haushaltsjahres eingetretenen Zu- und Abgänge - Haushaltsjahr 2014 -

Bezeichnung	Bestand am 31.12.2013 €	Berichtigung -/+ €	Zugänge €	Abgänge €	Bestand am 31.12.2014 €
	1	2	3	4	5
1. Allgemeines Vermögen					
10 Betriebsvermögen					
100 Landesbetriebe/netto-veranschlagte Einrichtungen (soweit kaufmännische Buchführung)	6.190.401.250	-987.495.876	36.105.430	68.464.986	5.170.545.817
101 Kapitalbeteiligungen	6.728.206.903	-324.037.253	269.398.130	464.323.268	6.209.244.513
Zwischensumme 10	12.918.608.153	-1.311.533.128	305.503.559	532.788.254	11.379.790.330
11 Kapitalvermögen (Forderungen aus Darlehen und ähnlichen Rechtsgeschäften)	218.477.537	0	16.771.181	23.052.184	212.196.535
Summe 1 - Allgemeines Vermögen	13.137.085.690	-1.311.533.128	322.274.741	555.840.438	11.591.986.865
2. Sonder- und Zweckvermögen					
20 Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	12.042.872	0	2.928.015	1.605.447	13.365.440
21 n.n.		0	0	0	
22 Schuldendienstrücklage	127.216.759	0	37.551.337	7.424.290	157.343.805
23 Sonstige Rücklagen und Zweckvermögen	3.881.497.525	82.937.290	367.215.252	920.434.242	3.411.215.826
Summe 2 - Sonder- u. Zweckvermögen	4.020.757.156	82.937.290	407.694.603	929.463.979	3.581.925.071
Vermögen insgesamt (Summen 1 u. 2)	17.157.842.846	-1.228.595.838	729.969.344	1.485.304.416	15.173.911.936
3. Schulden					
30 Schulden aus Kreditmarktmitteln	23.211.881.013	0	4.492.260.676	4.477.657.836	23.226.483.853
31 Schulden beim öffentlichen Bereich	966.744	0	0	104.958	861.786
Schulden insgesamt	23.212.847.757	0	4.492.260.676	4.477.762.794	23.227.345.639
4. Nachrichtlich:					
40 Kassenkredite	414.000.000	0	0	283.000.000	131.000.000
41 Termingelder	657.000.000	0	86.537.000		743.537.000
50 Bürgschaften, Garantien und sonstige Sicherheitsleistungen insgesamt	15.100.392.008	0	1.326.889.972	2.153.142.148	14.274.139.832

Abweichungen in den Zahlen aufgrund von Rundungsdifferenzen

1.983.930.911

Anlagen zur Haushaltsrechnung

1. Abrechnung der Personalausgaben
2. Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Mio. EUR
3. Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Mio. EUR
4. Übersicht über die nach den VV zu § 35 (1) LHO zulässigen Mehrausgaben, für die Minder-
ausgaben in mindestens gleicher Höhe bei einem anderen Titel nachgewiesen werden.
5. Darstellung der Sollübertragungen aus Verstärkungsmitteln des Einzelplans 9.2
(Kapitel 9890.971.01 „Zwangsläufige Mehrausgaben im investiven Bereich“ sowie 9890.971.04
„Global veranschlagte Ausgaben zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben“)
6. Haushaltsmäßige Behandlung von Vermögensschäden im steuerlichen Bereich

Abrechnung der Personalausgaben

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxx.632.91

	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
	Euro	Euro	Euro
Abschnitt I.			
Kontenrahmen D und NSM, Zentraltitel			
1. Dienstbezüge			
1.1 Dienstbezüge lt. Kontenrahmen D			
Titel 421.91			
"Amtsbezüge der Bürgermeisterinnen, Bürgermeister, Senatorinnen und Senatoren"	2.350.000,00	1.914.151,32	
Rest Vorjahr	60.881,47		1)
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-496.730,15		
	1.914.151,32	1.914.151,32	0,00
Titel 422.91			
"Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter"	777.602.000,00	99.786.689,33	
Rest Vorjahr	7.289.566,48		1)
Nachbewilligung	-687.889.000,00		4)
Sollübertragung	-5.046.845,89		
<i>davon</i>			
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	1.112.034,46		6)
Art. 7 Nr. 10 HB 2013/2014	-20.205,96		6)
Art. 7 Nr. 15 HB 2013/2014	4.294,24		6)
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	240.946,57		6)
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	512.680,73		6)
Art. 11 Nr. 21 HB 2013/2014	-13.342,54		6)
Art. 14 HB 2013/2014	-285.005,67		6)
§ 50 LHO	117.000,00		6)
Bürgerschaftsbeschluss	-6.715.247,72		6)
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	1.350.950,99		
	93.306.671,58	99.786.689,33	6.480.017,75
Titel 427.91			
"Beschäftigungsentgelte u.ä."	5.746.000,00	2.018.945,80	
Rest Vorjahr	338.832,04		1)
Nachbewilligung	-3.639.000,00		4)
Sollübertragung	-59.718,05		
<i>davon</i>			
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	3.432,60		6)
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	49.760,00		6)
Art. 14 HB 2013/2014	684,83		6)
Bürgerschaftsbeschluss	-113.595,48		6)
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	47.356,39		
Rest Planjahr		19.261,00	2)
	2.433.470,38	2.038.206,80	-395.263,58
Titel 428.91			
"Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"	535.788.000,00	285.101.294,98	
Rest Vorjahr	27.760.371,12		1)
Nachbewilligung	-262.203.000,00		4)
Sollübertragung	3.540.411,69		
<i>darunter</i>			
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	8.546.229,96		6)
Art. 7 Nr. 2 HB 2013/2014	-74.998,17		6)
Art. 7 Nr. 3 HB 2013/2014			
Art. 7 Nr. 6 HB 2013/2014	14.315,03		6)
Art. 7 Nr. 10 HB 2013/2014	-18.283,04		6)
Art. 7 Nr. 14 HB 2013/2014	-99.711,06		6)
Art. 7 Nr. 15 HB 2013/2014	473.642,90		6)
Art. 7 Nr. 20 HB 2013/2014	-327.047,32		6)
Art. 7 Nr. 26 HB 2013/2014	104.557,50		6)
Art. 7 Nr. 27 HB 2013/2014	398.004,62		6)
Art. 7 Nr. 30 HB 2013/2014	-107.064,22		6)
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	2.172.901,34		6)
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	-1.929,33		6)
Art. 14 HB 2013/2014	7.415.119,08		6)
§ 50 LHO	153.623,42		6)
Bürgerschaftsbeschluss	-15.188.942,59		6)

133
Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.91

	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
	Euro	Euro	Euro	
§ 38 (3) BezVG	69.700,00			6)
§ 20 LHO	10.293,57			6)
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	1.940.430,50			3)
zugewachsene Einnahmen	12.810,88			2)
Rest Planjahr		11.953.374,50		
	306.839.024,19	297.054.669,48	-9.784.354,71	
Summe Dienstbezüge (1.1)	404.493.317,47	400.793.716,93	-3.699.600,54	
1.1.1 Zuschläge lt.				
Kontenrahmen D				
Titel 432.91				
"Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter"	233.309.000,00	30.075.300,63		
Rest Vorjahr	172.295,63			1)
Nachbewilligung	-206.378.000,00			4)
Sollübertragung	488.785,50			
<i>darunter</i>				
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	332.474,89			6)
Art. 7 Nr. 10 HB 2013/2014	-6.061,79			6)
Art. 7 Nr. 15 HB 2013/2014	1.288,27			6)
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	51.045,17			6)
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	164.443,41			6)
Art. 11 Nr. 21 HB 2013/2014	-4.002,76			6)
Art. 14 HB 2013/2014	-85.501,69			6)
§ 50 LHO	35.100,00			6)
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	351.173,28			
	27.943.254,41	30.075.300,63	2.132.046,22	
Titel 438.91				
"Kostenanteil an Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"	48.252.000,00	25.745.751,07		
Rest Vorjahr	111.387,03			1)
Nachbewilligung	-23.612.000,00			4)
Sollübertragung	1.596.684,97			
<i>darunter</i>				
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	724.806,13			6)
Art. 7 Nr. 2 HB 2013/2014	-6.749,83			6)
Art. 7 Nr. 3 HB 2013/2014				
Art. 7 Nr. 6 HB 2013/2014	1.288,35			6)
Art. 7 Nr. 10 HB 2013/2014	-1.212,37			6)
Art. 7 Nr. 14 HB 2013/2014	-8.990,64			6)
Art. 7 Nr. 15 HB 2013/2014	37.831,58			6)
Art. 7 Nr. 20 HB 2013/2014	-28.633,91			6)
Art. 7 Nr. 27 HB 2013/2014	28.011,47			6)
Art. 7 Nr. 30 HB 2013/2014	-9.635,78			6)
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	199.776,65			6)
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	-1.444,78			6)
Art. 14 HB 2013/2014	660.667,72			6)
§ 50 LHO	12.566,08			6)
Bürgerschaftsbeschluss	-18.822,13			6)
§ 38 (3) BezVG	6.300,00			6)
§ 20 LHO	926,43			6)
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	458.409,29			
	26.806.481,29	25.745.751,07	-1.060.730,22	
Titel 441.91				
"Kostenanteil an den Beihilfen"	31.134.000,00	3.997.738,75		
Rest Vorjahr	22.972,75			1)
Nachbewilligung	-27.527.000,00			4)
Sollübertragung	63.488,84			
<i>darunter</i>				
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	44.112,60			6)
Art. 7 Nr. 10 HB 2013/2014	-808,25			6)
Art. 7 Nr. 15 HB 2013/2014	171,77			6)
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	6.806,06			6)
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	20.460,58			6)
Art. 11 Nr. 21 HB 2013/2014	-533,70			6)
Art. 14 HB 2013/2014	-11.400,22			6)

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.91

	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
	Euro	Euro	Euro
§ 50 LHO	4.680,00		
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	42.720,36		
	3.736.181,95	3.997.738,75	261.556,80
Summe Zuschläge (1.1.1)	58.485.917,65	59.818.790,45	1.332.872,80
1.1.2 Zentrale Mittel für den Kontenrahmen D Titel xxxx. 461.01			
"Zentral veranschlagte Personalausgaben"	0,00	0,00	
Rest Vorjahr	104.291,01		
Sollübertragung	-3.513.621,27		
<i>darunter</i>			
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	-3.623.371,39		
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	10.740,00		
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	438,53		
Art. 14 HB 2013/2014	137.818,18		
Bürgerschaftsbeschluss	-39.246,59		
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-1.719.729,52		
zugewachsene Einnahmen	5.788.106,49		
Rest Planjahr		659.046,71	
Summe zentrale Mittel (1.1.2)	659.046,71	659.046,71	0,00
Summe KRD/xxxx.461.01 (1.1-1.1.2)	463.638.281,83	461.271.554,09	-2.366.727,74
davon			
Ansatz/Ist	1.634.181.000,00	448.639.871,88	
Rest Vorjahr	35.860.597,53		
Nachbewilligung	-1.211.248.000,00		
Sollübertragung	-2.930.814,21		
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	1.974.581,14		
zugewachsene Einnahmen	5.800.917,37		
Rest Planjahr		12.631.682,21	
	463.638.281,83	461.271.554,09	-2.366.727,74
1.2 Zentral im Epl. 9.2 veranschlagt			
Titel 9700.461.01			
"Zentral veranschlagte Personalausgaben"	84.706.000,00	0,00	
Rest Vorjahr	195.000.000,00		
Sollübertragung	-134.160.289,45		
Rest Planjahr		145.000.000,00	
Summe 1.2	145.545.710,55	145.000.000,00	-545.710,55
1.3 Dienstbezüge für NSM-Bereiche			
Titel 422.xx			
"Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter"	24.040.000,00	2.897.132,77	
Rest Vorjahr	921.794,12		
Nachbewilligung	-21.242.000,00		
Sollübertragung	-495.928,53		
<i>darunter</i>			
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	25.921,14		
Art. 14 HB 2013/2014	249.159,77		
Bürgerschaftsbeschluss	-771.009,44		
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	10.820,88		
Rest Planjahr		337.553,70	
	3.234.686,47	3.234.686,47	0,00
Titel 427.xx			
"Beschäftigungsentgelte u.ä."	68.000,00	24.241,49	
Nachbewilligung	-32.000,00		
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	768,86		
Rest Planjahr		12.527,37	
	36.768,86	36.768,86	0,00
Titel 428.xx			
"Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"	54.984.000,00	13.440.594,23	

135
Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.91

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
		Euro	Euro	Euro	
	Rest Vorjahr	3.091.582,53			1)
	Nachbewilligung	-34.161.000,00			4)
	Sollübertragung	-9.452.998,97			
	<i>darunter</i>				
	Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	5.300.147,49			6)
	Art. 14 HB 2013/2014	-13.278.020,37			6)
	§ 50 LHO	277.767,73			6)
	Bürgerschaftsbeschluss	-2.016.151,59			6)
	§ 20 LHO	263.257,77			6)
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-713.615,89			
	zugewachsene Einnahmen	63.882,60			3)
	Rest Planjahr		83.148,75		2)
		13.811.850,27	13.523.742,98	-288.107,29	
	Summe Dienstbezüge NSM (1.3)	17.083.305,60	16.795.198,31	-288.107,29	
1.3.1	Zuschläge				
	NSM-Bereiche				
	Titel 432.xx				
	"Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter"		865.967,75		
	Rest Vorjahr	7.219.000,00			1)
	Nachbewilligung	319.340,44			4)
	Sollübertragung	-6.375.000,00			
	<i>darunter</i>	82.524,28			
	Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	7.776,34			6)
	Art. 14 HB 2013/2014	74.747,94			6)
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-111.900,29			
		1.133.964,43	865.967,75	-267.996,68	
	Titel 438.xx				
	"Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"		1.063.174,75		
	Rest Vorjahr	4.956.000,00			1)
	Nachbewilligung	225.270,99			4)
	Sollübertragung	-3.078.000,00			
	<i>darunter</i>	-627.061,87			
	Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	522.430,27			6)
	Art. 14 HB 2013/2014	-1.196.650,88			6)
	§ 50 LHO	24.999,08			6)
	§ 20 LHO	22.159,66			6)
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	6.327,11			
		1.482.536,23	1.063.174,75	-419.361,48	
	Titel 441.xx				
	"Kostenanteil an den Beihilfen"		115.462,36		
	Rest Vorjahr	969.000,00			1)
	Nachbewilligung	79.055,81			4)
	Sollübertragung	-853.000,00			
	<i>darunter</i>	11.003,24			
	Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	1.036,85			6)
	Art. 14 HB 2013/2014	9.966,39			6)
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-3.172,51			
		202.886,54	115.462,36	-87.424,18	
	Summe Zuschläge NSM (1.3.1)	2.819.387,20	2.044.604,86	-774.782,34	
	Summe NSM gesamt (1.3 - 1.3.1)	19.902.692,80	18.839.803,17	-1.062.889,63	
	Personalausgaben Abschnitt I.	629.086.685,18	625.111.357,26	-3.975.327,92	
1.	Abschnitt II.				
	- KRN -				
1.1	Nebenleistungen lt. Kontenrahmen N				
	Beihilfen und dgl.				
	Titel 441.92				
	"Beihilfen"		67.922.036,41		
	Nachbewilligung	36.475.000,00			4)
	Sollübertragung	28.374.000,00			6)
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	2.504.914,37			
		568.122,04			

136
Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.91

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
		Euro	Euro	Euro
	Titel 443.92			
	"Fürsorgeleistungen"	20.035.000,00	20.543.720,57	
	Sollübertragung	1.628.129,05		
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-1.119.408,48		
	Zwischensumme 441-443	88.465.756,98	88.465.756,98	0,00
1.2	Personalbezogene Sachausgaben			
	Titel 451.92			
	"Zuschüsse zur Gemeinschafts- schaftsverpflegung"	0,00	671,43	
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	541,86		
	Titel 453.92			
	"Trennungsentschädigung, Umzugskostenvergütungen"	256.000,00	175.117,34	
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-57.103,01		
	Titel 459.92			
	"Sonstige personalbezo- gene Sachausgaben"	1.200.000,00	2.640.819,48	
	Sollübertragung	809.321,81		
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	607.847,59		
	Zwischensumme 451-459	2.816.608,25	2.816.608,25	0,00
	KRN insgesamt	91.282.365,23	91.282.365,23	0,00
1.	Abschnitt III. -Versorgung - (KRV und Kap. 9750)			
1.1	Versorgungsbezüge lt. KRV 431.93-446.93 (Epl. 1.0-9.2)			
	Titel 431.93			
	"Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Senats" Richterinnen und Richter"	3.606.000,00	3.951.406,45	
	Sollübertragung	345.406,45		
		3.951.406,45	3.951.406,45	0,00
	Titel 432.93			
	"Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter"	728.942.000,00	973.783.497,35	
	Nachbewilligung	212.878.000,00		
	Sollübertragung	30.531.152,16		
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-0,00		
		972.351.152,16	973.783.497,35	1.432.345,19
	Titel 438.93			
	"Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"	33.354.000,00	58.272.331,07	
	Nachbewilligung	26.883.000,00		
	Sollübertragung	-371.606,35		
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-160.717,39		
		59.704.676,26	58.272.331,07	-1.432.345,19
	Zw.Summe 431.93-438.93 (Epl. 1.0-9.2)	1.036.007.234,87	1.036.007.234,87	0,00
1.2	Titel 446.93			
	"Beihilfen in Krankheitsfällen u.a. für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger"	150.587.000,00	159.306.469,15	
	Sollübertragung	8.719.469,15		
		159.306.469,15	159.306.469,15	0,00
	Zw.Summe KRV	1.195.313.704,02	1.195.313.704,02	0,00
2.	Kapitel 9750			
2.1	Personalausgaben (Obergruppe 42)	24.608.000,00	29.323.760,49	
	Sollübertragung	7.432.744,49		
	Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	-1.501.612,92		
	zugewachsene Einnahmen	5.180.394,64		
	Rest Planjahr		1.288.066,09	

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.91

	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
	Euro	Euro	Euro
(Obergruppe 43)	38.705.000,00	34.028.877,81	
Sollübertragung	35.211.527,23		
Zw.Summe Personalausgaben	109.636.053,44	64.640.704,39	-44.995.349,05
2.2			
Nebenleistungen			
(Obergruppe 44)	688.000,00	570.557,31	
Sollübertragung	8.719.469,15		
(Obergruppe 45)	12.000.000,00	13.501.612,92	
Inanspruchnahme Deckungsfähigkeit	1.501.612,92		
Zw.Summe Nebenleistungen	22.909.082,07	14.072.170,23	-8.836.911,84
Zw.Summe Kapitel 9750	132.545.135,51	78.712.874,62	-53.832.260,89
Abschnitt III. insgesamt	1.327.858.839,53	1.274.026.578,64	-53.832.260,89
Abschnitt IV.			
Versorgungszuschläge xxxx.632.91			
(dezentralisiert aus Obergruppe 43 Kapitel 9750)			
Versorgungszuschläge für			
§ 15 LHO-Betriebe (Epl. 1.1, 3.2, 3.3, 4.0, 6.0, 8.1, 9.1)	109.039.000,00	107.313.847,40	
Rest Vorjahr	3.060.855,25		
Sollübertragung	373.489,22		
Rest Planjahr		25.448,04	
Abschnitt IV. insgesamt	112.473.344,47	107.339.295,44	-5.134.049,03
Abschnitt V.			
Zusammenstellung			
der Ergebnisse			
(Gesamt-Soll/Gesamt-Ist)			
Aktiver Bereich			
1. Dienstbezüge KRD I. 1.1	404.493.317,47	400.793.716,93	-3.699.600,54
xxxx.461.01 I. 1.1.2	659.046,71	659.046,71	0,00
9700.461.01 I. 1.2	145.545.710,55	145.000.000,00	-545.710,55
NSM-Bereiche I. 1.3	17.083.305,60	16.795.198,31	-288.107,29
Zw.Se. Dienstbezüge	567.781.380,33	563.247.961,95	-4.533.418,38
2. Nebenleistungen KRN II.	91.282.365,23	91.282.365,23	0,00
441.91 KRD I. 1.1.1	3.736.181,95	3.997.738,75	261.556,80
441.xx NSM I. 1.3.1	19.902.692,80	18.839.803,17	-1.062.889,63
Zw.Summe Nebenleistungen	114.921.239,98	114.119.907,15	-801.332,83
Gesamtsumme	682.702.620,31	677.367.869,10	-5.334.751,21
Versorgung			
1. Versorgungsbezüge lt. KRV			
431.93-438.93 (Epl. 1.0-9.2) III. 1.1	1.036.007.234,87	1.036.007.234,87	
2. Kapitel 9750 Personalausgaben III. 2.1	109.636.053,44	64.640.704,39	
432.91 VersZuschl KRD I. 1.1.1	27.943.254,41	30.075.300,63	
438.91 VersZuschl KRD I. 1.1.1	26.806.481,29	25.745.751,07	
432.xx VersZuschl NSM I. 1.3.1	1.133.964,43	865.967,75	
438.xx VersZuschl NSM I. 1.3.1	1.482.536,23	1.063.174,75	
Zuschläge 632.91 IV.	112.473.344,47	107.339.295,44	
Zw.Summe Versorgungsbezüge	1.315.482.869,14	1.265.737.428,90	-49.745.440,24
3. Beihilfen			
xxxx.446.93 Beihilfen der Epl. 1.0-9.2 III. 1.2	159.306.469,15	159.306.469,15	
Nebenleistungen Kapitel 9750 III. 2.2	22.909.082,07	14.072.170,23	
Zw.Summe Beihilfen	182.215.551,22	173.378.639,38	-8.836.911,84
Gesamtsumme	1.497.698.420,36	1.439.116.068,28	-58.582.352,08
Aktiver Bereich und Versorgung	2.180.401.040,67	2.116.483.937,38	-63.917.103,29

1) Rest Vorjahr

xxxx.421.91	KRD	60.881,47 €
xxxx.422.91	KRD	7.289.566,48 €
xxxx.427.91	KRD	338.832,04 €
xxxx.428.91	KRD	27.760.371,12 €
xxxx.432.91	KRD	172.295,63 €
xxxx.438.91	KRD	111.387,03 €
xxxx.441.91	KRD	22.972,75 €
Zwischensumme	KRD	35.756.306,52 €
xxxx.461.01	Epl. 1.0 bis 9.1	104.291,01 €
9700.461.01	Epl. 9.2	195.000.000,00 €
Summe Dienstbezüge KRD/xxxx.461.01		230.860.597,53 €
xxxx.422.xx	NSM	921.794,12 €
xxxx.428.xx	NSM	3.091.582,53 €
xxxx.432.xx	NSM	319.340,44 €
xxxx.438.xx	NSM	225.270,99 €
xxxx.441.xx	NSM	79.055,81 €
Summe Dienstbezüge NSM		4.637.043,89 €
xxxx.632.91	VersorgungZ W'Pläne	3.060.855,25 €
Summe		238.558.496,67 €

2) Rest Haushaltsjahr

xxxx.427.91	KRD	19.261,00 €
xxxx.428.91	KRD	11.953.374,50 €
Zwischensumme	KRD	11.972.635,50 €
xxxx.461.01	Epl. 1.0 bis 9.1	659.046,71 €
9700.461.01	Epl. 9.2	145.000.000,00 €
Summe Dienstbezüge KRD/xxxx.461.01		157.631.682,21 €
xxxx.422.xx	NSM	337.553,70 €
xxxx.427.xx	NSM	12.527,37 €
xxxx.428.xx	NSM	83.148,75 €
Summe Dienstbezüge NSM		433.229,82 €
xxxx.632.91	VersorgungZ W'Pläne	25.448,04 €
Summe		158.090.360,07 €

3) Zugewachsene Einnahmen

1341.428.91 82	KRD	12.810,88 €
Summe	KRD	12.810,88 €
1140.428.72 11	NSM	63.882,60 €
Summe	NSM	63.882,60 €
1140.461.01 11	Zentraltitel	352.611,89 €
1211.461.01 81	Zentraltitel	426.029,68 €
1311.461.01 82	Zentraltitel	429.546,13 €
1411.461.01 83	Zentraltitel	583.262,29 €
1511.461.01 84	Zentraltitel	565.815,46 €
1611.461.01 86	Zentraltitel	1.482.342,51 €
1711.461.01 87	Zentraltitel	272.699,70 €
1811.461.01 88	Zentraltitel	403.878,36 €
5000.461.01 50	Zentraltitel	1.271.920,47 €
Summe	Zentraltitel	5.788.106,49 €
9750.429.01	Versorgung	5.180.394,64 €

4) NBB (Nachbewilligungen Bürgerschaft)

Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	422.91	-8.473.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	422.61	-197.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	427.91	-2.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	428.91	-3.609.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	428.61	-700.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	432.91	-2.545.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	432.61	-60.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	438.91	-327.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	438.61	-64.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	441.91	-339.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 01.0	441.61	-10.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.1	422.91	-646.519.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.1	427.91	-2.697.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.1	428.91	-193.187.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.1	432.91	-193.957.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.1	438.91	-17.390.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.1	441.91	-25.860.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	422.91	-4.350.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	422.75	-73.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	427.91	-160.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	427.75	-32.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	428.91	-5.373.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	428.75	-904.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	432.91	-1.308.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	432.75	-23.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	438.91	-488.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	438.75	-81.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	441.91	-180.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 03.3	441.75	-3.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	422.91	-10.210.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	422.61	-19.396.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	427.91	-577.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	428.91	-20.426.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	428.61	-26.091.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	432.91	-3.063.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	432.61	-5.819.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	438.91	-1.839.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	438.61	-2.349.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	441.91	-409.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 04.0	441.61	-776.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	422.91	-18.226.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	422.67	-1.576.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	427.91	-203.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	428.91	-39.354.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	428.67	-6.466.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	432.91	-5.472.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	432.67	-473.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	438.91	-3.545.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	438.67	-584.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	441.91	-734.000,00
Drucksache 20/9096	Epl. 06.0	441.67	-64.000,00
Summe			-1.276.563.000,00

Drucksache 20/6335	Epl. 06.0	428.91	-254.000,00
Drucksache 20/6335	Epl. 06.0	438.91	-23.000,00
Drucksache 20/6335	Epl. 07.0	422.91	-111.000,00
Drucksache 20/6335	Epl. 07.0	432.91	-33.000,00
Drucksache 20/6335	Epl. 07.0	441.91	-5.000,00
Summe			-426.000,00

5) Ausgleich der Budgets KRD und NSM

Einzelplan 1.3	KRD	1.123.538,12 €
Summe		1.123.538,12 €

6) Sollveränderungen nach Haushaltsbeschluss 2013/2014 KRD inkl. 461.01

Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	7.139.719,25 €
Art. 7 Nr. 2 HB 2013/2014	-81.748,00 €
Art. 7 Nr. 6 HB 2013/2014	15.603,38 €
Art. 7 Nr. 10 HB 2013/2014	-46.571,41 €
Art. 7 Nr. 14 HB 2013/2014	-108.701,70 €
Art. 7 Nr. 15 HB 2013/2014	517.228,76 €
Art. 7 Nr. 20 HB 2013/2014	-355.681,23 €
Art. 7 Nr. 26 HB 2013/2014	104.557,50 €
Art. 7 Nr. 27 HB 2013/2014	426.016,09 €
Art. 7 Nr. 30 HB 2013/2014	-116.700,00 €
Art. 7 Nr. 32 HB 2013/2014	2.731.975,79 €
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	694.649,14 €
Art. 11 Nr. 21 HB 2013/2014	-17.879,00 €
Art. 14 HB 2013/2014	7.832.382,23 €
§ 38 (3) BezVG	76.000,00 €
§ 20 LHO	11.220,00 €
§ 50 LHO	322.969,50 €
Bürgerschaftsbeschluss	-22.075.854,51 €
Summe	-2.930.814,21 €

Sollveränderungen nach Haushaltsbeschluss 2013/2014 NSM-Bereiche

Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	5.822.577,76 €
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	34.734,33 €
Art. 14 HB 2013/2014	-14.140.797,15 €
§ 20 LHO	285.417,43 €
§ 50 LHO	302.766,81 €
Bürgerschaftsbeschluss	-2.787.161,03 €
Summe	-10.482.461,85 €

141
Personalausgaben NSM_Bereich
DezPer
aller Titelgruppen

alle Titelgruppen	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
	Euro	Euro	Euro
Titel 422.xx			
"Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter"	24.040.000,00	2.897.132,77	
Rest Vorjahr	921.794,12		
Nachbewilligung	-21.242.000,00		
Sollübertragung	-495.928,53		
<i>darunter</i>			
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	25.921,14		
Art. 14 HB 2013/2014	249.159,77		
Bürgerschaftsbeschluss	-771.009,44		
Inanspruchnahme DF	10.820,88		
	3.234.686,47	3.234.686,47	0,00
Titel 427.xx			
"Beschäftigungsentgelte u.ä."	68.000,00	24.241,49	
Nachbewilligung	-32.000,00		
Inanspruchnahme DF	768,86		
	36.768,86	36.768,86	0,00
Titel 428.xx			
"Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"	54.984.000,00	13.440.594,23	
Rest Vorjahr	3.091.582,53		
Nachbewilligung	-34.161.000,00		
Sollübertragung	-9.452.998,97		
<i>darunter</i>			
§ 50 LHO	277.767,73		
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	5.300.147,49		
Art. 14 HB 2013/2014	-13.278.020,37		
Bürgerschaftsbeschluss	-2.016.151,59		
§ 20 LHO	263.257,77		
Inanspruchnahme DF	-713.615,89		
<i>darunter</i>	0,00		
Zugewachsene Einnahmen	63.882,60		
	13.811.850,27	13.523.742,98	-288.107,29
Summe Dienstbezüge (1.)	17.083.305,60	16.795.198,31	-288.107,29
2. Zuschläge lt.			
Titel 432.xx			
"Kostenanteil an den Versorgungs- bezügen der Beamten und Richter"	7.219.000,00	865.967,75	
Rest Vorjahr	319.340,44		
Nachbewilligung	-6.375.000,00		
Sollübertragung	82.524,28		
<i>darunter</i>			
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	7.776,34		
Art. 14 HB 2013/2014	74.747,94		
Inanspruchnahme DF	-111.900,29		
<i>darunter</i>	0,00		
	1.133.964,43	865.967,75	-267.996,68
Titel 438.xx			
"Kostenanteil an Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"	4.956.000,00	1.063.174,75	
Rest Vorjahr	225.270,99		
Nachbewilligung	-3.078.000,00		

142
Personalausgaben NSM_Bereich
DezPer
aller Titelgruppen

alle Titelgruppen	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
	Euro	Euro	Euro
Sollübertragung	-627.061,87		
<i>darunter</i>			
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	522.430,27		
Art. 14 HB 2013/2014	-1.196.650,88		
§ 50 LHO	24.999,08		
§ 20 LHO	22.159,66		
Inanspruchnahme DF	6.327,11		
<i>darunter</i>	0,00		
	1.482.536,23	1.063.174,75	-419.361,48
Titel 441.xx			
"Kostenanteil an den Beihilfen"	969.000,00	115.462,36	
Rest Vorjahr	79.055,81		
Nachbewilligung	-853.000,00		
Sollübertragung	11.003,24		
<i>darunter</i>			
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	1.036,85		
Art. 14 HB 2013/2014	9.966,39		
Inanspruchnahme DF	-3.172,51		
<i>darunter</i>			
	202.886,54	115.462,36	-87.424,18
Summe Zuschläge (2.)	2.819.387,20	2.044.604,86	-774.782,34
Gesamtsumme xxxx_Z xx (1.-2.)	19.902.692,80	18.839.803,17	-1.062.889,63
<i>darunter</i>			
Ansatz/Ist	92.236.000,00	18.406.573,35	
Rest Vorjahr	4.637.043,89		
Nachbewilligung	-65.741.000,00		
Sollübertragung	-10.482.461,85		
<i>darunter</i>			
Art. 7 Nr. 1 HB 2013/2014	5.822.577,76		
Art. 11 Nr. 7 HB 2013/2014	34.734,33		
Art. 14 HB 2013/2014	-14.140.797,15		
§ 50 LHO	302.766,81		
Bürgerschaftsbeschluss	-2.787.161,03		
§ 20 LHO	285.417,43		
Inanspruchnahme DF	-810.771,84		
<i>darunter</i>			
Zugewachsene Einnahmen	63.882,60		
	19.902.692,80	18.839.803,17	-1.062.889,63

**Begründungen zu den Abweichungen
zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Mio. EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -**

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamttist
und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung
2014
- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Gesamttist (in EUR)	Gesamtsoll (in EUR)	Mehr Weniger (-)
1		2	3	4
<u>Einzelplan 1.2</u>				
1241.341.01	81	3.810.000,00	0,00	3.810.000,00
<u>Einzelplan 1.6</u>				
1631.233.02	86	6.966.754,07	1.719.000,00	5.247.754,07
<u>Einzelplan 1.8</u>				
1831.233.02	88	4.116.831,39	974.000,00	3.142.831,39
<u>Einzelplan 7.0</u>				
7200.121.58	70	7.341.049,45	1.098.000,00	6.243.049,45
7200.122.01	70	83.097.801,25	92.900.000,00	-9.802.198,75
7200.122.10	70	25.516.327,55	30.842.000,00	-5.325.672,45
7200.131.91	70	4.671.318,38	0,00	4.671.318,38
7200.231.03	70	152.430.879,16	140.866.000,00	11.564.879,16
7200.346.39	70	7.300.000,00	0,00	7.300.000,00
7400.272.04	70	8.450.824,18	5.200.000,00	3.250.824,18

Begründung
5
<p>Es handelt sich um einmalige nicht geplante Einnahmen aus Kostenbeteiligungen von Dritten im Zusammenhang mit dem bezirklichen Sportstättenbau.</p> <p>Veranschlagt wurde für 2014 der Durchschnittswert des Einnahmelst aus Kostenerstattungen von Jugendhilfeträgern für erzieherische Hilfen 2009 bis 2011 mit einer 3%igen Steigerung. Die Steigerung des Ist 2014 war in dieser Größenordnung nicht vorhersehbar.</p> <p>Die Erlöse fließen der Zweckzuweisung 04.0.4460.671.86 Betriebsausgaben für einzelfinanzierte Hilfen nach dem SGBVIII zu.</p> <p>Mehreinnahmen infolge Einnahmeabführung des beim LSBG angesiedelten Pilotprojekts zur Intensivierung der Parkraumüberwachung (s. Drs. 20/6252).</p> <p>Die Konzessionsabgabe ist verbrauchsabhängig zu entrichten und damit im Voraus nur anhand von Vorjahresentwicklungen zu schätzen.</p> <p>Es besteht ein Rechtsstreit mit einem Werberechte innehabenden Unternehmen über die Höhe der Entgelte. Hieraus resultieren noch offene Forderungen.</p> <p>Der Titel hat einen Planansatz (GesamtSoll) von 2.000.000,00 € auf der AOB 90. Bewirtschaftet (GesamtIst) wird der Titel unter der AOB 70. Bei der erforderlichen gemeinsamen Betrachtung beider AOB ergeben sich auf dem Titel im Ergebnis nicht planbare Mehreinnahmen i.H.v. 2.671.318,38 €</p> <p>Die monatlichen Bundeszuweisungen entstehen gem. § 5 Regionalisierungsgesetz und decken über die Grundbewilligung hinausgehende Ausgaben des Titels 7200.682.02. Aus kassentechnischen Gründen konnte die Dezembereinnahme des Haushaltsjahres 2013 erst im Januar 2014 zum Haushaltsjahr 2014 verbucht werden.</p> <p>Die Mehreinnahmen resultieren aus der Erstattung von TEN-Mitteln durch die EU und dienen der Deckung der Ausgaben bei 7200.891.39.</p> <p>Die Erstattung durch die EU erfolgt erst nach dem Verwendungsnachweis der Ausgaben. Deren zeitlicher Anfall ist bei den komplexen EFRE-Projekten schwer zu prognostizieren. Mit den Mehreinnahmen werden Mindereinnahmen aus vergangenen Jahren kompensiert.</p>

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamttist
und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung
2014
- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Gesamttist (in EUR)	Gesamtsoll (in EUR)	Mehr Weniger (-)
1		2	3	4
<u>Einzelplan 8.1</u>				
8000.282.01	80	0,00	4.200.000,00	-4.200.000,00
8000.282.01	97	4.637.788,10	0,00	4.637.788,10
<u>Einzelplan 9.2</u>				
9500.093.01	80	13.158.025,26	18.500.000,00	-5.341.974,74
9600.162.01	90	3.255.509,46	15.000.000,00	-11.744.490,54
9600.162.03	90	21.172.322,61	0,00	21.172.322,61
9650.111.51	90	36.858.970,90	40.000.000,00	-3.141.029,10
9650.353.01	90	7.424.290,03	0,00	7.424.290,03
9990.325.02	90	0,00	750.000.000,00	-750.000.000,00
9990.359.01	90	0,00	94.313.000,00	-94.313.000,00

Begründung
5
<p>Der Titel 8000.282.01 (Eigenbeteiligung von Polizei- und Feuerwehrbeamten an der Heilfürsorge) wird unter der AOB 80 - Behörde für Inneres und Sport - geplant (Gesamtsoll), jedoch unter der AOB 97 - Personalamt - bewirtschaftet (Gesamtist). Bei der erforderlichen gemeinsamen Betrachtung beider AOB ergibt sich auf dem Titel im Ergebnis eine Mehreinnahme in Höhe von 437.788,10 Euro.</p> <p>Der Titel 8000.282.01 (Eigenbeteiligung von Polizei- und Feuerwehrbeamten an der Heilfürsorge) wird unter der AOB 80 - Behörde für Inneres und Sport - geplant (Gesamtsoll), jedoch unter der AOB 97 - Personalamt - bewirtschaftet (Gesamtist). Bei der erforderlichen gemeinsamen Betrachtung beider AOB ergibt sich auf dem Titel im Ergebnis eine Mehreinnahme in Höhe von 437.788,10 Euro.</p> <p>Im Mai 2014 wurde das Gesetz zur Zulassung einer öffentlichen Spielbank vom 24.5.1976 geändert (HmbGVBl. S. 139, zuletzt geändert am 13.5.2014, HmbGVBl. S. 165). Daraus resultierte die Absenkung der Spielbankabgabe von 70 auf 55 Prozent der Bruttospielerträge. Im Gegenzug wurde der prozentuale Anteil der Sonderabgabe erhöht, deren Anfall aber von der wirtschaftlichen Entwicklung der Spielbank abhängig ist (vgl. § 3 des Hamburgischen Spielbankgesetzes). Die Änderung wurde rückwirkend zum 1.1.2014 wirksam. Da zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht klar war, ob und wenn ja wann die Gesetzesänderung in Kraft tritt, wurde sich Anfang 2012 am Ist-Wert 2011 orientiert.</p> <p>Geringere Liquiditätsüberschüsse und ein niedriges Zinsniveau sind die Ursachen der gesunkenen Zinseinnahmen.</p> <p>Die Einnahmen aus Zinssicherungsgeschäften wurden nicht geplant, weil die Vorhersage sehr schwierig ist. Es konnten jedoch Einnahmen in relevanter Größenordnung erzielt werden.</p> <p>Die Einnahmen haben sich verringert, da Sicherheitsleistungen nicht in der Höhe abgerufen wurden wie geplant.</p> <p>Entnahme aus der Gewährleistungs- und Schuldendienstrücklage, die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 09.2.9650.871.01: Leertitel, da Höhe der Aufwendungen nicht vorhersehbar.</p> <p>Aufgrund der erheblich günstigeren Haushaltsentwicklung mussten weder Kredite aufgenommen noch Entnahmen aus der Rücklage getätigt werden.</p> <p>Aufgrund der erheblich günstigeren Haushaltsentwicklung mussten weder Kredite aufgenommen noch Entnahmen aus der Rücklage getätigt werden.</p>

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamttist
und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung
2014
- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll -in EUR- ohne Zuwachsende Einnahmen	Mehr Weniger (-)
1		2	3	4
<u>Einzelplan 1.2</u>				
1241.741.01	81	3.816.027,26	66.027,26	3.750.000,00
<u>Einzelplan 1.4</u>				
1431.671.24	83	3.111.305,11	81.154,48	3.030.150,63
<u>Einzelplan 1.6</u>				
1631.671.24	86	3.070.195,14	-2.508.666,76	5.578.861,90
<u>Einzelplan 1.8</u>				
1831.671.24	88	376.489,32	-2.949.674,28	3.326.163,60
<u>Einzelplan 3.1</u>				
3020.681.86	30	0,00	-13.277.400,00	13.277.400,00
<u>Einzelplan 3.2</u>				
3420.632.91	34	25.948.000,00	29.852.000,00	-3.904.000,00
<u>Einzelplan 4.0</u>				
4200.685.01	40	983.753.496,90	973.454.123,80	10.299.373,10
<u>Einzelplan 6.0</u>				
6000.685.65	60	58.313.036,84	53.920.839,10	4.392.197,74
6100.681.86	60	0,00	16.473.140,59	-16.473.140,59

Begründung
5
<p>Mehrausgaben aufgrund nicht geplanter zuwachsender Einnahmen aus Kostenerstattungen von Dritten im Zusammenhang mit dem bezirklichen Sportstättenbau.</p> <p>Die Ausgaben dienen zur Deckung des Aufwands für Maßnahmen nach den §§ 30 (bezirkliche Jugendwohnungen), 34 (stationäre Unterbringung) und 35 SGB VIII (betreutes Wohnen) . Die Aufwendungen werden von auswärtigen Kostenträgern erstattet bzw. aus Kostenbeiträgen der Eltern finanziert. Die Mehreinnahmen bei 01.4.1431.233.02 und 01.4.1431.281.03 dienen gem. Haushaltsvermerk zur Deckung der Ausgaben bei 01.4.1431.671.24.</p> <p>Das Gesamtst bildet nur den Mittelabfluss für Leistungen für erzieherische Hilfen außerhalb des Fachverfahrens JUS-IT ab. Die benötigten Mittel wurden aus der Zweckzuweisung Betriebsausgaben für einzelfinanzierte Hilfen nach dem SGB VIII aus dem Einzelplan 4 der BASFI sowie einem Teil der erzielten Mehreinnahmen aus der Kostenerstattung durch Jugendhelfer für erzieherische Hilfen bereitgestellt. Die übrigen Mehreinnahmen wurden zum Ausgleich innerhalb der Zweckzuweisung eingesetzt.</p> <p>Die zugewachsenen Einnahmen des Titels 1831.233.02 werden an die Zweckzuweisung 04.0.4460.671.86 Betriebsausgaben für einzelfinanzierte Hilfen nach dem SGBVIII zurückübertragen.</p> <p>Der Titel erscheint aus technischen Gründen. Bei dem als GesSoll HR ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Bundeszuschüsse vom Bezirksamt HH-Mitte (zuwachsende Einnahmen), die dem Bezirksamt per Sollübertragung wieder zugewiesen wurden.</p> <p>Die Abweichung (Minderausgabe) beruht auf bedarfsgerechten Zuweisungen der Versorgungszuschläge an den Wirtschaftsplan der Universität Hamburg.</p> <p>Der Mehrbedarf ist durch entsprechende zuwachsende Einnahmen gedeckt. Details zum Zuschusstitel sind der doppelten Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 254 "Jugend und Familie" entnehmen.</p> <p>Details zum Zuschusstitel sind der doppelten Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 260 "Steuerung und Service" zu entnehmen.</p> <p>Das Leistungsniveau des Wohngeldes wurde zuletzt im Jahr 2009 an die Mieten- und Einkommensentwicklung angepasst. Dadurch wandern immer mehr Wohngeldhaushalte in die Transferleistungen, weil sie alleine durch eigene Einkünfte und Wohngeld ihren Lebensunterhalt nicht mehr bestreiten können. Diese Wanderbewegung führte dazu, dass auch im Haushaltsjahr 2014 weniger Wohngeldleistungen ausgezahlt wurden als in den Vorjahren. Zudem deckt der erweiterte automatisierte Wohngeldabgleich (seit 01.01.2013) eine hohe Zahl an rechtswidriger Inanspruchnahme des Wohngeldes auf, wodurch die Anzahl der Wohngeldhaushalte in 2014 weiter sinkt.</p>

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamttist
und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung
2014
- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Gesamttist (in EUR)	Gesamtsoll -in EUR- ohne Zuwachsende Einnahmen	Mehr Weniger (-)
1		2	3	4
6610.685.65	60	42.780.638,23	51.917.169,27	-9.136.531,04
6800.685.65	60	43.479.542,66	56.408.394,55	-12.928.851,89
<u>Einzelplan 7.0</u>				
7200.539.04	70	7.787.625,89	3.228.270,84	4.559.355,05
7200.891.39	70	16.150.000,00	8.800.000,00	7.350.000,00
7400.686.14	91	0,00	-3.304.053,17	3.304.053,17
<u>Einzelplan 9.1</u>				
9010.685.03	90	3.943.999,93	41.941.549,26	-37.997.549,33
<u>Einzelplan 9.2</u>				
9600.575.01	90	682.673.404,17	826.525.000,00	-143.851.595,83
9650.871.01	90	7.424.290,03	0,00	7.424.290,03
9650.913.01	90	37.551.336,58	0,00	37.551.336,58
9750.429.01	97	10.293.394,64	5.113.000,00	5.180.394,64
9750.916.01	97	10.733.157,96	0,00	10.733.157,96
9990.595.01	90	398.236.313,42	0,00	398.236.313,42

Begründung
5
<p>Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 263 "Landes- und Landschaftsplanung" zu entnehmen.</p> <p>Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 265 "Natur- und Ressourcenschutz" zu entnehmen.</p> <p>Die gegenüber der Grundbewilligung entstandenen Mehrausgaben sind durch planmäßig zuwachsende Einnahmen (7200.231.04) gedeckt.</p> <p>Die gegenüber der Grundbewilligung entstandenen Mehrausgaben sind durch planmäßig zuwachsende Einnahmen (7200.346.39) gedeckt.</p> <p>Die Mehrausgaben sind durch planmäßig zuwachsende Einnahmen (9900.055.02) gedeckt.</p> <p>Der seit 2012 nur kameral, aber nicht doppisch übertragene Rest wird gestrichen. Damit wird auch einer Beanstandung des Rechnungshofs aus dem Jahresbericht 2015 (Tz. 21) gefolgt.</p> <p>Durch die für Schuldner günstige Zinsentwicklung auf dem Kreditmarkt sind die Kosten für die Zinsen stark gesunken.</p> <p>Leertitel, da die Höhe der zu leistenden Ausfallzahlungen nicht vorhersehbar ist. Das IST entspricht den in 2014 geleisteten Zahlungen. Deckung erfolgte aus der Schuldendienstrücklage durch Umbuchung über den Titel 09.2.9650.353.01.</p> <p>Deckung der Mehrausgaben durch zuwachsende Einnahmen aus 09.2.9650.111.51 und 09.2.9650.141.01</p> <p>Die gegenüber der Grundbewilligung entstandenen Mehrausgaben sind durch planmäßig zuwachsende Einnahmen (9750.281.04, 9750.281.05, 9750.281.06) gedeckt.</p> <p>Die gegenüber der Grundbewilligung entstandenen Mehrausgaben sind durch planmäßig zuwachsende Einnahmen (9750.381.01) gedeckt.</p> <p>Aufgrund der günstigeren Haushaltsentwicklung wurde ein Haushaltsüberschuss erzielt, der für die Schuldentilgung am Kreditmarkt zur Verfügung steht.</p>

**Begründungen
zu den Haushaltsresten ab 3 Mio. EUR**

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR****Haushaltsrechnung
2014
- Einnahmereste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
		Fehlanzeige	

**Haushaltsrechnung
2014
- Einnahmereste -**

Begründung
4

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR**
**Haushaltsrechnung
2014
- Ausgabenreste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
<u>Einzelplan 1.2</u>			
1241.701.04	81	Instandsetzung des Mahnmals St. Nikolai	5.695.341,62
1241.791.03	81	Instandsetzung Bismarck-Denkmal und Alter Elbpark	6.500.000,00
1241.893.02	81	Investitionszuschuss für den Erweiterungsbau des Kulturpalastes Hamburg	6.200.000,00
<u>Einzelplan 1.3</u>			
1341.741.42	82	Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen	3.228.359,21
<u>Einzelplan 1.5</u>			
1541.741.06	84	Herrichtung der Grünflächen im Gebiet des Bebauungsplans Langenhorn 22 - Umsetzung Maßnahme	3.169.524,90
<u>Einzelplan 1.8</u>			
1811.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.902.181,10
<u>Einzelplan 2.0</u>			
2000.685.02	20	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit (konsumtiv) an den Auswahlbereich Regierungsaufgaben der Justiz	22.312.610,76
2110.685.01	20	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit (konsumtiv) an den Aufgabenbereich Gerichte	4.826.411,45
2300.685.01	20	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit (konsumtiv) an den Aufgabenbereich Justizvollzug	6.845.779,95
2300.894.01	20	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich Justizvollzug	25.327.979,26
<u>Einzelplan 3.1</u>			
3000.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 238 Steuerung und Service	24.993.219,15
3020.685.02	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 240 Soziale Leistungen	4.483.935,45
3100.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 241 Staatliche Schulen	60.165.692,16
3200.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 245 Amt für Weiterbildung	7.949.655,60

Begründung
4
<p>Sollübertragung im Rahmen der Drucksache 20/9101 Sollübertragung im Rahmen der Drucksache 20/13930 erfolgte im Februar 2015 noch für das Haushaltsjahr 2014 Sollübertragung im Rahmen der Drucksache 19/7833 und 20/13932 erfolgte im Januar 2015 noch für das Haushaltsjahr 2014</p> <p>Die Mittel sind in voller Höhe für diverse Maßnahmen verplant gewesen. Durch die Fachbehörde wurden erst ab September 2014 Mittel in Höhe von rund 1,8 Mio Euro übertragen. Aufgrund des Zeitbedarfs für das Vergabeverfahren und der Schlussabrechnung einer Maßnahme erst in 2015 sind in 2014 keine Mittel abgeflossen.</p> <p>Die Liegenschafterschließung Langenhorn 22 (Klinikum Nord Ochsenzoll) umfasst ein Bauvolumen von ca. 11,7 Mio. Euro, womit die Voraussetzungen zum Bau von ca. 770 Wohnungen geschaffen werden. Die Erschließung wird bereits seit 2008 realisiert und aufgrund der nacheinander erfolgenden Bauabschnitte sowie dem damit verbundenen, abschnittswisen Endausbau der Erschließungsmaßnahme noch mehrere Jahre andauern, u.U. sogar bis 2024. Aus diesem Grunde ergeben sich die Reste von über 3 Mio. Euro.</p> <p>Das Bezirksamt hat die Haushaltsreste bei den Personalausgaben gezielt ersteuert, um die Konsolidierungsverpflichtung der kommenden Jahre, Mehrkosten durch künftige Tarif- und Besoldungsanpassungen (über 1,5 %) und Altersteilzeit (Freistellungsphase) sowie eventuelle Mindererlöse in den Produktgruppen kompensieren zu können.</p> <p>Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich "Steuerung und Service" zu entnehmen. Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich "Gerichte" zu entnehmen. Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich "Justizvollzug" zu entnehmen. Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich "Justizvollzug" zu entnehmen.</p> <p>Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 238 "Steuerung und Service" zu entnehmen. Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 240 "Soziale Leistungen" zu entnehmen. Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 241 "Staatliche Schulen" zu entnehmen. Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 245 "Weiterbildung" zu entnehmen.</p>

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR**
**Haushaltsrechnung
2014
- Ausgabenreste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
<u>Einzelplan 3.2</u>			
3400.685.06	34	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 246 Steuerung und Service der BWF	58.678.676,64
3400.685.07	34	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 247 Hochschulen der BWF	9.829.475,75
3400.685.09	34	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 249 Forschungs-, Transfer- und sonstige Einrichtungen BWF	17.272.687,19
3400.894.01	34	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 246 Steuerung und Service der BWF	125.285.479,33
<u>Einzelplan 3.3</u>			
3700.685.51	37	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 251 Kultur und Staatsarchiv	35.977.646,66
3700.894.51	37	Zuschuss für Investitionen an den Aufgabenbereich 251 Kultur und Staatsarchiv	210.037.818,32
<u>Einzelplan 4.0</u>			
4100.685.01	40	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 255 Arbeit und Integration	51.106.620,89
4100.861.01	40	Zuschuss für Darlehen an den Aufgabenbereich 255 Arbeit und Integration	3.003.544,58
4200.685.01	40	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit für den Aufgabenbereich 254 Jugend und Familie	7.377.150,52
4200.894.01	40	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 254 Jugend und Familie	13.245.531,72
4600.685.01	40	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 253 Soziales	43.473.909,19
4600.861.01	40	Zuschuss für Darlehen an den Aufgabenbereich 253 Soziales	3.901.612,98
4600.894.01	40	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 253 Soziales	99.282.648,90
<u>Einzelplan 5.0</u>			
5100.682.02	50	Zuweisung an Dritte für den Maßregelvollzug und für die forensisch bedingte Nachsorge	3.180.917,73

Begründung

4

Details zum Zuschusstitel für den Aufgabenbereich 246 "Steuerung und Service" sind der Jahresrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel für den Aufgabenbereich 247 "Hochschulen" sind der Jahresrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel für den Aufgabenbereich 249 "Forschungs-, Transfer- und sonstige Einrichtungen" sind der Jahresrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel für Investitionsmittel des Aufgabenbereichs 246 "Steuerung und Service" sind der Jahresrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich "Kultur und Staatsarchiv" zu entnehmen.

Details sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich "Kultur und Staatsarchiv" zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 255 "Arbeit und Integration" entnehmen.

Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 255 "Arbeit und Integration" entnehmen.

Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 254 "Jugend und Familie" entnehmen.

Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 254 "Jugend und Familie" entnehmen.

Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 253 "Soziales" entnehmen.

Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 253 "Soziales" entnehmen.

Details zum Zuschusstitel sind der doppischen Haushaltsrechnung für den Aufgabenbereich 253 "Soziales" entnehmen.

Die Höhe des Haushaltsrestes per 31.12.2014 liegt im Wesentlichen an folgenden Sachverhalten:

- Das Haushaltsjahr 2013 wurde bereits mit einem hohen Rest in Höhe von 668.420,23€ abgeschlossen und auf das Haushaltsjahr 2014 übertragen.

- Die Ausgaben für den sog. „therapeutischen Urlaub“ des Jahres 2014 sind gegenüber denen des Jahres 2013 unerwartet stark gesunken.

- Die dem Jahr 2014 zuzurechnenden Ausgaben konnten wegen des späten Abschlusses der Entgeltvereinbarung 2014 nicht in voller Höhe vorgenommen werden. Ausgaben in beträchtlicher Größenordnung, die normalerweise im Jahr 2014 angefallen wären, konnten dadurch erst in 2015 vorgenommen werden;

- Von zwei Maßregelvollzugseinrichtungen in anderen Bundesländern, in denen Patientinnen und Patienten aus Hamburg untergebracht sind, fehlten Eingangsrechnungen für einen außerordentlich langen Zeitraum.

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR**
**Haushaltsrechnung
2014
- Ausgabenreste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
5100.684.62	50	Zuschüsse an Vereine und dgl.	3.013.947,55
5200.891.15	50	Zuschüsse für Investitionen zur Weiterentwicklung der pflegerischen Versorgungsstruktur	3.094.299,81
<u>Einzelplan 6.0</u>			
6000.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 260	17.393.065,53
6100.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 261	7.731.389,25
6100.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 261	3.360.809,31
6200.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 262	6.586.099,93
6610.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 263	35.853.894,23
6610.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 263	32.629.682,81
6700.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 264	29.881.210,11
6700.741.86	60	Wasserwirtschaftliche Baumaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der Bezirke, Zweckzuweisung an die Bezirke	3.674.444,12
6700.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 264	24.309.791,86
6800.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 265	24.019.417,50
<u>Einzelplan 7.0</u>			
7100.545.02	70	Förderfonds der Metropolregion Hamburg	3.631.727,31
7200.521.09	70	Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben für Brücken, Tunnel und sonstige Ingenieurbauwerke	4.507.023,70
7200.682.02	70	Zuweisungen des Bundes gem. § 5 Regionalisierungs-gesetz	107.259.872,13
7200.741.01	70	Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Zusammenhang mit dem Ausbau der Hamburg-Messe	6.792.152,36
7200.741.09	70	Neu- und Umbau, Erweiterung sowie Grundinstandsetzung von Brücken, Tunneln und sonstigen Ingenieurbauwerken	6.170.564,38

Begründung

4

Der überwiegende Anteil der Reste sind Rücklagen der Träger, die bislang nicht zur Auszahlung gekommen sind. Die darüber hinaus freien Reste werden 2015/16 benötigt für die notwendige Finanzierung von Kostensteigerungen bei den Zuwendungsempfängern, um weitere Reduzierungen des Angebots für Suchtkranke vermeiden zu können. Weiterhin werden die Mittel für notwendige Renovierungen und Instandhaltungen bei von der BGV geförderten Einrichtungen benötigt.

Für das Programm "Investitionen für innovative Wohn- und Betreuungsformen in der Pflege" (vgl. Drs. 20/13953) sind für die Jahre 2015/2016 bis zu 1,5 Mio. Euro vorzuhalten. Darüber hinaus werden für den Aufbau weiterer ambulanter Wohngemeinschaften, den Aufbau weiterer Quartierprojekte, bauliche - und organisatorische Anpassung von fünf bestehenden stationären Pflegeeinrichtungen sowie Mittel für die Förderrichtlinie zur Förderung kleinräumiger Versorgungsansätze benötigt.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 260 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 261 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 261 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 262 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 263 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 263 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 264 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Diverse von den Bezirken geplante Projekte konnten nicht termingerecht in die Bauausführung überführt werden. Dies hatte verschiedene Ursachen wie z.B. Zeitverzögerungen durch hohen Abstimmungsaufwand mit Privaten, Firmen und Dienststellen der FHH, notwendig gewordene Planungsänderungen, aber auch personelle Engpässe in den Bezirken.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 264 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Details zu dem Zuschusstitel des Aufgabenbereichs 265 sind der doppelten Haushaltsrechnung der Aufgabenbereiche zu entnehmen.

Der Haushaltsrest wird in voller Höhe für Förderprojekte in der Metropolregion Hamburg benötigt.

Zur Umsetzung der beschlossenen Entflechtung bei den konstruktiven Ingenieurbauwerken und zur weiteren Entwicklung von langfristigen Erhaltungsstrategien werden die Mittel in voller Höhe benötigt.

Es handelt sich um Mittel gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz (RegG), die der Bund zweckgebunden den Ländern für die Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr, insbesondere durch den Schienenpersonennahverkehr, zur Verfügung stellt. Die Mittel sind grundsätzlich in voller Höhe zu übertragen und werden zur Finanzierung geeigneter betrieblicher Maßnahmen herangezogen.

Verzögerungen beim Baubeginn der Unterführung der Gleise Bhf. Sternschanze. Die Reste werden weiterhin benötigt.

Durch grundlegende und längerfristige Planungen verzögert sich der Baubeginn bei diversen Maßnahmen. Der Sanierungsrückstau bei erforderlichen Brückenbaumaßnahmen soll in 2015 verstärkt abgebaut werden. Die Reste sind bereits verplant und beauftragt und werden zur Durchführung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR**
**Haushaltsrechnung
2014
- Ausgabenreste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
7200.741.10	70	Neu-, Um- und Ausbau von Straßen	3.391.885,98
7200.741.19	70	RABT - Sicherheitstechnische Nachrüstung von städtischen Verkehrstunneln	21.200.123,82
7200.750.23	70	Umgehung Finkenwerder	5.927.355,98
7200.752.15	70	Ergänzung Deckel A7 in Bahrenfeld/Othmarschen und Schnelsen	21.000.000,00
7200.770.01	70	Busbeschleunigungsprogramm	31.135.384,57
7200.771.01	70	Sicherung der Verkehrsinfrastruktur - Straßen einschließlich Radwege -	9.853.485,40
7200.771.15	70	Grundinstandsetzung der Meiendorfer Straße	7.764.000,00
7200.771.19	70	Grundinstandsetzung des Unteren Landwegs	11.350.000,00
7200.771.20	70	Grundinstandsetzung und Umbau Knotenbereich Bremer Straße / Friedhofstraße / Am Großen Dahlen /Ernst-Bergest-Weg	4.215.000,00
7200.771.23	70	Umbau Großer Burstah / Große Johannesstraße (BID Nicolaiquartier)	3.000.000,00
7200.771.24	70	Grundinstandsetzung Borsigstraße / Grusonstraße	3.355.399,17
7200.771.25	70	Grundinstandsetzung Straßburger Straße	4.940.000,00
7200.772.05	70	Grundinstandsetzung der Brücke Hannoversche Straße	9.255.035,71
7200.772.06	70	Grundinstandsetzung der Ericusbrücke	3.412.348,45
7200.788.02	70	Erschließung Hafencity	21.672.366,36
7200.788.04	70	Äußere Erschließung HafenCity Westliche Anbindung	10.955.996,67
7200.788.08	70	Äußere Erschließung HafenCity Deichtorplatz / Ferdinandstor	6.138.432,00
7200.799.01	70	Vergütungen an Vertragsarchitektinnen,-architekten, -ingenieurinnen, -ingenieure, Sachverständige u.dgl. sowie sächliche Bauaufsichtskosten	4.263.878,50
7200.799.04	70	Honorare, Ingenieur- und sonstige Dienstleistungen für Investitionsprojekte in der Auftragsverwaltung Bundesfernstraßen	6.203.908,46

Begründung
4
<p>Die Mittel sind zur schwerpunktmäßigen Beseitigung von Unfallstellen und sonstigen Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses an Knoten bereits verplant und beauftragt.</p> <p>Der ursprünglich vorgesehene Baubeginn der Maßnahme Wallringtunnel hat sich verzögert, weil sich bei der Planung/Untersuchung das Erfordernis zusätzlicher Analysen, technischer Bearbeitungen und Ertüchtigung gezeigt hat. Die nun erforderlichen Eingriffe in die Bausubstanz haben den Planungszeitraum verlängert. Weiterhin sind nun die neusten Bestimmungen der RABT zu berücksichtigen, die eine weitere Überarbeitung der Planung erfordern. Die Baumaßnahme wurde im September 2014 begonnen und wird in mehreren Teilbaumaßnahmen bis 2017 abgewickelt. Der Haushaltsrest wird insofern zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme Wallringtunnel bis 2017 in voller Höhe benötigt.</p>
<p>Das Projekt befindet sich in der Abrechnung. Die Reste werden in voller Höhe benötigt und sind daher zu übertragen.</p> <p>Durch Verzögerungen bei Planung und Realisierung der 6-/8-streifigen Erweiterung der BAB A7 nördl. der Elbe ist der Einsatz der Hamburger Kostenanteile ebenfalls verzögert. Die Mittel werden in voller Höhe weiterhin benötigt.</p> <p>Das Busbeschleunigungsprogramm besteht aus einer Vielzahl von Teilmaßnahmen, die nach und nach umgesetzt werden. Hieraus folgt, dass Mittelabflüsse nicht stetig und gleichmäßig sind, sondern die Bedarfe von Jahr zu Jahr schwanken. Insbesondere parallel laufende Vorhaben (z.B. Stadthöfe) sowie das große Interesse von Bürgern an einigen Teilmaßnahmen (z.B. Mühlenkamp, Lange Reihe) haben Planungs- und Umsetzungsprozesse verlängert. Die Reste werden weiterhin benötigt und sind zu übertragen.</p>
<p>Die Reste werden für den Abbau des Sanierungsstaus bei der Verbesserung der Infrastruktur im Bereich Straßen, Brücken und Radwege in voller Höhe benötigt.</p> <p>Mit dem 1. BA wird in 2015 begonnen. Der 2. BA folgt in 2017. Der Haushaltsrest wird in voller Höhe benötigt.</p>
<p>Bei der Maßnahme verzögert sich der Baubeginn auf Grund des noch laufenden B-Plan Verfahrens. Der Haushaltsreste wird in voller Höhe benötigt.</p> <p>Die Maßnahme wird in 2015 umgesetzt. Der Haushaltsrest wird in voller Höhe benötigt.</p>
<p>Die Maßnahme wird in 2015 umgesetzt. Der Haushaltsrest wird in voller Höhe benötigt.</p>
<p>Die Umsetzung erfolgt in drei Bauabschnitten zwischen 2014 und 2016. Die Reste werden weiterhin benötigt und sind zu übertragen.</p> <p>Durch Verzögerungen aufgrund umfangreicher Abstimmungen in der komplexen Planung, einschl. Landschaftsplanung erfolgt die Umsetzung in mehreren Bauabschnitten zwischen 2015 und 2017. Die Reste werden weiterhin benötigt und sind zu übertragen.</p> <p>Für die Grundinstandsetzung/Erneuerung der Brücke sind eine Vollsperrung der Hannoverschen Straße und längere Sperrzeiten der Bahnstrecke unterhalb der Brücke erforderlich. Auf Grund von Umplanungen seitens der DB AG können die vereinbarten Sperrzeiten 2015/2016 nicht genutzt werden, so dass sich der Baubeginn verschiebt. Die Reste werden weiterhin benötigt.</p> <p>Die Baumaßnahme ist technisch abgeschlossen. Es ist jedoch ein Rechtsstreit anhängig. Die Reste werden in voller Höhe benötigt um das Prozeßrisiko vollständig abdecken zu können.</p> <p>Die Erschließung der HafenCity, Abschnitt Ferdinandstor wird in 2015 umgesetzt. Aufgrund der noch ausstehenden Definition der städtebaulichen Randbedingungen steht der Umbau Deichtorplatz noch aus. Die Reste sind daher zu übertragen.</p> <p>Bedingt durch Umplanungen verzögerte sich die Umsetzung der Maßnahme zum Baubeginn der Mahatma-Gandhi-Brücke. Für die weitere Durchführung bzw. - Fortführung der Maßnahme und Abrechnung werden die Reste in voller Höhe benötigt und sind zu übertragen.</p> <p>Teilmaßnahme der äußeren Erschließung HafenCity. Die Maßnahmen sind bereits beauftragt und die Mittel werden weiterhin zur Fortführung und Abrechnung der Maßnahme in voller Höhe benötigt und sind zu übertragen.</p>
<p>Verzögerungen bei der Vorplanung von Einzelmaßnahmen im Straßenbau. Die Mittel werden für Vorplanungsleistungen im Zusammenhang Einzelinvestitionen für die Verkehrsinfrastruktur weiterhin benötigt und sind zu übertragen.</p> <p>Die Mittel sind für noch nicht erteilte Aufträge im Zusammenhang mit dem Bundesfernstraßenbau, insbesondere dem 6-/8-streifigen Ausbau der A7 nördl. der Elbe, der A26 west und Ost (ehem. Hafenuerspanne) eingeplant und werden weiterhin in voller Höhe benötigt und sind zu übertragen.</p>

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR**
**Haushaltsrechnung
2014
- Ausgabenreste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
7200.799.22	70	Vergütungen für Ingenieurleistungen u. dgl. (nicht aktivierbar im Anlagevermögen)	4.963.582,78
7200.821.02	70	Grunderwerb und Entschädigungen bei Maßnahmen des Straßenbaus	3.722.153,48
7200.821.03	70	Grunderwerb und Entschädigungen bei Erschließungsmaßnahmen	7.192.155,85
7200.881.05	70	Kostenanteile Hamburgs zum Um-, Aus- und Neubau von Bundesfernstraßen sowie zur Vorfinanzierung von Baumaßnahmen des Bundesfernstraßenbaus	13.951.170,20
7200.891.02	70	Zuweisungen des Bundes gem. § 3 Abs. 1 Entflechtungsgesetz	43.183.959,42
7200.891.04	70	Zuwendungen an Verkehrsunternehmen für den behindertengerechten Ausbau von Schnellbahnhaltstellen	24.580.997,63
7200.891.08	70	Zuweisungen des Bundes gem. § 5 Regionalisierungs-gesetz für Investitionen	35.364.824,42
7200.891.10	70	Kostenbeiträge zu verschiedenen Baumaßnahmen der Verkehrsunternehmen gem. Eisenbahnkreuzungsgesetz etc.	5.893.100,85
7200.891.18	70	Kostenanteil Hamburgs am Bau der Schnellbahnanbindung Flughafen	3.880.309,37
7200.891.19	70	Kostenanteil Hamburgs am Bau der U-Bahn HafenCity	15.349.264,97
7200.891.20	70	Kostenanteil Hamburgs an der Aufhebung der Bahnübergänge in Wandsbek	4.545.270,73
7200.891.23	70	Zuführungen an den Treuhand Süderelbefonds	16.395.492,30
7200.891.24	70	Kostenanteil Hamburgs am zweigleisigen Ausbau der AKN zwischen Halstenbeker Str. und Landesgrenze	7.948.022,87
7200.891.26	70	Kostenanteil Hamburgs an der Verlängerung der U4 bis zu den Elbrücken	5.019.180,25
7200.891.28	70	Neubau S-Bahnstation Elbrücken sowie Verbindungsbauwerk, Vorplanung	3.597.315,75

Begründung
4
<p>Die Reste werden zur Durchführung einzelner fachlicher Projekte/Maßnahmen, insbesondere Erfassen und Auswerten von digitalen Verkehrs- und Wegedaten, Lärmmessungen, Entwicklung von Untersuchungen und Konzepten weiterhin in voller Höhe benötigt und sind zu übertragen.</p> <p>Die Reste werden weiterhin für bereits beauftragten Grunderwerb im Rahmen von durchzuführenden Straßenbaumaßnahmen im Hamburgischen Straßennetz sowie der Durchführung von Vorkaufsrechten an Bezirks- u. Hauptverkehrsstraßen benötigt und sind zu übertragen.</p> <p>Laufende Maßnahmen. Die Reste werden weiterhin benötigt.</p> <p>Aufgrund von klagebedingten Verzögerungen bei der Realisierung des Fernstraßenprojekts "Verlegung der Wilhelmsburger Reichsstraße" konnte die Kostenbeteiligung Hamburgs noch nicht an den Bund ausgezahlt werden. Die vertraglich gebundenen Mittel werden für die Realisierung dieser Baumaßnahmen, wie auch für die Kostenbeteiligung Hamburgs am Knotenumbau Kieler Straße/Sportplatzring in voller Höhe benötigt.</p> <p>Es handelt sich um Bundesmittel gemäß § 3 des Entflechtungsgesetzes, die nach Bedarf auf fachlich zutreffende Abwicklungstitel übertragen werden. Zeitweilig werden hier Mittel auch für größere Maßnahmen angespart und sind daher in voller Höhe zu übertragen.</p> <p>Es handelt sich um zweckgebundene Bundesmittel gem. § 3 des Entflechtungsgesetzes, die zur beschleunigten Umsetzung des barrierefreien Ausbaus von U-Bahn-Haltestellen weiterhin in voller Höhe benötigt werden. Hier gibt es entsprechende Verpflichtungen aus Zuwendungsbescheiden. Die Reste sind zu übertragen.</p> <p>Es handelt sich um Mittel gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz für Investitionsmaßnahmen, die der Bund zweckgebunden zur Verfügung stellt und dementsprechend grundsätzlich in voller Höhe zu übertragen sind.</p> <p>Die Reste sind durch Verzögerungen von Abrechnungen mit der DB entstanden und werden insofern weiterhin zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in voller Höhe benötigt.</p> <p>Aufgrund eines noch lfd. Rechtsstreits mit der Baufirma und ausstehender Forderungen des Bundes werden die Reste weiterhin benötigt und sind zu übertragen.</p> <p>Der Bau der U4 in die HafenCity wird zu einem erheblichen Teil aus Bundesmitteln finanziert. Neben Mitteln gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz werden auch Mittel aus dem GVFG-Bundesprogramm eingesetzt. Abhängig vom Zeitpunkt der Einnahmen können sich daher Reste bilden, die für die folgenden Rechnungen der Hamburger Hochbahn AG eingesetzt werden und daher in voller Höhe zu übertragen sind.</p> <p>Bei diesen Resten handelt es sich um Mittel Hamburgs, die im Rahmen der weiteren Durchführung von Maßnahmen der Bahnübergänge Wandsbek benötigt werden. Im Rahmen der Durchführung der z. Zt. lfd. Maßnahme Hammer Straße fließen die Mittel gemäß Baufortschritt ab. Darüber hinaus wachsen dem Titel diese vorfinanzierten Kostenanteile des Bundes und der DB wiederum zeitverzögert zu.</p> <p>Die Mittel wurden zur Einigung mit den Grundeigentümern und zur Förderung des Obstanbaus in der Süderelberegion im Zuge des Baus der Umgehung Finkenwerder bereitgestellt. Die Reste werden weiterhin in voller Höhe benötigt.</p> <p>Der Hamburger Anteil am zweigleisigen Ausbau der AKN zwischen Halstenbeker Str. und der Landesgrenze Hamburgs wird zum Teil aus Bundesmitteln finanziert. Neben Mitteln gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz werden auch Mittel aus dem GVFG-Bundesprogramm sowie Finanzhilfuzuweisungen gemäß Entflechtungsgesetz eingesetzt. Der Haushaltsrest wird für die folgenden Rechnungen der AKN benötigt und ist daher in voller Höhe zu übertragen.</p> <p>Der Bau der U4 in die HafenCity wird zu einem erheblichen Teil aus Bundesmitteln finanziert (GVFG-Bundesprogramm). Der Haushaltsrest wird für die folgenden Rechnungen der Hamburger Hochbahn AG benötigt und ist daher in voller Höhe zu übertragen.</p> <p>Die Reste werden für die planerische Vorbereitung der Maßnahme benötigt und sind durch Verträge mit der DB AG und der Hochbahn gebunden.</p>

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR**
**Haushaltsrechnung
2014
- Ausgabenreste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
7200.891.39	70	Zuschüsse für Planungskosten S4	16.150.000,00
7200.891.48	70	Zuwendung für den Bau eines P+R-Hauses in Poppenbüttel	7.811.691,85
7200.893.02	70	Zuschüsse und Darlehen aus Ausgleichsbeträgen für Zwecke nach § 49 Absatz 4 der Hamburgischen Bauordnung	25.339.126,95
7200.893.10	70	Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Flächenentwicklung Bahnflächen Altona -Investitionsausgaben-	15.085.238,40
7200.893.47	70	Zuwendungen an die Deutsche Bahn für die Anpassung des Bahnhofs Barmbek im Zusammenhang mit dem Umbau des ZOB	5.650.000,00
7300.831.05	70	Kapitaleinlage der Projektierungsgesellschaft Finkenwerder mbH & Co. KG	38.877.529,82
7350.547.06	70	Zuschuss an die Hamburg Port Authority für hafenfremde und nicht erwirtschaftete Leistungen	9.854.587,00
7350.891.62	70	Investitionen in die allgemeine Hafeninfrastruktur	3.889.930,00
7400.683.07	70	Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft (soweit nicht anderweitig veranschlagt)	3.224.876,81
7400.742.03	70	Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen (Bauwerk)	11.540.558,45
7400.971.06	70	Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums aus Mitteln des ELER Förderperiode 2007 - 2013	11.044.119,02
7400.971.08	70	Förderung aus Mitteln der Europäischen Strukturfonds (EFRE- Programm) Förderperiode 2007 - 2013	4.854.774,34
7400.971.12	70	Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft (soweit nicht anderweitig veranschlagt)	4.791.306,97
7500.526.01	70	Kosten der Planfeststellung	5.946.474,12
<u>Einzelplan 8.1</u>			
8000.685.03	80	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 272 Steuerung und Service	4.288.343,34
8000.894.02	80	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 272 Steuerung und Service	5.442.427,43
8500.685.02	80	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 275 Polizei	4.711.656,66
8500.894.01	80	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 275 Polizei	5.686.910,47
8550.894.01	80	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 277 Feuerwehr	3.497.575,62

Begründung

4

Die Reste werden für die planerische Vorbereitung der Maßnahme benötigt und sind durch Verwaltungsvereinbarungen mit SH sowie durch bestehende und noch abzuschließende Verträge mit der DB AG gebunden.

Es handelt sich um Ausgleichsbeträge gemäß § 49 Absatz 4 HBauO (Titel 7200.893.02), die mit Zustimmung der Bürgerschaft zweckgebunden auf den fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch Verzögerungen im Genehmigungs- und Planungsverfahren ergeben sich Reste, die für die Durchführung in den Folgejahren (2015-2017) benötigt werden.

Hierbei handelt es sich um einen Rückstellungstitel für zweckgebundene Ausgleichsbeträge gemäß § 49 Absatz 4 HBauO, die bei den Titeln 1X41.342.03 bzw. 7200.342.03 vereinnahmt wurden und in Abwicklungstitel übertragen wurden bzw. zukünftig über das zentrale Programm übertragen werden. Die Reste werden weiterhin benötigt.

Das Planrecht als Voraussetzung für die Entwicklung der Fläche wurde geschaffen und der Abschluss des städtebaulichen Vertrages ist erfolgt. Die Mittel werden weiterhin benötigt und sind somit zu übertragen.

Es handelt sich um Mittel gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz, die der Bund zweckgebunden zur Verfügung stellt (Titel 7200.891.08) und auf den fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Diese sind durch Verträge mit der DB Station&Service gebunden.

Die Mittel werden für noch ausstehende Kapitaleinlagen in die Projektierungsgesellschaft Finkenwerder mbH und Co. KG benötigt. Die Abforderungen erfolgen sukzessive nach Bedarf.

Die jährlichen finanziellen Bedarfe sind stark schwankend und daher nur schwer planbar. Darüber hinaus werden die Mittel für die Spitzabrechnung 2014 benötigt.

Die Reste werden zur Fortsetzung der Maßnahme alternative Energieversorgung von Kreuzfahrtschiffen benötigt, da es zu Verzögerungen gekommen ist. Die Mittel sind durch einen Zuwendungsbescheid gebunden.

Die Mittel werden für noch nicht beglichene Bearbeitungskosten und Fördermittel der Hamburgischen Investitions- und Förderbank, für die Finanzierung des Handlungskonzepts Billbrook sowie weitere Projekte benötigt.

Der Beginn bzw. die Fortführung von Erschließungsmaßnahmen haben sich verzögert, neue Maßnahmen sind hinzugekommen (Tilsiter Straße, Fiskalische Straße), andere haben sich als kostenintensiver erwiesen, als angenommen (Westl. Anschlussstelle Harburg/Neuland 23). Einige Projekte sind entfallen (Ernst-August-Kanal/Schlenzigstraße, Mittlerer Landweg, Curslacke Neuer Deich). Um alle anstehenden Erschließungsmaßnahmen durchführen zu können, ist eine vollständige Resteübertragung notwendig.

Die ausgewiesenen Restmittel werden zur Verstärkung der Fachansätze benötigt. Aufgrund des zeitlich gestreckten EU-Erstattungsverfahrens müssen diese Mittel auch über das Ende des ELER-Programmplan hinaus und unter Berücksichtigung der finanziellen Abwicklung nach Maßgabe der geltenden n+2-Regelung zur Verstärkung der Fachansätze eingesetzt werden können.

Die Restmittel werden benötigt, da noch entsprechende Mittelabrufe der Fachbehörden für die Finanzierung ihrer EFRE-Projekte ausstehen, um die EFRE-Mittel der Förderperiode 2007-2013 i.H.v. insg. rd. 35 Mio. Euro komplett auszuschöpfen. Die Projektumsetzung hat sich teilweise verzögert, so dass der Mittelabfluss hinter dem Plan ist. Begünstigte können gemäß n+2-Regelung noch bis zum 31.12.2015 Ausgaben tätigen, Erstattungen aus diesen Mitteln können noch darüber hinaus erfolgen.

Die Mittel werden für Projekte / Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft weiterhin benötigt und sind daher zu übertragen.

Der Haushaltsrest wird zur Erstattung der durch die gerichtliche Überprüfung von förmlichen Zulassungsbescheiden entstehenden Kosten in voller Höhe benötigt. Prägend sind kostenintensive Großprojekte wie z.B. die Fahrrinnenanpassung oder der Ausbau der A 7.

Details zum Zuschusstitel für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereichs 272 sind der Jahresrechnung des Aufgabenbereichs zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel zu den Investitionsmitteln des Aufgabenbereichs 272 sind der Jahresrechnung des Aufgabenbereichs zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereichs 275 sind der Jahresrechnung des Aufgabenbereichs zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel zu den Investitionsmitteln des Aufgabenbereichs 275 sind der Jahresrechnung des Aufgabenbereichs zu entnehmen.

Details zum Zuschusstitel zu den Investitionsmitteln des Aufgabenbereichs 277 sind der Jahresrechnung des Aufgabenbereichs zu entnehmen.

**Begründungen zu den Haushaltsresten
ab 3 Millionen EUR**
**Haushaltsrechnung
2014
- Ausgabenreste -**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
<u>Einzelplan 9.1</u>			
9000.685.03	90	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 279	19.808.398,18
9000.685.04	90	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 278	8.782.077,65
9000.894.03	90	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 279	6.791.071,94
9010.894.03	90	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 280	27.140.522,47
9100.685.03	90	Zuschuss für lfd. Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 281	14.158.996,86
<u>Einzelplan 9.2</u>			
09.2.9590.663.01	90	Zentral veranschlagte Mittel zum Ausgleich von Verlusten der WK aus Forderungsverkäufen	4.359.000,00
09.2.9590.682.10	90	Zuschuss an die HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH zum Verlustausgleich	48.907.000,00
09.2.9700.461.01	90	Zentral veranschlagte Personalausgaben (soweit nicht anderweitig veranschlagt)	145.000.000,00
09.2.9700.461.20	90	Fonds zur Zwischenfinanzierung von Maßnahmen zur Verwaltungsmodernisierung (Modernisierungsfonds) - stellungsbundene Personalausgaben	19.000.000,00
09.2.9700.682.02	90	Mehrbedarf für Landesbetriebe, Zuwendungsempfänger	35.000.000,00
09.2.9800.536.56	90	Zentral veranschlagte Folgekosten für Investitionen der Informationstechnik (IT)	18.907.866,13
09.2.9800.812.56	90	Global veranschlagte Investitionsausgaben für Informations- und Kommunikationstechnikmaßnahmen	3.547.216,31
09.2.9890.791.06	90	Rückstellung für noch zu konkretisierende Investitionsmaßnahmen	93.461.000,00
09.2.9890.791.07	11	Sanierungsfonds Hamburg 2020	5.098.690,00
09.2.9890.971.11	90	Zentral veranschlagte Ausgaben für ein Projekt zur IT-Unterstützung von Personalmanagementaufgaben	6.026.495,03
09.2.9890.971.16	90	Zentral veranschlagte Ausgaben für das Projekt Strategische Neuausrichtung des Haushaltswesens (SNH)	11.028.061,38
09.2.9890.971.17	90	Zentral veranschlagte Ausgaben für das Projekt Modernisierung und Optimierung der Buchhaltung des Hamburger Kernhaushalts	7.963.617,89
09.2.9890.971.20	90	Globale Mehrausgabe für Haushaltsrisiken und Budgetaufstockungen	35.927.098,84
09.2.9890.971.21	90	Allgemeine zentrale Reserve	19.612.000,00
09.2.9890.971.22	90	Reserve für Maßnahmen zur Sanierung, Entschuldung und Rekapitalisierung	50.721.000,00
09.2.9890.971.23	90	Zentral veranschlagte Ausgaben für Volks- und Bürgerbegehren/-entscheide, PUA und Enquete-kommissionen	4.000.000,00

Anteil der Reste ab 3 Millionen Euro:
2.344.712.444,77

Begründung
4
<p>Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in der beantragten Höhe benötigt. Die endgültige Höhe der beantragten Reste ergibt sich aus dem doppischen Resteverfahren.</p> <p>Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in der beantragten Höhe benötigt. Die endgültige Höhe der beantragten Reste ergibt sich aus dem doppischen Resteverfahren.</p> <p>Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in der beantragten Höhe benötigt. Die endgültige Höhe der beantragten Reste ergibt sich aus dem doppischen Resteverfahren.</p> <p>Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in der beantragten Höhe benötigt. Die endgültige Höhe der beantragten Reste ergibt sich aus dem doppischen Resteverfahren.</p> <p>Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in der beantragten Höhe benötigt. Die endgültige Höhe der beantragten Reste ergibt sich aus dem doppischen Resteverfahren.</p> <p>Die in 2014 entstandenen Reste werden aufgrund geänderter Abrechnungen zur Deckung des voraussichtlichen Mehrbedarfs in 2015 benötigt. Die Mittel wurden zur Deckung möglicher Mehrbedarfe im Bereich Beteiligungen übertragen.</p> <p>Der Rest wird zur Risikovorsorge von Budgetanpassungsbedarfen (z.B. strukturelle Anpassungen Versorgung, Beihilfe, Eingliederung der Rückkehrer) benötigt. Der Rest wird zur Risikovorsorge (Anreizsysteme Verwaltungsmodernisierung, Eingliederung Teildienstunfähiger) ausnahmsweise in beantragter Höhe benötigt.</p> <p>Der Rest wird zur Risikovorsorge auch ggf. rückwirkender Mehrdarfe (z.B. Beihilfe, Versorgung, personalwirtschaftliche Maßnahmen) benötigt. Mittel werden zur Umsetzung von zentralen Aufgaben durch die FB für die Behörden, Ämter und Landesbetrieben benötigt. Aufgrund von unterschiedlichen Umsetzungsgeschwindigkeiten in den Behörden, Ämtern und Landesbetrieben werden zur Absicherung der Umsetzung und Implementierung von IT-Projekten die noch nicht verbrauchten Haushaltsmittel des Jahres 2014 benötigt. Es sind noch nicht alle Rechnungen für die Leistungserbringungen in 2014 eingegangen bzw. die Aufträge abgearbeitet / erfüllt worden. Der Haushaltsrest wird zur Umsetzung für in Planung befindliche Maßnahmen und zur Risikovorsorge benötigt. Eine Reihe von Maßnahmen wurden identifiziert und die Planung aufgenommen. Aufgrund verzögerter Umsetzungen im Landesbetrieb ZPD werden die noch nicht verbrauchten Haushaltsmittel des Jahres 2014 für das IT-Projekt ePers / KoPers in 2015 benötigt. Es sind noch nicht alle Rechnungen für die Leistungserbringungen 2013 eingegangen bzw. die abgeschlossenen Verträge erfüllt worden. Die Mittel werden für die Realisierung und Umsetzung von SNH in einem ERP- und BI-System entsprechend der Neuausrichtung durch die Bürgerschaft (Drs. 20/2363) benötigt, auch noch für Restaufgaben in der Linie ab 2016. Die Mittel werden für die weitere Projektlaufzeit in voller Höhe benötigt, insbesondere für den personellen Aufbau des Hamburger Dienstleister Buchhaltung, die weitere Konzeptionierung und Implementierung eines modernisierten Internen Kontrollsystems, eines Vertragskatasters und die Minimierung des Bargeldverkehrs, die Konsolidierung der IT-Maßnahmen durch Dataport, die Integration des Hamburger Dienstleisters Buchhaltung in die Linie sowie zur Deckung der Kosten für die Qualifizierungslehrgänge Hamburger Finanz-/Bilanzbuchhalter durch das ZAF. Der Rest wird in voller Höhe für in 2015 vorhandene Risiken benötigt.</p> <p>Der Rest wird zur Absicherung sich abzeichnender Risiken benötigt. Die Mittel werden in voller Höhe für anstehende Maßnahmen benötigt (Vgl. Drs. 20/7738)</p> <p>Die Mittel werden für weitere potentielle Bedarfe benötigt.</p>

**Übersicht über die nach den VV zu § 35 (1) LHO
zulässigen Mehrausgaben, für die Minderausgaben in
mindestens gleicher Höhe bei einem anderen Titel nachgewiesen werden**

Mehrausgaben dieser Art sind nicht geleistet worden.

**Darstellung der Sollübertragungen aus den
Verstärkungstiteln 9890.791.01 und 9890.971.04**

Darstellung der Sollübertragung aus den Verstärkungstiteln 9890.791.01 und 9890.971.04

1. aus 9890.791.01 "Zwangsläufige Mehrausgaben im investiven Bereich" auf

Empfängertitel	Zweckbestimmung	Betrag in Euro	Deckung bei	Zweckbestimmung
01.3.1311.701.01	Kleine Bauten - Hochbau -	680.000,00	01.3.1311.511.61	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-, sonstige Gebrauchsgegenstände
			01.3.1311.519.61	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -Bezirksamt-
			01.3.1311.547.61	Zentral veranschlagte sächliche Verwaltungsausgaben für dezentrale Dienststellen
			04.0.4200.894.01	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 254 Jugend und Familie
Summe		680.000,00		

2. aus 9890.971.04 "Global veranschlagte Ausgaben zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben" auf

Empfängertitel	Zweckbestimmung	Betrag in Euro	Deckung bei	Zweckbestimmung
07.0.7000.539.01	Ausgaben im Rahmen des Umzuges in das Dienstgebäude Alter Steinweg	80.000,00	07.0.7000.519.01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
07.0.7000.518.99	Mieten und Pachten	125.000,00	07.0.7000.519.01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
01.1.1100.542.01	Durchführung der Veranstaltungen zur Luther-Dekade 2015	80.000,00	01.1.1100.971.03	Innovationsfonds Hamburg
05.0.5100.681.86	Gesetzliche Aufgaben im Gesundheitsbereich; Zweckzuweisung an die Bezirke	8.000,00	05.0.5100.547.02	Sachaufwendungen im Zusammenhang mit dem Schutz vor ungewöhnlichen Seuchen- und Gefahrenlegen
07.0.7300.526.99	Sachverständigen-, Gerichts- und andere Kosten	74.631,61	07.0.7300.683.04	Innovationsregion Hamburg
01.5.1511.511.33	Sachausgaben für Wahlen	6.187,74	08.1.8000.685.03	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 272 Steuerung und Service
01.6.1611.412.32	Aufwendungen für Wahlhelfer	786,63		
04.0.4440.684.12	Förderung der Jugendarbeit, der Jugendberater und des erzieherischen Jugendschutzes	42.558,87	04.0.4200.685.01	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit für den Aufgabenbereich 254 Jugend und Familie
Summe		417.164,85		

**Haushaltmäßige Behandlung von Vermögensschäden
im steuerlichen Bereich (Zusammenstellung der als Mindereinnahmen ver-
rechneten Vermögensschäden)**

Vermögensschäden im steuerlichen Bereich, insbesondere Fälle der Veruntreuung von Steuergeldern durch Finanzamtsbedienstete, werden haushaltsmäßig als Mindereinnahmen mit den Einnahmen der jeweiligen Steuerart verrechnet (Ausnahme vom Bruttoprinzip gemäß § 35 Absatz 1 Satz 2 LHO). In der Haushaltsrechnung sind die festgestellten Vermögensschäden getrennt nach Steuerarten aufzuführen.

Im Haushaltsjahr 2014 sind keine Vermögensschäden festgestellt worden.

**Haushaltsübersicht
der Haushaltsrechnung**

Epl. Nr.	Bezeichnung	Steuern ohne 0 ohne 09 Steuerähnliche Abgaben (A) 09	Gebühren (G) 111 übrige Verwaltungseinnahmen 1 ohne 111
1	2	3	4
01.0	Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	-	- G
		- A	-
01.1	Senat und Personalamt	-	- G
		- A	2.467.570,87
01.2	Bezirksamt Hamburg-Mitte	-	21.231.218,02 G
		- A	3.288.129,71
01.3	Bezirksamt Altona	-	11.157.623,10 G
		- A	1.944.335,60
01.4	Bezirksamt Eimsbüttel	-	8.143.666,51 G
		- A	1.046.820,41
01.5	Bezirksamt Hamburg-Nord	-	14.921.195,44 G
		- A	4.141.167,59
01.6	Bezirksamt Wandsbek	-	11.433.844,79 G
		- A	4.466.576,25
01.7	Bezirksamt Bergedorf	-	4.684.420,97 G
		- A	1.540.066,81
01.8	Bezirksamt Harburg	-	6.208.051,33 G
		- A	2.240.488,47
02.0	Behörde für Justiz und Gleichstellung	-	- G
		- A	-
03.1	Behörde für Schule und Berufsbildung	-	- G
		- A	2.276.205,49
03.3	Kulturbehörde	-	- G
		- A	-
04.0	Beh. für Arbeit, Soziales, Familie und Integration	-	778,22 G
		- A	630,85
05.0	Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz	-	8.291.596,49 G
		- A	5.565.538,95
06.0	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	-	- G
		- A	24.562,58
07.0	Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation	-	6.187.581,41 G
		- A	161.251.632,62

Laufende Übertragungen 2	Schuldenaufnahmen 31, 32 Zuschüsse für Investitionen (Z)	Besondere Finanzierungseinnah men 35 - 38	Gesamteinnahmen	Epl. Nr.
5	6	7	8	9
-	-	-	-	01.0
	- Z			
743.050,45	-	-	3.210.621,32	01.1
	- Z			
23.665.368,08	-	1.332,80	55.729.048,31	01.2
	7.542.999,70 Z			
4.998.994,67	-	9.675,17	20.753.210,47	01.3
	2.642.581,93 Z			
7.763.527,45	-	6.235,60	18.402.163,66	01.4
	1.441.913,69 Z			
6.440.432,02	-	5.759,40	26.852.524,45	01.5
	1.343.970,00 Z			
14.076.581,33	-	9.393,90	30.558.073,46	01.6
	571.677,19 Z			
4.432.435,59	-	10.817,40	11.650.132,15	01.7
	982.391,38 Z			
7.985.141,05	-	559,30	18.290.032,90	01.8
	1.855.792,75 Z			
-	-	-	-	02.0
	- Z			
-	-	-	2.276.205,49	03.1
	- Z			
-	-	-	-	03.3
	- Z			
-	-	-	1.409,07	04.0
	- Z			
5.717.536,38	-	-	19.574.671,82	05.0
	- Z			
-	-	163.807,06	191.117,57	06.0
	2.747,93 Z			
173.775.636,60	-	-	410.918.983,24	07.0
	69.704.132,61 Z			

Epl. Nr.	Bezeichnung	Steuern ohne 0 ohne 09 Steuerähnliche Abgaben (A) 09	Gebühren (G) 111 übrige Verwaltungseinnahmen 1 ohne 111
1	2	3	4
08.1	Behörde für Inneres und Sport	-	- G
09.1	Finanzbehörde	- A	34.277.953,07
09.2	Allgemeine Finanzverwaltung	9889.405.360,03 13.455.179,42 A	80.316.373,70 68.486.210,70 G 118.028.683,23
	Zwischensumme	9889.405.360,03 13.455.179,42 A	160.746.186,98 G 422.876.736,20
	Summe Gesamt - Ist Soll laut Haushaltsplan Rest Vorjahr (R) Nachbewilligungen durch die Bürgerschaft(NBB) Nachträge (NTR)	9902.860.539,45 9661.715.000,00 - 1.235.000,00- -	583.622.923,18 661.839.000,00 1.486,50 53.191.000,00- -
	Summe Gesamt - Soll	9660.480.000,00	608.649.486,50
	Mehr-(+) / Minderbetrag(-) -Ist/Soll-	242.380.539,45 +	25.026.563,32-

Laufende Übertragungen 2	Schuldenaufnahmen 31, 32 Zuschüsse für Investitionen (Z)	Besondere Finanzierungseinnahmen 35 - 38	Gesamteinnahmen	Epl. Nr.
5	6	7	8	9
4.637.788,10	-	-	38.915.741,17	08.1
	- Z			
0,01	-	-	80.316.373,71	09.1
	- Z			
245.399.454,41	-	23.675.228,71	10358450.116,50	09.2
	- Z			
499.635.946,14	-	23.882.809,34	11096090.425,29	Zw.-Summe
	86.088.207,18 Z			
499.635.946,14	86.088.207,18	23.882.809,34	11096090.425,29	Gesamt-Ist
941.396.000,00	380.617.000,00	110.027.000,00	11755594.000,00	Soll
2.944.888,94	450.000.000,00	1.027,90	452.947.403,34	R
542.029.000,00-	23.009.000,00-	214.000,00-	619.678.000,00-	NBB
-	-	-	-	NTR
402.311.888,94	807.608.000,00	109.814.027,90	11588863.403,34	Gesamt-Soll
97.324.057,20	721.519.792,82-	85.931.218,56-	492.772.978,05-	+/-
+				

Epl. Nr.	Personalausgaben 4	Sächliche Verwaltungsausgaben 51 - 54	Laufende Übertragungen 6 ohne 62, 66	Schuldendienst 56 - 59 und -hilfen (H) 62,66
10	11	12	13	14
01.0	7.864.510,23 -	33,20- -	38.755.821,83 (2.000.588,17)	- - - H
01.1	49.280.278,48 (1.027.734,35)	13.952.480,73 (2.923.293,43)	39.254.736,17 (2.482.626,43)	- - - H
01.2	78.429.085,44 (2.233.250,52)	37.785.058,77 (8.353.897,40)	46.673.516,45 (1.562.667,88)	- - - H
01.3	56.672.698,24 (41.735,36)	24.323.056,42 (5.993.561,70)	17.073.591,57 (616.711,76)	- - - H
01.4	53.552.817,99 (1.386.326,86)	20.214.984,19 (4.783.521,58)	13.446.446,13 (342.430,66)	- - - H
01.5	59.613.892,79 (1.040.395,67)	31.856.936,56 (5.381.206,13)	30.048.877,13 (468.356,50)	- - - H
01.6	77.857.445,40 (190.288,88)	31.790.446,26 (8.787.941,03)	24.801.068,37 (2.612.823,78)	- - - H
01.7	31.512.872,76 (41.412,73)	14.331.839,55 (2.824.575,62)	8.175.206,73 (120.780,45)	- - - H
01.8	47.873.459,99 (4.050.487,07)	18.226.283,91 (5.840.157,39)	13.518.084,11 (1.205.305,89)	- - - H
02.0	120.482.999,26 -	- -	241.668.992,09 (35.270.699,23)	- - - H
03.1	569.645.416,10 -	- -	1.908.324.330,41 (100.434.626,37)	- - - H
03.2	62.111.306,88 -	- -	818.684.934,95 (88.144.404,75)	- - - H
03.3	4.960.295,04 -	3.949,70 -	284.764.000,22 (35.977.646,66)	- - - H
04.0	25.019.120,89 -	68.219,20 (68.419,20)	2.077.662.145,36 (102.149.127,62)	- - - H
05.0	52.693.722,13 (2.361.307,43)	15.427.870,24 (5.707.408,79)	298.821.770,27 (10.721.940,25)	- - - 71.269,13 H (43.787,17)

Besondere Finanzierungs- ausgaben 9	Gesamtausgaben ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen 7 (B), 8	Gesamtausgaben	Epl. Nr.
15	16	17	18	19
-	46.620.298,86	- B	47.925.255,57	01.0
-	(2.000.588,17)	-	(3.043.427,37)	
		1.304.956,71		
		(1.042.839,20)		
1.701.886,77	104.189.382,15	1.363.638,76 B	117.750.977,06	01.1
(1.701.886,77)	(8.135.540,98)	(1.166.679,64)	(12.044.226,80)	
		12.197.956,15		
		(2.742.006,18)		
1.725,50	162.889.386,16	53.305.253,59 B	230.608.935,89	01.2
(59,50)	(12.149.875,30)	(32.674.668,89)	(53.346.438,38)	
		14.414.296,14		
		(8.521.894,19)		
15.459,72	98.084.805,95	21.975.840,12 B	124.457.357,64	01.3
(6.951,22)	(6.658.960,04)	(9.753.863,76)	(17.314.817,76)	
		4.396.711,57		
		(901.993,96)		
12.607,20	87.226.855,51	13.377.896,41 B	100.894.195,95	01.4
(6.193,10)	(6.518.472,20)	(7.679.935,69)	(14.369.033,12)	
		289.444,03		
		(170.625,23)		
278.495,07	121.798.201,55	25.166.862,80 B	152.579.019,27	01.5
(14.678,71)	(6.904.637,01)	(12.200.757,12)	(19.627.736,31)	
		5.613.954,92		
		(522.342,18)		
11.193,46	134.460.153,49	20.090.941,41 B	156.689.792,87	01.6
(4.886,46)	(11.595.940,15)	(12.869.001,56)	(25.997.370,66)	
		2.138.697,97		
		(1.532.428,95)		
10.817,40	54.030.736,44	11.228.265,10 B	66.581.662,69	01.7
(3.356,10)	(2.990.124,90)	(5.257.021,79)	(9.139.746,66)	
		1.322.661,15		
		(892.599,97)		
559,30	79.618.387,31	14.206.520,68 B	94.980.683,55	01.8
(559,30)	(11.096.509,65)	(10.584.809,63)	(21.926.045,13)	
		1.155.775,56		
		(244.725,85)		
-	362.151.991,35	- B	396.077.394,10	02.0
-	(35.270.699,23)	-	(61.547.884,64)	
		33.925.402,75		
		(26.277.185,41)		
-	2.477.969.746,51	- B	2.492.280.731,40	03.1
-	(100.434.626,37)	-	(105.979.430,85)	
		14.310.984,89		
		(5.544.804,48)		
-	880.796.241,83	- B	1.091.059.260,20	03.2
-	(88.144.404,75)	-	(213.429.884,08)	
		210.263.018,37		
		(125.285.479,33)		
-	289.728.244,96	- B	627.678.119,26	03.3
-	(35.977.646,66)	-	(246.114.644,67)	
		337.949.874,30		
		(210.136.998,01)		
-	2.102.749.485,45	- B	2.258.247.949,58	04.0
-	(102.217.546,82)	-	(222.863.438,16)	
		155.498.464,13		
		(120.645.891,34)		
-	367.014.631,77	642.231,11 B	486.458.525,91	05.0
-	(18.834.443,64)	(642.231,11)	(25.216.465,54)	
		118.801.663,03		
		(5.739.790,79)		

Epl. Nr.	Personalausgaben 4	Sächliche Verwaltungsausgaben 51 - 54	Laufende Übertragungen 6 ohne 62, 66	Schuldendienst 56 - 59 und -hilfen (H) 62,66
10	11	12	13	14
06.0	26.835.070,52 (5.000,00)	32.372,42 (32.372,42)	386.890.540,28 (123.486.084,66)	- - - H
07.0	61.202.912,75 (1.615.620,34)	96.037.450,01 (38.528.022,31)	375.425.075,29 (138.692.658,67)	- - 38.438,97 H
08.1	300.173.828,86 -	1.400.000,00 (85.401,86)	689.503.461,78 (9.001.117,90)	- - - H
09.1	90.835.399,05 -	- -	344.698.951,82 (44.817.835,45)	- - - H
09.2	242.712.874,62 (165.288.066,09)	28.004.874,14 (19.104.966,69)	217.849.247,07 (84.929.728,34)	1.096.944.864,68 - 4.359.000,00 H (4.359.000,00)
Zw-Summe	2.019.330.007,42 (179.281.625,30)	333.455.788,90 (108.414.745,55)	7.876.040.798,03 (785.038.161,42)	1.096.944.864,68 - 4.468.708,10 H (4.402.787,17)
Gesamt-Ist	2.019.330.007,42 (179.281.625,30)	333.455.788,90 (108.414.745,55)	7.876.040.798,03 (785.038.161,42)	1.101.413.572,78 (4.402.787,17)
Soll	2.886.642.000,00	701.114.000,00	5.940.524.000,00	1.046.626.000,00
R	257.715.913,14	171.003.891,44	443.968.362,79	5.053.148,72
NBB	1.028.889.000,00-	494.904.000,00-	1.111.190.000,00	176.218.000,00-
NTR	-	-	-	-
SO	99.278.231,12-	46.038.347,77-	562.595.988,26	29.701.879,59-
DF	485.371,68	22.057.602,48-	19.482.536,87	41.561,03-
Gesamt-Soll	2.016.676.053,70	309.117.941,19	8.077.760.887,92	845.717.708,10
+/-	2.653.953,72 +	24.337.847,71+	201.720.089,89-	255.695.864,68 +
VE	-	64.672.000,00	488.080.250,84	- -

Besondere Finanzierungs- ausgaben 9	Gesamtausgaben ohne Investitionen 16	Ausgaben für Investitionen 7 (B), 8 17	Gesamtausgaben 18	Epl. Nr. 19
15	16	17	18	19
163.807,06 (163.807,06)	413.921.790,28 (123.687.264,14)	5.512.971,95 B (5.512.971,95) 91.808.799,05 (62.878.492,95)	511.243.561,28 (192.078.729,04)	06.0
20.692.326,73 (20.692.326,73)	553.396.203,75 (199.528.628,05)	390.341.347,35 B (247.262.676,22) 432.004.701,75 (330.260.703,30)	1.375.742.252,85 (777.052.007,57)	07.0
-	991.077.290,64 (9.086.519,76)	- B -	1.040.917.076,63 (24.435.408,77)	08.1
-	435.534.350,87 (44.817.835,45)	49.839.785,99 (15.348.889,01) -	476.738.507,59 (78.890.540,11)	09.1
184.257.068,32 (136.412.256,12)	1.774.127.928,83 (410.094.017,24)	41.204.156,72 (34.072.704,66) 102.493.690,00 B (102.493.690,00) 10.010.150,02 (2.447.619,99)	1.886.631.768,85 (515.035.327,23)	09.2
207.145.946,53 (159.006.961,07)	11.537.386.113,66 (1.236.144.280,51)	659.705.459,28 B (448.098.307,36) 1.538.451.455,20 (955.210.014,98)	13.735.543.028,14 (2.639.452.602,85)	Zw.-Summe
207.145.946,53 (159.006.961,07)	11.537.386.113,66 (1.236.144.280,51)	2.198.156.914,48 (1.403.308.322,34)	13.735.543.028,14 (2.639.452.602,85)	Gesamt-Ist
353.402.000,00	10.928.308.000,00	827.286.000,00	11.755.594.000,00	Soll
210.599.568,92	1.088.340.885,01	1.371.530.795,97	2.459.871.680,98	R
89.906.000,00-	678.727.000,00-	59.049.000,00	619.678.000,00-	NBB
-	-	-	-	NTR
253.009.855,28-	134.567.674,50	101.888.097,87-	32.679.576,63	SO
-	2.131.254,96-	2.131.254,96	-	DF
221.085.713,64	11.470.358.304,55	2.158.108.953,06	13.628.467.257,61	Gesamt-Soll
13.939.767,11-	67.027.809,11	40.047.961,42	107.075.770,53	+ / -
38.137.749,16	590.890.000,00	348.184.000,00 B 606.228.000,00	1.545.302.000,00	VE

Gruppierungsübersicht

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
0	<i>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmitteln</i>	
01	<i>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</i>	
011	Lohnsteuer	2.093,8
012	Veranlagte Einkommensteuer	720,4
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	267,6
014	Körperschaftsteuer	531,0
015-016	Umsatzsteuer / Einfuhrsteuer	1.722,8
017	Gewerbesteuerumlage	240,6
018	Zinsabschlag	148,5
01	<i>Summe Obergruppe 01</i>	5.725,0
05	<i>Landessteuern</i>	
051	Vermögensteuer	0,0
054	Kraftfahrzeugsteuer	---
06	<i>Landessteuern</i>	
069	Sonstige Landessteuern (Gruppen 052, 053, 055-069)	741,3
05-06	<i>Summe Obergruppen 05-06</i>	741,3
07	<i>Gemeindesteuern</i>	
071	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	993,2
072-073	Grundsteuer	437,0
075	Gewerbesteuer	2.055,0
077	Gewerbesteuerumlage	304,7-
078	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	40,5
08	<i>Gemeindesteuern</i>	
081	Vergnügungsteuer für die Vorführung von Bildstreifen	---
082	Sonstige Vergnügungsteuern (z.B. Spielgerätesteuern)	28,5

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
084	Getränkesteuer	---
086	Schankerlaubnissteuer	---
087	Jagd- und Fischereisteuer	---
089	Sonstige Gemeindesteuern (Gruppen 076, 083, 089)	173,3
07-08	Summe Obergruppen 07-08	3.422,9
01-08	Einnahmen aus Steuern (Obergruppen 01 - 08)	9.889,4
09	Steuerähnliche Abgaben	
093	Abgaben von Spielbanken	13,1
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	0,3
09	Summe Obergruppe 09	13,4
0	Summe Hauptgruppe 0	9.902,8
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	
11	Lohnsteuer	
111	Gebühren, sonstige Entgelte	160,7
112	Geldstrafen und Geldbußen	37,9
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	7,8
11	Summe Obergruppe 11	206,5
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	90,3
122	Konzessionsabgaben	176,9
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	1,2
124	Mieten und Pachten	4,3
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	6,9
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen	0,0
12	Summe Obergruppe 12	279,8

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
13	<i>Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</i>	
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	8,3
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0,1
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	---
134	Kapitalrückzahlungen	0,0-
13	<i>Summe Obergruppe 13</i>	8,4
14	<i>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen</i>	
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	1,5
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	---
14	<i>Summe Obergruppe 14</i>	1,5
15	<i>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</i>	
151	Zinseinnahmen vom Bund	---
152	Zinseinnahmen von Ländern	---
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	53,4
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	---
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	---
15	<i>Summe Obergruppe 15</i>	53,4
16	<i>Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen</i>	
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	6,2
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	25,0
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	---
16	<i>Summe Obergruppe 16</i>	31,2
17	<i>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</i>	
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	---

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	---
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	---
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	---
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	---
17	<i>Summe Obergruppe 17</i>	---
18	<i>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen</i>	
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	2,0
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	0,4
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	---
18	<i>Summe Obergruppe 18</i>	2,4
1	<i>Summe Hauptgruppe 1</i>	583,6
2	<i>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</i>	
21	<i>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</i>	
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	201,6
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	---
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	---
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesanstalt für Arbeit	---
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	---
21	<i>Summe Obergruppe 21</i>	201,6
22	<i>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich</i>	
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	---
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	---
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	---
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	---
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	---
22	<i>Summe Obergruppe 22</i>	---
23	<i>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</i>	
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	175,6
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	9,7
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	26,9
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	10,0
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,7
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	2,7
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	---
23	<i>Summe Obergruppe 23</i>	225,7
26	<i>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen</i>	
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	6,6
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwal- tungsausgaben aus dem Ausland (sow. nicht v.d. EU)	---
26	<i>Summe Obergruppe 26</i>	6,6
27	<i>Zuschüsse von der EU</i>	
271	Erstattungen von der EU	0,0
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	8,9
27	<i>Summe Obergruppe 27</i>	8,9
28	<i>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</i>	
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	49,3
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	7,2
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	---

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	---
28	Summe Obergruppe 28	56,6
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
292	Vermögensübertragungen von den Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
298	Vermögensübertragungen von sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
29	Summe Obergruppe 29	---
2	Summe Hauptgruppe 2	499,6
09, 1, 2	Übrige laufende Einnahmen (Obergruppe 09, Hauptgruppen 1 und 2)	1.096,7
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u Zuschüssen f. Investit, besond. Finanzierungseinn.	
31	Schuldenaufnahmen b.Gebietskörperschaften, Sonder- vermögen u.gebietskörperschaftl. Zusammenschlüssen	
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	---
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	---
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeinde- verbänden	---
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	---
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	---
31	Summe Obergruppe 31	---
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	---
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	---
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	---
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	---

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
32	<i>Summe Obergruppe 32</i>	---
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	56,8
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	4,5
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,0
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	---
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie v. d. Bundesanstalt für Arbeit	---
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	---
33	<i>Summe Obergruppe 33</i>	61,4
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	
341	Beiträge	8,3
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	6,8
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	9,5
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	---
34	<i>Summe Obergruppe 34</i>	24,6
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	
351	Einnahmen aus der Ausgleichsrücklage	---
352	Einnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	---
353	Einnahmen aus der Schuldendienstrücklage	7,4
354	Einnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	---
355	Einnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	---
356	Einnahmen aus Fonds und Stöcken	---
359	Sonstige	---
35	<i>Summe Obergruppe 35</i>	7,4
36	Entnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	---
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	
371	Globale Mehreinnahmen	5,5
372	Globale Mindereinnahmen	---
37	<i>Summe Obergruppe 37</i>	5,5
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	10,7
382	Durchlaufende Posten	0,2
389	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	---
38	<i>Summe Obergruppe 38</i>	10,9
3	<i>Summe Hauptgruppe 3</i>	109,9
	<i>Gesamteinnahmen</i>	11.096,0

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
4	Personalausgaben	
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	
411	Aufwendungen für Abgeordnete	0,0
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	5,4
41	Summe Obergruppe 41	5,4
42	Bezüge und Nebenleistungen	
421	Amtsbezüge der Mitglieder des Senats	1,9
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	106,9
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	16,1
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2,1
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	299,0
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	12,6
42	Summe Obergruppe 42	438,7
43	Versorgungsbezüge und dgl.	
431	Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Senats	3,9
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.004,7
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	33,2
438	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	85,0
439	Sonstige Versorgungsbezüge	---
43	Summe Obergruppe 43	1.127,0
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	72,0
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	21,1
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	159,3
44	Summe Obergruppe 44	252,4

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
45	<i>Sonstige personalbezogene Ausgaben</i>	
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung u. Gemeinschaftsveranstaltungen sowie f. soz. Einrichtungen	0,0
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergr. 41 bis 44)	13,5
453	Trennungentschädigungen, Umzugskostenvergütungen	0,1
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben (soweit nicht bei den Gruppen 451-453)	2,6
45	<i>Summe Obergruppe 45</i>	16,3
46	<i>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben</i>	
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	---
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	---
46	<i>Summe Obergruppe 46</i>	---
4	<i>Summe Hauptgruppe 4</i>	1.840,0
5	<i>Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst</i>	
51	<i>Sächliche Veraltungsausgaben</i>	
511	Geschäftsbedarf u.Kommunikation sowie Geräte, Ausstatt.-u. Ausrüstungsgegenst., s. Gebrauchsgegenst	19,9
514	Haltung von Fahrzeugen, Verbrauchsmittel, Dienst- und Schutzkleidung und dgl.	1,3
517	Bewirtschaftung der Grundstücke	27,9
518	Mieten und Pachten	40,6
519	Unterhaltung der Grundstücke	5,4
52	<i>Sächliche Veraltungsausgaben</i>	
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	31,9
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	---
525	Lehr- und Lernmittel, Aus- und Fortbildung	0,9
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	3,8
527	Dienstreisen	0,4
529	Verfügungsmittel	0,7

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
53	<i>Sächliche Verwaltungsausgaben</i>	
531	Veröffentlichungen	3,2
532	Steuern, Abgaben und Versicherungen	9,0
533	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2,4
54	<i>Sächliche Verwaltungsausgaben</i>	
534-546	Sonstiges	59,1
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17,8
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	0,1
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	---
51-54	<i>Summe Obergruppen 51-54</i>	225,0
56	<i>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen u. gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse</i>	
561	Zinsausgaben an Bund	0,0
562	Zinsausgaben an Länder	---
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	---
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	---
56	<i>Summe Obergruppe 56</i>	0,0
57	<i>Zinsausgaben am Kreditmarkt</i>	
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	4,4
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	---
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	694,1
576	Zinsausgaben an Ausland	---
57	<i>Summe Obergruppe 57</i>	698,5
56-57	<i>Zinsausgaben insgesamt (Obergruppen 56-57)</i>	698,6

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
58	<i>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen u. gebietskörperschaftl. Zusammenschlüsse</i>	
581	Tilgungsausgaben an Bund	0,1
582	Tilgungsausgaben an Länder	---
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	---
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	---
58	<i>Summe Obergruppe 58</i>	0,1
59	<i>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt</i>	
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	---
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	---
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	398,2
596	Tilgungsausgaben an Ausland	---
59	<i>Summe Obergruppe 59</i>	398,2
5	<i>Summe Hauptgruppe 5</i>	1.321,9
6	<i>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</i>	
61	<i>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</i>	
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	---
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	30,8
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	---
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	---
61	<i>Summe Obergruppe 61</i>	30,8
62	<i>Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich</i>	

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
621	Schuldendiensthilfen an Bund	---
622	Schuldendiensthilfen an Länder	---
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	---
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	---
62	<i>Summe Obergruppe 62</i>	---
63	<i>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</i>	
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	2,6
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	139,1
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,9
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	0,1
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,0
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	---
63	<i>Summe Obergruppe 63</i>	142,9
66	<i>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</i>	
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	---
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	0,0
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	0,0
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	---
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	---
66	<i>Summe Obergruppe 66</i>	0,0
67	<i>Erstattungen für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</i>	
671	Erstattungen an Inland	187,7
676	Erstattungen an Ausland	---

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
67	<i>Summe Obergruppe 67</i>	187,7
68	<i>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</i>	
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	160,2
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661 und 687)	296,2
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	27,5
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	73,2
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	6.161,7
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	10,4
687	Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland (soweit nicht an die EU)	---
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	---
68	<i>Summe Obergruppe 68</i>	6.729,4
69	<i>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen</i>	
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
69	<i>Summe Obergruppe 69</i>	---
6	<i>Summe Hauptgruppe 6</i>	7.091,0
5, 6	<i>Sach- und Fachausgaben insgesamt (Hauptgr. 5 u. 6 ohne Obergr. 56-59, 61, 62 u. 66)</i>	7.285,1
56-59,62,66	<i>Schuldendienst und -hilfen insgesamt (Obergruppen 56-59, 62 und 66)</i>	1.097,0
62, 66	<i>Schuldendiensthilfen insgesamt (Obergruppen 62 und 66)</i>	0,0
7	<i>Baumaßnahmen</i>	
701-739	Hochbau	12,1

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
741-789	Tiefbau	160,6
791-799	Andere Baumaßnahmen	38,8
7	<i>Summe Hauptgruppe 7</i>	211,6
8	<i>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</i>	
81	<i>Erwerb von beweglichen Sachen</i>	
811	Erwerb von Fahrzeugen	1,3
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3,6
81	<i>Summe Obergruppe 81</i>	5,0
82	<i>Erwerb von unbeweglichen Sachen</i>	
821	Grunderwerb	7,8
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	0,2
82	<i>Summe Obergruppe 82</i>	8,1
83	<i>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</i>	
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	7,1
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	---
83	<i>Summe Obergruppe 83</i>	7,1
85	<i>Darlehen an öffentlichen Bereich</i>	
851	Darlehen an Bund	---
852	Darlehen an Länder	---
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
854	Darlehen an Sondervermögen	---
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
857	Darlehen an Zweckverbände	---
85	<i>Summe Obergruppe 85</i>	---
86	<i>Darlehen an sonstige Bereiche</i>	

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	4,0
862	Darlehen an private Unternehmen	---
863	Darlehen an Sonstige im Inland	2,0
866	Darlehen an Ausland	---
86	<i>Summe Obergruppe 86</i>	6,0
87	<i>Inanspruchnahme von Gewährleistungen</i>	
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	7,4
87	<i>Summe Obergruppe 87</i>	7,4
88	<i>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</i>	
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0,1
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	---
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
884	Zuweis. f. Invest. an Sonderverm., Landesbetr. u. netto-veransch. Betr. o. untern. Aufgabenstellung	10,3
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	---
88	<i>Summe Obergruppe 88</i>	10,4
89	<i>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</i>	
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	85,5
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2,6
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	120,1
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	330,8
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0,2-
8	<i>Summe Hauptgruppe 8</i>	583,2
89	<i>Summe Obergruppe 89</i>	538,9
7, 8	<i>Investitionsausgaben (Hauptgruppen 7-8)</i>	794,8

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
9	<i>Besondere Finanzierungsausgaben</i>	
91	<i>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</i>	
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	---
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	---
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	37,5
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	---
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	---
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	10,2
919	Zuführungen an sonstige Vermögensbestände	---
91	<i>Summe Obergruppe 91</i>	47,8
96	<i>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</i>	
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	---
97	<i>Globale Mehr- und Minderausgaben</i>	
971	Globale Mehrausgaben	---
972	Globale Minderausgaben	---
97	<i>Summe Obergruppe 97</i>	---
98	<i>Haushaltstechnische Verrechnungen</i>	
981-989	Haushaltstechnischer Verrechnungen	0,2
9	<i>Summe Hauptgruppe 9</i>	48,1
	<i>Gesamtausgaben</i>	11.096,0

Funktionenübersicht

Stand 11.09.2015

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2014 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn- ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
		3	4
1	2		
0	Allgemeine Dienste	---	---
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	---	---
011	Politische Führung	0,8	177,0
012	Innere Verwaltung	22,4	2.896,3
013	Informationswesen	0,0	0,3
014	Statistischer Dienst	---	---
015	Zivildienst	---	---
016	Hochbauverwaltung	0,0	---
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsem- pf. soweit nicht unter 038,039,048,058,068,118,138	39,2	359,2
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	---	---
	Summe Oberfunktion 01	62,5	3.432,8
02	Auswärtige Angelegenheiten	---	---
021	Auslandsvertretungen (nur Bund)	---	---
022	Internationale Organisationen	---	---
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	---	0,4
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	---	---
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	---	---
	Summe Oberfunktion 02	---	0,4
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	---	---
042	Polizei	---	490,0
043	Öffentliche Ordnung	84,9	11,6
044	Brandschutz	---	102,8
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	---	0,1
046	Wetterdienst	---	---
047	Schutz der Verfassung	---	10,1
048	Versorgung einschließlich Beihilfen d. VersorgEmpf im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	4,6	266,0
	Summe Oberfunktion 04	89,6	880,6
05	Rechtsschutz	---	---
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	---	156,7
056	Justizvollzugsanstalten	---	87,3
058	Versorgung einschließl. Beihilfen für Versorgungs- empf. im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	---	105,9
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	---	---
	Summe Oberfunktion 05	---	349,8
06	Finanzverwaltung	---	---
061	Steuer- und Zollverwaltung	33,6	177,6
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzver- waltung	---	---
068	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs- empf. im Bereich der Finanzverwaltung	---	72,4
	Summe Oberfunktion 06	33,6	250,0
	Summe Hauptfunktion 0	185,6	4.913,6
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	---	---
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	---
111	Unterrichtsverwaltung	---	---
112	Öffentliche Grundschulen	0,0	1.488,1
113	Private Grundschulen	---	---
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	0,0	4,6
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	---	283,2
118	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs- empf. im Bereich der Schulen (nur Länder)	---	534,2
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	---
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	---	---
125	Private Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	---	---
127	Öffentliche berufliche Schulen	---	---
128	Private berufliche Schulen	---	---
129	Sonstige schulische Aufgaben	---	4,7

Stand 11.09.2015

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2014 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn- ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
		3	4
1	2	3	4
	Summe Oberfunktion 11-12	0,0	2.314,8
13	Hochschulen	---	---
132	Hochschulkliniken	---	---
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	---	610,6
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	---	---
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	---	---
138	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs- empf. im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	---	103,9
139	Sonstige Hochschulaufgaben	---	---
	Summe Oberfunktion 13	---	714,5
14	Förderung für Schülerinnen u. Schüler, Studieren- de, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	---	---
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	13,6	19,9
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	---	36,8
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	---	---
145	Schülerbeförderung	---	---
	Summe Oberfunktion 14	13,6	56,7
15	Sonstiges Bildungswesen	---	---
152	Volkshochschulen	---	---
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teil- nehmende)	0,1	0,1
154	Ausbildung der Lehrkräfte	---	---
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	---	0,0
	Summe Oberfunktion 15 Fachinformationszentren	0,1	0,1
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung, wehrtechn. Entw)	---	---
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	---	---
163	Wissenschaftliche Museen	---	---
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft)	---	84,7
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	---	0,3
167	Zuschüsse an int. wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	---	---
	Summe Oberfunktion 16-17	---	85,0
18	Kultur und Religion	---	---
181	Theater	---	---
182	Musikpflege	---	---
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0,1	0,9
184	Zoologische und botanische Gärten	---	---
185	Musikschulen	---	---
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	---	---
187	Sonstige Kulturpflege	0,3	13,2
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	---	375,7
	Summe Oberfunktion 18	0,4	389,8
19	Denkmalschutz und -pflege	---	0,0
199	Kirchliche Angelegenheiten	---	0,9
	Summe Oberfunktion 19	---	0,9
	Summe Hauptfunktion 1	14,1	3.561,7
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	---	---
21	Verwaltung und soziale Angelegenheiten	---	---
211	Verwaltungskostenerstattung SGB II (nur Bund)	---	---
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	0,7	1,0
	Summe Oberfunktion 21 (nur Bundesträger)	0,7	1,0
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	---	---
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger)	---	---
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträger)	---	---
223	Unfallversicherung	0,5	6,1

Stand 11.09.2015

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2014 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn- ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
		3	4
1	2		
224	Krankenversicherung	---	---
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	---	---
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	---	---
227	Pflegeversicherung	0,0	---
229	Sonstige Sozialversicherungen	---	4,2
	Summe Oberfunktion 22	0,5	10,3
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	---	---
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	---	---
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	---	---
233	Wohngeld	1,1	18,6
235	Soziale Einrichtungen	0,0	102,2
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	0,6	2,9
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	3,8	27,7
	Summe Oberfunktion 23 gleichartige Leistungen	5,4	151,3
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	---	---
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	---	---
243	Lastenausgleich	---	0,2
244	Wiedergutmachung	0,1	0,2
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	---	---
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	---	0,2
	Summe Oberfunktion 24	0,1	0,5
25	Arbeitsmarktpolitik	---	---
251	Arbeitslosengeld nach dem SGB II	---	---
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	---	---
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	0,1	0,6
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Ar- beitsuchende nach dem SGB II	---	---
	Summe Oberfunktion 25	0,1	0,6
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	---	---
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,3	26,2
262	Jugendsozialarbeit	0,0	---
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	0,1	12,2
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	32,5	10,1
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	8,8	1,4
	Summe Oberfunktion 26	41,8	49,9
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	---	---
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	0,0	0,0
	Summe Oberfunktion 27	0,0	0,0
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz	---	---
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	0,0	---
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	---	---
283	Eingliederungshilfen nach dem SGB XII	---	16,0
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	1,5	99,7
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	---	---
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	---	---
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	---	---
	Summe Oberfunktion 28	1,5	115,7
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	---	---
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,1	0,4
	Summe Oberfunktion 29	0,1	0,4
	Summe Hauptfunktion 2	50,3	329,5
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	---	---
31	Gesundheitswesen	---	---
311	Gesundheitsverwaltung	0,0	---

Stand 11.09.2015

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2014 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn- ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
		3	4
1	2	3	4
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0,4	137,5
313	Arbeitsschutz	0,5	0,5
314	Gesundheitsschutz	13,7	88,7
	Summe Oberfunktion 31	14,6	226,7
32	Sport und Erholung	---	---
321	Park- und Gartenanlagen	3,1	34,3
322	Sport	5,2	18,8
	Summe Oberfunktion 32	8,3	53,0
33	Umwelt- und Naturschutz	---	---
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	0,2	0,1
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	3,1	1,4
	Summe Oberfunktion 33	3,3	1,5
	Strahlenschutz	---	---
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	---	---
	Summe Oberfunktion 34	---	---
	Summe Hauptfunktion 3	26,2	281,2
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	---	---
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	---	---
411	Förderung des Wohnungsbaues	3,8	0,1
412	Wohnungsbauprämie/Vermögensbildung (nur Bund)	---	---
419	Sonstiges Wohnungswesen	0,0	0,0
	Summe Oberfunktion 41	3,8	0,1
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	---	---
421	Geoinformation	---	---
422	Raumordnung und Landesplanung	1,8	1,7
423	Städtebauförderung	0,1	18,9
	Summe Oberfunktion 42	1,9	20,6
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung u Abfallwirtschaft)	---	---
430	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung u Abfallwirtschaft)	11,7	10,1
	Summe Oberfunktion 43	11,7	10,1
	Summe Hauptfunktion 4	17,3	30,8
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	---	---
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft u Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	---	---
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	0,9	2,4
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	1,7	1,3
	Summe Oberfunktion 51 (Gemeinschaftsaufgabe)	2,6	3,6
52	Landwirtschaft und Ernährung	---	---
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum (Gemeinschaftsaufgabe)	2,7	1,6
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	---	0,9
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	0,0	1,8
	Summe Oberfunktion 52	2,7	4,2
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	---	---
531	Forstwirtschaft und Jagd	0,0	0,2
532	Fischerei	0,2	0,0
	Summe Oberfunktion 53	0,2	0,2
	Gewerbe und Dienstleistungen	---	---
	Summe Hauptfunktion 5	5,5	8,0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	---	---
61	Verwaltung für Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	---	---
610	Verwaltung für Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	1,5	39,1

Stand 11.09.2015

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2014 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn- ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
		3	4
1	2	3	4
	Summe Oberfunktion 61	1,5	39,1
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz	---	---
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	0,6	6,5
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	---	---
625	Küstenschutz	---	1,5
	Summe Oberfunktion 62	0,6	8,0
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	---	---
631	Kohlenbergbau	---	---
632	Sonstiger Bergbau	0,4	---
634	Verarbeitende Industrie	---	4,3
635	Handwerk und Kleingewerbe	---	0,6
638	Baugewerbe	---	---
	Summe Oberfunktion 63	0,4	5,0
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	---	---
641	Kernenergie	---	---
642	Erneuerbare Energieformen	---	---
643	Elektrizitätsversorgung	83,1	---
644	Wasserversorgung	31,7	0,0
645	Abwasserentsorgung	0,4	1,3
646	Abfallwirtschaft	---	---
647	Straßenreinigung	---	---
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	7,4	---
	Summe Oberfunktion 64	122,6	1,4
65	Handel und Tourismus	---	---
651	Handel	---	8,4
652	Tourismus	0,1	18,2
	Summe Oberfunktion 65	0,1	26,6
66	Geld- und Versicherungswesen	---	---
661	Banken und Kreditinstitute	---	---
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	---	---
	Summe Oberfunktion 66	---	---
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	---	---
680	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	38,5	78,3
	Summe Oberfunktion 68	38,5	78,3
69	Regionale Fördermaßnahmen	---	---
691	Betriebliche Investitionen	---	0,1
692	Verbesserung der Infrastruktur	8,5	4,1
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	---	15,3
	Summe Oberfunktion 69	8,5	19,5
	Summe Hauptfunktion 6	172,1	177,7
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	---	---
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	---	---
710	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	---	---
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	---	0,3
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	---	---
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	---	0,5
	Summe Oberfunktion 71	---	0,7
72	Straßen	---	---
721	Bundesautobahnen	6,8	40,6
722	Bundesstraßen	---	---
723	Landesstraßen	---	---
724	Kreisstraßen	---	---
725	Gemeindestraßen	40,9	129,5
726	Straßenbeleuchtung	---	35,0
729	Sonstiger Straßenverkehr	30,2	13,4
	Summe Oberfunktion 72	77,9	218,5
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	---	---
731	Wasserstraßen und Häfen	21,0	41,5
732	Förderung der Schifffahrt	---	---
	Summe Oberfunktion 73	21,0	41,5
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	---	---
741	Öffentlicher Personennahverkehr	197,3	236,4

Stand 11.09.2015

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2014 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn- ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
		3	4
1	2	3	4
742	Eisenbahnen	0,3	0,8
	Summe Oberfunktion 74	197,7	237,3
75	Luftfahrt	---	---
750	Luftfahrt	0,6	0,2
	Summe Oberfunktion 75	0,6	0,2
77	Nachrichtenwesen	---	---
771	Post- und Telekommunikation	---	0,4
772	Rundfunk und Fernsehen	---	---
	Summe Oberfunktion 77	---	0,4
79	Sonstiges Verkehrswesen	---	---
790	Sonstiges Verkehrswesen	0,8	9,2
	Summe Oberfunktion 79	0,8	9,2
	Summe Hauptfunktion 7	297,9	507,7
8	Finanzwirtschaft	---	---
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	---	---
811	Grundvermögen	86,0	3,7
812	Kapitalvermögen	78,4	---
813	Sondervermögen	10,7	19,4
	Summe Oberfunktion 81	175,2	23,1
82	Steuern und Finanzzuweisungen	---	---
820	Steuern und Finanzzuweisungen	10.104,5	30,9
	Summe Oberfunktion 82	10.104,5	30,9
83	Schulden	---	---
830	Schulden	---	1.097,1
	Summe Oberfunktion 83	---	1.097,1
84	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	---	---
840	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	2,0	94,7
	Summe Oberfunktion 84	2,0	94,7
85	Rücklagen	---	---
850	Rücklagen	7,4	37,6
	Summe Oberfunktion 85	7,4	37,6
86	Sonstiges	---	---
860	Sonstiges	32,5	2,6
	Summe Oberfunktion 86	32,5	2,6
88	Globalposten	---	---
880	Globalposten	5,5	---
	Summe Oberfunktion 88	5,5	---
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	---	---
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	---	---
	Summe Oberfunktion 89	---	---
	Summe Hauptfunktion 8	10.327,1	1.285,9
	Gesamt	11.096,1	11.096,1

Haushaltsquerschnitt

(Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen in Mio EUR)

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuer- ähnll. Abg u. EU- Eigen- mittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Einn. aus wirt- schaftl. Tätig- keit und Vermögen	Erlöse Kapital- rück- zahlun- gen	Zins- ein- nahmen	Darleh- ensrück- flüsse, Gewähr- lei- stungen	
		1	2	3	4	5	6	7	
0	Allgemeine Dienste	---	81,8	42,4	4,4	1,2	---	---	
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	---	1,0	4,9	4,4	1,2	---	---	
011	Politische Führung	---	---	0,2	0,0	---	---	---	
012	Innere Verwaltung	---	1,0	4,5	4,4	1,2	---	---	
013	Informationswesen	---	---	0,0	---	---	---	---	
016	Hochbauverwaltung	---	0,0	---	---	---	---	---	
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsem- pf. soweit nicht unter 038,039,048,058,068,118,138	---	---	0,2	---	---	---	---	
02	Auswärtige Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---	
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	---	49,2	35,6	---	---	---	---	
043	Öffentliche Ordnung	---	49,2	35,6	---	---	---	---	
048	Versorgung einschließlich Beihilfen d. VersorgEmpf im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	---	---	---	---	---	---	---	
05	Rechtsschutz	---	---	---	---	---	---	---	
06	Finanzverwaltung	---	31,6	2,0	---	---	---	---	
061	Steuer- und Zollverwaltung	---	31,6	2,0	---	---	---	---	
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	---	0,2	0,3	0,3	---	---	---	
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	0,0	---	---	---	---	---	
111	Unterrichtsverwaltung	---	---	---	---	---	---	---	
112	Öffentliche Grundschulen	---	0,0	---	---	---	---	---	
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	---	0,0	---	---	---	---	---	
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	---	---	---	---	---	---	
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	---	---	---	---	---	---	---	
127	Öffentliche berufliche Schulen	---	---	---	---	---	---	---	
129	Sonstige schulische Aufgaben	---	---	---	---	---	---	---	
13	Hochschulen	---	---	---	---	---	---	---	
14	Förderung für Schülerinnen u. Schüler, Studieren- de, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	---	---	0,3	---	---	---	---	
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	---	---	0,3	---	---	---	---	
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	---	---	---	---	---	---	---	
145	Schülerbeförderung	---	---	---	---	---	---	---	
15	Sonstiges Bildungswesen	---	0,0	---	---	---	---	---	
152	Volkshochschulen	---	---	---	---	---	---	---	
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teil- nehmende)	---	0,0	---	---	---	---	---	
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	---	---	---	---	---	---	---	
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung, wehrtechn. Entw)	---	---	---	---	---	---	---	
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	---	---	---	---	---	---	---	
18	Kultur und Religion	---	0,1	---	0,3	---	---	---	
181	Theater	---	---	---	---	---	---	---	
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	---	0,1	---	0,0	---	---	---	
185	Musikschulen	---	---	---	---	---	---	---	
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	---	---	---	---	---	---	---	
187	Sonstige Kulturpflege	---	0,1	---	0,2	---	---	---	
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---	
195	Denkmalschutz und -pflege	---	---	---	---	---	---	---	
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	---	0,3	0,2	0,0	---	0,0	0,0	
21	Verwaltung und soziale Angelegenheiten	---	0,0	0,1	---	---	---	---	
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	---	0,0	0,1	---	---	---	---	

Die den einzelnen Spalten zuzuordnenden Gruppierungsnummern sind dem Anhang zu entnehmen

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.Zwecke aus dem öffentlichen Bereich					Schulden- aufnahmen		Zuwei- sungen für Investi- tionen	Beiträge und Zu- schüsse für Investi- tionen	Beson- dere Fi- nanzier- ungsein- nahmen	Ein- nahmen ins- gesamt	Fkz
Bund LAF ERP	Länder	Ge- mein- den	Sonst.	aus sonst. Be- reichen	aus dem öffent- lichen Bereich	am Kredit- markt					
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
12,0	0,0	0,1	0,5	37,8	---	---	3,8	1,5	0,0	185,6	0
12,0	0,0	0,1	0,5	33,0	---	---	3,8	1,5	0,0	62,5	01
0,0	0,0	---	---	0,6	---	---	---	---	---	0,8	011
0,1	---	---	0,5	5,4	---	---	3,8	1,5	0,0	22,4	012
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	013
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	016
11,9	0,0	0,1	---	27,0	---	---	---	---	---	39,2	018
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	02
---	---	---	---	4,8	---	---	---	---	---	89,6	04
---	---	---	---	0,2	---	---	---	---	---	84,9	043
---	---	---	---	4,6	---	---	---	---	---	4,6	048
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	05
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	33,6	06
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	33,6	061
13,3	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	14,1	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	111
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	112
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	114
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	124
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	127
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	129
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	13
13,3	---	---	---	---	---	---	---	---	---	13,6	14
13,3	---	---	---	---	---	---	---	---	---	13,6	141
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	144
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	145
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,1	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	152
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,1	153
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	155
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	16
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	162
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,4	18
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	181
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,1	183
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	185
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	186
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,3	187
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	188
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	195
0,1	9,1	22,7	2,9	15,0	---	---	---	---	---	50,3	2
---	---	---	0,7	0,0	---	---	---	---	---	0,7	21
---	---	---	0,7	0,0	---	---	---	---	---	0,7	219

(Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen in Mio EUR)

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuer- ähnli. Abg u. EU- Eigen- mittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Einn. aus wirt- schaftl. Tätig- keit und Vermögen	Erlöse Kapital- rück- zahlun- gen	Zins- ein- nahmen	Darleh- ensrück- flüsse, Gewähr- lei- stungen	
		1	2	3	4	5	6	7	
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	---	---	---	---	---	---	---	
223	Unfallversicherung	---	---	---	---	---	---	---	
227	Pflegeversicherung	---	---	---	---	---	---	---	
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	---	0,0	0,0	---	---	0,0	0,0	
233	Wohngeld	---	---	0,0	---	---	---	---	
235	Soziale Einrichtungen	---	0,0	---	---	---	0,0	0,0	
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	---	---	---	---	---	---	---	
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	---	---	---	---	---	---	---	
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	---	---	---	---	---	---	---	
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	---	---	---	---	---	---	---	
244	Wiedergutmachung	---	---	---	---	---	---	---	
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	---	---	---	---	---	---	---	
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	---	---	---	---	---	---	---	
25	Arbeitsmarktpolitik	---	---	---	---	---	---	---	
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	---	---	---	---	---	---	---	
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	---	---	---	---	---	---	---	
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	---	0,3	0,1	0,0	---	---	---	
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	---	0,2	0,1	---	---	---	---	
262	Jugendsozialarbeit	---	0,0	---	---	---	---	---	
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	---	0,1	---	0,0	---	---	---	
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	---	---	0,0	---	---	---	---	
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	---	---	---	---	---	---	---	
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	---	---	---	---	---	---	---	
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	---	0,0	0,0	---	---	---	---	
283	Eingliederungshilfen nach dem SGB XII	---	---	---	---	---	---	---	
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	---	---	---	---	---	---	---	
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	---	---	---	---	---	---	---	
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	---	---	0,0	---	---	---	---	
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	---	10,8	1,5	1,6	2,2	0,0	0,0	
31	Gesundheitswesen	---	8,9	0,6	0,1	2,2	---	0,0	
311	Gesundheitsverwaltung	---	---	0,0	0,0	---	---	---	
312	Krankenhäuser und Heilstätten	---	---	---	---	---	---	---	
313	Arbeitsschutz	---	0,5	0,0	---	---	---	---	
314	Gesundheitsschutz	---	8,4	0,6	0,1	2,2	---	0,0	
32	Sport und Erholung	---	0,8	0,5	1,5	0,1	0,0	---	
321	Park- und Gartenanlagen	---	0,7	0,5	0,2	0,1	0,0	---	
322	Sport	---	0,1	---	1,3	---	---	---	
33	Umwelt- und Naturschutz	---	1,1	0,5	---	---	---	---	
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	---	0,1	0,0	---	---	---	---	
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	---	1,0	0,4	---	---	---	---	
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---	---	---	---	---	---	
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	---	---	---	---	---	---	---	
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	---	10,2	0,5	0,0	0,0	0,7	2,4	
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	---	0,3	0,2	---	---	0,7	2,4	
411	Förderung des Wohnungsbaus	---	0,3	0,2	---	---	0,7	2,4	

Die den einzelnen Spalten zuzuordnenden Gruppierungsnummern sind dem Anhang zu entnehmen

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.Zwecke aus dem öffentlichen Bereich					Schulden- aufnahmen		Zuwei- sungen für Investi- tionen	Beiträge und Zu- schüsse für Investi- tionen	Beson- dere Fi- nanzier- ungsein- nahmen	Ein- nahmen ins- gesamt	Fkz
Bund LAF ERP	Länder	Ge- mein- den	Sonst.	aus sonst. Be- reichen	aus dem öffent- lichen Bereich	am Kredit- markt					
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
---	---	---	0,0	0,5	---	---	---	---	---	0,5	22
---	---	---	---	0,5	---	---	---	---	---	0,5	223
---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	---	0,0	227
---	---	---	0,6	4,8	---	---	---	---	---	5,4	23
---	---	---	---	1,0	---	---	---	---	---	1,1	233
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	235
---	---	---	0,6	---	---	---	---	---	---	0,6	236
---	---	---	---	3,8	---	---	---	---	---	3,8	237
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	24
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	241
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	244
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	246
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	249
---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	---	0,1	25
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	252
---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	---	0,1	253
0,0	9,1	22,7	0,0	9,6	---	---	---	---	---	41,8	26
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,3	261
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	262
0,0	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,1	263
---	1,9	21,0	0,0	9,6	---	---	---	---	---	32,5	265
---	7,1	1,7	---	---	---	---	---	---	---	8,8	266
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	27
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	281
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	283
---	---	---	1,5	---	---	---	---	---	---	1,5	284
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	287
0,0	---	---	0,1	0,0	---	---	---	---	---	0,1	29
0,8	0,2	0,0	---	4,1	---	---	0,1	4,8	---	26,2	3
0,8	0,2	0,0	---	1,9	---	---	---	---	---	14,6	31
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	311
---	---	---	---	0,4	---	---	---	---	---	0,4	312
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	313
0,8	0,2	0,0	---	1,5	---	---	---	---	---	13,7	314
---	---	---	---	0,6	---	---	---	4,8	---	8,3	32
---	---	---	---	0,6	---	---	---	1,0	---	3,1	321
---	---	---	---	---	---	---	---	3,8	---	5,2	322
---	---	---	---	1,7	---	---	0,1	---	---	3,3	33
---	---	---	---	---	---	---	0,1	---	---	0,2	331
---	---	---	---	1,7	---	---	---	---	---	3,1	332
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	34
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	342
---	0,4	---	---	0,9	---	---	0,7	1,2	0,2	17,3	4
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	3,8	41
---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	3,8	411

(Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen in Mio EUR)

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuer- ähnll. Abg u. EU- Eigen- mittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Einn. aus wirt- schaftl. Tätig- keit und Vermögen	Erlöse Kapital- rück- zahlun- gen	Zins- ein- nahmen	Darleh- ensrück- flüsse, Gewähr- lei- stungen	
		1	2	3	4	5	6	7	
419	Sonstiges Wohnungswesen	---	---	0,0	---	---	---	---	
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	---	---	---	0,0	0,0	---	0,0	
421	Geoinformation	---	---	---	---	---	---	---	
422	Raumordnung und Landesplanung	---	---	---	0,0	0,0	---	---	
423	Städtebauförderung	---	---	---	---	---	---	0,0	
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung u Abfallwirtschaft	---	9,9	0,3	0,0	---	---	---	
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	---	1,0	0,0	1,2	0,4	0,0	0,0	
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft u Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	---	0,9	0,0	1,2	0,4	---	---	
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	---	0,9	0,0	0,0	---	---	---	
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	---	---	---	1,2	0,4	---	---	
52	Landwirtschaft und Ernährung	---	---	---	0,0	---	0,0	0,0	
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum (Gemeinschaftsaufgabe)	---	---	---	---	---	0,0	0,0	
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	---	---	---	0,0	---	---	---	
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	---	0,2	---	---	0,0	---	---	
531	Forstwirtschaft und Jagd	---	---	---	---	0,0	---	---	
532	Fischerei	---	0,2	---	---	---	---	---	
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	---	38,3	0,2	122,7	0,0	---	1,6	
61	Verwaltung für Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	---	0,5	0,2	0,2	0,0	---	---	
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz	---	0,6	0,0	0,0	---	---	---	
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	---	0,6	0,0	0,0	---	---	---	
625	Küstenschutz	---	---	---	---	---	---	---	
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	---	---	---	0,4	---	---	---	
632	Sonstiger Bergbau	---	---	---	0,4	---	---	---	
635	Handwerk und Kleingewerbe	---	---	---	---	---	---	---	
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	---	0,4	---	122,1	---	---	---	
643	Elektrizitätsversorgung	---	---	---	83,1	---	---	---	
644	Wasserversorgung	---	---	---	31,7	---	---	---	
645	Abwasserentsorgung	---	0,4	---	---	---	---	---	
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	---	---	---	7,4	---	---	---	
652	Tourismus	---	---	---	---	---	---	---	
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	---	36,9	---	---	---	---	1,6	
69	Regionale Fördermaßnahmen	---	---	0,0	---	---	---	---	
692	Verbesserung der Infrastruktur	---	---	0,0	---	---	---	---	
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	---	18,1	0,5	39,0	4,7	---	---	
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	---	---	---	---	---	---	---	
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	---	---	---	---	---	---	---	
72	Straßen	---	16,7	0,5	39,0	4,7	---	---	
721	Bundesautobahnen	---	---	---	---	---	---	---	
725	Gemeindestraßen	---	16,7	0,5	13,1	4,7	---	---	
726	Straßenbeleuchtung	---	---	---	---	---	---	---	
729	Sonstiger Straßenverkehr	---	---	---	25,9	---	---	---	
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	---	---	---	---	---	---	---	
731	Wasserstraßen und Häfen	---	---	---	---	---	---	---	
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	---	---	---	0,0	---	---	---	
741	Öffentlicher Personennahverkehr	---	---	---	---	---	---	---	
742	Eisenbahnen	---	---	---	0,0	---	---	---	
75	Luftfahrt	---	0,6	---	---	---	---	---	

(Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen in Mio EUR)

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personal- aus- gaben	säch- liche- Verwal- tungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilg.- ausgaben an öffent- lichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd.		
						an öffent- lichen Bereich	Renten, Unter- stützun- gen etc	Unter- nehmen
		1	2	3	4	5	6	7
0	Allgemeine Dienste	1.113,2	83,8	---	---	42,6	0,1	18,0
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	671,3	73,0	---	---	39,5	0,1	18,0
011	Politische Führung	13,6	9,5	---	---	0,5	0,0	0,6
012	Innere Verwaltung	334,0	63,3	---	---	3,5	0,1	17,3
013	Informationswesen	0,0	0,3	---	---	---	---	---
016	Hochbauverwaltung	---	---	---	---	---	---	---
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsem-	323,8	0,0	---	---	35,4	---	---
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	---	---	---	---	---	---	---
02	Auswärtige Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	---	---	---	---	---	---	---
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	266,0	10,8	---	---	0,7	---	---
042	Polizei	---	---	---	---	---	---	---
043	Öffentliche Ordnung	---	10,7	---	---	0,7	---	---
044	Brandschutz	---	---	---	---	---	---	---
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	0,0	0,0	---	---	---	---	---
047	Schutz der Verfassung	---	---	---	---	---	---	---
048	Versorgung einschließlich Beihilfen d. VersorgungEmpf	266,0	---	---	---	---	---	---
05	Rechtsschutz	105,9	---	---	---	---	---	---
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	---	---	---	---	---	---	---
056	Justizvollzugsanstalten	---	---	---	---	---	---	---
058	Versorgung einschließl. Beihilfen für Versorgungs-	105,9	---	---	---	---	---	---
06	Finanzverwaltung	69,9	---	---	---	2,5	---	---
061	Steuer- und Zollverwaltung	---	---	---	---	---	---	---
068	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-	69,9	---	---	---	2,5	---	---
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung,	549,2	1,2	---	---	95,6	19,9	---
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	493,5	---	---	---	40,8	---	---
111	Unterrichtsverwaltung	---	---	---	---	---	---	---
112	Öffentliche Grundschulen	---	---	---	---	---	---	---
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende	---	---	---	---	---	---	---
115	Private weiterführende allgemeinbildende	---	---	---	---	---	---	---
118	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-	493,5	---	---	---	40,8	---	---
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	---	---	---	4,7	---	---
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des	---	---	---	---	---	---	---
125	Private Sonderschulen/Förderschulen des	---	---	---	---	---	---	---
127	Öffentliche berufliche Schulen	---	---	---	---	---	---	---
129	Sonstige schulische Aufgaben	---	---	---	---	4,7	---	---
13	Hochschulen	55,7	---	---	---	50,0	---	---
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	---	---	---	---	1,8	---	---
138	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-	55,7	---	---	---	48,2	---	---
14	Förderung für Schülerinnen u. Schüler, Studieren-	---	---	---	---	---	19,9	---
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	---	---	---	---	---	19,9	---
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen	---	---	---	---	---	---	---
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	---	---	---	---	---	---	---
145	Schülerbeförderung	---	---	---	---	---	---	---
15	Sonstiges Bildungswesen	---	0,0	---	---	---	---	---
152	Volkshochschulen	---	---	---	---	---	---	---
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teil-	---	0,0	---	---	---	---	---
154	Ausbildung der Lehrkräfte	---	---	---	---	---	---	---
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	---	---	---	---	---	---	---
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der	---	0,1	---	---	0,2	---	---

(Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen in Mio EUR)

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personal- aus- gaben	säch- liche- Verwal- tungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilg.- ausgaben an öffent- lichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd.		
						an öffent- lichen Bereich	Renten, Unter- stützun- gen etc	Unter- nehmen
		1	2	3	4	5	6	7
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive,	---	---	---	---	---	---	---
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und	---	---	---	---	---	---	---
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	---	0,1	---	---	0,2	---	---
18	Kultur und Religion	0,0	1,0	---	---	---	---	---
181	Theater	---	---	---	---	---	---	---
182	Musikpflege	---	---	---	---	---	---	---
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	---	0,2	---	---	---	---	---
185	Musikschulen	---	---	---	---	---	---	---
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	---	---	---	---	---	---	---
187	Sonstige Kulturpflege	0,0	0,8	---	---	---	---	---
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---
195	Denkmalschutz und -pflege	---	0,0	---	---	---	---	---
199	Kirchliche Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend,	7,2	14,2	---	---	0,2	140,2	0,6
21	Verwaltung und soziale Angelegenheiten	0,7	---	---	---	---	---	---
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	0,7	---	---	---	---	---	---
22	Sozialversicherung einschließlich	4,2	6,1	---	---	0,0	---	---
223	Unfallversicherung	---	6,1	---	---	0,0	---	---
229	Sonstige Sozialversicherungen	4,2	---	---	---	---	---	---
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä.	0,0	1,7	---	---	---	46,2	---
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	---	---	---	---	---	---	---
233	Wohngeld	---	---	---	---	---	18,6	---
235	Soziale Einrichtungen	0,0	1,6	---	---	---	0,0	---
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	---	0,0	---	---	---	---	---
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	---	---	---	---	---	27,7	---
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und	---	0,2	---	---	0,2	---	---
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und	---	---	---	---	---	---	---
243	Lastenausgleich	---	---	---	---	0,2	---	---
244	Wiedergutmachung	---	0,2	---	---	---	---	---
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und	---	0,1	---	---	---	---	---
25	Arbeitsmarktpolitik	---	---	---	---	---	---	0,6
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem	---	---	---	---	---	---	---
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	---	---	---	---	---	---	0,6
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Ar-	---	---	---	---	---	---	---
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne	2,3	6,0	---	---	---	0,1	---
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	1,9	4,2	---	---	---	---	---
262	Jugendsozialarbeit	---	---	---	---	---	---	---
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung	0,4	1,7	---	---	---	0,0	---
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,0	0,1	---	---	---	0,1	---
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	0,0	0,0	---	---	---	0,0	---
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	---	0,0	---	---	---	0,0	---
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	---	---	---	---	---	---	---
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	---	---	---	---	---	---	---
283	Eingliederungshilfen nach dem SGB XII	---	---	---	---	---	---	---
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	---	---	---	---	---	93,8	---
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	---	---	---	---	---	---	---
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	---	---	---	---	---	---	---
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	---	0,3	---	---	---	---	---
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	36,7	35,6	---	---	0,3	0,1	30,6
31	Gesundheitswesen	36,6	9,8	---	---	0,3	0,1	29,9

Die den einzelnen Spalten zuzuordnenden Gruppierungsnummern sind dem Anhang zu entnehmen

für Zwecke reiche	Baumaßnahmen		Erwerb von			Zuweisungen und		Dar- lehen und Gewähr- lei- stungen	Zuschüsse für Investitionen		Beson- dere Finan- zier- ungs- ausg.	Ausg. ins- gesamt	Fkz
	son- stige	Schul- den- dienst- hilfen	Hochbau u. Son- stiges ohne	Tiefbau	beweg- lichem Vermö- gen	unbe- weg- lichem Ver-	Betei- ligun- gen		öffent- lichen Bereich	son- stige Berei- che			
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	162	
84,7	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	84,7	164	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,3	165	
256,9	---	0,3	1,0	---	2,8	---	---	---	127,8	---	389,8	18	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	181	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	182	
0,4	---	0,3	---	---	---	---	---	---	---	---	0,9	183	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	185	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	186	
8,5	---	---	1,0	---	2,8	---	---	---	---	---	13,1	187	
247,9	---	---	---	---	---	---	---	---	127,8	---	375,7	188	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	195	
0,9	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,9	199	
160,9	---	1,5	---	0,1	---	---	2,2	---	2,5	---	329,5	2	
---	---	0,1	---	---	---	---	0,2	---	---	---	0,9	21	
---	---	0,1	---	---	---	---	0,2	---	---	---	0,9	219	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	10,3	22	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	6,1	223	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	4,2	229	
101,4	---	---	---	---	---	---	2,0	---	---	---	151,3	23	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	231	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	18,6	233	
98,5	---	---	---	---	---	---	2,0	---	---	---	102,2	235	
2,9	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	2,9	236	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	27,7	237	
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	24	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	241	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	243	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	244	
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	249	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	25	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	252	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	253	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	259	
37,5	---	1,4	---	0,1	---	---	---	---	2,5	---	49,9	26	
18,4	---	1,4	---	0,1	---	---	---	---	0,2	---	26,2	261	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	262	
7,9	---	0,0	---	---	---	---	---	---	2,2	---	12,2	263	
9,9	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	10,1	265	
1,3	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,4	266	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	27	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	281	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	282	
16,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	16,0	283	
5,8	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	99,7	284	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	285	
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	287	
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	29	
40,1	0,0	4,3	19,9	0,6	0,4	---	---	---	112,5	---	281,2	3	
39,3	0,0	---	---	0,2	---	---	---	---	110,5	---	226,7	31	

(Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen in Mio EUR)

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personal- aus- gaben	säch- liche- Verwal- tungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilg.- ausgaben an öffent- lichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd.		
						an öffent- lichen Bereich	Renten, Unter- stützun- gen etc	Unter- nehmen
		1	2	3	4	5	6	7
312	Krankenhäuser und Heilstätten	---	---	---	---	---	---	28,9
313	Arbeitsschutz	---	0,4	---	---	---	---	---
314	Gesundheitsschutz	36,6	9,4	---	---	0,3	0,1	0,9
32	Sport und Erholung	0,2	25,3	---	---	---	---	---
321	Park- und Gartenanlagen	0,0	20,4	---	---	---	---	---
322	Sport	0,1	4,9	---	---	---	---	---
33	Umwelt- und Naturschutz	---	0,4	---	---	---	---	0,7
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	---	0,1	---	---	---	---	---
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	---	0,4	---	---	---	---	0,7
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---	---	---	---	---	---
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und	1,2	10,4	---	---	---	0,0	---
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	---	0,1	---	---	---	0,0	---
411	Förderung des Wohnungsbaues	---	0,0	---	---	---	---	---
419	Sonstiges Wohnungswesen	---	0,0	---	---	---	0,0	---
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung,	0,0	2,1	---	---	---	---	---
421	Geoinformation	---	---	---	---	---	---	---
422	Raumordnung und Landesplanung	0,0	1,7	---	---	---	---	---
423	Städtebauförderung	---	0,4	---	---	---	---	---
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßen-	1,2	8,3	---	---	---	---	---
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	---	2,8	---	---	0,0	---	0,7
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft u Forsten	---	2,5	---	---	0,0	---	---
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	---	1,7	---	---	0,0	---	---
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	---	0,8	---	---	---	---	---
52	Landwirtschaft und Ernährung	---	0,1	---	---	---	---	0,7
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	---	---	---	---	---	---	0,7
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	---	---	---	---	---	---	---
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	---	0,1	---	---	---	---	---
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	---	0,2	---	---	---	---	---
531	Forstwirtschaft und Jagd	---	0,2	---	---	---	---	---
532	Fischerei	---	---	---	---	---	---	---
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe,	21,8	16,1	---	---	1,6	---	113,7
61	Verwaltung für Energie- u. Wasserwirtschaft,	21,8	8,0	---	---	0,8	---	6,6
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz	---	4,8	---	---	---	---	---
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	---	3,4	---	---	---	---	---
625	Küstenschutz	---	1,5	---	---	---	---	---
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	---	0,6	---	---	---	---	4,3
634	Verarbeitende Industrie	---	---	---	---	---	---	4,3
635	Handwerk und Kleingewerbe	---	0,6	---	---	---	---	---
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	---	1,2	---	---	---	---	---
642	Erneuerbare Energieformen	---	---	---	---	---	---	---
644	Wasserversorgung	---	0,0	---	---	---	---	---
645	Abwasserentsorgung	---	1,2	---	---	---	---	---
646	Abfallwirtschaft	---	---	---	---	---	---	---
647	Straßenreinigung	---	---	---	---	---	---	---
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	---	---	---	---	---	---	---
651	Handel	---	1,4	---	---	---	---	---
652	Tourismus	---	0,1	---	---	---	---	18,1
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	---	---	---	---	0,8	---	70,0
69	Regionale Fördermaßnahmen	---	0,0	---	---	---	---	14,7
691	Betriebliche Investitionen	---	---	---	---	---	---	---

Die den einzelnen Spalten zuzuordnenden Gruppierungsnummern sind dem Anhang zu entnehmen

für Zwecke reiche	Baumaßnahmen		Erwerb von				Dar- lehen und Gewähr- lei- stungen	Zuweisungen und		Beson- dere Finan- zier- ungs- ausg.	Ausg. ins- gesamt	Fkz
	son- stige	Schul- den- dienst- hilfen	Hochbau u. Son- stiges ohne	Tiefbau	beweg- lichem Vermö- gen	unbe- weg- lichem Ver-		Betei- ligun- gen	Zuschüsse für Investitionen öffent- lichen Bereich			
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
---	0,0	---	---	---	---	---	---	---	108,6	---	137,5	312
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	313
39,3	---	---	---	0,2	---	---	---	---	1,9	---	88,7	314
0,8	---	4,2	19,7	0,4	0,4	---	---	---	2,1	---	53,0	32
0,0	---	0,4	13,1	0,3	---	---	---	---	---	---	34,3	321
0,8	---	3,8	6,6	0,1	0,4	---	---	---	2,1	---	18,8	322
---	---	0,1	0,2	---	---	---	---	---	---	---	1,5	33
---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	---	---	0,1	331
---	---	0,1	0,1	---	---	---	---	---	---	---	1,4	332
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	34
8,9	---	3,1	0,5	0,1	---	---	---	---	6,6	---	30,8	4
---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	0,1	41
---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	0,1	411
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	419
8,9	---	3,1	---	---	---	---	---	---	6,6	---	20,6	42
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	421
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,7	422
8,9	---	3,1	---	---	---	---	---	---	6,6	---	18,9	423
---	---	0,0	0,5	0,1	---	---	---	---	---	---	10,1	43
2,9	0,0	0,1	0,1	0,2	0,4	---	---	---	0,8	---	8,0	5
0,3	---	0,1	0,1	0,2	0,4	---	---	---	0,0	---	3,6	51
0,2	---	---	---	0,2	0,3	---	---	---	0,0	---	2,4	511
0,1	---	0,1	0,1	0,0	0,2	---	---	---	---	---	1,3	512
2,5	0,0	---	---	---	---	---	---	---	0,8	---	4,2	52
---	0,0	---	---	---	---	---	---	---	0,8	---	1,6	521
0,8	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,8	522
1,7	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	1,8	523
0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	53
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	531
0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	532
1,7	---	0,1	7,1	0,2	0,1	7,1	7,4	---	0,8	---	177,7	6
1,6	---	---	---	0,2	---	0,0	---	---	---	---	39,1	61
---	---	---	3,2	---	---	0,0	---	---	---	---	8,0	62
---	---	---	3,2	---	---	---	---	---	---	---	6,5	623
---	---	---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	1,5	625
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	5,0	63
---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	4,3	634
0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	635
0,0	---	0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	1,4	64
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	642
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	644
0,0	---	0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	1,3	645
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	646
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	647
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	649
0,0	---	---	---	---	---	---	7,0	---	---	---	8,4	651
---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	---	---	18,2	652
---	---	---	---	---	---	---	---	7,4	---	0,1	78,2	68
0,0	---	---	3,9	---	0,1	---	---	---	0,7	---	19,5	69
---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	---	0,1	691

(Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen in Mio EUR)

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personal- aus- gaben	säch- liche- Verwal- tungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilg.- ausgaben an öffent- lichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd.		
						an öffent- lichen Bereich	Renten, Unter- stützun- gen etc	Unter- nehmen
		1	2	3	4	5	6	7
692	Verbesserung der Infrastruktur	---	---	---	---	---	---	---
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	---	0,0	---	---	---	---	14,7
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	7,0	58,3	---	---	1,0	0,0	160,3
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	---	---	---	---	---	---	---
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	---	---	---	---	---	---	---
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	---	---	---	---	---	---	---
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	---	---	---	---	---	---	---
72	Straßen	---	43,9	---	---	---	0,0	0,3
721	Bundesautobahnen	---	7,7	---	---	---	---	---
725	Gemeindestraßen	---	32,7	---	---	---	0,0	0,3
726	Straßenbeleuchtung	---	---	---	---	---	---	---
729	Sonstiger Straßenverkehr	---	3,4	---	---	---	---	---
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der	---	13,3	---	---	---	---	---
731	Wasserstraßen und Häfen	---	13,3	---	---	---	---	---
74	Eisenbahnen und Öffentlicher Personennahverkehr	---	---	---	---	1,0	---	160,0
741	Öffentlicher Personennahverkehr	---	---	---	---	1,0	---	159,5
742	Eisenbahnen	---	---	---	---	---	---	0,5
75	Luftfahrt	---	0,2	---	---	---	---	---
77	Nachrichtenwesen	---	0,4	---	---	---	---	---
771	Post- und Telekommunikation	---	0,4	---	---	---	---	---
79	Sonstiges Verkehrswesen	7,0	0,6	---	---	---	---	---
8	Finanzwirtschaft	103,7	2,7	698,6	398,3	32,5	---	---
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	9,0	---	---	---	1,7	---	---
811	Grundvermögen	---	---	---	---	1,7	---	---
812	Kapitalvermögen	---	---	---	---	---	---	---
813	Sondervermögen	9,0	---	---	---	---	---	---
82	Steuern und Finanzzuweisungen	---	---	---	---	30,9	---	---
83	Schulden	---	0,1	698,6	398,3	---	---	---
84	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	94,7	---	---	---	---	---	---
85	Rücklagen	---	---	---	---	---	---	---
86	Sonstiges	---	2,6	---	---	---	---	---
87	Abwicklung der Vorjahre	---	---	---	---	---	---	---
88	Globalposten	---	---	---	---	---	---	---
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	---	---	---	---	---	---	---
***	Gesamtausgaben 2014	1.840,0	225,0	698,6	398,3	173,8	160,3	323,8
***	Gesamtausgaben 2013	---	---	---	---	---	---	---

Gesamtrechnung nach Einzelplänen

Epl. Nr.	Bezeichnung	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5
01.0	Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	-	-	-
01.1	Senat und Personalamt	3.210.621,32	-	3.210.621,32
01.2	Bezirksamt Hamburg-Mitte	55.729.048,31	-	55.729.048,31
01.3	Bezirksamt Altona	20.753.210,47	-	20.753.210,47
01.4	Bezirksamt Eimsbüttel	18.402.163,66	-	18.402.163,66
01.5	Bezirksamt Hamburg-Nord	26.852.524,45	-	26.852.524,45
01.6	Bezirksamt Wandsbek	30.558.073,46	-	30.558.073,46
01.7	Bezirksamt Bergedorf	11.650.132,15	-	11.650.132,15
01.8	Bezirksamt Harburg	18.290.032,90	-	18.290.032,90
03.1	Behörde für Schule und Berufsbildung	2.276.205,49	-	2.276.205,49
03.3	Kulturbehörde	-	-	-
04.0	Beh. für Arbeit, Soziales, Familie und Integration	1.409,07	-	1.409,07
05.0	Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz	19.574.671,82	-	19.574.671,82
06.0	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	191.117,57	-	191.117,57
07.0	Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation	410.918.983,24	-	410.918.983,24
08.1	Behörde für Inneres und Sport	38.915.741,17	-	38.915.741,17
09.1	Finanzbehörde	80.316.373,71	-	80.316.373,71
09.2	Allgemeine Finanzverwaltung	10.358.450.116,50	-	10.358.450.116,50
	Gesamteinnahmen 2014	11.096.090.425,29	-	11.096.090.425,29

Epl. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.-Betrag Sp.5 minus Sp. 9 (in EUR)
6	7	8	9	10
01.0	-	-	-	-
01.1	1.804.000,00	-	1.804.000,00	1.406.621,32
01.2	35.361.000,00	123.569,93	35.484.569,93	20.244.478,38
01.3	13.493.000,00	-	13.493.000,00	7.260.210,47
01.4	10.369.000,00	180.375,27	10.549.375,27	7.852.788,39
01.5	14.951.000,00	-	14.951.000,00	11.901.524,45
01.6	14.384.000,00	-	14.384.000,00	16.174.073,46
01.7	7.638.000,00	1.027,90	7.639.027,90	4.011.104,25
01.8	10.258.000,00	48.495,00	10.306.495,00	7.983.537,90
03.1	775.000,00	-	775.000,00	1.501.205,49
03.3	-	-	-	-
04.0	-	-	-	1.409,07
05.0	8.907.000,00	-	8.907.000,00	10.667.671,82
06.0	-	-	-	191.117,57
07.0	384.965.000,00	2.039.866,04	387.004.866,04	23.914.117,20
08.1	36.900.000,00	-	36.900.000,00	2.015.741,17
09.1	80.296.000,00	-	80.296.000,00	20.373,71
09.2	10.515.815.000,00	450.554.069,20	10.966.369.069,20	607.918.952,70-
Ges.	11.135.916.000,00	452.947.403,34	11.588.863.403,34	492.772.978,05-

EpI. Nr.	Bezeichnung	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Vorgriff Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5	6
01.0	Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	44.881.828,20	3.043.427,37	-	47.925.255,57
01.1	Senat und Personalamt	105.706.750,26	12.044.226,80	-	117.750.977,06
01.2	Bezirksamt Hamburg-Mitte	177.262.497,51	53.346.438,38	-	230.608.935,89
01.3	Bezirksamt Altona	107.142.539,88	17.314.817,76	-	124.457.357,64
01.4	Bezirksamt Eimsbüttel	86.525.162,83	14.369.033,12	-	100.894.195,95
01.5	Bezirksamt Hamburg-Nord	132.951.282,96	19.627.736,31	-	152.579.019,27
01.6	Bezirksamt Wandsbek	130.692.422,21	25.997.370,66	-	156.689.792,87
01.7	Bezirksamt Bergedorf	57.441.916,03	9.140.576,86	830,20	66.581.662,69
01.8	Bezirksamt Harburg	73.054.638,42	21.926.045,13	-	94.980.683,55
02.0	Behörde für Justiz und Gleichstellung	334.529.509,46	61.547.884,64	-	396.077.394,10
03.1	Behörde für Schule und Berufsbildung	2.386.301.300,55	105.979.430,85	-	2.492.280.731,40
03.2	Behörde für Wissenschaft und Forschung	877.629.376,12	213.429.884,08	-	1.091.059.260,20
03.3	Kulturbehörde	381.563.474,59	246.114.644,67	-	627.678.119,26
04.0	Beh. für Arbeit, Soziales, Familie und Integration	2.035.384.511,42	222.863.438,16	-	2.258.247.949,58
05.0	Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz	461.242.060,37	25.216.465,54	-	486.458.525,91
06.0	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	319.164.832,24	192.078.729,04	-	511.243.561,28
07.0	Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation	598.690.245,28	777.052.007,57	-	1.375.742.252,85
08.1	Behörde für Inneres und Sport	1.016.481.667,86	24.435.408,77	-	1.040.917.076,63
09.1	Finanzbehörde	397.847.967,48	78.890.540,11	-	476.738.507,59
09.2	Allgemeine Finanzverwaltung	1.371.596.441,62	524.035.327,23	9.000.000,00	1.886.631.768,85
	Gesamtausgaben 2014	11.096.090.425,29	2.648.453.433,05	9.000.830,20	13.735.543.028,14

Epl. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Vorgriff Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.- Betrag Sp.6 minus Sp.11 (in EUR)
7	8	9	10	11	12
01.0	43.293.000,00	5.253.524,13	-	48.546.524,13	621.268,56-
01.1	103.521.000,00	15.713.128,85	-	119.234.128,85	1.483.151,79-
01.2	90.335.000,00	35.365.045,18	-	125.700.045,18	104.908.890,71
01.3	66.090.000,00	15.833.946,03	-	81.923.946,03	42.533.411,61
01.4	59.474.000,00	12.694.331,45	-	72.168.331,45	28.725.864,50
01.5	80.627.000,00	23.432.472,21	-	104.059.472,21	48.519.547,06
01.6	84.449.000,00	23.764.805,55	-	108.213.805,55	48.475.987,32
01.7	33.346.000,00	8.871.895,57	-	42.217.895,57	24.363.767,12
01.8	47.976.000,00	19.762.139,26	-	67.738.139,26	27.242.544,29
02.0	324.523.000,00	57.192.708,35	-	381.715.708,35	14.361.685,75
03.1	2.303.927.000,00	71.805.727,16	-	2.375.732.727,16	116.548.004,24
03.2	892.248.000,00	191.051.760,15	-	1.083.299.760,15	7.759.500,05
03.3	322.768.000,00	274.485.927,41	-	597.253.927,41	30.424.191,85
04.0	2.120.005.000,00	72.508.664,48	-	2.192.513.664,48	65.734.285,10
05.0	455.578.000,00	18.439.256,50	29.233.737,57	444.783.518,93	41.675.006,98
06.0	392.113.000,00	213.447.556,17	-	605.560.556,17	94.316.994,89-
07.0	666.509.000,00	701.172.978,32	-	1.367.681.978,32	8.060.274,53
08.1	935.826.000,00	23.141.820,07	-	958.967.820,07	81.949.256,56
09.1	323.024.000,00	83.475.925,68	-	406.499.925,68	70.238.581,91
09.2	1.790.284.000,00	621.691.806,03	-	2.411.975.806,03	525.344.037,18-
Ges.	11.135.916.000,00	2.489.105.418,55	29.233.737,57	13.595.787.680,98	139.755.347,16

Gesamtrechnung nach Einnahme- und Ausgabearten

Grp. Nr.	Bezeichnung Einnahmeart	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5
01		5.725.081.193,68	-	5.725.081.193,68
05	Landessteuern	731.486.768,67	-	731.486.768,67
06	Landessteuern	9.843.313,03	-	9.843.313,03
07	Gemeindesteuern	3.377.931.628,85	-	3.377.931.628,85
08	Gemeindesteuern	45.062.455,80	-	45.062.455,80
09	Steuerähnliche Abgaben	13.455.179,42	-	13.455.179,42
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	9.902.860.539,45	-	9.902.860.539,45
11	Lohnsteuer	206.506.159,20	-	206.506.159,20
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	279.863.506,05	-	279.863.506,05
13	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	8.476.664,62	-	8.476.664,62
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	1.580.347,63	-	1.580.347,63
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	53.461.562,40	-	53.461.562,40
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	31.257.193,66	-	31.257.193,66
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	2.477.489,62	-	2.477.489,62
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	583.622.923,18	-	583.622.923,18
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	201.617.123,75	-	201.617.123,75
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	225.779.060,77	-	225.779.060,77
26	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	6.631.758,10	-	6.631.758,10
27	Zuschüsse von der EU	8.989.029,86	-	8.989.029,86
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	56.618.973,66	-	56.618.973,66
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	499.635.946,14	-	499.635.946,14
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	-	-	-
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	61.473.461,40	-	61.473.461,40
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	24.614.745,78	-	24.614.745,78
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	7.424.290,03	-	7.424.290,03
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	5.517.780,72	-	5.517.780,72
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	10.940.738,59	-	10.940.738,59
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u Zuschüssen f. Investit, besond. Finanzierungseinn.	109.971.016,52	-	109.971.016,52
0-3	Gesamteinnahmen 2014	11.096.090.425,29	-	11.096.090.425,29

Grp. . Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.-Betrag Sp.5 minus Sp. 9 (in EUR)
6	7	8	9	10
01	5.637.320.000,00	-	5.637.320.000,00	87.761.193,68
05	642.000.000,00	-	642.000.000,00	89.486.768,67
06	11.000.000,00	-	11.000.000,00	1.156.686,97-
07	3.446.360.000,00	-	3.446.360.000,00	68.428.371,15-
08	95.000.000,00-	-	95.000.000,00-	140.062.455,80
09	18.800.000,00	-	18.800.000,00	5.344.820,58-
0	9.660.480.000,00	-	9.660.480.000,00	242.380.539,45
11	250.913.000,00	1.486,50	250.914.486,50	44.408.327,30-
12	279.878.000,00	-	279.878.000,00	14.493,95-
13	3.500.000,00	-	3.500.000,00	4.976.664,62
14	600.000,00	-	600.000,00	980.347,63
15	53.462.000,00	-	53.462.000,00	437,60-
16	19.849.000,00	-	19.849.000,00	11.408.193,66
18	446.000,00	-	446.000,00	2.031.489,62
1	608.648.000,00	1.486,50	608.649.486,50	25.026.563,32-
21	162.355.000,00	-	162.355.000,00	39.262.123,75
23	184.236.000,00	-	184.236.000,00	41.543.060,77
26	2.151.000,00	228.870,27	2.379.870,27	4.251.887,83
27	5.905.000,00	122.083,43	6.027.083,43	2.961.946,43
28	44.720.000,00	2.593.935,24	47.313.935,24	9.305.038,42
2	399.367.000,00	2.944.888,94	402.311.888,94	97.324.057,20
32	300.000.000,00	450.000.000,00	750.000.000,00	750.000.000,00-
33	50.908.000,00	-	50.908.000,00	10.565.461,40
34	6.700.000,00	-	6.700.000,00	17.914.745,78
35	94.313.000,00	-	94.313.000,00	86.888.709,97-
37	5.500.000,00	-	5.500.000,00	17.780,72
38	10.000.000,00	1.027,90	10.001.027,90	939.710,69
3	467.421.000,00	450.001.027,90	917.422.027,90	807.451.011,38-
Ges. .	11.135.916.000,00	452.947.403,34	11.588.863.403,34	492.772.978,05-

Grp. Nr.	Bezeichnung / Einnahmeart	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Vorgriff Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5	6
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	5.476.243,57	320.121,18	-	5.796.364,75
42	Bezüge und Nebenleistungen	438.773.384,87	14.289.749,86	-	453.063.134,73
43	Versorgungsbezüge und dgl.	1.127.025.012,46	-	-	1.127.025.012,46
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	252.455.468,05	-	-	252.455.468,05
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	16.318.273,17	-	-	16.318.273,17
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personal- ausgaben	-	164.671.754,26	-	164.671.754,26
4	Personalausgaben	1.840.048.382,12	179.281.625,30	-	2.019.330.007,42
51	Sächliche Veraltungsausgaben	95.385.846,71	18.518.954,34	-	113.904.801,05
52	Sächliche Veraltungsausgaben	37.872.985,02	26.488.377,52	-	64.361.362,54
53	Sächliche Veraltungsausgaben	60.843.945,43	28.379.740,85	830,20	89.222.856,08
54	Sächliche Veraltungsausgaben	30.938.266,19	35.028.503,04	-	65.966.769,23
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sonderver- mögen u. gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	18.748,73	-	-	18.748,73
57	Zinsausgaben am Kreditmarkt	698.584.844,17	-	-	698.584.844,17
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sonder- vermögen u. gebietskörperschaftl. Zusammenschlüsse	104.958,36	-	-	104.958,36
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	398.236.313,42	-	-	398.236.313,42
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.321.985.908,03	108.415.575,75	830,20	1.430.400.653,58
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	30.850.282,11	-	-	30.850.282,11
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	142.903.864,69	5.366.000,97	-	148.269.865,66
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	65.920,93	4.402.787,17	-	4.468.708,10
67	Erstattungen für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	187.793.928,83	1.294.732,87	-	189.088.661,70
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	6.729.454.560,98	778.377.427,58	-	7.507.831.988,56
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	-	-	-	-
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.091.068.557,54	789.440.948,59	-	7.880.509.506,13
70	Hochbaumaßnahmen	8.882.759,28	20.256.038,53	-	29.138.797,81
71	Hochbaumaßnahmen	3.275.155,15	3.051.295,86	-	6.326.451,01
72	Hochbaumaßnahmen	-	-	-	-
74	Tiefbaumaßnahmen	98.727.065,55	117.899.927,65	-	216.626.993,20
75	Tiefbaumaßnahmen	2.566.085,95	30.117.523,94	-	32.683.609,89
76	Tiefbaumaßnahmen	939.421,76	1.561.023,57	-	2.500.445,33
77	Tiefbaumaßnahmen	35.452.906,65	91.596.211,75	-	127.049.118,40

Grp. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Vorgriff Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.- Betrag Sp.6 minus Sp. 11 (in EUR)
7	8	9	10	11	12
41	3.971.000,00	866.395,50	-	4.837.395,50	958.969,25
42	418.077.000,00	40.724.382,37	-	458.801.382,37	5.738.247,64-
43	1.088.661.000,00	828.294,09	-	1.089.489.294,09	37.535.718,37
44	239.882.000,00	102.028,56	-	239.984.028,56	12.471.439,49
45	13.456.000,00	2.000,00	-	13.458.000,00	2.860.273,17
46	93.706.000,00	215.192.812,62	-	308.898.812,62	144.227.058,36-
4	1.857.753.000,00	257.715.913,14	-	2.115.468.913,14	96.138.905,72-
51	80.500.000,00	49.707.645,60	-	130.207.645,60	16.302.844,55-
52	58.439.000,00	31.379.883,49	-	89.818.883,49	25.457.520,95-
53	54.689.000,00	47.795.489,05	-	102.484.489,05	13.261.632,97-
54	12.582.000,00	42.120.873,30	-	54.702.873,30	11.263.895,93
56	19.000,00	-	-	19.000,00	251,27-
57	841.125.000,00	-	-	841.125.000,00	142.540.155,83-
58	105.000,00	-	-	105.000,00	41,64-
59	-	-	-	-	398.236.313,42
5	1.047.459.000,00	171.003.891,44	-	1.218.462.891,44	211.937.762,14
61	185.000.000,00	-	-	185.000.000,00	154.149.717,89-
63	133.205.000,00	7.981.267,80	-	141.186.267,80	7.083.597,86
66	29.159.000,00	5.053.148,72	-	34.212.148,72	29.743.440,62-
67	184.017.000,00	32.947.688,65	-	216.964.688,65	27.876.026,95-
68	6.549.492.000,00	403.039.406,34	-	6.952.531.406,34	555.300.582,22
69	-	-	-	-	-
6	7.080.873.000,00	449.021.511,51	-	7.529.894.511,51	350.614.994,62
70	2.520.000,00	18.180.967,37	-	20.700.967,37	8.437.830,44
71	3.195.000,00	5.352.664,40	-	8.547.664,40	2.221.213,39-
72	-	212.931,08	-	212.931,08	212.931,08-
74	65.585.000,00	133.809.378,36	-	199.394.378,36	17.232.614,84
75	22.000.000,00	12.019.909,89	-	34.019.909,89	1.336.300,00-
76	-	2.388.875,80	-	2.388.875,80	111.569,53
77	50.415.000,00	78.892.512,66	-	129.307.512,66	2.258.394,26-

Grp. Nr.	Bezeichnung / Einnahmeart	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Vorgriff Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5	6
78	Tiefbaumaßnahmen	22.937.228,58	49.866.688,04	-	72.803.916,62
79	Andere Baumaßnahmen	38.826.529,00	133.749.598,02	-	172.576.127,02
7	Baumaßnahmen	211.607.151,92	448.098.307,36	-	659.705.459,28
81	Erwerb von beweglichen Sachen	4.997.753,61	8.781.486,70	1.600.000,00	12.179.240,31
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	8.130.028,86	16.342.594,52	-	24.472.623,38
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	7.194.307,89	40.696.561,93	-	47.890.869,82
86	Darlehen an sonstige Bereiche	6.038.892,26	7.488.889,94	-	13.527.782,20
87	Inanspruchnahme von Gewährleistungen	7.424.290,03	-	-	7.424.290,03
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	10.465.434,78	13.951.170,20	-	24.416.604,98
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	538.990.732,79	869.549.311,69	-	1.408.540.044,48
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	583.241.440,22	956.810.014,98	1.600.000,00	1.538.451.455,20
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	47.844.812,20	439.682,34	-	48.284.494,54
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	-	165.766.787,28	7.400.000,00	158.366.787,28
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	294.173,26	200.491,45	-	494.664,71
9	Besondere Finanzierungsausgaben	48.138.985,46	166.406.961,07	7.400.000,00	207.145.946,53
4-9	Gesamtausgaben 2014	11.096.090.425,29	2.648.453.433,05	9.000.830,20	13.735.543.028,14

Grp. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Vorgriff Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.- Betrag Sp.6 minus Sp. 11 (in EUR)
7	8	9	10	11	12
78	21.375.000,00	100.863.138,70	-	122.238.138,70	49.434.222,08-
79	98.706.000,00	138.952.567,73	-	237.658.567,73	65.082.440,71-
7	263.796.000,00	490.672.945,99	-	754.468.945,99	94.763.486,71-
81	56.423.000,00	33.164.736,22	-	89.587.736,22	77.408.495,91-
82	8.481.000,00	51.007.072,70	-	59.488.072,70	35.015.449,32-
83	14.299.000,00	175.585.769,82	-	189.884.769,82	141.993.900,00-
86	10.036.000,00	3.504.342,69	-	13.540.342,69	12.560,49-
87	-	-	-	-	7.424.290,03
88	14.602.000,00	10.480.143,21	-	25.082.143,21	665.538,23-
89	518.698.000,00	636.349.522,91	29.233.737,57	1.125.813.785,34	253.492.521,57
8	622.539.000,00	910.091.587,55	29.233.737,57	1.503.396.849,98	5.820.867,65
91	50.600.000,00	-	-	50.600.000,00	2.315.505,46-
97	212.896.000,00	209.816.877,25	-	422.712.877,25	264.346.089,97-
98	-	782.691,67	-	782.691,67	288.026,96-
9	263.496.000,00	210.599.568,92	-	474.095.568,92	266.949.622,39-
Ges.	11.135.916.000,00	2.489.105.418,55	29.233.737,57	13.595.787.680,98	110.521.609,59

**Ansatzänderungen
durch Beschlüsse der Bürgerschaft**

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
<u>Einzelplan 1.0</u>				
1000.382.01	10	Beteiligung der Abgeordneten an Versorgungsleistungen	0	214
Summe Einzelplan 1.0			0	214
<u>Einzelplan 3.1</u>				
3000.111.01	30	Gebühren für Prüfungen	0	147
3000.119.01	30	Einnahmen aus Schadenersatzleistungen für die Nichtrückgabe und Beschädigung von Lernbüchern	0	5
3000.119.92	30	Schadenersatzleistungen	0	55
3000.119.98	30	Vermischte Einnahmen	0	36
3000.121.01	30	Ablieferung aus laufender Verwaltungstätigkeit des Aufgabenbereichs 238 Steuerung und Service	775	0
3000.261.01	30	Erstattung von Verwaltungskosten durch den Landesbetrieb Hamburger Volkshochschule	0	34
3010.131.91	30	Verkauf von Grundstücken	0	1.200
3020.282.02	30	Kostenersatz für die vorbeugende Gesundheitshilfe (Erholungskuren)	0	35
3020.282.03	30	Kostenbeiträge zur Schulverpflegung	0	530
3020.282.04	30	Kostenbeiträge zur Schülerbeförderung	0	72
3050.124.91	30	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	80
3050.124.92	30	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	12
3070.111.11	30	Unterrichtsgebühren und dgl.	0	2.945
3070.124.92	30	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	8
3100.111.41	30	Entgelte für die Mitbenutzung von Räumen und Einrichtungen	0	39
3100.111.42	30	Erstattung der VHS für die Mitbenutzung von Räumen	0	30
3100.124.10	30	Einnahmen aus der Vermietung von Kfz - Stellplätzen	0	13
3100.124.91	30	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	400

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3100.124.92	30	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	810
3100.232.01	30	Kostenerstattung von Ländern	0	9.012
3100.261.01	30	Erstattung von Personalausgaben aus dem Wirtschaftsplan Sondervermögen Schule - Bau und Betrieb	0	17.000
3110.111.41	30	Entgelte für die Mitbenutzung von Räumen und Einrichtungen	0	3
3110.124.91	30	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	100
3110.124.92	30	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	260
3120.111.41	30	Entgelte für die Mitbenutzung von Räumen und Einrichtungen	0	20
3120.124.91	30	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	51
3120.124.92	30	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	360
3140.111.41	30	Entgelte für die Mitbenutzung von Räumen und Einrichtungen	0	20
3140.124.91	30	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	90
3140.124.92	30	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	550
3150.261.01	30	Erstattung von Personalausgaben aus dem Wirtschaftsplan Sondervermögen Schule -Bau und Betrieb	0	2.550
3160.232.01	30	Kostenerstattung von Ländern	0	7.364
3200.111.39	30	Gebühren für die Ausstellung von Bescheinigungen zur Steuerbefreiung nach Grundbesitz oder Umsatzsteuerrecht	0	30
3200.119.98	30	Vermischte Einnahmen	0	13
3200.231.01	30	Zuweisungen des Bundes nach dem Gesetz zur Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG)	0	2.127
3290.111.01	30	Gebühren für die Anerkennung von Bildungsurlaubsveranstaltungen	0	65

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3290.119.78	30	Beiträge an das Jugendinformationszentrum	0	100
		Summe Einzelplan 3.1	775	46.166
<u>Einzelplan 3.3</u>				
3700.119.98	37	Vermischte Einnahmen	0	14
3700.124.91	37	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	7
3700.124.91	86	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	7
3720.124.91	37	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	2
3720.232.01	37	Zuweisungen der Länder Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen zu den Kosten der Norddeutschen Blindenhörbücherei e.V.	0	273
3720.282.91	37	Verschiedene zweckgebundene Einnahmen	0	1.650
3730.111.01	37	Gebühren für Denkmalpflege- und Denkmalschutzmaßnahmen	0	10
3730.119.93	37	Ersatzvornahmen	0	26
3730.124.61	37	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	8
3730.282.91	37	Verschiedene zweckgebundene Einnahmen	0	10
3750.111.01	37	Verwaltungsgebühren	0	25
3750.111.11	37	Benutzungsgebühren	0	3
3750.119.61	37	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	6
3800.124.02	37	Nutzungsentgelte der Museumsstiftungen für die ihnen überlassenen Sammlungsgegenstände	0	100
3800.124.03	37	Nutzungsentgelt des Landesbetriebs Planetarium Hamburg für das überlassene Grundstück	0	20
3920.124.91	37	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	240
		Summe Einzelplan 3.3	0	2.401
<u>Einzelplan 4.0</u>				
4000.119.61	40	Einnahmen aus Druckaufträgen	0	25

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4000.119.92	40	Schadenersatzleistungen	0	19
4000.119.98	40	Vermischte Einnahmen	0	30
4000.124.91	40	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	390
4000.261.04	40	Erstattung von Verwaltungskosten durch fördern und wohnen AöR	0	30
4000.261.61	40	Erstattung von Personal- und Verwaltungskosten durch das Versorgungsamt	0	632
4010.111.61	40	Gebühren	0	250
4120.272.02	40	Einnahmen aus Zahlungen des Europäischen Sozialfonds für arbeitsmarktpolitische Programme Förderperiode 2007 - 2013	0	15.000
4150.231.04	40	Bundesanteil an den Verwaltungskosten der FHH bei Jobcenter team.arbeit.hamburg	0	38.460
4200.111.02	40	Teilnahmeentgelte (Aus- und Fortbildung)	0	80
4200.261.61	40	Erstattung von Personal- und Verwaltungskosten durch das Versorgungsamt	0	127
4220.111.51	40	Eigenbeteiligung für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personenverkehr gem. 145 SGB IX	0	1.390
4220.119.98	40	Vermischte Einnahmen	0	2
4220.231.02	40	Erstattungen des Bundes in Höhe von 65 % für Leistungen nach dem StrRehaG (vgl. 681.12)	0	55
4220.231.03	40	Erstattung des Bundes in Höhe von 57% für Leistungen nach dem VwRehaG (vgl. 681.13)	0	3
4220.231.04	40	Ersatz des Bundes für Geld- und Sachleistungsgem. § 4 Abs. 1 Opferentschädigungsgesetz (OEG)(Bundesanteil 22% pauschaliert-s. 681.04 u.681.05)	0	1.111
4220.281.04	40	Ersatz Dritter für Geld- und Sachleistungen nach § 5 Opferentschädigungsgesetz (OEG)	0	133
4230.182.01	40	Rückzahlung von Darlehen der Kriegsofopferfürsorge durch Berechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz(BVG) im Inland	0	16
4230.182.03	40	Rückzahlung von Darlehen der Kriegsofopferfürsorge durch Berechtigte nach dem BVG im Ausland	0	1

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4230.182.05	40	Rückzahlung von Darlehen durch Berechtigte nach dem Soldatenversorgungsgesetz (SVG) und dem Zivildienstgesetz (ZDG)	0	2
4230.231.01	40	Ersatz für Darlehen der Kriegsofopferfürsorge durch den Bund, 80 Prozent Kostenersatz	0	4
4230.231.02	40	Ersatz für Leistungen der Kriegsofopferfürsorge durch den Bund, 80 Prozent Kostenersatz	0	6.372
4230.231.03	40	Ersatz für Leistungen der Kriegsofopferfürsorge durch den Bund, 100 Prozent Kostenersatz	0	173
4230.231.04	40	Ersatz für Darlehen der Kriegsofopferfürsorge durch den Bund, 100 Prozent Kostenersatz	0	11
4230.231.21	40	Ersatz für Geld- u. Sachleistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG) in Anwendung der §§ 25ff. BVG (pauschalierter Bundesanteil 22%)	0	242
4230.281.01	40	Ersatz für Leistungen der Kriegsofopferfürsorge durch Empfänger oder Dritte	0	800
4230.281.04	40	Ersatz für Leistungen nach § 80 Soldatenversorgungsgesetz (SVG) und § 47 Zivildienstgesetz (ZDG)(ohne Darlehen) durch Empfänger oder Dritte	0	2
4230.281.20	40	Ersatz für Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Anwendung der §§ 25 ff BVG (IfSG)	0	2
4230.281.21	40	Ersatz für Geld- und Sachleistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG) in Anwendung der §§ 25 ff BVG	0	20
4240.231.05	40	Erstattung durch den Bund für Ausgleichsleistungen nach § 8 des Beruflichen Rehabilitierungsgesetzes	0	21
4240.231.50	40	Erstattung des Bundes für Leistungen nach dem strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz	0	975
4450.231.01	40	Zuweisungen des Bundes nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	0	8.833
4460.281.01	40	Ersatz von Leistungen an auswärtige Kostenträger durch Dritte	0	35
4470.232.75	40	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle der norddeutschen Länder	0	440
4470.233.01	40	Ersatz von Kosten der Inobhutnahme durch andere Kostenträger	0	150
4470.281.01	40	Ersatz von Kosten der Inobhutnahme durch Unterhaltspflichtige und Betreute	0	1

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4600.119.02	40	Rückzahlung zuviel gezahlter Sozialhilfe	0	7.000
4600.182.08	40	Rückzahlung von Darlehen der Sozialhilfe nach § 91 SGB XII	0	800
4600.233.01	40	Ersatz von auswärtigen Sozialhilfeträgern für Leistungen der Sozialhilfe	0	450
4600.236.02	40	Erstattungen für Leistungen der Sozialhilfe durch die gesetzlichen Unfall- und Rentenversicherungsträger	0	12.600
4600.236.09	40	Erstattungen für Leistungen der Sozialhilfe durch sonstige Leistungsträger	0	1.523
4600.281.02	40	Ersatz durch Kostenbeitrag bzw. Aufwendungsersatz für Leistungen der Sozialhilfe	0	2.987
4600.281.11	40	Ersatz von Unterhaltspflichtigen für Leistungen der Sozialhilfe	0	2.500
4600.281.21	40	Ersatz durch Kostenersatz für Leistungen der Sozialhilfe	0	650
4600.281.31	40	Ersatz durch sonstige Dritte für Leistungen der Sozialhilfe	0	1.600
4610.182.02	40	Rückzahlung von Darlehen für Leistungen nach § 22 SGB XII	0	4
4610.182.06	40	Rückzahlung von Darlehen für Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach § 73 SGB XII	0	5
4610.182.11	40	Rückzahlung von Darlehen zur Überwindung einer vorübergehenden Notlage gem. § 38 SGB XII	0	40
4610.182.12	40	Rückzahlung von ergänzenden Darlehen gem. § 37 SGB XII	0	170
4610.231.03	40	Ersatz für Leistungen der Sozialhilfe an Deutsche im Ausland durch den Bund	0	10
4610.231.04	40	Erstattung des Bundes zur Deckung der Mehrausgaben durch die bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsmind.; IV. Kap. SGB XII	0	190.373
4610.231.05	40	Erstattungen für Kosten der Unterkunft durch den Bund für Empfänger von Leistungen nach dem SGB II gem. § 46 SGB II	0	165.844
4610.236.03	40	Erstattung der Arbeitsverwaltung bzw. der ARGE für Leistungen der Sozialhilfe	0	100
4610.236.04	40	Erstattungen für Leistungen der Sozialhilfe durch die Familienkasse	0	650

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4610.236.07	40	Erstattungen für Leistungen der Sozialhilfe durch die Jugendämter	0	68
4610.236.11	40	Ersatz von Sozialleistungsträgern für Leistungen der Sozialhilfe an Deutsche im Ausland	0	1
4610.281.34	40	Ersatz durch sonstige Dritte für Leistungen der Sozialhilfe an Deutsche im Ausland	0	30
4620.162.15	40	Einnahmen aus Dividenden und Zinsen für Genossenschaftsanteile und Mietkautionen als gewährte Darlehen nach §§ 35/36 SGB XII	0	17
4620.182.05	40	Rückzahlung von Darlehen nach dem SGB XII zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichb. Notl. sowie für die Besch. v. Wohnraum	0	3.700
4620.182.10	40	Rückzahlung von Darlehen der Sozialhilfe für Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	0	10
4620.182.11	40	Rückzahlung von Darlehen nach dem SGB II zur Sicherung der Unterkunft sowie für die Beschaffung von Wohnraum	0	880
4630.236.06	40	Ersatz für Leistungen der Sozialhilfe durch die gesetzliche Krankenversicherung - Krankenbehandlung und sonstiges-	0	900
4650.182.04	40	Rückzahlung von Darlehen der Sozialhilfe für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	0	20
4650.236.03	40	Einnahmen aus der Überleitung individ. Ansprüche behinderter Menschen in Einrichtungen gemäß § 43 aSGB XI auf den Sozialhilfeträger	0	4.960
4650.236.12	40	Ersatz für ambulante Leistungen der Sozialhilfe durch die gesetzliche Krankenversicherung (Interdisziplinäre Frühförderung)	0	651
4650.236.16	40	Ersatz f. stationäre Leistungen der Sozialhilfe durch die gesetzliche Unfall- u. Rentenversicherung im Zusammenhang mit Leistungen der Rehabilitation	0	4.000
4650.282.01	30	Kostenbeiträge für Beförderungskosten (Tagesförderstätten)	0	40
4700.231.01	40	Ersatz für Leistungen nach dem AsylbLG	0	198
Summe Einzelplan 4.0			0	478.618
6000.111.02	60	Verwaltungsgebühren	0	15
6000.119.92	60	Schadenersatzleistungen	0	22

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6000.119.98	60	Vermischte Einnahmen	0	80
6000.124.91	60	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	7
6000.124.92	60	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	11
6000.261.01	60	Erstattung von Verwaltungsgemeinkosten der Landesbetriebe nach §§ 15 und 26 LHO sowie der Anstalten öffentlichen Rechts	0	211
6000.281.01	60	Erstattung von Sachkosten der Anstalten öffentlichen Rechts u. a	0	233
6100.134.01	60	Einnahmen aus Bodenordnungsmaßnahmen (BauGB), Flurbereinigungsverfahren (FlurbG) u. städtebaul. Entwicklungsmaßnahmen (BauGB) -revolv. Fonds -	0	4.625
6100.231.02	60	Zuweisung des Bundes für Wohngeld	0	17.000
6100.331.02	60	Kompensationsmittel des Bundes für die Wohnraumförderung nach Föderalismusreform	0	8.200
6100.331.09	60	Zuweisungen des Bundes für die Integrierte Stadtteilentwicklung	0	6.700
6200.111.03	60	Verwaltungsgebühren aufgrund der Gebührenordnungen für das Bauwesen	0	2.200
6200.112.41	60	Zwangs- und Bußgelder u.a.	0	1
6200.129.01	60	Erstattung für Aus- und Fortbildung in den Bereichen Hochbau und Bauordnungswesen	0	3
6200.281.01	60	Ersatz von Kosten für die Prüfung statischer Berechnungen durch Vertragsingenieurinnen und-ingenieure	0	351
6210.119.01	60	Verkauf von Ausschreibungsunterlagen (Bund)	0	10
6210.119.98	60	Vermischte Einnahmen	0	4
6210.231.01	60	Kostenerstattung des Bundes oder anderer Auftraggeber für die Vorbereitung und Durchführung von Bauaufgaben, soweit nicht anders veranschlagt	0	17.533
6610.111.01	60	Verwaltungsgebühren	0	2
6610.119.98	60	Vermischte Einnahmen	0	1
6610.124.01	60	Einnahmen aus Verpachtung von Dauerkleingärten	0	1.400

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6610.125.01	60	Einnahmen aus der Abgabe von Planunterlagen an Private	0	2
6610.131.91	60	Verkauf von Grundstücken	0	700
6610.231.01	60	Ruherechtsentschädigung durch den Bund für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft	0	490
6610.231.02	60	Kostenerstattung des Bundes für die Pflege der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft auf den Friedhöfen der FHH	0	547
6700.111.01	60	Verwaltungsgebühren	0	173
6700.111.02	60	Einnahmen aus der Grundwassergebühr	0	14.995
6700.111.03	60	Verwaltungsgebühren für die Genehmigung und Überwachung von Entsorgungsanlagen	0	95
6700.111.05	60	Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Genehmigungen im Zusammenhang mit Entsorgungsvorgängen nach der UmwGebO	0	325
6700.111.12	60	Benutzungsgebühren	0	187
6700.111.13	60	Schleusen- und andere Gebühren	0	92
6700.112.01	60	Zwangs- und Bußgelder	0	6
6700.119.04	60	Einnahmen aus dem Verkauf von Ausschreibungsunterlagen im Zusammenhang mit der Altlastensanierung	0	5
6700.124.01	60	Einnahmen im Zusammenhang mit der Vermietung von Flächen und Anlagen auf der Deponie Georgswerder	0	39
6700.124.02	60	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken und Gebäuden der Wasserwirtschaft und des Hochwasserschutzes	0	25
6700.125.02	60	Einnahmen aus der industriellen Nutzung von Deponiegas aus der Deponie Georgswerder	0	69
6700.125.04	60	Einnahmen aus der Stromproduktion der Photovoltaikanlage auf der Dep. Georgswerder	0	8
6700.131.91	90	Verkauf von Grundstücken	0	40
6700.231.02	60	Zuweisungen des Bundes für wasserwirtschaftliche Untersuchungsaufgaben u. dgl.	0	18
6700.261.01	60	Erstattungen für Beratungsleistungen und von Untersuchungskosten bei Untergrundverunreinigungen	0	14

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatz- herabsetzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6700.331.01	60	Zuweisungen des Bundes für die Verbesserung des Hochwasserschutzes und des Klimawandels einschließlich der Binnenentwässerung	0	8.000
6700.341.02	60	Erstattung von Kosten im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen	0	9
6700.341.36	90	Sielbau- und Sielanschlussbeiträge gemäß § 8 Abs.1 Sielabgabengesetz	0	100
6800.111.01	60	Verwaltungsgebühren	0	40
6800.112.01	60	Zwangs- und Bußgelder	0	4
6800.124.91	60	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken	0	36
6800.124.92	60	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen sowie aus Personalunterkünften	0	13
6900.099.01	60	Abwasserabgabe gewerblicher Direkteinleiter	0	800
6900.099.02	60	Einnahmen aus öffentlichen Abwasserabgaben	0	435
6900.111.03	60	Verwaltungsgebühren	0	2.500
6900.111.04	60	Verwaltungsgebühren nach der Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LUFTKOSTV)	0	10
6900.111.11	60	Benutzungsgebühren nach der Umweltgebührenordnung	0	3.450
6900.112.01	60	Zwangs- und Bußgelder	0	10
6900.231.01	60	Erstattung des Bundes für die Durchführung des Atomgesetzes	0	8
6900.261.01	60	Erstattung von Verwaltungskosten durch die Anstalt Hamburger Stadtentwässerung	0	1.200
Summe Einzelplan 6.0			0	93.054
Gesamtsumme Einnahmen:			775	620.453
Saldo:				-619.678

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
<u>Einzelplan 1.0</u>				
1000.411.01	10	Steuerpflichtiges Entgelt gemäß § 2 HmbAbgG	0	4.638
1000.411.02	10	Fahrtkosten und Reisekosten gem. § 3 (4) HmbAbgG als Aufwandsentschädigung	0	117
1000.411.04	10	Zuschüsse zum Familienunterhalt an Abgeordnete bzw. ihre Familien	0	71
1000.411.06	10	Zuschuss zur Kranken- und Pflegeversicherung gem.§ 5 HmbAbgG	0	131
1000.411.07	10	Bürokosten gemäß § 3 (1) HmbAbgG als Aufwandsentschädigung	0	1.001
1000.411.08	10	Kostenpauschale gemäß § 3 (2) HmbAbgG als Aufwandsentschädigung	0	511
1000.411.09	10	Zuschuss für Hilfskräfte gemäß § 3 (3) HmbAbgG als Aufwandsentschädigung	0	4.852
1000.411.10	10	Sitzungsgelder gemäß § 4 HmbAbgG als Aufwandsentschädigung	0	255
1000.411.11	10	Altersentschädigung, Leistungen an Hinterbliebene gem. §§ 11, 14 und 15 HmbAbgG	0	231
1000.422.61	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	197
1000.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	1.417
1000.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	2
1000.428.61	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	700
1000.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	2.498
1000.432.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	60
1000.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	428
1000.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten,Richterinnen und Richter	488	0

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
1000.438.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	64	
1000.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	227	
1000.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	291	0	
1000.441.61	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	10	
1000.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	57	
1000.441.92	97	Beihilfen	67	0	
1000.511.99	10	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände, sonst Gebrauchsgegenstände	0	155	
1000.517.99	10	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	485	
1000.518.99	10	Mieten und Pachten	0	910	
1000.519.01	10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	244	
1000.523.02	10	Bücher, Zeitschriften und Medien der Parlamentsbibliothek	0	60	
1000.525.91	10	Aus- und Fortbildung	0	6	
1000.525.92	10	Erstattung an das Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	6	
1000.527.99	10	Dienstreisen	0	18	
1000.529.01	10	Verfügungsmittel des Präsidenten	0	13	
1000.531.02	10	Öffentlichkeitsarbeit der Bürgerschaft	0	268	
1000.531.03	10	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	0	118	
1000.534.01	10	Sonstige Ausgaben für das Plenum, die Abgeordneten und die Ausschüsse	0	440	
1000.534.03	10	Veranstaltungen der Bürgerschaft, Arbeitstagungen, Besuche	0	375	
1000.534.61	10	Sachausgaben für PUA und Enquete Kommissionen	0	164	
1000.535.56	10	IuK-Folgekosten	0	213	
1000.539.99	10	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	20	
1000.543.01	10	Erstattung für Dienstleistungen des Rathaus-Service	0	436	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
1000.632.01	10	Kostenbeitrag Hamburgs an den Landtag von Nordrhein-Westfalen für die Zentraldokumentation Parlamentsspiegel	0	4
1000.671.56	10	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport	0	278
1000.684.01	10	Staatliche Teilfinanzierung der politischen Parteien nach dem Parteiengesetz	0	337
1000.684.02	10	Zuschüsse an die Fraktionen der Bürgerschaft	0	4.762
1000.685.01	10	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 200 Bürgerschaft	25.452	0
1000.701.02	10	Kleine Baumaßnahmen (Hochbau)	0	30
1000.812.01	10	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	0	20
1000.812.56	10	Beschaffung von IuK-Technik	0	408
1000.894.01	10	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 200 Bürgerschaft	458	0
1000.972.02	10	Globale Minderausgabe aus Bewirtschaftung Kapitel 1000, Einzelplan 1.0	481	0
1000.982.01	10	Zuführung an das Sondervermögen Versorgungsfonds Bürgerschaft	0	214
1020.412.01	12	Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Hamburgischen Verfassungsgerichts	0	36
1020.511.99	12	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	2
1020.526.99	12	Sachverständigen-, Gerichts- und andere Kosten	0	1
1020.527.99	12	Dienstreisen	0	9
1020.535.56	12	IuK-Folgekosten	0	2
1020.539.99	12	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	2
1020.685.01	12	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 201 Verfassungsgericht	52	0
1030.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	7.056
1030.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.111
1030.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	2.117

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
1030.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	2.117	0
1030.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	100
1030.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	100	0
1030.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	282
1030.441.92	13	Beihilfen	282	0
1030.511.61	13	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	95
1030.517.61	13	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	44
1030.517.61	81	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	48
1030.517.61	90	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	152
1030.518.61	13	Mieten und Pachten	0	561
1030.518.61	81	Mieten und Pachten	0	136
1030.519.61	13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	28
1030.525.61	13	Aus- und Fortbildung	0	13
1030.526.61	13	Hinzuziehung von Sachverständigen	0	18
1030.527.61	13	Dienstreisen	0	20
1030.535.56	13	Beschaffung und Unterhaltung von IuK-Technik -IuK-Folgekosten	0	35
1030.539.61	13	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	11
1030.671.56	13	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport	0	204
1030.685.01	13	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 202 Rechnungshof	9.532	0
1030.812.56	13	Beschaffung von IuK-Technik und IuK-gerechter Büroausstattung	0	73
1030.894.56	13	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 202 Rechnungshof	73	0
Summe Einzelplan 1.0			39.393	39.607

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
<u>Einzelplan 1.1</u>				
1140.685.04	11	Nachwuchskräftebudget an den Wirtschaftsplan Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	800
Summe Einzelplan 1.1			0	800
<u>Einzelplan 1.2</u>				
1231.517.19	81	Bewirtschaftung der Grundstücke-Sportstätten-	795	0
Summe Einzelplan 1.2			795	0
<u>Einzelplan 1.3</u>				
1331.517.19	82	Bewirtschaftung der Grundstücke-Sportstätten-	504	0
Summe Einzelplan 1.3			504	0
<u>Einzelplan 1.4</u>				
1431.517.19	83	Bewirtschaftung der Grundstücke-Sportstätten-	694	0
Summe Einzelplan 1.4			694	0
<u>Einzelplan 1.5</u>				
1531.517.19	84	Bewirtschaftung der Grundstücke-Sportstätten-	984	0
Summe Einzelplan 1.5			984	0
<u>Einzelplan 1.6</u>				
1631.517.19	86	Bewirtschaftung der Grundstücke-Sportstätten-	828	0
Summe Einzelplan 1.6			828	0
<u>Einzelplan 1.7</u>				
1731.517.19	87	Bewirtschaftung der Grundstücke-Sportstätten-	404	0
Summe Einzelplan 1.7			404	0
<u>Einzelplan 1.8</u>				
1831.517.19	88	Bewirtschaftung der Grundstücke-Sportstätten-	247	0
Summe Einzelplan 1.8			247	0

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
<u>Einzelplan 2.0</u>				
2300.894.01	20	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich Justizvollzug	800	0
Summe Einzelplan 2.0			800	0
<u>Einzelplan 3.1</u>				
3000.412.01	30	Aufwandsentschädigungen und andere Ausgaben für Deputierte, ehrenamtliche Beisitzerinnen und Beisitzer usw	0	25
3000.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	8.178
3000.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	211
3000.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	10.595
3000.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	2.453
3000.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	2.453	0
3000.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	954
3000.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	954	0
3000.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	327
3000.441.92	97	Beihilfen	327	0
3000.459.95	30	Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagwesens	0	2
3000.511.10	30	Laufende Kosten der behindertengerechten Arbeitsplätze	0	2
3000.511.75	30	Bücher und Zeitschriften, Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	97
3000.514.75	30	Haltung von Fahrzeugen	0	43
3000.517.75	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	1.067
3000.518.75	30	Mieten und Pachten	0	2.601
3000.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	312

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
3000.525.75	30	Ausbildung und fachspezifische Fortbildung	0	62	
3000.525.92	30	Erstattung an das Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	182	
3000.526.75	30	Gutachten und Untersuchungen	0	100	
3000.527.75	30	Dienstreisen	0	87	
3000.531.75	30	Öffentlichkeitsarbeit	0	305	
3000.532.01	30	Versicherungsprämien und Unfallentschädigungen	0	40	
3000.532.02	30	Kraftfahrzeugsteuer	0	9	
3000.534.75	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	1.170	
3000.534.75	40	Sonstige sächliche Ausgaben	0	115	
3000.535.56	30	Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Software (IT)	0	2.163	
3000.539.75	30	Umzugs- und Verlegungskosten	0	9	
3000.632.01	30	Zuweisungen für gemeinsam finanzierte Einrichtungen der Kultusministerkonferenz	0	632	
3000.671.56	30	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport	0	10.927	
3000.681.92	30	Schadenersatzleistungen (ohne Kraftfahrzeughaftpflichtschäden)	0	21	
3000.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 238 Steuerung und Service	146.525	0	
3000.685.75	30	Mitgliedsbeiträge	0	35	
3000.701.51	30	Hochbaumaßnahmen	0	1.453	
3000.701.56	30	IT-Baumaßnahmen	0	100	
3000.812.04	30	Behindertengerechte Ausstattung von Arbeitsplätzen	0	25	
3000.812.21	30	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	0	50	
3000.972.03	30	Globale Minderausgabe aus Bewirtschaftung	33.444	0	
3010.812.10	30	Lehrmittel- und Einrichtungsausstattung von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen	0	797	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3010.893.13	30	Zuschüsse an den Hamburger Schulverein und an Schullandheime und Schulzeleinrichtungen für kleine Investitionen	0	300
3020.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	5.602
3020.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.150
3020.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	1.681
3020.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.681	0
3020.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	104
3020.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	104	0
3020.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	224
3020.441.92	97	Beihilfen	224	0
3020.459.01	30	Vergütungen an Lehrkräfte zur Teilnahme an Schulfahrten sowie im Zusammenhang mit Betriebspraktika	0	966
3020.532.30	30	Beiträge an die Unfallkasse Nord für die Versicherten im Sinne des § 2 Abs. 1 Nr. 8b SGB.VII	0	10.858
3020.534.02	30	Schulschwimmen	0	3.825
3020.534.10	30	Ausgaben für die Schülerkammer	0	20
3020.534.11	30	Ausgaben für die Hamburger Elternkammer	0	36
3020.681.01	30	Behindertenbeförderung	0	5.485
3020.681.02	30	Fahrgelder für Schülerinnen und Schüler	0	2.342
3020.681.03	30	Schülerwanderungen, Schulfahrten, Schullandheimaufenthalte und dgl.	0	352
3020.681.05	30	Schulverpflegung	0	2.700
3020.684.05	30	Zuschuss an die Arbeitsgemeinschaft "Eltern für Integration e.V."	0	7
3020.684.06	30	Hilfen für die schulische Versorgung spezieller Hamburger Schülerinnen und Schüler, ihrer Eltern und ihrer Lehrer	0	3.300
3020.684.07	30	Freiluftschulaufenthalte für Schulkinder	0	270

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
3020.684.08	30	Vorbeugende Gesundheitshilfe für bedürftige Schülerinnen und Schüler (Erholungskuren)	0	721	
3020.685.01	30	Zuschüsse zu den laufenden Kosten an Träger der Drogenhilfe	0	78	
3020.685.02	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 240 Soziale Leistungen	25.372	0	
3020.971.03	30	Rückstellung für die Weiterentwicklung von ganztägigen Angeboten an Schulen	0	109.970	
3050.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	21.533	
3050.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	401	
3050.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	3.299	
3050.429.78	30	Personalausgaben	0	85	
3050.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	6.459	
3050.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	6.459	0	
3050.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	297	
3050.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	297	0	
3050.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	861	
3050.441.92	97	Beihilfen	861	0	
3050.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	718	
3050.518.78	30	Mieten und Pachten	0	41	
3050.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	436	
3050.534.78	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	1.661	
3050.685.01	30	Beitrag zu den Produktions- und Verwaltungskosten des Instituts für Film und Bild	0	16	
3050.685.02	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 239 Bildungsbezogene Dienstleistungen	32.771	0	
3050.685.78	30	Zuwendungen	0	10	
3060.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	10.014	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3060.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.358
3060.429.78	30	Personalausgaben	0	40
3060.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	3.004
3060.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.004	0
3060.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	122
3060.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	122	0
3060.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	401
3060.441.92	97	Beihilfen	401	0
3060.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	75
3060.518.78	30	Mieten und Pachten	0	114
3060.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	19
3060.525.78	30	Unterrichtsmittel, sonstige schülerbezogene Ausgaben sowie Arbeits- und Testmaterial	0	155
3060.534.78	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	128
3070.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	319
3070.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	41
3070.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	8.607
3070.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	96
3070.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	96	0
3070.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	775
3070.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	775	0
3070.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	13
3070.441.92	97	Beihilfen	13	0

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3070.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	195
3070.518.78	30	Mieten und Pachten	0	2
3070.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	189
3070.534.78	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	314
3070.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 244 Jugendmusikschule	6.796	0
3100.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	176.912
3100.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	1.356
3100.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	66.864
3100.429.78	30	Personalausgaben	0	2.404
3100.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	53.074
3100.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	53.074	0
3100.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	6.018
3100.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.018	0
3100.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	7.076
3100.441.92	97	Beihilfen	7.075	0
3100.511.78	30	Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	2.863
3100.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	47.869
3100.518.78	30	Mieten und Pachten	0	97.030
3100.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	1.664
3100.525.78	30	Unterrichtsmittel und sonstige schulbezogene Ausgaben	0	14.908
3100.534.61	30	Sächliche Ausgaben	0	2.201
3100.534.78	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	611
3100.539.78	30	Umzugs- und Verlegungskosten	0	108

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
3100.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 241 Staatliche Schulen	1.341.747	0	
3100.685.61	30	Zuwendungen und außerunterrichtliche Veranstaltungen	0	1.176	
3100.894.01	30	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 241 Staatliche Schulen	4.249	0	
3110.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	43.436	
3110.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	209	
3110.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	26.761	
3110.429.78	30	Personalausgaben	0	490	
3110.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	13.031	
3110.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	13.031	0	
3110.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	2.409	
3110.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.409	0	
3110.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	1.737	
3110.441.92	97	Beihilfen	1.737	0	
3110.511.78	30	Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	280	
3110.514.78	30	Haltung von Fahrzeugen	0	42	
3110.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	9.463	
3110.518.78	30	Mieten und Pachten	0	20.151	
3110.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	145	
3110.525.78	30	Unterrichtsmittel und sonstige schulbezogene Ausgaben	0	946	
3110.534.78	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	437	
3110.539.78	30	Umzugs- und Verlegungskosten	0	13	
3120.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	174.374	
3120.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	218	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3120.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	27.404
3120.429.78	30	Personalausgaben	0	2.045
3120.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	52.313
3120.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	52.313	0
3120.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	2.467
3120.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.467	0
3120.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	6.975
3120.441.92	97	Beihilfen	6.975	0
3120.511.78	30	Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	1.504
3120.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	23.557
3120.518.78	30	Mieten und Pachten	0	48.204
3120.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	1.185
3120.525.78	30	Unterrichtsmittel und sonstige schulbezogene Ausgaben	0	8.994
3120.534.78	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	20
3120.539.78	30	Umzugs- und Verlegungskosten	0	61
3140.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	204.894
3140.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	261
3140.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	45.664
3140.429.78	30	Personalausgaben	0	1.434
3140.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	61.469
3140.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	61.469	0
3140.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	4.110
3140.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.110	0

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3140.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	8.196
3140.441.92	97	Beihilfen	8.196	0
3140.511.78	30	Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	1.283
3140.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	23.789
3140.518.78	30	Mieten und Pachten	0	48.496
3140.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	1.166
3140.525.78	30	Unterrichtsmittel und sonstige schulbezogene Ausgaben	0	9.435
3140.534.78	30	Sonstige sächliche Ausgaben	0	10
3140.539.78	30	Umzugs- und Verlegungskosten	0	77
3150.671.01	30	Entgelte zu den laufenden Kosten des Landesbetriebs Hamburger Institut für Berufliche Bildung	0	241.685
3150.891.01	30	Leistungsentgelte zu den Investitionen des Landesbetriebs Hamburger Institut für Berufliche Bildung	0	4.249
3160.684.10	30	Finanzhilfen für allgemeine Schulen in freier Trägerschaft	0	112.524
3160.684.12	30	Finanzhilfen für Sonderschulen in freier Trägerschaft	0	16.002
3160.684.18	30	Zuschuss an die Internationale Schule e.V.	0	2.016
3160.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 243 Schulen in freier Trägerschaft	123.178	0
3160.894.01	30	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 243 Schulen in freier Trägerschaft	2.400	0
3200.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	777
3200.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	896
3200.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	233
3200.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	233	0
3200.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	81
3200.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	81	0

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3200.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	31
3200.441.92	97	Beihilfen	31	0
3200.534.01	30	Sächliche Ausgaben für regionale Bildungskonferenzen	0	90
3200.671.01	30	Erstattung an die KfW Bankengruppe gemäß § 14 (1) und § 28 (1) AFBG	0	180
3200.681.05	30	Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG)	0	2.727
3200.682.01	30	Zuschuss zu den laufenden Kosten des Landesbetriebes Hamburger Volkshochschule zum Ausgleich des Verlustes	0	6.112
3200.685.01	30	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 245 Amt für Weiterbildung	30.613	0
3200.685.03	30	Straffälligenhilfe in der Berufsbildung	0	290
3200.685.04	30	Qualifizierung in Hafen- und Logistikberufen für Beschäftigte des Hamburger Hafens	0	24
3200.685.05	30	Zuschüsse zu laufenden Kosten im Rahmen des Hamburger Aktionsprogramms Weiterbildung	0	400
3200.685.06	30	Zuschüsse an die Handwerkskammer Hamburg zur Abwicklung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes	0	286
3200.685.09	30	Förderung der Weiterbildungsinformation und -beratung	0	780
3200.685.15	30	Förderung von Alphabetisierungsprojekten für deutschsprachige Analphabeten und Weiterbildung für Menschen mit Behinderungen	0	200
3200.685.22	30	Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen für ausländische Arbeitnehmer/-innen	0	134
3200.685.37	30	Förderung der betrieblichen Berufsausbildung	0	1.800
3200.685.38	30	Zuschüsse zu laufenden Kosten im Rahmen des Aktionsprogramms Berufsbildung	0	10.550
3200.685.39	30	Förderung der außerschulischen Berufsvorbereitung	0	4.615
3200.891.01	30	Zuschuss zu den Investitionen des Landesbetriebes Hamburger Volkshochschule	0	600
3200.893.01	30	Zuschüsse für Investitionen zur Durchführung überbetrieblicher Lehrgänge	0	150
3200.893.07	30	Zuschüsse zu Investitionen in der Weiterbildung	0	137
3200.893.16	30	Zuschüsse zu Investitionen für Ausbildungsprogramme und Berufsbildungsmaßnahmen	0	100

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3200.893.18	30	Investitionszuschüsse für Ausbildungswerkstätten	0	310
3200.894.01	30	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 245 Amt für Weiterbildung	1.297	0
3290.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	480
3290.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	589
3290.429.78	30	Personalausgaben	0	73
3290.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	144
3290.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	144	0
3290.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	53
3290.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	53	0
3290.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	19
3290.441.92	97	Beihilfen	19	0
3290.517.78	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	78
3290.518.78	30	Mieten und Pachten	0	121
3290.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	6
3290.534.78	30	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	89
3290.541.78	30	Fachaufgaben der Landeszentrale für polit. Bildung	0	265
3290.542.78	30	Fachaufgaben des Jugendinformationszentrums	0	287
3290.685.19	30	Förderung der politischen Bildung	0	979
Summe Einzelplan 3.1			1.985.598	2.029.389
<u>Einzelplan 3.2</u>				
3400.685.07	34	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 247 Hochschulen der BWF (EP 3.2)	0	337
3400.685.09	34	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 249 Forschungs-, Transfer- und sonstige Einrichtungen BWF (EP 3.2)	3.232	0
3400.894.01	34	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 246 Steuerung und Service der BWF (EP 3.2)	21.090	0
Summe Einzelplan 3.2			24.322	337

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
Einzelplan 3.3				
3700.412.61	37	Aufwandsentschädigungen und andere Ausgaben für Deputierte, ehrenamtliche Beisitzerinnen und Beisitzer usw	0	10
3700.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	2.000
3700.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	32
3700.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.359
3700.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	601
3700.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	601	0
3700.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	123
3700.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	123	0
3700.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	82
3700.441.92	97	Beihilfen	82	0
3700.511.61	30	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	15
3700.511.61	37	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	133
3700.517.61	37	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	401
3700.517.61	86	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	6
3700.518.61	37	Mieten und Pachten	0	935
3700.519.61	37	Unterhaltung der Grundstücke	0	26
3700.525.61	37	Lehr- und Lernmittel, Aus- und Fortbildung	0	2
3700.525.92	37	Erstattung an das Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	18
3700.526.61	37	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	12
3700.527.61	37	Dienstreisen	0	34
3700.532.01	37	Kraftfahrzeugsteuer	0	1

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
3700.535.56	37	Sachausgaben für Informationstechnik	0	118	
3700.537.01	37	Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Ausgaben für kulturelle Werbung	0	59	
3700.539.61	37	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	32	
3700.671.56	37	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport	0	1.385	
3700.685.50	37	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 250 Steuerung und Service	3.659	0	
3700.685.51	37	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 251 Kultur und Staatsarchiv	222.644	0	
3700.685.61	37	Mitgliedsbeiträge	0	2	
3700.894.51	37	Zuschuss für Investitionen an den Aufgabenbereich 251 Kultur und Staatsarchiv	85.044	0	
3700.972.01	37	Globale Minderausgabe aus Bewirtschaftung	4.944	0	
3720.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	611	
3720.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	296	
3720.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	183	
3720.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	183	0	
3720.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	27	
3720.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27	0	
3720.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	26	
3720.441.92	97	Beihilfen	26	0	
3720.534.02	37	Pauschale Abgeltung von Ansprüchen nach § 27 des Urheberrechtsgesetzes - Bibliothekstantieme	0	440	
3720.534.03	37	Sächliche Ausgaben für das Projekt "KulturPunktMönckebergstraße"	0	160	
3720.546.91	37	Verwendung zweckgebundener Einnahmen	0	1.500	
3720.681.02	37	Preise, Ehrungen, Empfänge und Veranstaltungen	0	20	
3720.682.05	37	Zuschuss an die FilmFörderung HamburgSchleswig-Holstein GmbH	0	8.101	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3720.683.01	37	Zuschüsse für Bauunterhaltung	0	51
3720.683.02	37	Kreativwirtschaftsinitiative	0	1.250
3720.683.03	37	Maßnahmen zur Designförderung	0	150
3720.686.01	37	Förderung der bildenden und angewandten Kunst	0	345
3720.686.02	37	Förderung von Kulturzentren	0	635
3720.686.03	37	Förderung literarischer Aktivitäten	0	420
3720.686.04	37	Zuschuss an die Stiftung "Hamburger öffentliche Bücherhallen" und institutionelle Leseförderung	0	27.294
3720.686.06	37	Zuschuss an die Norddeutsche Blindenhörbücherei e.V. und an die Stiftung Centralbibliothek für Blinde	0	848
3720.686.07	37	Förderung der Kinder- und Jugendkultur	0	166
3720.686.08	37	Förderung der Kinder- und Jugendtheater	0	1.100
3720.686.09	37	Förderung der Hip-Hop-Akademie	0	345
3720.686.10	37	Zuschuss für kulturelle Marketingmaßnahmen	0	40
3720.686.16	37	Kulturaustauschprojekte	0	256
3720.686.28	37	Impulsfonds - Projektmittel für die Stadtteilkultur	0	109
3720.686.29	37	Sonstige Kulturförderung	0	65
3720.686.30	37	Besondere Kulturförderung	0	266
3720.686.31	37	Förderung von Filmzentren	0	599
3720.686.34	37	Sonstige Filmförderung	0	50
3720.686.35	37	Zuschüsse für Filmfestivals	0	363
3720.686.36	37	Förderung der Fotografie	0	41
3720.686.37	37	Zuschuss an die FilmFest Hamburg GmbH	0	650
3720.686.42	37	Zuschüsse für überregionale kulturelle Einrichtungen	0	1.078
3720.799.50	37	Kunst im öffentlichen Raum	0	250
3720.892.02	37	Zuschuss an die Stiftung Hamburger öffentliche Bücherhallen und die Blindenbüchereien für Investitionen	0	256
3720.893.01	37	Zuschüsse für kleine Investitionen	0	102

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3730.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	265
3730.427.61	37	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	47
3730.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	20
3730.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.981
3730.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	79
3730.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	79	0
3730.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	179
3730.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	179	0
3730.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	11
3730.441.92	97	Beihilfen	11	0
3730.511.61	37	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	16
3730.514.61	37	Haltung von Dienstfahrzeugen, Verbrauchsmittel, Dienst- und Schutzkleidung und dgl	0	11
3730.517.61	37	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	27
3730.518.61	37	Mieten und Pachten	0	25
3730.519.61	37	Unterhaltung der Grundstücke	0	23
3730.526.61	37	Kosten für Gutachten	0	94
3730.527.61	37	Dienstreisen	0	9
3730.531.61	37	Wissenschaftliche Schriften	0	43
3730.534.61	37	Sächliche Ausgaben	0	91
3730.535.01	37	Erstattung von Gebühren im Bereich des Kataster- und Vermessungswesens	0	5
3730.535.61	37	Kennzeichnung sehenswerter Gebäude in Hamburg	0	12

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3730.546.93	37	Ersatzvornahmen	0	26
3730.892.01	37	Maßnahmen an Denkmälern und Baudenkmalen der Jüdischen Gemeinde Hamburg	0	100
3730.893.61	37	Zuschüsse für Denkmalpflegemaßnahmen	0	971
3750.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	878
3750.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.342
3750.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	264
3750.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	264	0
3750.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	122
3750.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	122	0
3750.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	37
3750.441.92	97	Beihilfen	37	0
3750.511.61	37	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	37
3750.514.61	37	Haltung von Fahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung	0	1
3750.517.61	37	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	280
3750.518.61	37	Gebäudemiete sowie Miete für Kopiergeräte	0	1.570
3750.519.61	37	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	65
3750.523.01	37	Technische Bearbeitung des Archivguts	0	15
3750.523.02	37	Sachausgaben für Maßnahmen gegen den Papierzerfall	0	350
3750.523.04	37	Ausgaben für Schutzverfilmung / Duplikatfilme	0	10
3750.523.61	37	Unterhaltung , Vermehrung und Erschließung des Archivguts	0	110
3750.525.01	37	Aufwendungen für Fachfortbildungen	0	3
3750.526.61	37	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	1
3750.539.61	37	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	1
3750.632.01	37	Betriebskosten für den hamburgischen Anteil am gemeinsamen Grundbucharchiv in Niedersachsen	0	25

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3750.632.02	37	Studiengebühren im Rahmen der Vorbereitungsdienste	0	21
3750.632.03	37	Aufwendungen für Kostenbeteiligungen an gemeinsamen Portalen und Internet-Auftritten	0	18
3800.422.75	97	Bezüge der Beamtinnen und Beamten	0	73
3800.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	73
3800.427.75	37	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	32
3800.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	108
3800.428.75	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	904
3800.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	144
3800.432.75	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten	0	23
3800.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	23
3800.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	46	0
3800.438.75	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	81
3800.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	14
3800.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	95	0
3800.441.75	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	3
3800.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	3
3800.441.92	97	Beihilfen	6	0
3800.517.75	37	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	270
3800.519.75	37	Unterhaltung der Grundstücke	0	205
3800.521.75	37	Unterhaltung der Außenanlagen	0	100
3800.534.75	37	Sonstige sächliche Ausgaben	0	435
3800.682.01	37	Zuschuss an die Deichtorhallen Hamburg GmbH	0	1.972
3800.682.02	37	Zuschuss an die Stiftung Hamburger Kunsthalle	0	10.901

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
3800.682.03	37	Zuschuss an die Stiftung Museum für Kunst und Gewerbe	0	6.024
3800.682.04	37	Zuschuss an die Stiftung Museum für Völkerkunde	0	3.910
3800.682.07	37	Zuschuss an die Stiftung Helms-Museum	0	2.307
3800.682.09	37	Zuschuss an die Stiftung Historische Museen Hamburg	0	9.794
3800.682.11	37	Zentral veranschlagte Zuschüsse an Museumsstiftungen	0	1.045
3800.682.12	37	Zuschuss an den Landesbetrieb Planetarium Hamburg	0	199
3800.682.13	37	Zentrale Unterstützungsmittel Marketingmaßnahmen für Museen	0	100
3800.686.02	37	Zuschuss an den Kunstverein in Hamburg	0	474
3800.686.05	37	Zuschüsse für nichtstaatliche Museen	0	57
3800.891.01	37	Zuschüsse an Museumsstiftungen für Sammlungs- und Ausstattungsgegenstände	0	300
3800.893.02	37	Zuschüsse für Bauinvestitionen	0	1.800
3800.894.03	37	Auschwitz-Birkenau Stiftung / Kapitalstockaufbau	0	156
3920.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	523
3920.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	251
3920.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	158
3920.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	158	0
3920.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	23
3920.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	23	0
3920.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	21
3920.441.92	97	Beihilfen	21	0
3920.682.01	37	Zuschuss an die Hamburgische Staatsoper GmbH	0	48.982
3920.682.05	37	Zuschuss an die Neue Schauspielhaus GmbH	0	25.395
3920.682.07	37	Zuschuss an die Thalia-Theater GmbH	0	19.737
3920.682.11	37	Zuschuss an den Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester	0	5.193

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
3920.682.13	37	Vorlaufkosten und Spielbetriebszuschuss "Elbphilharmonie"	0	3.458	
3920.684.01	37	Zuschuss an die Hamburgische Staatsoper zu Pensionszahlungen an die ehemaligen Mitglieder der liquidierten Pensionskasse	0	5	
3920.686.01	37	Zuschüsse für die Unterhaltung der Grundstücke	0	333	
3920.686.02	37	Förderung besonderer Theateraktivitäten	0	474	
3920.686.04	37	Zuschuss an den "Tanzplan Hamburg"	0	500	
3920.686.05	37	Zuschuss an die Kampnagel GmbH	0	4.545	
3920.686.06	37	Förderung der Privattheaterszene	0	7.232	
3920.686.10	37	Zuschuss für das Musikfest Hamburg	0	125	
3920.686.11	37	Sonstige Musikpflege	0	432	
3920.686.12	37	Zuschuss an die Hamburger Symphoniker e.V	0	4.870	
3920.686.13	37	Zuschüsse an die Kommunikationszentren Fabrik und Markthalle	0	882	
3920.686.15	37	Kulturelle Zielgruppenarbeit	0	365	
3920.686.21	37	Zuschuss an das Hamburger Konservatorium	0	627	
3920.686.22	37	Förderung von Chören, Orchestern, Ensembles, musikalischen Gesellschaften und Komponistenstipendien	0	175	
3920.686.23	37	Förderung des Ensembles Resonanz	0	200	
3920.686.24	37	Musik / Jazzförderung	0	130	
3920.891.03	37	Zuschüsse an Theater und Orchester für größere Beschaffungen	0	665	
3920.893.01	37	Zuschüsse für Bauinvestitionen	0	1.000	
Summe Einzelplan 3.3			318.374	232.495	
<u>Einzelplan 4.0</u>					
4000.412.01	40	Aufwandsentschädigungen und andere Ausgaben für Deputierte, ehrenamtliche Beisitzerinnen und Beisitzer usw.	0	22	
4000.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	4.632	
4000.427.61	40	Honorare	0	20	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
4000.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	55	
4000.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	4.741	
4000.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	1.389	
4000.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.389	0	
4000.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	427	
4000.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	427	0	
4000.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	186	
4000.441.92	97	Beihilfen	186	0	
4000.511.61	30	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	108	
4000.511.61	40	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	313	
4000.514.61	30	Haltung von Fahrzeugen, Verbrauchsmittel, Dienst- und Schutzbekleidung und dgl.	0	27	
4000.517.61	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	750	
4000.517.61	40	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	150	
4000.517.61	86	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	2	
4000.518.61	30	Mieten und Pachten	0	2.384	
4000.518.61	40	Mieten und Pachten	0	172	
4000.519.61	30	Unterhaltung der Grundstücke	0	69	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
4000.519.61	40	Unterhaltung der Grundstücke	0	49	
4000.525.61	40	Lehr- und Lernmittel/Aus- und Fortbildung	0	43	
4000.525.92	40	Erstattung an das Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	48	
4000.526.01	40	Untersuchungen und Gutachten zur Vorbereitung familien- und sozialpolitischer Maßnahmen	0	100	
4000.526.61	40	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	50	
4000.527.61	40	Dienstreisen	0	69	
4000.531.01	40	Öffentlichkeitsarbeit	0	98	
4000.534.61	40	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	241	
4000.535.01	40	Kosten und Aufwendungen der Schiedsstellen und Kommissionen	0	5	
4000.535.56	40	Laufender Sachaufwand im Zusammenhang mit der Informationstechnik (IT)	0	637	
4000.546.05	40	Verwendung zweckgebundener Zuschüsse der Ausgleichsabgabe	0	5	
4000.671.01	40	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der staatlichen Einrichtungen	0	11	
4000.671.56	40	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport (inkl. IT-Arbeitsplatzinfrastrukturleistungen)	0	2.586	
4000.681.92	40	Schadenersatzleistungen (ohne Kraftfahrzeughaftpflichtschäden)	0	4	
4000.685.01	40	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 252 Steuerung und Service	0	32.280	
4000.685.61	40	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	16	
4000.701.25	40	Kleinere Baumaßnahmen im Bereich der BASFI	0	50	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
4000.812.01	40	Neu- und Ersatzbeschaffung von technischen Geräten	0	30	
4000.812.05	40	Einrichtung von Arbeitsplätzen aus den Mitteln des Sondervermögens Ausgleichsabgabe inklusive Hamburger Mittel	0	5	
4000.894.01	40	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 252 Steuerung und Service	105	0	
4000.972.01	40	Globale Minderausgabe aus Bewirtschaftung	50.343	0	
4010.412.61	40	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	0	480	
4010.422.61	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	49	
4010.428.61	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	444	
4010.432.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	15	
4010.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	15	0	
4010.438.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	40	
4010.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	40	0	
4010.441.61	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	2	
4010.441.92	97	Beihilfen	2	0	
4010.511.61	40	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	47	
4010.511.61	81	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1	
4010.511.61	82	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1	
4010.511.61	83	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1	
4010.511.61	84	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4010.511.61	86	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1
4010.511.61	87	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1
4010.511.61	88	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1
4010.517.61	40	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	13
4010.517.61	81	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	62
4010.518.61	40	Mieten und Pachten	0	2
4010.518.61	81	Mieten und Pachten	0	131
4010.519.61	40	Unterhaltung der Grundstücke	0	4
4010.525.61	40	Lehr- und Lernmittel/Aus- und Fortbildung	0	2
4010.525.92	40	Erstattung an das Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	1
4010.526.61	40	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	1
4010.527.61	40	Dienstreisen	0	1
4010.531.61	40	Öffentlichkeitsarbeit	0	1
4010.534.61	40	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	2
4100.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	1.175
4100.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	2.456
4100.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	353
4100.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	353	0
4100.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	221
4100.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	221	0
4100.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	47
4100.441.92	97	Beihilfen	47	0

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
4100.685.01	40	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 255 Arbeit und Integration	44.171	0	
4100.861.01	40	Zuschuss für Darlehen an den Aufgabenbereich 255 Arbeit und Integration	82	0	
4100.894.01	40	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 255 Arbeit und Integration	277	0	
4110.531.07	40	Öffentlichkeitsarbeit für die Integration von Zuwanderern	0	43	
4110.534.07	40	Aufwendungen für den Integrationsbeirat	0	8	
4110.546.03	40	Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Rahmenbedingungen zur Förderung des Bürgerengagements und der Selbsthilfe	0	60	
4110.681.43	40	Leistungen im Rahmen von Rückkehrprogrammen	0	217	
4110.684.01	40	Zuschüsse für den Betrieb von Frauenhäusern	0	1.959	
4110.684.03	40	Zuschuss für die Beratung und Betreuung von Opfern von Gewalt	0	1.348	
4110.684.04	40	Zuschüsse für die Beratung gewalttätiger Personen sowie für Täter-Opfer-Ausgleiche	0	213	
4110.684.06	40	Förderung einer Koordinierungsstelle gegen Frauenhandel	0	121	
4110.684.07	40	Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Rahmenbedingungen zur Förderung des Bürgerengagements und der Selbsthilfe	0	148	
4110.684.11	40	Zuschüsse für Maßnahmen zur Integration von erwachsenen Zuwanderern	0	3.084	
4110.684.12	40	Zuschüsse an Körperschaften, Verbände und Organisationen	0	106	
4110.684.13	40	Zuschüsse für Beratung und Hilfen für Flüchtlinge und nicht bleibeberechtigte Zuwanderer	0	723	
4110.684.14	40	Zuschüsse zur Durchführung des Bundesprogrammes "Toleranz fördern - Kompetenz stärken"	0	50	
4120.547.04	40	Innovative und flankierende Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik	0	1.565	
4120.683.01	40	Förderung der nachhaltigen Integration Arbeitsloser durch Programme der BASFI	0	13.772	
4120.684.03	40	Existenzgründungsberatung und -coaching	0	400	
4120.684.06	40	Zuschüsse im Zusammenhang mit dem "Anerkennungsberatungsgesetz"	0	240	
4120.863.01	40	Darlehen zur Existenzgründung kleinerer Betriebe	0	82	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
4120.971.03	40	Global veranschlagte Ausgaben zur Kofinanzierung sämtlicher EU-Vorhaben im Bereich Arbeitsmarktpolitik einschließlich Gemeinschaftsinitiativen	0	5.000	
4120.971.05	40	Förderung zusätzlicher arbeitsmarktpolitischer Programme aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Förderperiode 2007 - 2013	0	15.000	
4120.972.01	40	Globale Minderausgaben zum Ausgleich der Komplementärmittel für EU-Vorhaben (insb. ESF-Programme)	5.000	0	
4150.422.61	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	16.754	
4150.428.61	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	19.140	
4150.432.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	5.026	
4150.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	5.026	0	
4150.438.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.723	
4150.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.723	0	
4150.441.61	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	670	
4150.441.92	97	Beihilfen	670	0	
4150.511.61	40	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	797	
4150.517.61	40	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	1.249	
4150.518.61	40	Mieten und Pachten	0	2.800	
4150.519.61	40	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	112	
4150.525.56	40	IT-Schulungen für t.a.h.	0	100	
4150.534.61	40	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	1	
4150.631.03	40	Kommunaler Finanzierungsanteil an den Verwaltungskosten des Bundes bei Jobcenterteam.arbeit.hamburg	0	13.760	
4200.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	1.676	
4200.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	24	
4200.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	10.232	
4200.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	503	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
4200.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	503	0	
4200.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	921	
4200.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	921	0	
4200.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	67	
4200.441.92	97	Beihilfen	67	0	
4200.525.01	40	Fortbildungen für sozialpädagogische Fach- und Führungskräfte	0	740	
4200.525.02	40	Qualifizierungsprogramm Kindertagespflege	0	160	
4200.632.01	40	Beteiligung an den Kosten gemeinsam finanzierter Einrichtungen	0	14	
4200.671.03	40	Erstattung für den Versorgungsaufwand an die Rudolf-Ballin-Stiftung	0	425	
4200.685.01	40	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit für den Aufgabenbereich 254 Jugend und Familie	901.834	0	
4200.861.01	40	Zuschuss für Darlehen an den Aufgabenbereich 254 Jugend und Familie	0	2	
4200.894.01	40	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 254 Jugend und Familie	1.605	0	
4220.422.61	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	2.593	
4220.428.61	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	6.507	
4220.432.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	0	778	
4220.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	778	0	
4220.438.61	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	586	
4220.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	586	0	
4220.441.61	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	104	
4220.441.92	97	Beihilfen	104	0	
4220.511.61	30	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	28	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4220.511.61	40	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	291
4220.511.61	81	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	1
4220.514.61	30	Haltung von Fahrzeugen, Verbrauchsmitteln, Dienst- und Schutzkleidung und dgl	0	1
4220.517.61	30	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	191
4220.517.61	81	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	19
4220.518.61	30	Mieten und Pachten	0	792
4220.518.61	40	Mieten und Pachten	0	8
4220.518.61	81	Mieten und Pachten	0	45
4220.519.61	30	Unterhaltung der Grundstücke	0	18
4220.519.61	81	Unterhaltung der Grundstücke	0	2
4220.525.61	40	BASFII- interne Aus- und Fortbildung	0	5
4220.525.92	40	Erstattung an das Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	15
4220.526.61	40	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	2.470
4220.527.61	40	Dienstreisen	0	11
4220.531.61	40	Öffentlichkeitsarbeit	0	5
4220.534.61	40	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	5
4220.535.56	40	Laufender Sachaufwand im Zusammenhang mit der Informationstechnik (IT)	0	135
4220.631.01	40	Anteil des Bundes aus der Eigenbeteiligung nach § 145 SGB IX für die unentgeltliche Beförderung im öffentlichen Personenverkehr	0	417
4220.632.61	40	Erstattung von Personal- und Verwaltungskosten durch das Versorgungsamt	0	770
4220.671.56	40	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport (inkl. IT-Arbeitsplatzinfrastrukturleistungen)	0	60
4220.671.61	40	Verwaltungskostenentschädigungen an Krankenkassen, Banken und Kreditinstitute	0	130
4220.681.02	40	Versorgung für Impfschäden nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)	0	1.400

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4220.681.04	40	Geldleistungen gem. § 4 Abs. 1 Opferentschädigungsgesetz (OEG)(Bundesanteil 22% pauschaliert - vgl. 231.04)	0	3.500
4220.681.05	40	Sachleistungen gem. § 4 Abs. 1 Opferentschädigungsgesetz (OEG)(Bundesanteil 22% pauschaliert - vgl. 231.04)	0	1.550
4220.681.06	40	Leistungen nach dem Anti-D-Hilfegesetz	0	16
4220.681.12	40	Leistungen nach dem StrReHaG (Bundesanteil 65% vgl. 231.02)	0	84
4220.681.13	40	Leistungen nach dem VwRehaG (Bundesanteil 57% vgl. 231.03)	0	6
4220.682.15	40	Aufwendungen für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personenverkehr	0	13.900
4230.681.01	40	Berufsfördernde Leistungen nach § 26 und 26 a BVG an Beschädigte und Hinterbliebene (ohne Anwendungsgesetze)	0	1
4230.681.06	40	Krankenhilfe nach § 26 b BVG	0	5
4230.681.07	40	Hilfe zur Pflege nach § 26 c BVG /häusliche Pflege einschließlich Pflegegeld außerhalb von Einrichtungen	0	1.100
4230.681.08	40	Hilfe zur Pflege nach § 26 c BVG / sonstige Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen	0	3.300
4230.681.09	40	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltsnach § 26 d BVG	0	70
4230.681.10	40	Altenhilfe nach § 26 e BVG	0	75
4230.681.11	40	Erziehungsbeihilfe nach § 27 BVG	0	4
4230.681.12	40	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt nach § 27 a BVG	0	480
4230.681.13	40	Erholungshilfe nach § 27 b BVG	0	10
4230.681.14	40	Wohnungshilfe nach § 27 c BVG	0	15
4230.681.15	40	Kfz-Beihilfen im Rahmen der Hilfen in besonderen Lebenslagen nach § 27 d BVG	0	55
4230.681.16	40	Hilfen in besonderen Lebenslagen nach § 27 d BVG (ohne Kfz-Beihilfen)	0	3.650
4230.681.18	40	Beihilfen an Berechtigte nach § 80 SVG u. § 47 ZDG	0	150
4230.681.19	40	Leistungen der Kriegsopferfürsorge für Berechtigte im Ausland	0	25
4230.681.20	40	Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Anwendung der §§ 25 ff BVG (IfSG)	0	170
4230.681.21	40	Geldleistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz(OEG) in Anwendung der §§ 25 ff BVG	0	500

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4230.681.22	40	Sachleistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz(OEG) in Anwendung der §§ 25 ff BVG	0	600
4230.863.01	40	Darlehen der Kriegsofopferfürsorge nach dem BVG an Berechtigte im Inland	0	21
4230.863.02	40	Darlehen der Kriegsofopferfürsorge an Berechtigte nach dem BVG im Ausland	0	1
4230.863.03	40	Darlehen der Kriegsofopferfürsorge an Berechtigte nach dem SVG und ZDG	0	10
4240.631.01	40	Sonstige Erstattungen an den Bund nach § 172 Bundesentschädigungsgesetz	0	2.590
4240.681.01	40	Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz sowie nach fortgeltendem Landesrecht und zum Ausgleich sozialer Härten	0	2.259
4240.681.05	40	Ausgleichsleistungen nach § 8 des BeruflichenRehabilitierungsgesetzes	0	35
4240.681.50	40	Leistungen nach dem strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz	0	1.500
4240.685.01	40	Zuschüsse an Körperschaften, Verbände und Organisationen	0	28
4240.685.02	40	Gräberfürsorge	0	115
4440.534.02	40	Außerschulische Jugendbildung und internationale Jugendarbeit	0	54
4440.684.04	40	Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für suchtpreventive Maßnahmen	0	486
4440.684.11	40	Förderung der überregionalen Jugendverbände	0	2.816
4440.684.12	40	Förderung der Jugendarbeit, der Jugendberatung und des erzieherischen Jugendschutzes	0	5.389
4440.821.01	90	Grunderwerb für die Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit	0	100
4440.893.01	40	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Kinder-und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit	0	400
4450.534.01	40	Aufwendungen für familienpolitische Projekte	0	240
4450.631.01	40	Zuweisung des anteiligen Kostenersatzes durch Unterhaltspflichtige für Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz an den Bund	0	1.325
4450.684.01	40	Entwicklungsfördernde Hilfen für Kinder und Jugendliche aus sozial belasteten Familien	0	1.466
4450.684.02	40	Zuschüsse für Frauenberatung	0	526
4450.684.13	40	Zuschüsse für Familienförderung und sonstige Maßnahmen an Träger der freien Jugendhilfe	0	2.166

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4450.685.01	40	Familienpolitische Förderung zum Wohnen und Leben	0	831
4450.893.01	40	Zuschüsse für Investitionen für die Förderung der Erziehung in der Familie	0	31
4460.633.01	40	Kostenerstattung an andere Jugendhilfeträger	0	8.350
4460.636.01	40	Krankenhilfe nach dem SGB VIII- ambulante Krankenhilfe -	0	201
4460.671.01	40	Krankenhilfe nach dem SGB VIII- stationäre Krankenhilfe -	0	469
4460.671.86	40	Betriebsausgaben für einzelfallfinanzierte Hilfen nach dem SGB VIII- Zweckzuweisung an die Bezirke -	0	251.461
4460.684.03	40	Zuschüsse zu Betriebsausgaben für Hilfen zur Erziehung	0	1.064
4460.684.04	40	Zuschüsse für Wohnraumbeschaffung	0	398
4460.684.05	40	Zuschüsse für Werbung und Betreuung von Pflege- und Bereitschaftspflegestellen sowie Adoptiveltern	0	671
4460.684.86	40	Sozialraumorientierte Hilfen und Angebote-Zweckzuweisung an die Bezirke-	0	12.097
4460.893.01	40	Zuschüsse zu Investitionen im Bereich der Hilfen zur Erziehung und Hilfen für junge Volljährige	0	100
4470.518.75	40	Mieten und Pachten	0	21
4470.534.75	40	Sonstige sächliche Ausgaben	0	38
4470.682.01	40	Zuschuss für Inobhutnahmen an den Landesbetrieb Erziehung und Beratung	0	5.719
4470.682.02	40	Zuschuss für Erstversorgungseinrichtungen zur Unterbringung minderjähr. unbegleiteter Flüchtlinge an den Landesbetrieb Erziehung und Beratung	0	4.744
4500.532.01	40	Beiträge an die Unfallkasse Nord für die Versicherung von Kindern in Tageseinrichtungen	0	1.560
4500.534.01	40	Haftpflichtversicherungsbeiträge	0	146
4500.671.01	40	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	0	526.077
4500.671.04	40	Programm "Kita Plus" und Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen	0	15.085
4500.681.01	40	Förderung von Kindern in Kindertagespflege	0	14.170
4500.682.01	40	Zuschüsse an betriebliche und sonstige Einrichtungen	0	230
4500.684.02	40	Beratung von Tagespflegepersonen	0	17
4500.821.01	90	Grunderwerb für Tageseinrichtungen	0	300

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4500.893.41	40	Investitionen im Bereich der Kindertagesbetreuung	0	1.300
4600.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	2.727
4600.427.91	40	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	498
4600.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	2.997
4600.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	818
4600.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	818	0
4600.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	270
4600.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	270	0
4600.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	109
4600.441.92	97	Beihilfen	109	0
4600.633.01	40	Erstattungsleistungen an auswärtige Sozialhilfeträger	0	300
4600.682.04	40	Zuschuss an fördern & wohnen AöR für die Betreuung von Versorgungsempfängern	0	410
4600.684.05	40	Förderung der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege	0	250
4600.685.01	40	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 253 Soziales	1.011.550	0
4600.861.01	40	Zuschuss für Darlehen an den Aufgabenbereich 253 Soziales	9.686	0
4600.863.07	40	Darlehen bei Vorhandensein verwertbaren Vermögens nach § 91 SGB XII	0	2.030
4600.893.42	40	Zuschüsse für Investitionen im sozialen Bereich	0	100
4600.894.01	40	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 253 Soziales	88.186	0
4610.671.01	40	Hilfe zum Lebensunterhalt -Pauschale in Einrichtungen	0	10.677
4610.671.32	40	Bedarfsorientierte Grundsicherung- Leist. an Pers. innerh. stat. Einrichtungeneinschl. Kosten der Unterkunft	0	28.954
4610.681.01	40	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	0	23.270
4610.681.05	40	Durchführung der Schuldner- und Insolvenzberatung	0	3.882

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4610.681.07	40	Hilfe zum LebensunterhaltKosten der Unterkunft und Heizung für Leistungsberechtigte nach dem SGB II	0	502.557
4610.681.08	40	Hilfe zum LebensunterhaltKosten der Unterkunft und Heizung für Leistungsberechtigte nach Kapitel 3 SGB XII	0	21.163
4610.681.09	40	Hilfe zum LebensunterhaltKosten der Unterkunft und Heizung für Leistungsberechtigte nach Kapitel 4 SGB XII	0	128.492
4610.681.10	40	Beiträge für Kranken- und Pflegeversicherung	0	1.445
4610.681.11	40	Hilfe zum Lebensunterhalt- einmalige Bedarfe nach dem SGB XII	0	141
4610.681.12	40	Preisnachlass auf Zeitkarten - Sozialkarte	0	13.030
4610.681.13	40	Bildungs- und Teilhabeleistungen gem. § 34 SGB XII	0	411
4610.681.14	40	Hilfe zum Lebensunterhalt -einmalige Bedarfe nach dem SGB II	0	5.443
4610.681.15	40	Bildungs- und Teilhabeleistungen gem. § 42 SGB XII	0	82
4610.681.16	40	Hilfe zum Lebensunterhalt - einmalige Bedarfe nach Kapitel 4 SGB XII	0	330
4610.681.17	40	Bestattungskosten	0	2.990
4610.681.18	40	Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 28 SGB II	0	30.989
4610.681.19	40	Bildungs- und Teilhabeleistungen für Leistungsberechtigte nach dem Wohngeldgesetz	0	6.737
4610.681.20	40	Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 6a BKGG	0	231
4610.681.23	40	Sozialhilfe für Deutsche im Ausland- Offene Hilfen -	0	79
4610.681.24	40	Beihilfen in sonstigen Lebenslagen nach § 73 SGB XII	0	28
4610.681.30	40	Bedarfsorientierte Grundsicherung- Leist. an Pers. außerh. stat. Einrichtungen ohne Kosten der Unterkunft	0	71.254
4610.863.34	40	Ergänzende Darlehen für Sozialhilfeberechtigten nach § 37 SGB XII	0	250
4620.548.61	40	Global veranschlagte Aufwendungen im Zusammenhang mit der Unterbringung und Eingliederung von Wohnungslosen, Aussiedlern und Zuwanderern	0	3.024
4620.671.08	40	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Stationäre Hilfen -	0	4.768
4620.671.61	40	Erstattung an fördern & wohnen A.ö.R.für die Unterbringung Wohnungsloser	0	24.809

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4620.681.08	40	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Ambulante Hilfen -	0	300
4620.681.37	40	Beihilfen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage sowie zur Beschaffung v. Wohnraum n.d. SGB XII	0	1.682
4620.681.38	40	Gewährleistungen für Wohnungsunternehmen	0	50
4620.681.39	40	Beihilfen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage sowie zur Beschaffung v. Wohnraum n.d. SGB II	0	536
4620.684.01	40	Zuschüsse für den Betrieb von Tagesaufenthaltsstätten und Bahnhofsmissionen und zur Durchführung von Straßensozialarbeit	0	915
4620.684.05	40	Zuschüsse an nichtstaatliche Stellen für Hilfen an Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten	0	2.813
4620.684.06	40	Zuschuss für den Betrieb einer Krankenwohnung für obdachlose Menschen	0	306
4620.684.07	40	Zuschuss für das Wohnprojekt "Mistralbunker"	0	113
4620.863.04	40	Darlehen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage sowie z. Beschaffung v. Wohnraum nach dem SGB XII	0	1.635
4620.863.05	40	Darlehen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage sowie z. Beschaffung v. Wohnraum nach dem SGB II	0	10.600
4620.891.61	40	Zuschuss an fördern & wohnen A.ö.R für Investitionen in Einrichtungen für Wohnungslose	0	770
4630.636.01	40	Hilfen zur Gesundheit für SGB XII- Leistungsempfänger - ambulante Gesundheitshilfen -	0	26.032
4630.636.02	40	Hilfen zur Gesundheit für SGB XII- Leistungsempfänger - stationäre Gesundheitshilfen -	0	16.813
4630.637.01	40	Gesundheitshilfe für die ambulante Behandlung von Obdachlosen	0	155
4650.412.06	40	Aufwandsentschädigungen für den/die Senatskoordinator/in für die Gleichstellung behinderter Menschen	0	12
4650.526.02	40	Prüfungen der Qualität und Wirtschaftlichkeit gem.SGB XII (10. Kap.) und Gutachten im Zusammenhang mit der Umsetzung SGB XII (10. Kap.)	0	10
4650.531.06	40	Öffentlichkeitsarbeit des/der Senatskoordinators/Senatskoordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen	0	50

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
4650.534.06	40	Sachaufwendungen des/der Senatskoordinators/Senatskordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen	0	25
4650.534.07	40	Aufwendungen für soziale Gruppenarbeit	0	24
4650.671.01	40	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung stationäre / teilstationäre Hilfen für psychisch Kranke / seelisch Behinderte	0	34.907
4650.671.09	40	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung; Qualifizierung und Beschäftigung im öffentlich geförderten und Integration i. d. allg. Arbeitsmarkt	0	69.433
4650.671.11	40	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (ohne psychisch Behinderte), teilstationäre Hilfen (Tagesförderstätten)	0	28.496
4650.671.12	40	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (ohne psychisch Behinderte), vollstationäre Hilfen	0	136.504
4650.681.01	40	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung, sonstige ambulante Eingliederungshilfen	0	16.002
4650.681.02	40	Individuelle Beförderungspauschalen	0	3.178
4650.681.04	40	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung, Ambulante Hilfen für psychisch kranke Menschen	0	67.921
4650.681.05	40	Blindenhilfe nach § 72 SGB XII	0	960
4650.681.07	40	Blindengeld	0	13.564
4650.681.08	40	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung, Ambulante Eingliederungshilfen für Erwachsene	0	26.603
4650.684.01	40	Zuschüsse an nichtstaatliche Stellen für Hilfen an psychisch Kranke	0	2.326
4650.684.03	40	Zuschüsse für den Behindertensport	0	158
4650.684.04	40	Zuschüsse an nichtstaatliche Stellen für sonstige Hilfen für behinderte Menschen	0	599
4650.863.02	40	Darlehen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	0	750
4700.636.01	40	Krankenhilfe für Leistungsempfänger nach dem AsylbLG - stationäre Leistungen -	0	5.227
4700.636.02	40	Krankenhilfe für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG - ambulante Leistungen -	0	6.135
4700.681.13	40	Bildungs- und Teilhabeleistungen nach §§ 2 und 3 AsylbLG - Anwendung SGB XII -	0	532
4700.681.18	40	Kosten der Unterkunft einschl. Heizungskosten nach § 3 AsylbLG	0	9.867

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
4700.681.19	40	Kosten der Unterkunft einschl. Heizungskosten nach § 2 AsylbLG - Anwendung SGB XII -	0	7.150	
4700.681.20	40	Grundleistungen nach § 3 AsylbLG ohne Kosten der Unterkunft	0	16.820	
4700.681.22	40	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt ohne Kosten der Unterkunft nach § 2 AsylbLG- Anwendung SGB XII -	0	8.269	
4700.681.24	40	Sonstige Leistungen nach § 6 AsylbLG	0	2.546	
4700.681.29	40	Einmalige Hilfe gemäß § 11 AsylbLG für Personen, die sich einer räumlichen Beschränkung zuwider in Hamburg aufhalten	0	3	
4700.681.30	40	Einmalige Hilfe zum Lebensunterhalt nach § 2 AsylbLG - Anwendung SGB XII -	0	221	
4700.681.39	40	Hilfe zur Pflege nach § 2 AsylbLG in Verbindung § 23 SGB XII - ambulante und stationäre Hilfen -	0	1.027	
4700.681.42	40	Sonstige Leistungen nach § 2 AsylbLG - Anwendung § 23 SGB XII -	0	425	
4700.863.06	40	Ergänzende Darlehen nach § 2 AsylbLGi. V. m. § 37 SGB XII	0	50	
Summe Einzelplan 4.0			2.127.094	2.509.684	
<u>Einzelplan 5.0</u>					
5100.511.61	50	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	2	0	
5100.527.61	50	Dienstreisen	2	0	
5100.547.03	50	Sachkosten für den Betrieb des Hamburgischen Krebsregisters	620	0	
5100.685.01	50	Zuschüsse aufgrund von Länderabkommen	4	0	
5300.511.61	50	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	2	
5300.511.72	50	Geschäftsbedarf	0	1	
5300.527.61	50	Dienstreisen	0	2	
5300.531.72	50	Öffentlichkeitsarbeit	0	5	
5300.534.61	50	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	110	
5300.534.72	50	Anlassbezogene umweltmedizinische Untersuchungen (Fremdvergabe)	0	1	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
5300.547.01	50	Realisierung eines klinischen Krebsregisters	0	500
5300.683.72	50	Umweltepidemiologische Untersuchungen und Risiko- abschätzungen	0	3
5300.685.01	50	Zuschüsse aufgrund von Länderabkommen	0	4
Summe Einzelplan 5.0			628	628
<u>Einzelplan 6.0</u>				
6000.412.01	60	Aufwandsentschädigungen und andere Ausgaben für Deputierte, ehrenamtliche Beisitzerinnen und Beisitzer usw	0	26
6000.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	6.531
6000.427.91	60	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	31
6000.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	49
6000.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	7.695
6000.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	1.959
6000.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.959	0
6000.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	693
6000.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	693	0
6000.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	262
6000.441.92	97	Beihilfen	262	0
6000.511.22	60	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	691
6000.514.22	60	Haltung von Fahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung	0	175
6000.517.22	60	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	1.808
6000.518.22	60	Mieten und Pachten	0	6.414
6000.519.01	60	Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	0	642
6000.525.91	60	Aus- und Fortbildung	0	81

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6000.525.92	60	Erstattung an das Zentrum für Aus- und Fortbildung	0	77
6000.526.22	60	Sachverständige, Gerichts- und andere Kosten	0	430
6000.527.22	60	Dienstreisen	0	185
6000.531.01	60	Öffentlichkeitsarbeit	0	150
6000.532.01	60	Kraftfahrzeugsteuer	0	4
6000.534.02	60	Betriebliche Gesundheitsförderung	0	9
6000.535.01	60	Betrieb und Unterhaltung einschl. Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Hamburger Stadtmodell	0	10
6000.535.56	60	Sachaufwand im Zusammenhang mit der Informationstechnik (IT)	0	321
6000.539.22	60	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	80
6000.546.93	60	Ersatzvornahmen	0	2
6000.671.01	60	Erstattungen an den Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung	0	13.305
6000.671.56	60	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport	0	3.946
6000.681.92	60	Schadenersatzleistungen (ohne Kraftfahrzeughauptpflichtschäden)	0	19
6000.682.58	60	Betriebszuschuss an den Wirtschaftsplan Geoinformation und Vermessung	0	124
6000.685.01	60	Kostenanteile Hamburgs an öffentlichen Arbeitsgemeinschaften u.a. Einrichtungen sowie Mitgliedschaften	0	536
6000.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 260	36.618	0
6000.701.01	60	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Hochbau	0	100
6000.701.56	60	Baumaßnahmen für Informationstechnik (IT)	0	14
6000.893.01	60	Rückstellung für Freibäder	0	50
6000.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 260	25	0
6000.971.02	60	Zentrale Verstärkungsmittel	0	3.360
6000.972.02	60	Globale Minderausgabe aus Bewirtschaftung	5.512	0
6100.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	1.290

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
6100.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	2.529	
6100.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	388	
6100.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	388	0	
6100.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	230	
6100.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	230	0	
6100.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	52	
6100.441.92	97	Beihilfen	52	0	
6100.511.22	60	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie vermischte Verwaltungsausgaben	0	17	
6100.526.01	60	Mietenspiegel und Wohnlagenverzeichnis	0	190	
6100.526.02	60	Wettbewerbe, Einzeluntersuchungen, Modelle und dgl.	0	30	
6100.571.01	90	Zinsausgaben an die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt	0	13	
6100.571.02	90	Zinsausgaben an die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt zur Finanzierung investiver Zuschüsse	0	2.759	
6100.631.01	60	Kostenerstattunggem. Wohngelddatenabgleichsverordnung	0	5	
6100.661.50	60	Zinsausgleichszahlungen an die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt	0	37.404	
6100.663.50	60	Verlustausgleich an die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt	0	31.567	
6100.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 261	63.900	0	
6100.686.08	60	Integrierte Stadtteilentwicklung (konsumtiv, nur Landesförderung)	0	700	
6100.686.09	60	Integrierte Stadtteilentwicklung (konsumtiv, gemeinsame Bundes- und Landesförderung)	0	4.500	
6100.799.03	60	Vergütungen an Vertragsarchitektinnen, -architekten, -ingenieurinnen, -ingenieure, Sachverständige und dgl.	0	70	
6100.893.02	60	Kompensationsmittel d. Bundes f. d. Wohnraumförderung d. Länder nach Föderalismusreform an d. WK	0	8.200	
6100.893.09	60	Integrierte Stadtteilentwicklung (investiv, gemeinsame Bundes- und Landesförderung)	0	15.600	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
6100.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 261	8.580	0	
6200.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	1.698	
6200.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	4.414	
6200.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	511	
6200.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	636	0	
6200.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	398	
6200.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	591	0	
6200.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	69	
6200.441.92	97	Beihilfen	69	0	
6200.511.22	60	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	60	
6200.514.22	60	Haltung von Fahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung	0	4	
6200.537.01	60	Prüfung von statischen Unterlagen, Überwachung von Baustellen d. Vertragsingenieure, Untersuchung d. Prüfengeieure u. Überwachung von Bauprodukten	0	500	
6200.541.04	60	Allg. energiewirtschaftliche Überwachungsaufgaben, sowie Vergütungen an Energieberaterinnen/-berater, Vertragsingenieurinnen/-ingenieure und dgl.	0	310	
6200.547.22	60	Vergütung an Vertragsarchitektinnen, -architekten,-ingenieurinnen, -ingenieure, Sachverständige und dgl.	0	200	
6200.671.01	60	Erstattungen an den Landesbetrieb für Geoinformation und Vermessung	0	15	
6200.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 262	1.812	0	
6200.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 262 Bauordnung und Hochbau	51	0	
6210.422.67	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	1.576	
6210.428.67	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	6.466	
6210.432.67	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	473	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
6210.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	473	0	
6210.438.67	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	584	
6210.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	584	0	
6210.441.67	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	64	
6210.441.92	97	Beihilfen	64	0	
6210.511.67	60	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	211	
6210.514.67	60	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung	0	7	
6210.517.67	60	Bewirtschaftung der Grundstücke	0	165	
6210.518.67	60	Mieten und Pachten	0	380	
6210.519.67	60	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	21	
6210.525.67	60	Aus- und Fortbildung	0	22	
6210.526.67	60	Sachverständige, Gerichts- u. ä. Kosten	0	18	
6210.527.67	60	Dienstreisen	0	12	
6210.534.67	60	Vergütung an Privatarchitekten u. a. für Bauaufgaben des Bundes	0	6.000	
6210.535.67	60	IuK-Investitionsfolgekosten	0	162	
6210.539.67	60	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	10	
6210.671.67	60	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs	0	32	
6610.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	2.542	
6610.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	4.388	
6610.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	763	
6610.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	763	0	
6610.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	395	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6610.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	395	0
6610.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	102
6610.441.92	97	Beihilfen	102	0
6610.511.22	60	Geschäftsbedarf, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	36
6610.518.01	60	Nutzungsentgelte für vorübergehend überlassene öffentliche Grünflächen	0	67
6610.525.01	60	Überbezirkliche Aus- und Fortbildung von Bediensteten der Grünverwaltungen	0	13
6610.526.01	60	Planungsmittel für die Landes-, Landschafts- und Grünplanung sowie den Städtebau	0	805
6610.526.02	60	Planungsleistungen der Bezirksämter für Bauflächenmobilisierung	0	1.500
6610.526.04	60	Hamburger Stadtwerkstatt	0	100
6610.526.05	60	Landschaftsplanerische und städtebauliche Planungen im Zusammenhang mit der Überdeckung der Autobahn einschließlich Öffentlichkeitsarbeit	0	759
6610.531.01	60	Gesetzl. Öffentlichkeitsarbeit nach BauGB und HmbNatschG im Rahmen von Planverfahren	0	15
6610.535.01	60	Sächliche Verwaltungs- und Steuerungsaufgaben der Grün- und Landschaftsplanung	0	455
6610.535.03	60	Winterdienst auf Gehwegen und sonstigen Flächen	0	45
6610.545.01	60	Pflege der Gräber der Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft	0	547
6610.545.02	60	Ruherechtsentschädigung für Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft	0	401
6610.545.03	60	Grabgebühren und Unterhaltung der Gräber im öffentlichen Interesse auf den Friedhöfen der Anstalt Hamburger Friedhöfe	0	64
6610.545.04	60	Zuführung an den Wirtschaftsplan der Anstalt Hamburger Friedhöfe für Grabpflege -Altverträge-	0	200
6610.546.01	60	Aufwendungen für Karten und drucktechnische Arbeiten	0	70
6610.633.01	60	Zuschüsse i.R. der regionalen Kooperationen zur Entwicklung länderübergreifender Regionalparks	0	35
6610.682.01	60	Betriebszuschuss an die IBA-GmbH	0	300

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
6610.685.02	60	Unterhaltung des öffentlichen Grüns durch die Anstalt Hamburger Friedhöfe	0	3.800	
6610.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 263	20.640	0	
6610.741.01	60	Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen- Grundlast -	0	2.785	
6610.741.02	60	Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen- temporär -	0	500	
6610.741.05	60	Herrichtung, Umgestaltung und Neuordnung von Kleingartenanlagen	0	800	
6610.741.15	60	Verlagerung des Kleingartenvereins 609 i.Z.m.B-Plan Bergedorf 99 (Logistikfläche)	0	580	
6610.741.16	60	Herrichtung von Ersatzkleingartenparzellen i.Z.m.der IGS 2013 sowie der Verlagerung der Wilhelmsburger Reichsstraße	0	200	
6610.741.17	60	Herrichtung von Ersatzkleingartenparzellen i.Z.m.dem Hebebrandquartier	0	450	
6610.821.01	90	Grunderwerb für Grünanlagen, Spielplätze und Kleingarten-Ersatzflächen - Grundlast -	0	1.025	
6610.821.06	90	Abbau von Schulden sowie Erstattungen gegenüber dem Grundstock für Grunderwerb - Grundlast -	0	360	
6610.893.02	60	Finanzierung von Maßnahmen zur Vorbereitung und Durchführung der IGS 2013	0	250	
6610.893.04	60	Infrastrukturmaßnahmen für die Hafentlassung & Entwicklung der Schlossinsel (i.R.d. Leitprojekts"Hamburgs Sprung über die Elbe") -Investitionen-	0	2.000	
6610.893.10	60	Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Flächenentwicklung Bahnflächen Altona-Investitionsausgaben-	0	840	
6610.893.25	60	Wohnungsbaufolgekosten	0	1.550	
6610.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 263	10.040	0	
6610.971.02	60	Infrastrukturmaßnahmen für die Hafentlassung & Entwicklung der Schlossinsel (i.R. desLeitprojekts "Hamburgs Sprung über die Elbe")	0	1.840	
6610.971.10	60	Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Flächenentwicklung Bahnflächen Altona	0	1.500	
6700.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	2.424	
6700.427.01	60	Beschäftigungsentgelte	0	11	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6700.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	109
6700.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	9.134
6700.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	727
6700.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	727	0
6700.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	822
6700.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	822	0
6700.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	97
6700.441.92	97	Beihilfen	97	0
6700.519.01	60	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	1
6700.521.02	60	Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben für Gewässer und Nebenanlagen	0	4.640
6700.521.03	60	Bewirtschaftung und Unterhaltung von Trinkwassernotbrunnen nach dem Wassersicherstellungsgesetz (WasSG)	0	10
6700.521.04	60	Betriebsausgaben öffentlicher Hochwasserschutz und Deichverteidigung im Zuständigkeitsbereich der BSU	0	1.437
6700.521.06	60	Betriebsausgaben öffentlicher Hochwasserschutz im Zuständigkeitsbereich der Hamburg PortAuthority (HPA)	0	4.180
6700.535.04	60	Gebühren für Entwässerung öfftl. Wege und Abwasserabgabe für Niederschlagswasseranteil	0	24.514
6700.541.02	60	Allgemeine Betriebsausgaben für geowissenschaftliche Aufgaben	0	68
6700.541.03	60	Allgemeine Betriebsausgaben der Abfallwirtschaft	0	151
6700.541.04	60	Allgemeine Betriebsausgaben für den Gewässerschutz	0	280
6700.541.05	60	Allgemeine Betriebsausgaben für Bodenschutz und Altlastensanierung	0	48
6700.541.06	60	Betriebskonto für öffentliche Automatiktioiletten	0	1.061
6700.546.01	60	Umsetzung von Verpflichtungen aus EG-Richtlinien	0	159
6700.547.01	60	Sächliche Verwaltungsausgaben	0	51

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
6700.637.02	60	Zuweisung Hamburgs an die Flussgebietsgemeinschaft Elbe	0	107	
6700.637.03	60	Umsetzung der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie (MSRL) / Zuweisungen Hamburgs für die Finanzierung des Sekretariats Meeresschutz	0	25	
6700.671.01	60	Erstattungen der FHH an SRH u.a. für nichtgebührenpflichtige Leistungen im Rahmen der Sauberkeit der Stadt	0	20.409	
6700.671.02	60	Maßnahmen zur Stadtteilpflege durch Förderung zusätzl. Reinigungsarbeiten u. and. Vorhaben z. Verbesserung der Sauberkeitssituation	0	650	
6700.671.04	60	Erstattungen an die Anstalt Hamburger Stadtentwässerung für Betrieb und Unterhaltung von Straßenentwässerungsanlagen	0	2.152	
6700.671.05	60	Erstattungen der FHH an SRH für den Winterdienst auf Fahrbahnen	0	7.947	
6700.671.06	60	Erstattungen der FHH an SRH für den Winterdienst auf Gehwegen und sonstigen Flächen	0	3.881	
6700.671.07	60	Erstattung an das Institut für Hygiene und Umwelt für Wasser-, Boden- und Luftuntersuchungen etc.	0	5.598	
6700.682.01	60	Zuschuss zu den Betriebskosten Wasserkunst Kaltehofe	0	75	
6700.682.02	60	Zuschuss zu den Betriebskosten Ausstellungsgebäude Georgswerder	0	100	
6700.685.02	60	Beiträge, Kostenanteile und -erstattungen an wasserwirtschaftliche Verbände und Einrichtungen	0	73	
6700.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 264	87.923	0	
6700.686.01	60	Förderung von Beratungsleistungen zur Anwendung moderner Umwelttechnologien	0	120	
6700.701.02	60	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Grundinstandsetzungen öffentlicher Toiletten	0	380	
6700.741.01	60	Wasserwirtschaftliche Baumaßnahmen im wasserrechtlichen Zuständigkeitsbereich der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)	0	2.500	
6700.741.04	60	Grundinstandsetzung Gewässerinfrastruktur	0	7.000	
6700.742.02	60	Kosten für Gewässermessstellen einschl.wissenschaftlicher Begleituntersuchungen sowie Ingenieurleistungen	0	490	
6700.745.01	60	Hamburger Maßnahmen zur Umsetzung der EG-Wasser-rahmenrichtlinie (EG-WRRRL) in der Flussgebietsgemeinschaft Elbe	0	3.000	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
6700.745.02	60	Umsetzung Artikelgesetz und EU-Hochwasserrichtlinie (HWRL) sowie Regenwassermanagement	0	1.100	
6700.746.01	60	Verbesserung des Hochwasserschutzes einschließlich der Binnenentwässerung	0	30.770	
6700.787.01	60	Untersuchungs-, Vorbereitungs- und Nachsorgemaßnahmen bei Untergrundverunreinigungen	0	2.218	
6700.787.06	60	Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen einschl. Kampfmitteluntersuchungskosten	0	600	
6700.787.07	60	Baudurchführung von Sanierungsmaßnahmen einschl. Kampfmitteluntersuchungskosten	0	2.900	
6700.787.75	60	Flächenrecyclingmaßnahme Äußerer Veringkanal	0	1.600	
6700.787.90	60	Fortlaufende Sicherung, Überwachung sowie Unterhaltung und Erneuerung von Sanierungsanlagen und -bauwerken	0	1.900	
6700.811.01	60	Neu- und Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausstattungsgegenständen	0	40	
6700.821.01	90	Grunderwerb für die Verbesserung des Hochwasserschutzes einschließlich der Binnenentwässerung	0	800	
6700.821.02	90	Grunderwerb für sonstige wasserwirtschaftliche Maßnahmen	0	153	
6700.891.02	60	Kosten für Regen- und Mischwassersiele im Rahmen der Erstbesielung (Straßenentwässerungsanteil)	0	50	
6700.891.03	60	Erneuerung und Grundinstandsetzung von Straßenentwässerungsanlagen	0	2.100	
6700.891.04	60	Investitionskostenzuschuss für das Institut für Hygiene und Umwelt	0	918	
6700.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 264	35.811	0	
6800.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	1.618	
6800.427.91	97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	14	
6800.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	4.166	
6800.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	485	
6800.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	485	0	
6800.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	375	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6800.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	375	0
6800.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	65
6800.441.92	97	Beihilfen	65	0
6800.526.10	60	Natura 2000-Managementplanung und Monitoring	0	74
6800.526.11	60	Aufbau eines Biotopverbundes und der Fachkonzeption Arten- und Biotopschutz	0	100
6800.526.50	60	Gutachten und Untersuchungen	0	57
6800.535.02	60	Unterhaltung von naturschutzrechtlich verbindlichen Ausgleichsmaßnahmen auf Grund von Festsetzungen in Bauleitplänen	0	40
6800.541.01	60	Allgemeine Betriebsausgaben für den Naturschutz	0	544
6800.541.02	60	Förderung der UmweltPartnerschaft Hamburg	0	100
6800.541.03	60	Artenkataster	0	65
6800.547.01	60	Förderung einer modernen, zukunftsweisenden, nachhaltigen Stadtentwicklung	0	100
6800.547.06	60	Aufwendungen im Zusammenhang mit der Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres in Hamburg	0	146
6800.547.10	60	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Amt für Natur- und Ressourcenschutz	0	80
6800.547.40	60	Förderung der Umweltbildung	0	12
6800.547.52	60	Aufwendungen der Energieagentur	0	385
6800.681.01	60	Leistungen nach §§ 19 und 20 Hamburgisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (Enteignung und Entschädigung)	0	15
6800.681.02	60	Vertragsnaturschutz (Programm "Biotopschutz durch Einschränkung der Bewirtschaftung von Flächen - Extensivierungsprogramm")	0	382
6800.684.01	60	Förderung von Maßnahmen der Umweltberatung u.a. Zuwendung an die Verbraucherzentrale Hamburg	0	70
6800.684.02	60	Zuschuss an den Zukunftsrat	0	40
6800.684.03	60	Zuschuss an die Stiftung Naturschutz Hamburg und die Stiftung zum Schutz gefährdeter Pflanzen	0	130
6800.684.05	60	Initiative Hamburg lernt Nachhaltigkeit	0	55

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
6800.684.08	60	Zuwendungen an Vereine und Stiftungen für Naturschutzaufgaben	0	465
6800.684.40	60	Zuschüsse für Betrieb und Unterhaltung des Guts Karlshöhe	0	500
6800.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 265	26.910	0
6800.720.04	60	Neu-, Um- und Ausbau sowie Grundinstandsetzung von Gebäuden und baulichen Anlagen der Abteilung Naturschutz	0	100
6800.742.02	60	Naturschutzrechtlich verbindliche Ausgleichsmaßnahmen einschließlich Entwicklungspflege auf Grund von Bauleitplänen	0	50
6800.742.03	60	Verbesserung der Lebensbedingungen für Pflanzen und Tiere in und an Gewässern	0	60
6800.812.02	60	Ausstellung Weltnaturerbe Wattenmeer	0	80
6800.821.02	90	Grunderwerb für naturschutzrechtlich verbindliche Ausgleichsflächen auf Grund von Festsetzungen in Bebauungsplänen	0	100
6800.821.03	90	Grunderwerb für Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege	0	365
6800.892.10	60	Förderung von Maßnahmen zur Energie- und Wassereinsparung und zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie von Umwelttechnologien - investiv -	0	1.694
6800.892.11	60	Förderung von Maßnahmen zur Energie- und Wassereinsparung und zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie von Umwelttechnologien - konsumtiv -	0	2.541
6800.893.19	60	Masterplan Klimaschutz (investiv)	0	8.040
6800.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 265	545	0
6800.971.19	60	Masterplan Klimaschutz (konsumtiv)	0	5.360
6900.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	2.123
6900.428.91	97	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	7.282
6900.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	639
6900.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	639	0
6900.438.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	655
6900.438.93	97	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	655	0

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
6900.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	87	
6900.441.92	97	Beihilfen	87	0	
6900.526.50	60	Gutachten und Untersuchungen im Technischen Umweltschutz	0	62	
6900.535.02	60	Ausgaben für Erstattungen an Landesbetriebe und dgl. (§ 61 LHO)	0	10	
6900.541.01	60	Allgemeine Betriebsausgaben für Immissionsschutz und Betriebe	0	280	
6900.541.03	60	Betriebsausgaben für die Erarbeitung von Lärm- minderungsmaßnahmen	0	100	
6900.541.04	60	Betriebsausgaben Luftreinhalteplanung	0	100	
6900.547.01	60	Sächliche Verwaltungsausgaben für Immissionsschutz und Betriebe	0	93	
6900.631.01	60	Kostenerstattung an das Land Schleswig-Holstein für die Beseitigung von Meeresverschmutzungen	0	10	
6900.631.02	60	Zuweisung a.d. Wasser- u. Schifffahrtsamt Cuxhaven bzw. a.d. Land Schl.-Hol. f. Betrieb u.Unterhaltung v. Schadstoffbekämpfungsgeräten u. -einrichtungen	0	450	
6900.632.01	60	Zuweisung für die Sonderstellen der Küstenländer und des Bundes	0	72	
6900.685.65	60	Zuschuss für laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 266	2.204	0	
6900.811.01	60	Neu- und Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausstattungsgegenständen	0	50	
6900.881.03	60	Zuweisung a.d. Wasser- u. Schifffahrtsamt Cuxhaven bzw. Land Schl.-Hol. f. d. Beschaffung von Schadstoffbekämpfungsgeräten und -einrichtungen	0	265	
6900.881.04	60	Vorübergehende Mehrbedarfe für die Zuweisung WSA Cuxhaven bzw. SH für die Beschaffung von Schadstoffbekämpfungsgeräten u.-einrichtungen	0	77	
6900.894.65	60	Zuschuss für Investitionsmittel an den Aufgabenbereich 266	357	0	
Summe Einzelplan 6.0			312.141	402.195	
<u>Einzelplan 7.0</u>					
7000.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	14	
7000.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	4	

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)
1		2	3	4
7000.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4	0
7000.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	1
7100.682.02	70	Zuschüsse an die HMG Holding und deren Tochterunternehmen	3.715	0
7200.741.87	70	Erhaltungsmanagement und Instandsetzung Hamburger Straßen Zweckzuweisung an die Bezirke	2.000	0
7200.799.01	70	Vergütungen an Vertragsarchitektinnen,-architekten, - ingenieurinnen, -ingenieure, Sachverständige u.dgl. sowie sächliche Bauaufsichtskosten	0	2.000
7300.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	10
7300.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	3
7300.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3	0
7300.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	1
7300.535.01	70	Maßnahmen zur Förderung von Mittelstand und Handwerk	12	0
7300.683.02	70	Innovations- und Clusterorientierte Wirtschaftspolitik	0	750
7300.683.04	70	Innovationsregion Hamburg	10.000	0
7300.683.05	70	Cluster Logistik	0	49
7300.683.07	70	Luftfahrtcluster Hamburg	0	1.000
7300.892.18	70	Maßnahmen innovativer Strukturpolitik	14	0
7350.831.03	70	Hamburgische Beteiligung an der Terminaleigentumsgesellschaft mbH & Co. KG	49	0
7350.891.62	70	Investitionen in die allgemeine Hafeninfrastuktur	6.390	0
7400.422.91	97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	87
7400.432.91	97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	0	26
7400.432.93	97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	26	0
7400.441.91	97	Kostenanteil an den Beihilfen	0	3
7400.683.07	70	Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft (soweit nicht anderweitig veranschlagt)	0	966

Ansatzveränderungen durch die Bürgerschaft

Haushaltsrechnung 2014

				- Ausgaben -	
Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Ansatz- erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab- setzungen (in Tsd. EUR)	
1		2	3	4	
7400.742.03	70	Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen (Bauwerk)	0	2.250	
7400.831.01	70	Hamburgische Beteiligung an der Objektgesellschaft zur Revitalisierung des CCH	8.750	0	
7400.892.09	70	Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft (soweit nicht anderweitig veranschlagt)	0	1.007	
7400.971.12	70	Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft (soweit nicht anderweitig veranschlagt)	1.277	0	
Summe Einzelplan 7.0			32.240	8.171	
<u>Einzelplan 8.1</u>					
8550.685.03	80	Zuschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit an den Aufgabenbereich 277 Feuerwehr	1.100	0	
8550.894.01	80	Zuschuss zu den Investitionsmitteln an den Aufgabenbereich 277 Feuerwehr	0	1.100	
8780.517.81	80	Betriebsmittel für die Unterhaltung von Sportstätten-Rahmenzuweisungen an die Bezirke-	0	4.456	
Summe Einzelplan 8.1			1.100	5.556	
<u>Einzelplan 9.2</u>					
9600.575.01	90	Kreditmarktzinsen	0	104.475	
9800.536.56	90	Zentral veranschlagte Folgekosten für Investitionen der Informationstechnik (IT)	0	1.600	
9890.791.06	90	Rückstellung für noch zu konkretisierende Investitionsmaßnahmen	0	82.224	
9890.971.11	90	Zentral veranschlagte Ausgaben für ein Projekt zur IT-Unterstützung von Personalmanagementaufgaben	2.400	0	
9890.971.20	90	Globale Mehrausgabe für Haushaltsrisiken und Budgetaufstockungen	40.220	0	
9890.971.21	90	Allgemeine zentrale Reserve	0	6.283	
9890.971.22	90	Reserve für Maßnahmen zur Sanierung, Entschuldung und Rekapitalisierung	0	85.000	
Summe Einzelplan 9.2			42.620	279.582	
Gesamtsumme Ausgaben:			4.888.766	5.508.444	
Saldo:				-619.678	